

Projektor

**M402W/M362W/M322W/
M402X/M362X/M322X/M282X/
M352WS/M302WS/M332XS/
M402H/M322H**

Bedienungshandbuch

Der M302WS, der M402W, der M362W und der M362X werden nicht in Nordamerika vertrieben.

Modell Nr.

NP-M402W, NP-M362W, NP-M322W, NP-M402X, NP-M362X, NP-M322X, NP-M282X, NP-M352WS, NP-M302WS, NP-M332XS, NP-M402H, NP-M322H

- DLP ist ein Warenzeichen von Texas Instruments
- Apple, Mac, Mac OS und MacBook sind Warenzeichen von Apple Inc. eingetragen in den USA und anderen Ländern.
- Bei Microsoft, Windows, Windows Vista, Internet Explorer, .NET Framework und PowerPoint handelt es sich entweder um eingetragene Warenzeichen oder um Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Intel und Intel Core sind Warenzeichen der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- PowerPC ist ein eingetragenes Warenzeichen der International Business Machines Corporation.
- MicroSaver ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Computer Products Group, einer Abteilung der ACCO Brands.
- Virtual Remote Tool verwendet die WinI2C/DDC Bibliothek, © Nicomsoft Ltd.
- HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC.



- Trademark PLink ist eine Marke, die für Markenrechte in Japan, den USA und in anderen Ländern und Gebieten gültig ist.
- Wi-Fi®, Wi-Fi Alliance® und Wi-Fi Protected Access (WPA, WPA2)® sind registrierte Markenzeichen der Wi-Fi Alliance.
- Blu-ray ist ein Markenzeichen der Blu-ray Disc Association
- CRESTRON und ROOMVIEW sind eingetragene Warenzeichen von Crestron Electronics Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Ethernet ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen von Fuji Xerox Co., Ltd.
- Andere in diesem Bedienungshandbuch verwendeten Produkt- und Firmennamen können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber sein.
- GPL/LGPL Softwarelizenzen
Das Produkt beinhaltet Software, die unter GNU General Public License (GPL), GNU Lesser General Public License (LGPL) und anderen lizenziert ist.
Für weitere Informationen zu jeder Software lesen Sie bitte die „readme.pdf“ im Ordner „about GPL&LGPL“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

HINWEISE

- (1) Der Inhalt dieses Bedienungshandbuch darf ohne Erlaubnis weder teilweise noch vollständig nachgedruckt werden.
- (2) Änderung des Inhalts in diesem Bedienungshandbuch ohne Vorankündigung vorbehalten.
- (3) Dieses Bedienungshandbuch wurde mit größter Sorgfalt erstellt; sollten Sie dennoch Fragen zu einem Punkt haben, Fehler oder Auslassungen entdecken, wenden Sie sich bitte an uns.
- (4) Ungeachtet des Artikels (3), haftet NEC nicht für erhobene Ansprüche bei entgangenen Gewinnen oder anderen Angelegenheiten, die als Ursache der Projektorverwendung erachtet werden.

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Vorsichtsmaßnahmen

Lesen Sie dieses Handbuch bitte sorgfältig durch, bevor Sie den Projektor NEC benutzen, und bewahren Sie das Bedienungshandbuch in greifbarer Nähe als spätere Referenz auf.

VORSICHT



Zum Ausschalten der Hauptspannung müssen Sie unbedingt den Netzstecker von der Netzsteckdose abziehen.
Die Netzsteckdose sollte so nahe wie möglich am Gerät installiert werden und jederzeit leicht zugänglich sein.

VORSICHT



UM EINEN ELEKTRISCHEN SCHLAG ZU VERMEIDEN, SOLLTEN SIE DAS GEHÄUSE NICHT ÖFFNEN. IM INNEREN BEFINDEN SICH HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE BAUTEILE.
ÜBERLASSEN SIE SÄMTLICHE SERVICEARBEITEN QUALIFIZIERTEM SERVICEPERSONAL.



Dieses Symbol warnt den Benutzer vor unisolierter Spannung im Inneren des Gerätes, die einen elektrischen Schlag verursachen kann. Daher ist der Kontakt mit sämtlichen inneren Gerätebauteilen gefährlich.



Dieses Symbol macht den Benutzer darauf aufmerksam, dass dem Gerät wichtige den Betrieb und die Wartung betreffende Informationen beigefügt sind.

Diese Informationen sollten zur Vermeidung von Störungen unbedingt sorgfältig gelesen und beachtet werden.

ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG VON FEUER- UND ELEKTROSCHLAGGEFAHR DARF DIESES GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. VERWENDEN SIE DEN STECKER DIESES GERÄTES NICHT MIT EINEM VERLÄNGERUNGSKABEL ODER EINER STECKDOSE, IN DIE NICHT ALLE STIFTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN.

Maschinenlärminformations-Verordnung - 3. GPSGV,

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäß EN ISO 7779.

Entsorgung Ihres benutzten Gerätes



Die EU-weite Gesetzgebung, wie sie in jedem einzelnen Mitgliedstaat gilt, bestimmt, dass benutzte elektrische und elektronische Geräte mit dieser Markierung (links) getrennt vom normalen Haushaltsabfall entsorgt werden müssen.

Dies schließt Projektoren und deren elektrisches Zubehör oder ihre Lampen mit ein. Folgen Sie beim Entsorgen eines solchen Gerätes bitte den Anweisungen Ihrer örtliche Behörde und/oder konsultieren Sie den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Nach der Sammlung benutzter Geräte werden diese erneut verwendet und entsprechend den Umweltbestimmungen recycelt. Das trägt dazu bei, die Abfallmenge zu reduzieren sowie die negativen Auswirkungen beispielsweise des in der Lampe enthaltenen Quecksilbers auf die Gesundheit und die Umwelt möglichst gering zu halten.

Die Markierung auf elektrischen und elektronischen Geräten gilt nur für die gegenwärtigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union.

Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise sollen eine lange Lebensdauer Ihres Projektors sicherstellen und vor Feuer und elektrischen Schlägen schützen. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und beachten Sie alle Warnungen.

Installation

- Den Projektor unter folgenden Bedingungen nicht aufstellen:
 - auf einem instabilen Handwagen, Gestell oder Tisch.
 - in der Nähe von Wasser, in Badezimmern oder feuchten Räumen.
 - in direkter Sonneneinstrahlung, neben Heizungen oder Wärme ausstrahlenden Geräten.
 - in einer staubigen, rauchigen oder dampfhaltigen Umgebung.
 - auf einem Blatt Papier oder auf Kleidung, Woldecken oder Teppichen.
- Wenn der Projektor an der Decke installiert werden soll:
 - Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.
 - Der Projektor muss von qualifiziertem Servicepersonal installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.
 - Die Decke muss für das Gewicht des Projektors eine ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muss entsprechend den örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden.
 - Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

ACHTUNG

- Verwenden Sie kein anderes Objekt als die verschiebbare Linsenabdeckung des Projektors, um die Linse abzudecken, während der Projektor in Betrieb ist.
Andernfalls kann das Objekt sich stark erhitzen und unter Umständen Feuer fangen oder zu Schäden aufgrund von Hitzeabstrahlung seitens der Lichtquelle führen.
- Decken Sie die Linse nicht mit dem Linsendeckel oder Ähnlichem ab, während der Projektor eingeschaltet ist. Dies kann zum Schmelzen des Deckels durch die Hitze am Lichtausgang führen.
- Platzieren Sie keine hitzeempfindlichen Objekte vor der Projektorlinse. Dies könnte zum Schmelzen des Objekts durch die Hitze am Lichtausgang führen.



- Sprühen Sie kein brennbares Gas, um den Staub und Schmutz, der sich in der Linse ansammelt, zu beseitigen. Dies könnte ein Feuer verursachen.

Stellen Sie den Projektor in einer horizontalen Position auf

Der Neigungswinkel des Projektors sollte nicht mehr als 10 Grad betragen, und der Projektor darf nicht anders als auf dem Tisch oder an der Decke montiert werden, anderenfalls kann sich die Lampenlebensdauer extrem vermindern.



⚠ Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf Feuer und Elektroschläge ⚠

- Um einen Hitzestau im Projektor zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass eine ausreichende Ventilation gewährleistet ist und die Lüftungsschlitze nicht blockiert sind. Halten Sie einen Mindestabstand von 10 cm zwischen Wänden und Projektor ein.
- Versuchen Sie nicht, die Lüftungsöffnung auf der rechten vorderen Seite (von der Vorderseite aus gesehen) zu berühren, da diese bei eingeschaltetem Projektor und kurz nach dem Ausschalten sehr heiß sein kann. Teile des Projektors können zeitweilig heiß sein, wenn der Projektor mit der POWER-Taste ausgeschaltet wird oder wenn die Wechselstromversorgung während des normalen Projektorbetriebs getrennt wird. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Projektor hochheben.



- Achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper wie Büroklammern oder Papierschnipsel in den Projektor eindringen können. Versuchen Sie niemals selbst, in den Projektor gefallene Gegenstände zu entfernen. Keinesfalls Metallobjekte wie Drähte oder Schrauben in den Projektor einführen. Schalten Sie den Projektor sofort aus, wenn ein Gegenstand hineingerutscht ist, und lassen Sie den Gegenstand vom Kundendienst entfernen.
- Stellen Sie keinerlei Gegenstände auf dem Projektor.
- Berühren Sie während eines Gewitters nicht den Netzstecker. Dies könnte einen elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.
- Der Projektor ist für den Betrieb mit einer Netzspannung von 100-240V AC 50/60 Hz ausgelegt. Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Gerätes, dass die Netzspannung diesen Vorgaben entspricht.
- Blicken Sie bei eingeschaltetem Projektor keinesfalls direkt in die Linse. Dies könnte schwere Augenschäden zur Folge haben.



- Halten Sie Gegenstände wie Lupen vom Lichtstrahl des Projektors fern. Der von der Linse projizierte Lichtstrahl ist äußerst intensiv. Daher können sämtliche Gegenstände, die in der Lage sind den Lichtstrahl umzuleiten, Gefahren wie Feuer oder Augenschäden verursachen.
- Platzieren Sie keine hitzeempfindlichen Objekte vor einer Ausblasöffnung des Projektors. Das könnte dazu führen, dass das Objekt schmilzt oder Sie sich durch die von der Abgasöffnung ausgehende Hitze die Hände verbrennen.
- Verspritzen Sie kein Wasser über dem Projektor. Dies kann einen elektrischen Schlag oder einen Brand verursachen. Falls der Projektor nass wird, schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel ab und lassen Sie den Projektor durch qualifiziertes Wartungspersonal warten.
- Gehen Sie mit dem Netzkabel vorsichtig um. Ein beschädigtes oder ausgefranztes Netzkabel kann einen elektrischen Schlag oder Feuer verursachen.
 - Verwenden Sie keine anderen Netzkabel als das mitgelieferte.
 - Biegen Sie das Netzkabel nicht übermäßig, und zerren Sie nicht an dem Kabel.
 - Verlegen Sie das Netzkabel nicht unterhalb des Projektors oder eines schweren Gegenstandes.
 - Decken Sie das Netzkabel nicht mit anderen weichen Materialien wie z. B. Woldecken ab.
 - Erhitzen Sie das Netzkabel nicht.
 - Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel ab und lassen Sie den ihn von einem qualifizierten Servicetechniker überprüfen, falls einer der folgenden Fälle zutrifft:
 - Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt oder ausgefrant ist.
 - Falls Flüssigkeit in den Projektor gelangt ist, oder wenn er Regen oder Wasser ausgesetzt war.
 - Falls der Projektor nicht normal arbeitet, obwohl Sie die in diesem Bedienungshandbuch beschriebenen Anleitungen befolgen.
 - Wenn der Projektor fallengelassen oder das Gehäuse beschädigt wurde.
 - Wenn der Projektor eine eindeutige Leistungsveränderung aufweist, die einer Wartung bedarf.
- Trennen Sie das Netzkabel und alle anderen Kabel ab, bevor der Projektor transportiert wird.
- Schalten Sie den Projektor aus und trennen Sie das Netzkabel ab, bevor das Gehäuse gereinigt oder die Lampe ausgetauscht wird.

- Wenn der Projektor für längere Zeit nicht verwendet wird, schalten Sie ihn aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.
- Wenn ein LAN-Kabel verwendet wird (nur Modelle mit dem RJ-45 LAN-Anschluss): Schließen Sie es aus Sicherheitsgründen nicht an den Anschluss der Peripheriegeräte-Verbindung an, da sie eine zu hohe Spannung führen könnte.

VORSICHT

- Verwenden Sie den Kippfuß ausschließlich für den angegebenen Zweck. Ein Missbrauch wie z.B. die Benutzung des Kippfußes als Griff oder Aufhänger für die Wandmontage kann zu einer Beschädigung des Projektors führen.
- Versenden Sie die Softtasche nicht durch einen Paketdienst und verschiffen Sie sie nicht. Der Projektor im Inneren der Softtasche könnte dadurch beschädigt werden.
- Wählen Sie als Lüftermodus [HOCH], wenn Sie den Projektor mehrere Tage in Folge verwenden möchten. (Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [OPTIONEN(1)] → [GEBLÄSEMODUS] → [HOCH].)
- Schalten Sie den Wechselstrom 60 Sekunden lang nicht aus, nachdem die Lampe eingeschaltet wurde und während die POWER-Anzeige blau blinkt. Anderenfalls könnte die Lampe vorzeitig ausfallen.

Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung mit Sorgfalt.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort trocken, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Schließen Sie die Batterien nicht kurz, erhitzen Sie sie nicht und nehmen Sie sie nicht auseinander.
- Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum hinweg nicht zu benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass die Batteriepole (+/-) richtig ausgerichtet sind.
- Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.
- Entsorgen Sie leere Batterien entsprechend den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen.

Lampenaustausch

- Verwenden Sie für Sicherheit und Leistung die angegebene Lampe.
- Folgen Sie für den Austausch der Lampe allen Anweisungen auf Seite [132](#).
- Stellen Sie sicher, dass Sie die Lampe ersetzen, wenn die Nachricht **[DIE LAMPE HAT DAS ENDE IHRER NUTZUNGSDAUER ERREICHT. BITTE TAUSCHEN SIE DIE LAMPE AUS.]** erscheint. Wenn Sie die Lampe weiterhin benutzen, nachdem die Lampe das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht hat, kann die Birne platzen und Glassplitter können im Lampengehäuse verstreut werden. Berühren Sie diese nicht, da die Scherben Verletzungen verursachen können.

Sollte dies geschehen, wenden Sie sich bezüglich einer Ersatzlampe an Ihren Fachhändler.

Eine Lampeneigenschaft:

Als Lichtquelle dient dem Projektor eine spezielle Entladungslampe.

Zu den Eigenschaften der Lampe gehört es, dass ihre Helligkeit mit zunehmendem Alter teilweise abnimmt. Auch ein wiederholtes Ein- und Ausschalten der Lampe erhöht die Wahrscheinlichkeit einer geringeren Helligkeit.

Die tatsächliche Lampenlebensdauer variiert abhängig von der jeweiligen Lampe, den äußeren Bedingungen und der Verwendung.

ACHTUNG:

- **BERÜHREN SIE DIE LAMPE NICHT** sofort nach ihrer Verwendung. Sie ist dann noch immer extrem heiß. Schalten Sie den Projektor aus und trennen Sie anschließend das Netzkabel ab. Lassen Sie die Lampe für mindestens eine Stunde abkühlen, bevor Sie sie handhaben.
- Stellen Sie beim Entnehmen der Lampe aus einem an der Decke montierten Projektor sicher, dass sich keine Personen unter dem Projektor aufhalten. Bei einer ausgebrannten Lampe könnten Glassplitter herausfallen.

Über den Modus Große Höhe

- Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor in Höhenlagen bei ca. 5500 Fuß / 1700 Meter oder höher verwenden.

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen bei ca. 5500 Fuß/1700 Meter ohne die Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE] verwenden, kann dies dazu führen, dass sich der Projektor überhitzt und selbst ausschaltet. Warten Sie in diesem Fall einige Minuten und schalten Sie den Projektor wieder ein.

- Verwenden Sie den Projektor in Höhenlagen unterhalb von ca. 5500 Fuß/1700 Meter mit der Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE], kann dies zu einer Unterkühlung der Lampe führen und dadurch das Bild flimmern. Schalten Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO].
- Wenn Sie den Projektor bei Höhenlagen von ca. 5500 Fuß/1700 Meter oder höher verwenden, kann dies zu einer Verkürzung der Lebensdauer von optionalen Komponenten, wie beispielsweise der Lebensdauer der Lampe führen.

Zum Urheberrecht an original projizierten Bildern:

Bitte beachten Sie, dass bei der Verwendung dieses Projektors für kommerzielle Zwecke oder zur Erregung der Aufmerksamkeit an einem öffentlichen Ort, z. B. in einem Café oder in einem Hotel, eine Komprimierung oder Dehnung des Bildes mit den Funktionen als Verletzung bestehender und gesetzlich geschützter Urheberrechte ausgelegt werden kann.

[BILDFORMAT], [TRAPEZ], Vergrößerungs- und andere ähnliche Funktionen.

Das Gerät ist nicht für die Benutzung im unmittelbaren Gesichtsfeld am Bildschirmarbeitsplatz vorgesehen. Um störende Reflexionen am Bildschirmarbeitsplatz zu vermeiden darf dieses Produkt nicht im unmittelbaren Gesichtsfeld platziert werden.

Stromsteuerungsfunktion

Der Projektor verfügt über Stromsteuerungsfunktionen. Um den Stromverbrauch zu reduzieren, sind die Stromsteuerungsfunktionen (1 und 2) werksseitig voreingestellt, wie unten dargestellt. Zur Steuerung des Projektors über ein externes Gerät über ein LAN- oder serielles Kabel, verwenden Sie das Bildschirmmenü zum Ändern der Einstellungen 1 und 2.

1. STANDBY-MODUS (Werkseinstellung: NORMAL)

Zur Steuerung des Projektors über ein externes Gerät wählen Sie [NETZWERK IM STANDBY] für den [STANDBY-MODUS].

HINWEIS:

- Wenn [NORMAL] für den [STANDBY-MODUS] ausgewählt ist, stehen folgende Anschlüsse und Funktionen nicht zur Verfügung: MONITOR OUT-Anschluss, AUDIO OUT-Anschluss, USB-B Port, LAN-Funktionen, Mailalarm-Funktion, DDC/CI (Virtual Remote Tool)

2. AUT. NETZ. AUS (Werkseinstellung: 1 Stunde)

Zur Steuerung des Projektors über ein externes Gerät wählen Sie [INAKTIV] für [AUT. NETZ. AUS].

HINWEIS:

- Wenn [1:00] für [AUT. NETZ. AUS] ausgewählt ist, kann der Projektor so eingestellt werden, dass er sich automatisch nach 60 Minuten ausschaltet, wenn kein Eingangssignal vorhanden ist oder keine Funktion ausgeführt wird.



Vorsichtsmaßnahmen zum Gesundheitsschutz für die Betrachter von 3D-Bildern

Lesen Sie vor dem Gebrauch die Vorsichtsmaßnahmen für den Gesundheitsschutz durch, die Sie in den Bedienungsanleitungen finden können, die Ihrer LCD-Shutterbrille oder Ihren 3D-kompatiblen Inhalten wie DVDs, Videospielen, Videodateien für den Computer o.ä. beiliegen.

Beachten Sie Folgendes, um nachteilige Symptome zu vermeiden:

- Verwenden Sie die LCD-Shutterbrille nicht zum Betrachten anderer Materialien außer von 3D-Bildern.
- Halten Sie einen Mindestabstand von 2 m/7 Fuß zwischen der Leinwand und dem Betrachter ein. Das Betrachten von 3D-Bildern aus zu geringer Entfernung kann Ihre Augen belasten.
- Vermeiden Sie das Betrachten von 3D-Bildern über einen längeren Zeitraum. Legen Sie beim Gebrauch nach jeder Stunde eine Pause von mindestens 15 Minuten ein.
- Wenn Sie oder ein Mitglied Ihrer Familie schon einmal durch Licht ausgelöste Anfälle erlitten haben, konsultieren Sie einen Arzt, bevor Sie 3D-Bilder betrachten.
- Wenn bei Ihnen während des Betrachtens von 3D-Bildern Symptome wie Brechreiz, Schwindel, Übelkeit, Kopfschmerzen, Augenschmerzen, unscharfes Sehen, Krämpfe und Benommenheit auftreten, beenden Sie die Betrachtung. Wenn die Symptome nicht verschwinden, suchen Sie einen Arzt auf.
- Betrachten Sie die 3D-Bilder frontal zur Leinwand. Wenn Sie die Bilder von der Seite betrachten, können Ermüdung oder Augenschmerzen die Folge sein.

Modellnummer des WLAN-Geräts

Das WLAN-Gerät ist ein optionales Zubehör.

Um das entsprechende Modell für Ihre Region zu finden, besuchen Sie bitte die Unternehmenswebsite:

URL: <http://www.nec-display.com/global/support/index.html>

Inhaltsverzeichnis

Wichtige Informationen	i
1. Einführung	1
1 Lieferumfang	1
2 Einführung in Ihren Projektor	2
Wir gratulieren Ihnen zur Anschaffung Ihres Projektors	2
Ausstattungsmerkmale, an denen Sie Ihre Freude haben werden:	2
Zu diesem Handbuch.....	3
Vergleichstabelle der Hauptmerkmale	4
3 Bezeichnungen der Projektorteile	5
Vorderseite / Oberseite	5
Rückseite	6
Vorderseite / Oberseite	7
Rückseite	7
Ausstattung der Geräteoberseite	8
Anschlüsseigenschaften	9
4 Bezeichnung der Teile des Fernbedienungsgerätes.....	10
Einlegen der Batterie	11
Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung	11
Reichweite der drahtlosen Fernbedienung	11
5 Betriebskonfiguration für die auf der CD-ROM enthaltenen Programme	12
Betriebskonfiguration	13
2. Bildprojektion (Grundbetrieb)	15
1 Arbeitsablauf für die Projektion eines Bildes	15
2 Anschluss des Computers / Anschluss des Netzkabels.....	16
3 Einschalten des Projektors.....	17
Hinweis zum Eröffnungsbildschirm (Menüsprachen-Auswahlbildschirm)	18
4 Quellenwahl.....	19
Auswählen der Computer- oder Videoquelle.....	19
5 Einstellen der Bildgröße und -position.....	20
Einstellung des Kippfußes	21
Zoom.....	22
Fokus	23
6 Manuelle Trapezverzerrungskorrektur	24
Einstellung mit den Gehäusetasten	24
Mit der Fernbedienung ausrichten	25
7 Automatische Optimierung des Computersignals	28
Einstellung des Bildes mit Hilfe der Automatik-Einstellfunktion	28
8 Erhöhen oder Senken der Lautstärke.....	28
9 Ausschalten des Projektors	29
10 Nach dem Betrieb.....	30
3. Praktische Funktionen	31
1 Ausblenden von Bild und Ton	31
2 Einfrieren eines Bildes.....	31
3 Vergrößerung eines Bilds	31
4 Ändern der Eco-Betriebsart/Überprüfung des Energiespareffekts.....	33

Verwenden des Eco-Modus [ECO-BETRIEBSART]	33
Überprüfen der Energiespar-Wirkung [CO2-MESSER]	34
⑤ Ungenehmigte Benutzung des Projektors verhindern [SICHERHEIT]	35
⑥ Bedienung des Projektors über das Computer-Kabel (VGA) (Virtual Remote Tool).....	38
⑦ Bedienung der Mausfunktionen des Computers über die Fernbedienung des Projektors mit dem USB-Kabel (Mausfernbedienung).....	44
⑧ Projektion der Anzeige des Computers mit dem Projektor über ein USB-Kabel (USB-Display)	45
⑨ Steuerung des Projektors über einen HTTP-Browser	47
⑩ Den Projektor über ein LAN steuern (PC Control Utility Pro 4/Pro 5).....	54
⑪ Projizierung der Anzeige Ihres Computers mit dem Projektor über ein LAN (Image Express Utility Lite)	58
Image Express Utility Lite von einem USB-Speicher oder einer SD-Karte aus starten.....	61
Herunterladen von Image Express Utility Lite über den HTTP-Server	62
⑫ Projektion eines Bildes aus einem Winkel (Geometric Correction Tool in Image Express Utility Lite)	65
Was Sie mit GCT tun können.....	65
Projektion eines Bildes aus einem Winkel (GCT)	65
⑬ Betrachten von 3D-Bildern	67
⑭ Anschluss Ihres Mikrofons.....	71
 4. Verwendung des Viewers	 72
① Was der Viewer kann	72
② Projektion von Bildern auf einem USB-Speichergerät.....	74
 5. Anwendung des Bildschirm-Menüs	 80
① Verwendung der Menüs	80
② Menü-Elemente	81
③ Liste der Menü-Optionen	82
④ Menü-Beschreibungen und Funktionen [QUELLE]	85
COMPUTER	85
HDMI1 und 2.....	85
VIDEO.....	85
USB-A (Viewer).....	85
LAN	85
USB-B (USB-Display)	85
⑤ Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINST.]	86
[BILD].....	86
[BILD-OPTIONEN].....	89
⑥ Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINRICHTEN].....	94
[ALLGEMEINES].....	94
[MENÜ]	97
[INSTALLATION]	99
[OPTIONEN(1)].....	101
[OPTIONEN(2)].....	103
[3D]	106
Einrichtung des Projektors für eine LAN-Verbindung [VERKABELTES LAN].....	108

Einrichtung des Projektors für eine WLAN-Verbindung (mit dem optionalen USB-WLAN-Adapter) [DRAHTLOSES LAN].....	109
7 Menü-Beschreibungen und Funktionen [INFO.].....	111
[VERWENDUNGSDAUER].....	111
[QUELLE(1)].....	112
[QUELLE(2)].....	112
[VERKABELTES LAN].....	112
[DRAHTLOSES LAN].....	113
[VERSION(1)].....	113
[VERSION(2)].....	113
[SONSTIGE].....	114
8 Menü-Beschreibungen und Funktionen [RESET].....	115
Rückstellung auf die Werkseinstellungen [RESET].....	115
 6. Installation und Anschlüsse	 116
1 Aufstellung des Projektionsschirmes und des Projektors.....	116
Auswahl eines Aufstellungsortes.....	116
Projektionsentfernung und Bildschirmgröße.....	119
2 Herstellen der Anschlüsse.....	121
Anschließen Ihres Computers.....	121
Anschluss eines externen Monitors.....	123
Anschluss an einen DVD-Player oder andere AV-Geräte.....	124
Anschluss an den Komponenteneingang.....	125
Anschluss an den HDMI-Eingang.....	126
Anschluss an ein verkabeltes LAN.....	127
Anschluss an ein WLAN.....	128
 7. Wartung	 131
1 Reinigen der Linse.....	131
2 Reinigung des Gehäuses.....	131
3 Austausch der Lampe.....	132
 8. Anhang	 135
1 Fehlersuche.....	135
Anzeige-Meldungen.....	135
Herkömmliche Störungen & Lösungen.....	136
Kein Bild, oder das Bild wird nicht richtig angezeigt.....	137
2 Technische Daten.....	138
3 Gehäuseabmessungen.....	144
Anbringen der optionalen Kabelabdeckung (NP05CV).....	146
4 Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses.....	147
5 Liste kompatibler Eingangssignale.....	148
6 PC-Steuercodes und Kabelanschlüsse.....	149
7 Checkliste für die Fehlersuche.....	150
8 TCO-Zertifizierung.....	152
9 LASSEN SIE IHREN PROJEKTOR REGISTRIEREN! (für Einwohner in den USA, Kanada und Mexiko).....	153

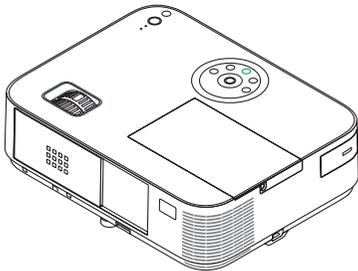
1. Einführung

1 Lieferumfang

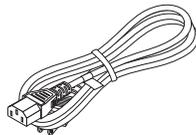
Vergewissern Sie sich, dass der Karton alle aufgeführten Teile enthält. Sollte ein Teil fehlen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler.

Bitte bewahren Sie den Originalkarton und das Verpackungsmaterial auf, falls Sie das Gerät einmal versenden müssen.

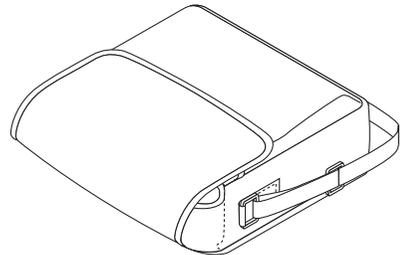
Projektor



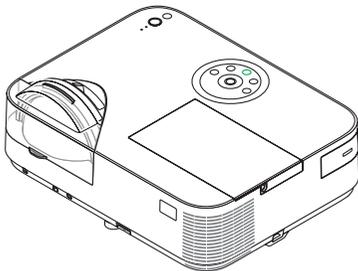
[M402W/M362W/M322W/M402X/M362X/
M322X/M282X/M402H/M322H]



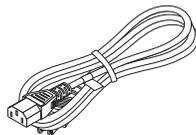
Netz Kabel
(US: 7N080236/7N080242)
(EU: 7N080022/7N080028)



Softtragetasche (24BS8391)

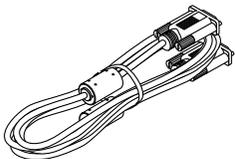


[M352WS/M302WS/M332XS]

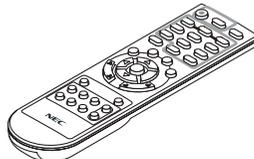


Netz Kabel
(US: 7N080240/7N080243)
(EU: 7N080027/7N080029)

Der M352WS/M302WS/M332XS
wird ohne Softtasche geliefert.



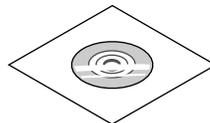
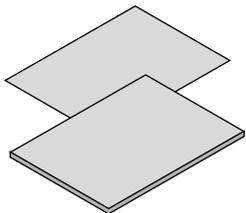
Computer-Kabel (VGA)
(7N520089)



Fernbedienung
(7N901051)



Batterien (AAA x 2)



Nur für Nordamerika

Befristete Garantie

Für Kunden in Europa:

Sie finden unseren aktuell geltenden Garanteschein auf unserer Website:

www.nec-display-solutions.com

- Wichtige Informationen (Für Nordamerika: 7N8N4364) (Für andere Länder als Nordamerika: 7N8N4364 und 7N8N4374)
- Schnellaufbauanleitung (7N8N4385)/ (7N8N4395)

NEC Projector CD-ROM
Bedienungshandbuch (PDF)
und das Dienstprogramm
(7N952006)

- In diesem Handbuch wird hauptsächlich der NP-M402W beschrieben.
- Allerdings unterscheidet sich das Aussehen des Projektors ein wenig zwischen M402W, M362W, M322W, M402X, M362X, M322X, M282X, M402H und M322H, für die Erklärungen wird eine Darstellung des Gehäuses von M402W, M362W, M322W, M402X, M362X, M322X und M282X verwendet.

2 Einführung in Ihren Projektor

Dieses Kapitel stellt Ihnen Ihren neuen Projektor vor und beschreibt dessen Funktionen und Bedienungselemente.

Wir gratulieren Ihnen zur Anschaffung Ihres Projektors

Dieser Projektor ist einer der besten zur Zeit auf dem Markt erhältlichen Projektoren. Dieser Projektor ermöglicht Ihnen das Projizieren von scharfen Bildern von bis zu 300 Zoll (150 Zoll für Short-Throw Modelle)(diagonal gemessen) von Ihrem PC oder Mac Computer (Desktop oder Notebook), Ihrem Videorekorder, DVD-Player oder Ihrer Dokumentenkamera.

Sie können den Projektor auf einen Tisch oder Wagen stellen, ihn für die Rückprojektion hinter dem Projektionsschirm platzieren oder ihn permanent an der Decke montieren*¹. Die Fernbedienung kann drahtlos verwendet werden.

*¹ Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst an der Decke zu installieren.

Der Projektor muss von qualifizierten Technikern installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.

Die Decke muss für das Gewicht des Projektors eine ausreichende Festigkeit aufweisen und die Installation muss entsprechend der örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.

Ausstattungsmerkmale, an denen Sie Ihre Freude haben werden:

- **0,2 W (100-130 V AC)/0,38 W (200-240 V AC) im Standby mit Stromspartechnologie**

Die Auswahl von [NORMAL] für den [STANDBY-MODUS] aus dem Menü kann den Projektor in den Stromspar-Modus versetzen.

NORMAL: 0,2W(100-130V AC)/0,38W(200-240V AC)

NETZWERK IM STANDBY: 2,5W(100-130V AC)/2,9W(200-240V AC)

- **CO₂-Messgerät**

Diese Funktion bewirkt eine energiesparende Wirkung in Bezug auf die CO₂-Emissionsreduktion (kg), wenn die [ECO-BETRIEBSART] des Projektors auf [AUTO ECO], [NORMAL] oder [ECO] eingestellt ist.

Die Menge der CO₂-Emissionsreduktion wird in der Bestätigungsmeldung beim Abschalten und in der INFO. des Bildschirmmenüs angezeigt.

- **Lebensdauer der Lampe bis zu 8.000 Stunden*³**

Mit der Eco-Betriebsart (ECO) können Sie die Betriebsdauer der Lampe auf bis zu 8.000 Stunden verlängern (bis zu 3.500 Stunden in der ECO-BETRIEBSART INAKTIV).

M282x: bis zu 10.000 Betriebsstunden (bis 4500 Stunden, wenn ECO-BETRIEBSARTINAKTIV).

- **Filteraustausch nicht erforderlich**

Da der Projektor über keine Filter verfügt, ist ein Filterwechsel nicht erforderlich.

- **Zwei HDMI-Eingangsanschlüsse liefern digitale Signale**

Die zwei HDMI-Eingänge liefern HDCP-kompatible digitale Signale. Der HDMI-Eingang unterstützt auch Audiosignale.

- **20 W eingebauter Lautsprecher für eine integrierte Audio-Lösung/Mik-Eingang wird unterstützt**

Der leistungsfähige 20 Watt Mono-Lautsprecher liefert die Lautstärke, die für große Räume erforderlich ist und ein dynamisches oder Kondensatormikrofon können verwendet werden.

- **Zuweisung einer STEUER-ID mit der im Lieferumfang enthaltenen Fernbedienung**

Durch Zuweisung von ID-Nummern können mehrere Projektoren separat und getrennt voneinander über die selbe Fernbedienung bedient werden.

- **Automatische vertikale Trapezkorrektur**

Über die Auto vertikale Trapezkorrektur kann der Projektor seine eigene Neigung ermitteln und vertikale Verzerrungen automatisch beheben.

- **USB-Display**

Wenn Sie einen Computer mit einem im Handel erhältlichen USB-Kabel (kompatibel mit den USB 2.0 Spezifikationen) an den Projektor anschließen, können Sie das Bild des Computerbildschirms zum Projektor senden, ohne dass ein herkömmliches Computer-Anschlusskabel (VGA) benötigt wird.

- **Integrierter RJ-45-Anschluss für verkabelte Netzwerke sowie Funknetzwerkfunktion**

Der RJ-45-Anschluss gehört zur Standardausstattung. Für den Anschluss an WLAN-Netzwerke ist ein optionaler USB-WLAN-Adapter notwendig.

- **Software-Programme (User Supportware) auf der mitgelieferten CD-ROM**

Der gelieferte NEC-Projektor enthält drei Programme: Virtual Remote Tool, Image Express Utility Lite (für Windows/Mac OS), PC Control Utility Pro 4 (für Windows)/5 (für Mac OS).

Image Express Utility Lite (für Windows) kann von einem handelsüblichen USB-Speicher oder einer SD-Karte aus gestartet werden, ohne dass eine Installation auf Ihrem Computer erforderlich ist.

- **Audioübertragungs-Fähigkeit (nur für Windows)**

Image Express Utility Lite erlaubt es Ihnen, die Bildanzeige des Computers und den Ton über eine Netzwerk- oder USB-Verbindung an den Projektor zu senden.

* Die Audioübertragungs-Fähigkeit ist nur verfügbar, wenn sich der Computer über ein Peer-to-Peer-Netzwerk mit dem Projektor verbindet.

- **AUTOMATISCHE NETZABSCHALTUNG EIN und AUT. NETZ. AUS Funktionalitäten**

Über die Funktionalitäten DIREKTEINSCHALTUNG, AUT. NETZ. EIN(COMP.), AUT. NETZ. AUS und AUSSCHALT-TIMER ist es nicht notwendig, immer die POWER Taste auf der Fernbedienung oder dem Projektorgehäuse zu verwenden.

- **AUT. NETZ. AUS Funktion**

Der Projektor wird werksseitigen so voreingestellt, dass er sich automatisch ausschaltet, wenn nach einem voreingestellten Zeitraum kein Eingangssignal vorhanden ist. Wenn Sie diese voreingestellte Funktion nicht benötigen, deaktivieren Sie sie über das OSD-Menü. Siehe Seite 104 für weitere Informationen.

- **Unbefugte Nutzung des Projektors verhindern**

Verbesserte Smart-Sicherheitseinstellungen zum Schlüsselwort-Schutz, Gehäuse-Tastensperrfunktion, Sicherheitsschlitz und Öffnung über Sicherheitskette als Schutz gegen unbefugten Zugriff, unbefugte Einstellungen und Diebstahlsicherung.

- **Hochauflösende Anzeige – bis zu WUXGA**

Hochauflösende Anzeige - bis zu WUXGA kompatibel, XGA (M402X/M362X/M322X/M282X/M332XS)/WXGA (M402W/M362W/M322W/M352WS/M302WS) /Full HD (M402H/M322H) natürliche Auflösung.

- **Unterstützte 3D-Bilder**

Der Projektor ermöglicht es dem Nutzer, 3D-Bilder unter Verwendung einer handelsüblichen 3D-Brille anzusehen.

- **CRESTRON ROOMVIEW-Kompatibilität**

Der Projektor unterstützt CRESTRON ROOMVIEW, das es ermöglicht, mehrere im Netzwerk angeschlossene Geräte von einem Computer oder einer Steuereinheit aus zu verwalten und zu steuern.

Zu diesem Handbuch

Der schnellste Weg für eine erfolgreiche Inbetriebnahme ist, sich bei den ersten Schritten Zeit zu nehmen und alles auf Anhieb richtig zu machen. Nehmen Sie sich die Zeit, sich mit diesem Handbuch vertraut zu machen. Dies spart Ihnen unter Umständen später viel Zeit. Am Anfang eines jeden Kapitels finden Sie eine Übersicht über dessen Inhalt. Wenn das Kapitel für Sie nicht von Belang ist, können Sie es überspringen.

Vergleichstabelle der Hauptmerkmale

Die Hauptmerkmale variieren je nach Modell wie folgt.

	Standard-Modelle mit Breitbild-Panel			Standard-Modelle				Short-Throw-Modelle mit Breitbild-Panel		Short-Throw-Modell	Full HD-Modell		
	M402W	M362W	M322W	M402X	M362X	M322X	M282X	M352WS	M302WS	M332XS	M402H	M322H	
Natürliches Bildformat	16:10 Breite			4:3 Standard				16:10 Breite		4:3 Standard	16:9 High Vision		
Natürliche Auflösung (Punkte x Linien*1)	WXGA (1280 x 800)			XGA (1024 x 768)				WXGA (1280 x 800)		XGA (1024 x 768)	Full HD (1920 x 1080)		
Bildschirmgröße	30" - 300"							60" - 150"			30" - 300"		
Projektionsabstand	29-531 Zoll/0,75-13,5 m			35-627 Zoll/0,89-15,9 m				22-58 Zoll/0,57-1,5 m		27-70 Zoll/0,68-1,8 m	29-554 Zoll/0,74-14,08 m		
Lichtausgang*2*3 in INAKTIV für die ECO-BETRIEBSART	4000 Lumen	3600 Lumen	3200 Lumen	4000 Lumen	3600 Lumen	3200 Lumen	2800 Lumen	3500 Lumen	3000 Lumen	3300 Lumen	4000 Lumen	3200 Lumen	
Lampenaus-tauschzeit (Durchschnitt)	INAKTIV für die ECO-BETRIEBSART/AKTIV für die ECO-BETRIEBSART (H) 3500/8000							4500/10000	3500/8000				
Lampenmodell	NP30LP	NP29LP	NP28LP	NP30LP	NP29LP	NP28LP	NP27LP	NP30LP	NP28LP	NP30LP			
Wattleistung der Lampe (AC)	270 W	250 W	225 W	270 W	250 W	225 W	200 W	270 W	225 W	270 W			
Zoom	Verwendung des manuellen Zoomhebels							Unter Verwendung der Funktion [DIGITAL-ZOOM] aus dem Menü			Verwendung des manuellen Zoomhebels		
Fokus	Unter Verwendung des manuellen Zoomrings							Unter Verwendung des manuellen Fokushebels			Unter Verwendung des manuellen Zoomrings		

Für weitere Details zu technischen Daten, siehe Seiten [138](#) bis [143](#).

*1 Effective Pixel sind mehr als 99,99%.

*2 Dies ist der Lichtausgabewert (Lumen), wenn der [VOREINSTELLUNG]-Modus auf [HELL. HOCH] eingestellt ist. Wenn ein anderer Modus als der [VOREINSTELLUNG] -Modus ausgewählt wurde, kann der Lichtausgabewert etwas geringer sein.

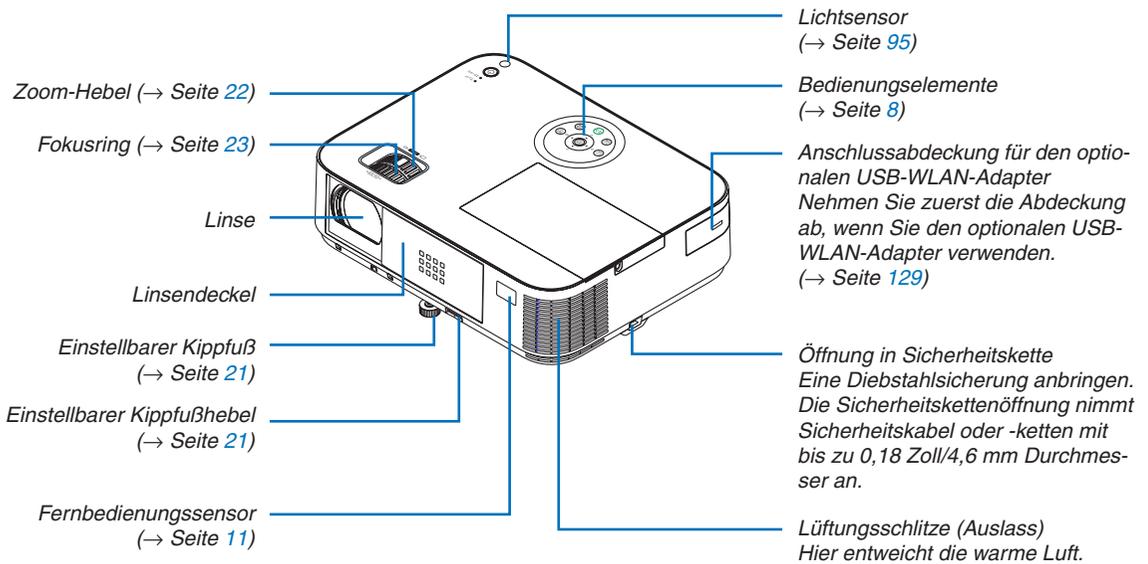
*3 Gemäß ISO21118-2005

TIPP: Der Modellname befindet sich an dem Gehäuse.

3 Bezeichnungen der Projektorteile

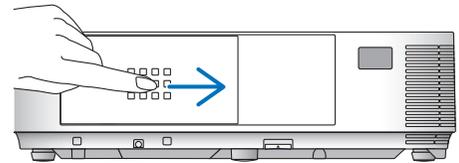
Vorderseite / Oberseite

[M402W/M362W/M322W/M402X/M362X/M322X/M282X/M402H/M322H]

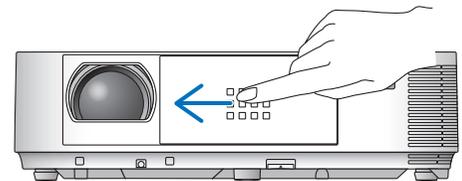


Öffnen und Schließen der Linsenabdeckung

Schieben Sie die Linsenabdeckung nach rechts, um die Linse freizugeben.



Um die Linse zu bedecken, schieben Sie die Linsenabdeckung nach links.

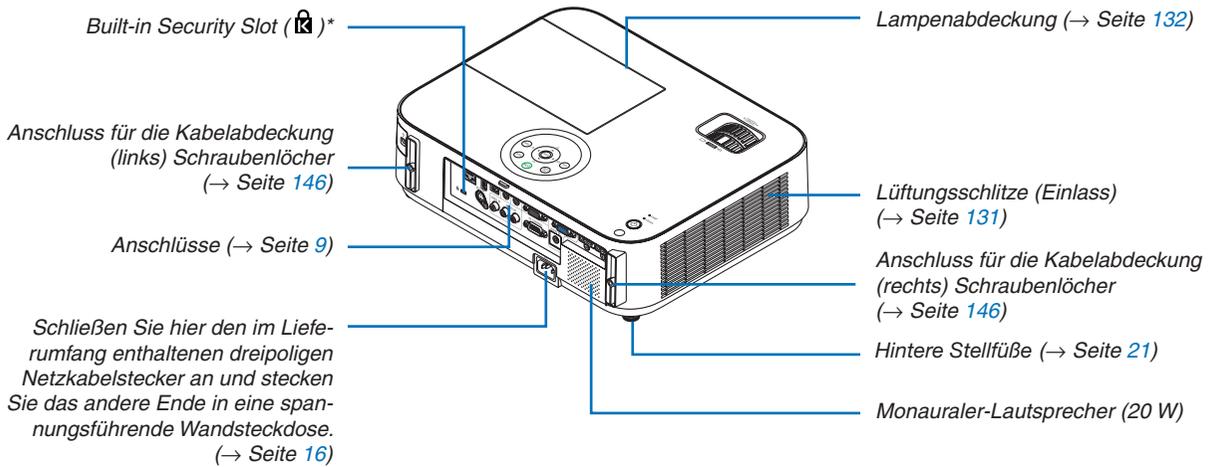


HINWEIS:

- Die Linsenabdeckung arbeitet in Verbindung mit der AV-Stummschaltungsfunktion. Schließen der Linsenabdeckung unterbricht die Bild- und Tonwiedergabe während des normalen Projektor-Betriebs; ein erneutes Öffnen stellt Bild und Ton wieder her. Wenn die Linsenabdeckung geschlossen und der Ton abgeschaltet ist, leuchtet die Lampe jedoch weiterhin. Wenn der Projektor für ungefähr 2 Stunden in diesem Zustand verharrt, schaltet er sich automatisch ab.
- Ziehen Sie nicht mit Gewalt an der Linsenabdeckung und drücken Sie sie nicht zu fest nach oben oder unten. Andernfalls kann der Schiebemechanismus der Linsenabdeckung beschädigt werden!

Rückseite

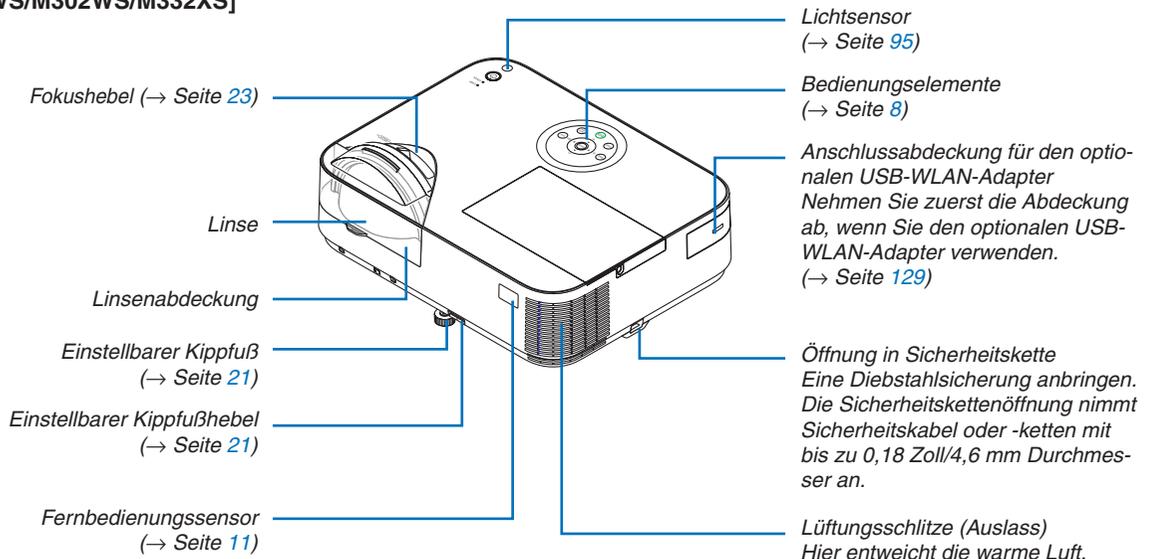
[M402W/M362W/M322W/M402X/M362X/M322X/M282X/M402H/M322H]



* Dieser Sicherheitsschlitze unterstützt das MicroSaver®-Sicherheitssystem.

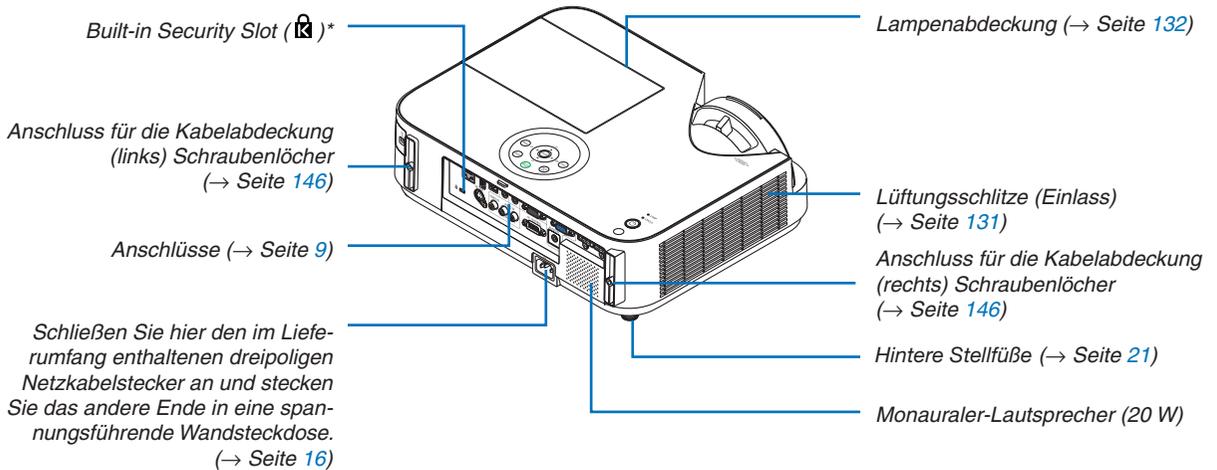
Vorderseite / Oberseite

[M352WS/M302WS/M332XS]



Rückseite

[M352WS/M302WS/M332XS]

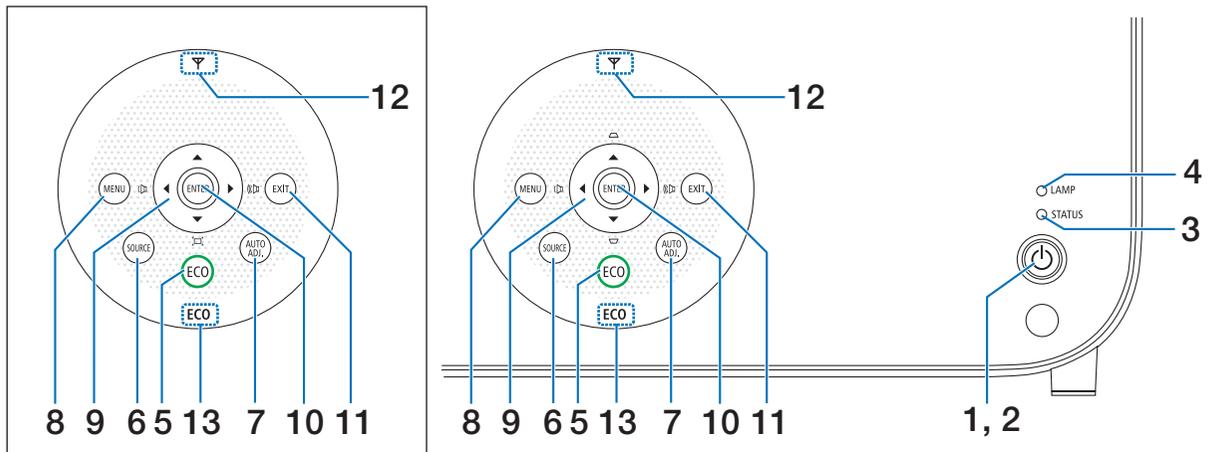


* Dieser Sicherheitsschlitze unterstützt das MicroSaver®-Sicherheitssystem.

Ausstattung der Geräteoberseite

M402W/M362W/M322W/M402X/
M362X/M322X/M282X/M402H/M322H

M352WS/M302WS/M332XS



1. (POWER) -Taste

(→ Seite 17, 29)

2. POWER-Anzeige

(→ Seite 16, 17, 29, 135)

3. STATUS-Anzeige

(→ Seite 135)

4. LAMP-Anzeige

(→ Seite 132, 135)

5. ECO-Taste

(→ Seite 33)

6. SOURCE-Taste

(→ Seite 19)

7. AUTO ADJ.-Taste

(→ Seite 28)

8. MENU-Taste

(→ Seite 80)

[M352WS/M302WS/M332XS]

9. Tasten ▲▼◀▶ / Lautstärketasten ◀▶ / Trapez-Tasten ▲▼

(→ Seite 24, 28, 80)

[M402W/M362W/M322W/M402X/M362X/M322X/M282X/
M402H/M322H]

9. Tasten ▲▼◀▶ / Lautstärketasten ◀▶ / Trapez-Taste ▼ ([])

(→ page 24, 28, 80)

10. ENTER-Taste

(→ Seite 80)

11. EXIT-Taste

(→ Seite 80)

12. Wireless LAN Anzeige ()

Wenn der Projektor eingeschaltet wird, während die optionale Wireless LAN-Einheit eingefügt ist, leuchtet die Anzeige blau auf.

(→ Seite 128)

13. ECO-Anzeige

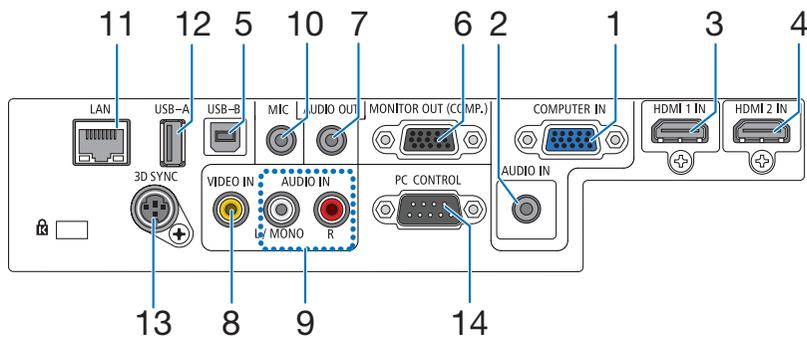
Wenn die [ECO-BETRIEBSART] auf eine andere Option als [INAKTIV] eingestellt ist, leuchtet diese Anzeige grün auf.

(→ Seite 33)

HINWEIS:

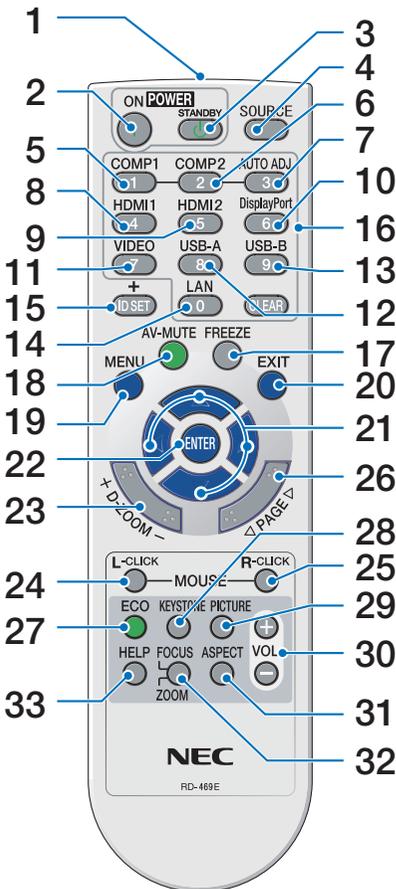
- Alle Tasten außer ▲▼◀▶ leuchten auf, wenn sie gedrückt werden. Die Leuchte schaltet sich inaktiv, wenn innerhalb von 90 Sekunden keine Tastenbedienung vorgenommen wird.

Anschlüsseigenschaften



1. **COMPUTER IN/ Komponenten-Eingangsbuchse (15- poliger Mini D- Sub)**
(→ Seite 121, 123, 125)
2. **COMPUTER AUDIO IN Minibuchse (Stereo Mini)**
(→ Seite 121, 123, 125)
3. **HDMI 1 IN-Anschluss (Typ A)**
(→ Seite 121, 126)
4. **HDMI 2 IN-Anschluss (Typ A)**
(→ Seite 121, 126)
5. **USB-B-Anschluss (Typ B)**
(→ Seite 44, 45)
6. **MONITOR OUT (COMP.)- Anschluss (15- poliger Mini D- Sub)**
(→ Seite 123)
7. **AUDIO OUT- Minibuchse (Stereo Mini)**
(→ Seite 123)
8. **VIDEO IN- Anschluss (RCA)**
(→ Seite 124)
9. **VIDEO AUDIO IN L/MONO, R (RCA)**
(→ Seite 124)
10. **MIC-Eingangsbuchse (Mono-Mini)**
(→ Seite 71)
11. **LAN-Port (RJ-45)**
(→ Seite 127)
12. **USB-A-Anschluss (Typ A)**
(→ Seite 74)
13. **3D SYNC (4- poliger Mini DIN)**
(→ Seite 67)
14. **PC CONTROL-Anschluss [PC CONTROL] (9- poliger D-Sub)**
(→ Seite 149)
Schließen Sie an diesen Port einen PC oder ein Steuersystem an. Dadurch können Sie den Projektor über das serielle Kommunikationsprotokoll steuern. Wenn Sie Ihr eigenes Steuerungsprogramm schreiben möchten, finden Sie die typische PC-Steuercodes auf Seite 149.

4 Bezeichnung der Teile des Fernbedienungsgerätes

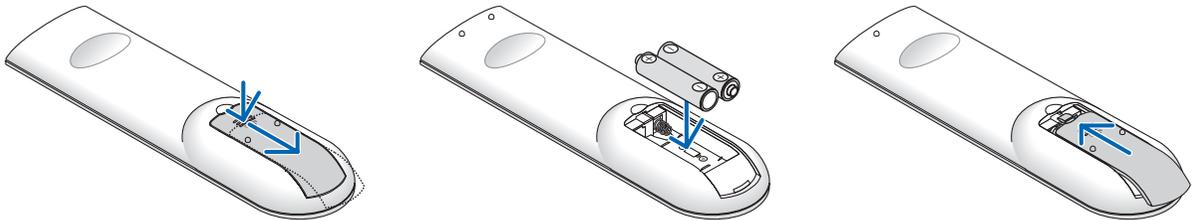


1. Infrarot-Sender
(→ Seite 11)
2. POWER ON-Taste
(→ Seite 17, 29)
3. STANDBY-Taste
(→ Seite 29)
4. SOURCE-Taste
(→ Seite 19)
- 5, 6. COMP1/COMP2-Taste
(→ Seite 19)
(Die COMP2-Taste funktioniert bei dieser Projektorenserie nicht.)
7. AUTO ADJ.-Taste
(→ Seite 28)
- 8, 9. HDMI1/HDMI2-Taste
(→ Seite 19)
10. DisplayPort-Taste
(Diese Taste funktioniert bei dieser Projektorenserie nicht)
(→ Seite 19)
11. VIDEO-Taste
(→ Seite 19)
12. USB-A-Taste
(→ Seite 19, 74)
13. USB-B-Taste
(→ Seite 19)
14. LAN-Taste
(→ Seite 19)
15. ID SET-Taste
(→ Seite 100)
16. Zifferntasten/CLEAR-Taste
(→ Seite 100)
17. FREEZE-Taste
(→ Seite 31)
18. AV-MUTE-Taste
(→ Seite 31)
19. MENU-Taste
(→ Seite 80)
20. EXIT-Taste
(→ Seite 80)
21. ▲▼◀▶-Taste
(→ Seite 80)
22. ENTER-Taste
(→ Seite 80)
23. D-ZOOM (+)(-)-Taste
(→ Seite 31)
24. MOUSE L-CLICK-Taste*
(→ Seite 44)
25. MOUSE R-CLICK-Taste*
(→ Seite 44)
26. PAGE ▽/△-Taste
(→ Seite 44)
27. ECO-Taste
(→ Seite 33)
28. KEYSTONE-Taste
(→ Seite 25)
29. PICTURE-Taste
(→ Seite 86, 88)
30. VOL. (+)(-)-Taste
(→ Seite 28)
31. ASPECT-Taste
(→ Seite 91)
32. FOCUS/ZOOM-Taste
Die ZOOM-Taste funktioniert nur bei den Short-Throw-Modellen. Die FOCUS-Taste funktioniert bei dieser Projektorenserie nicht.
33. HELP-Taste
(→ Seite 111)

* Die Tasten MOUSE L-CLICK und MOUSE R-CLICK funktionieren nur, wenn der Computer über ein USB-Kabel angeschlossen wurde.

Einlegen der Batterie

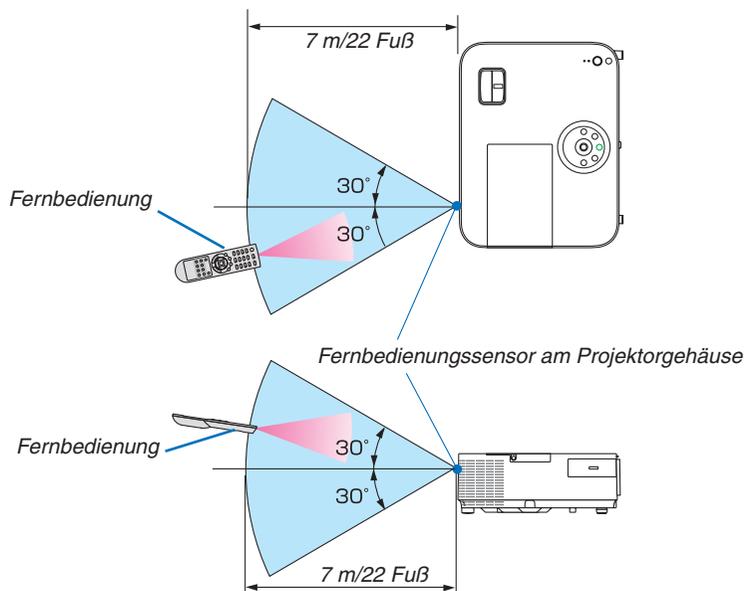
- 1 Drücken Sie fest auf die Batterieabdeckung und schieben Sie sie ab.
- 2 Setzen Sie neue Batterien (AAA) ein. Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Batteriepole (+/-).
- 3 Schließen Sie die Batterieabdeckung, bis sie einrastet. Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.



Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung

- Behandeln Sie die Fernbedienung mit Sorgfalt.
- Wischen Sie die Fernbedienung sofort trocken, wenn sie einmal nass geworden sein sollte.
- Vermeiden Sie übermäßige Hitze und Feuchtigkeit.
- Schließen Sie die Batterien nicht kurz, erhitzen Sie sie nicht und nehmen Sie sie nicht auseinander.
- Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie beabsichtigen, die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum hinweg nicht zu benutzen.
- Stellen Sie sicher, dass die Batteriepole (+/-) richtig ausgerichtet sind.
- Verwenden Sie niemals verschiedene Batterietypen oder neue und alte Batterien zusammen.
- Entsorgen Sie leere Batterien entsprechend den an Ihrem Wohnort geltenden Bestimmungen

Reichweite der drahtlosen Fernbedienung



- Das Infrarot-Signal der Fernbedienung hat innerhalb eines Einstrahlwinkels von 60° bei freier Sichtlinie zum Sensor am Projektorgehäuse eine Reichweite von bis zu 22 Fuß/7 m.
- Der Projektor spricht nicht an, wenn sich zwischen der Fernbedienung und dem Sensor Gegenstände befinden oder wenn helles Licht auf den Sensor fällt. Auch schwache Batterien können einen ordnungsgemäßen Betrieb des Projektors verhindern.

5 Betriebskonfiguration für die auf der CD-ROM enthaltenen Programme

Namen und Funktionen der Programme im Software-Bundle

Name des Programms	Funktionen
Virtual Remote Tool (nur Windows)	Mit diesem Programm kann der Projektor über den Computer ein- und ausgeschaltet und die Quelle ausgewählt werden, wenn der Computer über das beiliegende Computer-Kabel (VGA) oder andere Kabel an den Projektor angeschlossen ist. (→ Seite 38)

Name des Programms	Funktionen
Image Express Utility Lite	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Software-Programm dient zur Projizierung der Bildschirmanzeige oder des Tons Ihres Computers über das USB-Kabel oder das LAN/WLAN-Netzwerk. Das Computer-Kabel (VGA) wird nicht benötigt. (→ Seite 58) • Mit diesem Programm kann der Projektor über den Computer ein- und ausgeschaltet und die Quelle ausgewählt werden. • Mit der Funktion Geometric Correction Tool (GCT) können Sie die Verzerrung von Bildern korrigieren, die auf einer gekrümmten Wand projiziert werden. (→ Seite 65)
Image Express Utility Lite für Mac OS	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Software-Programm dient zur Projizierung Ihres Computer-Bildschirms über LAN oder WLAN. Das Computer-Kabel (VGA) wird nicht benötigt. (→ Seite 58, Seite 63) • Mit diesem Programm kann der Projektor über den Computer ein- und ausgeschaltet und die Quelle ausgewählt werden. * Die Funktionen „Audio-Übertragung“, „USB-Display“ und „GCT“ werden von Mac nicht unterstützt.

Name des Programms	Funktionen
PC Control Utility Pro 4 PC Control Utility Pro 5 (für Mac OS)	Ein Programm, mit dem der Projektor von einem Computer aus bedient werden kann, wenn Projektor und Computer über ein LAN oder WLAN oder über ein serielles Kabel miteinander verbunden sind. (→ Seite 54)

HINWEIS:

- *Image Express Utility Lite unterstützt nicht den „Konferenz-Modus“ in Image Express Utility 2.0, das bei unseren anderen Modellen enthalten ist.*

Download-Dienst

Informationen zu Aktualisierungen dieser Programme finden Sie auf unserer Website:

URL: <http://www.nec-display.com/dl/en/index.html>

Betriebskonfiguration

Dies ist die Betriebskonfiguration für Image Express Utility Lite. Informationen zur Betriebsumgebung für die anderen Programme finden Sie in der Hilfefunktion der jeweiligen Programme.

[Windows]

Unterstützte Betriebssysteme	<p>Windows 8 (Core Edition) Windows 8 Pro Windows 8 Enterprise Windows 7 Home Basic Windows 7 Home Premium Windows 7 Professional Windows 7 Ultimate Windows 7 Enterprise Windows Vista Home Basic Windows Vista Home Premium Windows Vista Business Windows Vista Ultimate Windows Vista Enterprise Windows XP Home Edition (32-Bit-Version) Service Pack 3 oder später Windows XP Professional (32-Bit-Version) Service Pack 3 oder später</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Stromsparfunktion von Windows wird nicht unterstützt. • Um die Audioübertragungs-Fähigkeit nutzen zu können, wird Windows 8/Windows 7/Windows Vista Service Pack 1 oder neuer benötigt.
Prozessor	<ul style="list-style-type: none"> • Windows 8/Windows 7/Windows Vista Mindestens Pentium M 1,2 GHz oder Gleichwertiger benötigt Dual Core 1,5 GHz oder höher empfehlens • Windows XP Mindestens Pentium M 1,0 GHz oder Gleichwertiger benötigt Dual Core 1,0 GHz oder höher empfohlen
Arbeitsspeicher	<ul style="list-style-type: none"> • Windows 8/Windows 7/Windows Vista 512 MB oder mehr benötigt 1 GB oder mehr empfohlen • Windows XP 256 MB oder mehr benötigt 512 MB oder mehr empfohlen <p>* Um weitere Anwendungen gleichzeitig ausführen zu können, wird eventuell mehr Speicher benötigt.</p>
Prozessor der Grafikkarte	<ul style="list-style-type: none"> • Windows 8/Windows 7/Windows Vista Eine Grafikleistung von mindestens 3,0 im Windows-Leistungsindex WEI wird empfohlen.
Netzwerkumgebung	<p>TCP/IP-kompatibles kabelgebundenes LAN oder kabelloses LAN</p> <ul style="list-style-type: none"> * Verwenden Sie ein Wireless-LAN-Gerät, das dem Wi-Fi-Standard entspricht. * Die Audioübertragungs-Fähigkeit benötigt 3 Mbit/s oder mehr für einen Datendurchlauf.
Auflösung	<ul style="list-style-type: none"> • Windows 8/Windows 7/Windows Vista SVGA (800 × 600) oder höher benötigt Die gleiche wie der Projektor wird empfohlen • Windows XP VGA (640 × 480) oder höher benötigt Die gleiche wie der Projektor wird empfohlen
Bildschirmfarben	<p>High Color (15 Bit, 16 Bit) True Color (24 Bit, 32 Bit) (empfohlen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • 256 oder weniger Farben werden nicht unterstützt.

[Mac]

Unterstützte Betriebssysteme	Mac OS X v10.6, v10.7, v10.8
Prozessor (CPU)	Intel® Core™ Duo Prozessor 1,5 GHz oder höher erforderlich Intel® Core™ 2 Duo Prozessor 1,6 GHz oder höher empfohlen * PowerPC® wird nicht unterstützt
Arbeitsspeicher	512 MB oder mehr erforderlich
Netzwerkumgebung	Erfordert kabelgebundenes oder kabelloses LAN, das TCP/IP unterstützt * Die folgenden LAN-Adapter sind für die Verwendung mit Image Express Utility Lite verifiziert: <ul style="list-style-type: none">• Kabelgebundener LAN-Adapter in Mac integriert• Kabelloser LAN-Adapter in Mac integriert• Apple USB Ethernet-Adapter• Apple-Thunderbolt-Ethernet-Adapter „Easy Connection“ unterstützt nur WLAN.
Auflösung	SVGA (800 × 600) oder höher erforderlich Die gleiche wie der Projektor wird empfohlen
Bildschirmfarben	16,70 Millionen Farben erforderlich

2. Bildprojektion (Grundbetrieb)

Dieses Kapitel beschreibt das Einschalten des Projektors und das Projizieren eines Bildes auf den Projektionsschirm.

① Arbeitsablauf für die Projektion eines Bildes

Schritt 1

- *Anschluss des Computers / Anschluss des Netzkabels* (→ Seite 16)



Schritt 2

- *Einschalten des Projektors* (→ Seite 17)



Schritt 3

- *Auswahl der Quelle* (→ Seite 19)



Schritt 4

- *Einstellung der Bildgröße und der Bildposition* (→ Seite 20)
- *Korrektur der Trapezverzerrung [TRAPEZ]* (→ Seite 24)



Schritt 5

- *Einstellung von Bild und Ton*
 - *Automatische Optimierung von Computersignalen* (→ Seite 28)
 - *Lautstärke lauter oder leiser stellen* (→ Seite 28)



Schritt 6

- *Präsentation*



Schritt 7

- *Ausschalten des Projektors* (→ Seite 29)



Schritt 8

- *Nach dem Einsatz* (→ Seite 30)

② Anschluss des Computers / Anschluss des Netzkabels

1. Schließen Sie Ihren Computer an den Projektor an.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie der Projektor normalerweise an einen Computer angeschlossen wird. Informationen über andere Anschlussmöglichkeiten finden Sie unter „6. Installation und Anschlüsse“ auf Seite 121.

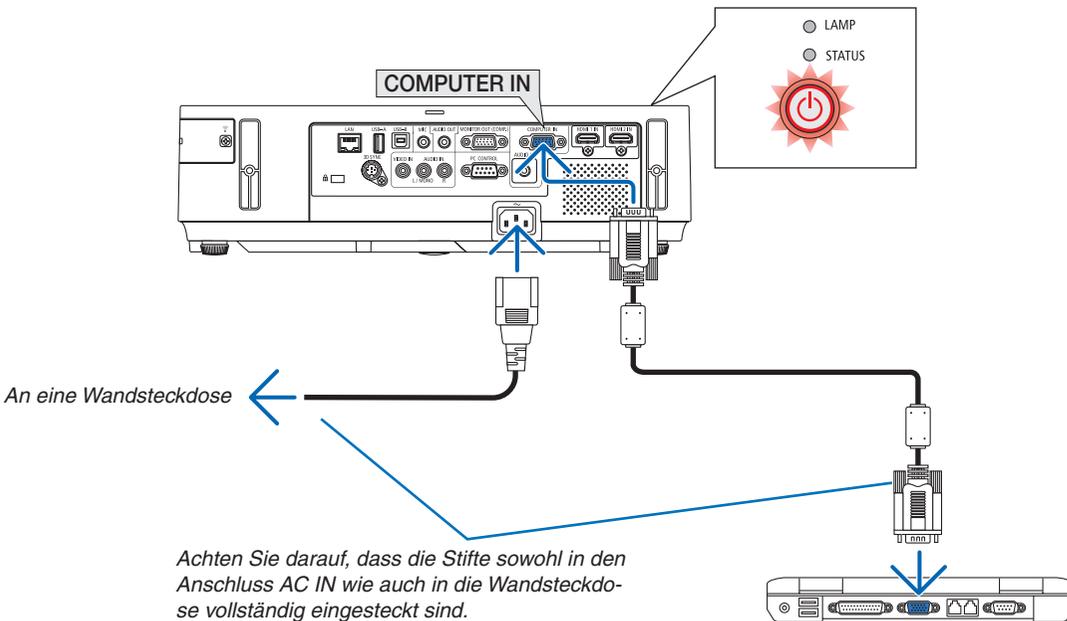
Schließen Sie das Computer-Kabel (VGA) an den Anschluss COMPUTER IN und an den 15-poligen Mini-D-Sub-Anschluss am Computer an. Drehen Sie die beiden Flügelschrauben an beiden Anschlüssen fest, um das Computer-Kabel (VGA) zu fixieren.

2. Schließen Sie das beiliegende Netzkabel an den Projektor an.

Stecken Sie zuerst den dreipoligen Stecker des mitgelieferten Netzkabels in den Anschluss AC IN des Projektors und anschließend den anderen Stecker des mitgelieferten Netzkabels in die Wandsteckdose.

Die Betriebsanzeige des Projektors leuchtet rot* (Standby-Modus).

Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zur Netzanzeige (→ Seite 135)

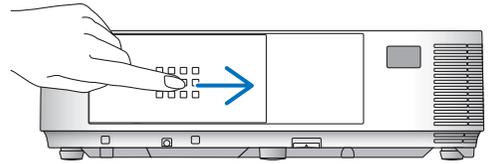


⚠ ACHTUNG:

Teile des Projektors können u.U. kurzzeitig heiß werden, wenn der Projektor mit der POWER-Taste ausgeschaltet wird, oder wenn die Wechselstromversorgung während des normalen Projektorbetriebs getrennt wird. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Projektor hochheben.

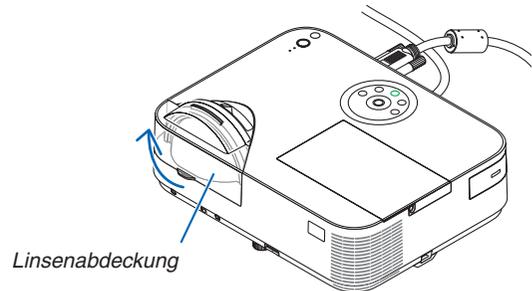
3 Einschalten des Projektors

1. Schieben Sie die Linsenabdeckung nach rechts, um die Linse freizugeben.



[M352WS/M302WS/M332XS]

1. Nehmen Sie die Linsenabdeckung ab.



2. Drücken Sie die Taste  (POWER) am Projektorgehäuse oder die Taste POWER ON auf der Fernbedienung.

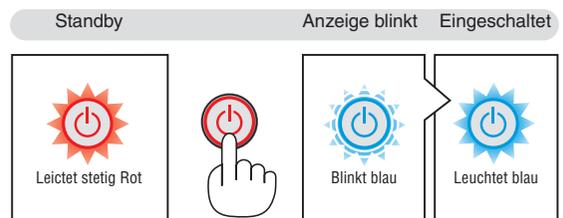
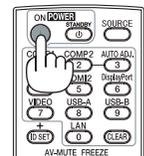
Die Anzeige POWER wird blau und der Projektor ist betriebsbereit.

TIPP:

- Wenn die Meldung „Projektor gesperrt! Geben Sie Ihr Passwort ein.“ angezeigt wird, wurde die Funktion [SICHERHEIT] aktiviert. (→ Seite 35)

Nachdem Sie den Projektor angeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass der Computer oder die Videoquelle angeschaltet und die Linsenabdeckung geöffnet ist.

HINWEIS: Wenn kein Eingangssignal vorhanden ist, wird die Kein-Signal-Hilfe (werksseitige Menüeinstellung) angezeigt.



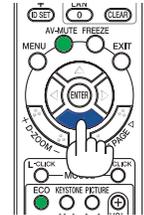
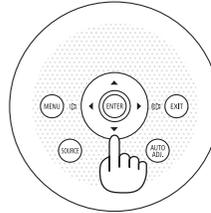
(→ seite 135)

Hinweis zum Eröffnungsbildschirm (Menüsprachen-Auswahlbildschirm)

Beim erstmaligen Einschalten des Projektors erscheint das Eröffnungsmenü. In diesem Menü haben Sie die Möglichkeit, eine der Menü-Sprachen auszuwählen.

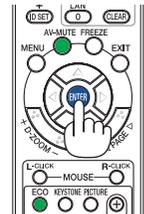
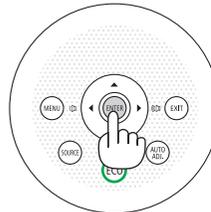
Verfahren Sie zum Auswählen einer Menüsprache bitte wie folgt:

1. Verwenden Sie die ▲, ▼, ◀ oder ▶ Taste, um eine der Sprachen aus dem Menü auszuwählen.



2. Drücken Sie die ENTER-Taste, um die Auswahl auszuführen.

Anschließend können Sie den Menü-Betrieb fortsetzen. Wenn Sie möchten, können Sie die Menüsprache auch später auswählen. (→ [SPRACHE] auf Seiten 82 und 96)



HINWEIS:

- Wenn die Stromversorgung mit einer Mehrfachsteckdose oder einem Trennschalter ausgeschaltet und dann wieder eingeschaltet wird. Warten Sie mindestens 1 Sekunde lang, bevor Sie die Stromversorgung nach dem Ausschalten wieder einschalten. Andernfalls wird der Projektor u. U. nicht mit Strom versorgt. (Die Standby-LED leuchtet nicht.) Ziehen Sie das Netzkabel ab und schließen Sie es wieder an, wenn dieses Problem auftritt. Schalten Sie dann die Stromversorgung wieder ein.
- Unter den nachfolgend aufgeführten Umständen schaltet sich der Projektor nicht ein.
- Wenn die interne Temperatur des Projektors zu hoch ist, erkennt der Projektor diese abnormal hohe Temperatur. Unter diesen Umständen schaltet sich der Projektor zum Schutz des internen Systems nicht ein. Warten Sie in einem derartigen Fall, bis die internen Komponenten abgekühlt sind.
- Wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht, schaltet sich der Projektor nicht ein. In diesem Fall muss die Lampe ausgetauscht werden.
- Wenn die STATUS-Anzeige beim Drücken der Einschalttaste orange leuchtet, ist die Funktion [BEDIENTFELD-SPERRE] aktiviert. Deaktivieren Sie in diesem Fall die Sperre. (→ Seite 99)
- Wenn die Lampe nicht leuchtet und die STATUS-Anzeige sechsmal hintereinander blinkt, müssen Sie eine volle Minute warten. Schalten Sie den Projektor nach Ablauf dieser Zeit noch einmal ein.
- Wenn die POWER-Anzeige in kurzen Abständen blau blinkt, kann das Gerät nicht mit der Einschalttaste ausgeschaltet werden.
- Unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors kann das Bild flimmern. Dies ist normal. Warten Sie 3 bis 5 Minuten, bis sich die Lampe stabilisiert hat.
- Wenn der Projektor eingeschaltet wird, kann es einige Zeit dauern, bis das Licht der Lampe hell wird.
- Wenn Sie den Projektor direkt nach dem Ausschalten der Lampe oder bei hoher Temperatur einschalten, laufen die Lüfter zunächst eine Zeit lang, ohne dass ein Bild angezeigt wird. Der Projektor zeigt das Bild dann später.

4 Quellenwahl

Auswählen der Computer- oder Videoquelle

HINWEIS: Schalten Sie den an den Projektor angeschlossenen Computer oder Videorekorder ein.

Automatische Signalerkennung

Drücken Sie die Taste SOURCE einmal. Der Projektor sucht nach einer verfügbaren Eingangsquelle und zeigt sie an. Die Eingangsquelle ändert sich wie folgt:

COMPUTER → HDMI1 → HDMI2 → VIDEO → USB-A → LAN → USB-B → COMPUTER → ...

- Wenn der Bildschirm QUELLE angezeigt wird, können Sie mehrmals die SOURCE-Taste drücken, um die Eingabequelle auszuwählen.

TIPP: Wenn kein Signal anliegt, wird der Eingang übersprungen.

Verwendung der Fernbedienung

Drücken Sie die Taste COMP1, HDMI1, HDMI2, VIDEO, USB-A, LAN, oder USB-B.

Auswahl der Standardquelle

Sie können eine Quelle als Standardquelle einstellen, so dass diese nach jedem Einschalten des Projektors angezeigt wird.

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Das Menü wird eingeblendet.

2. Drücken Sie die ►-Taste zweimal, um [EINRICHTEN] auszuwählen, und drücken Sie dann die ▼-Taste oder die ENTER-Taste, um [ALLGEMEINES] auszuwählen.

3. Drücken Sie die ►-Taste viermal, um [OPTIONEN(2)] auszuwählen.

4. Drücken Sie die ▼-Taste fünfmal, um [WAHL DER STANDARDQUELLE] auszuwählen. Drücken Sie dann die ENTER-Taste.

Der [WAHL DER STANDARDQUELLE]-Bildschirm wird angezeigt.
(→ Seite 104)

5. Wählen Sie eine Quelle als Standardquelle aus, und drücken Sie die ENTER-Taste.

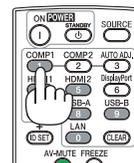
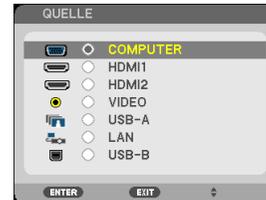
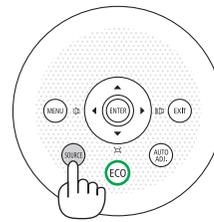
6. Drücken Sie die EXIT-Taste einige Male, um das Menü zu schließen.

7. Starten Sie den Projektor neu.

Die Quelle, die Sie in Schritt 5 ausgewählt haben, wird projiziert.

TIPP:

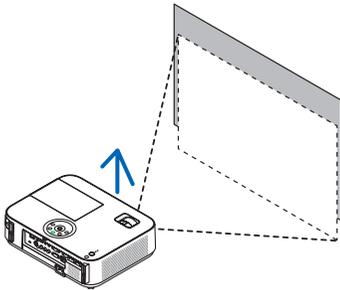
- Befindet sich der Projektor im Standby-Modus, hat eine vom am COMPUTER IN-Eingang kommendes Signal zur Folge, dass der Projektor eingeschaltet und gleichzeitig das Computerbild projiziert wird.
([AUT. NETZ. EIN(COMP.)] → Seite 104)
- Bei Windows 7 können Sie die externe Anzeige mit der Tastenkombination Windows-Taste + P einfach und schnell einrichten.



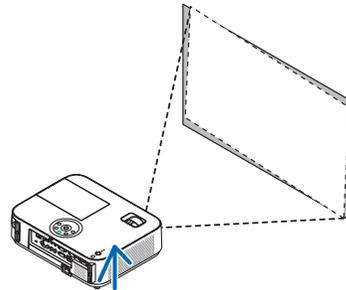
5 Einstellen der Bildgröße und -position

Stellen Sie die Bildgröße und -position mit dem einstellbaren Kippfuß, der Zoom-Funktion oder dem Fokusing ein. In diesem Kapitel sind die Zeichnungen und Kabel zwecks Klarheit ausgelassen.

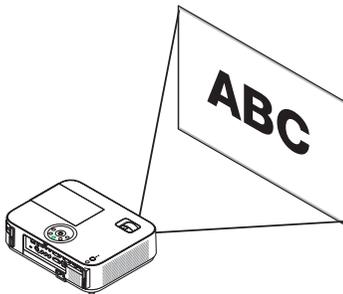
Einstellen des Projektionswinkels (Höhe eines Bildes)
[Kippfuß] (→ Seite 21)



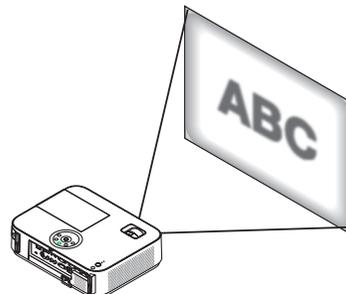
Schrägeinstellen des Bildes links und rechts
[Hinterer Fuß] (→ Seite 21)



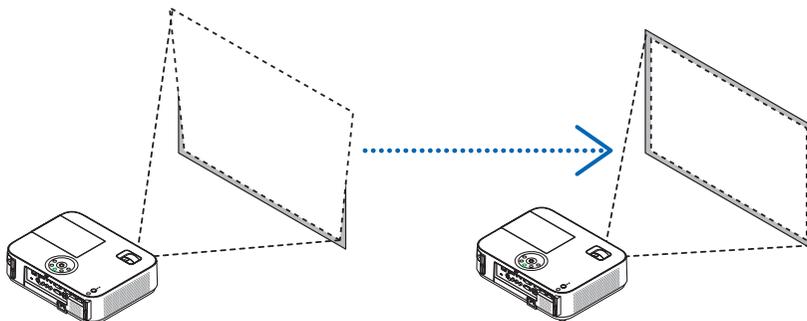
Feineinstellen der Bildgröße
[Zoom-Funktion] (→ Seite 22)



Einstellen der Schärfe
[Fokus-Funktion] (→ Seite 23)



Einstellen der Trapezkorrektur [TRAPEZ]* (→ Seite 24)



* Die automatische Trapezkorrektur ist bei der Lieferung aktiviert. Wenn Sie die Trapezkorrektur per Hand vornehmen möchten, finden Sie weitere Informationen unter „6. Manuelle Trapezverzerrungskorrektur“ auf Seite 24.

Einstellung des Kippfußes

1. Heben Sie die Vorderkante des Projektors an.

VORSICHT

Fassen Sie während der Einstellung des Kippfußes nicht an den Belüftungsrill, da er während des Betriebs des Projektors und auch nach dem Ausschalten heiß sein kann.

2. Den einstellbaren Kippfußhebel vorne am Projektor drücken und gedrückt halten um den einstellbaren Kippfuß herauszuziehen.

3. Senken Sie die Vorderseite des Projektors auf die gewünschte Höhe.

4. Den einstellbaren Kippfußhebel loslassen so dass der einstellbare Kippfuß einrastet.

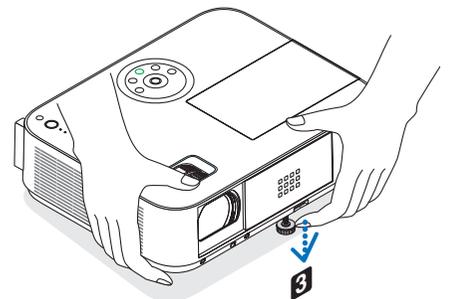
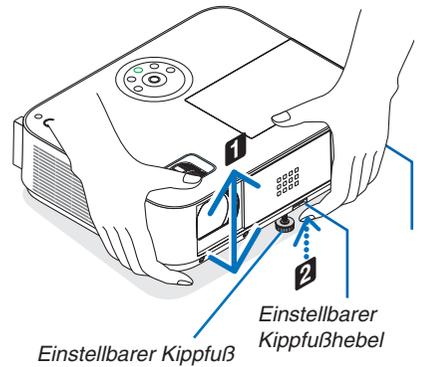
Der Kippfuß kann bis zu 2 Zoll/52 mm ausgezogen werden.

Der Frontteil des Projektors kann um etwa 10 Grad (hoch) eingestellt werden.

Den hinteren Fuß in die gewünschte Höhe drehen, so dass das Bild auf der Projektionsfläche rechteckig wird.

VORSICHT

- Benutzen Sie den Kippfuß ausschließlich für den dafür vorgesehenen Zweck. Eine falsche Verwendung wie z.B. das Benutzen des Kippfußes als Griff oder Aufhänger (von der Wand oder Zimmerdecke) kann zu einer Beschädigung des Projektors führen.



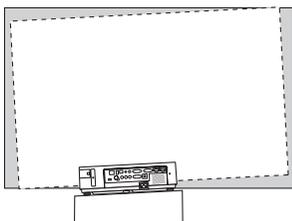
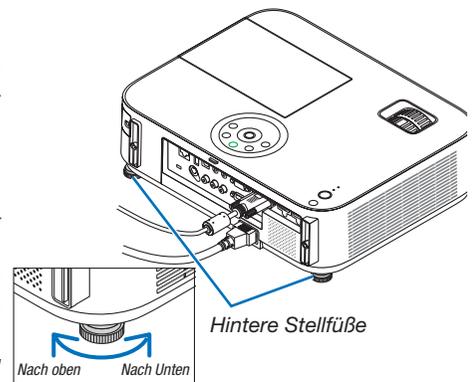
Schrägeneinstellen des Bildes links und rechts [Hinterer Fuß]

• Hinteren Fuß drehen.

Der hintere Fuß kann bis zu 1 Zoll/26,5 mm ausgezogen werden. Durch Drehen des hinteren Fußes kann der Projektor horizontal ausgerichtet werden.

HINWEIS:

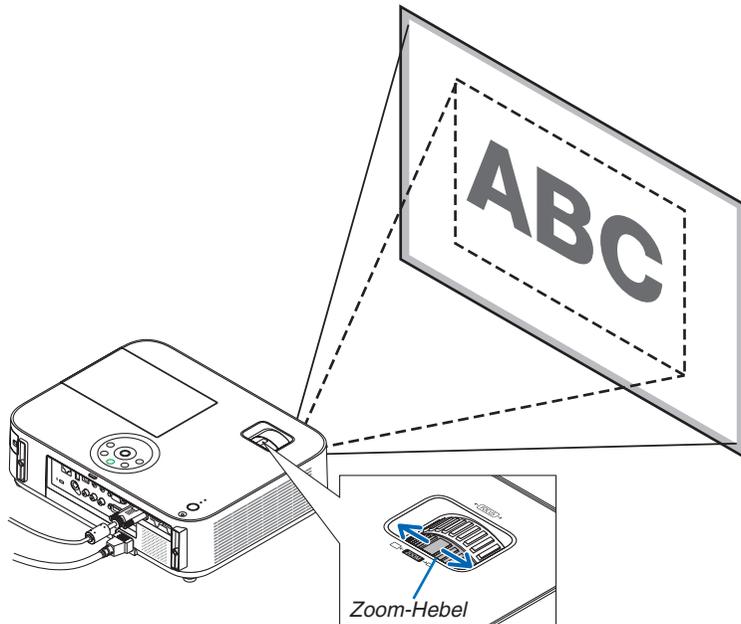
- Den hinteren Fuß nicht weiter als maximal 0,8 Zoll/21,5 mm herausziehen. Sonst könnte der Fuß ganz aus dem Projektor gelöst werden.
- Wenn das Ausziehen des linken hinteren Stellfußes (von hinten aus gesehen) dazu führt, dass der Überstand den Untergrund beeinträchtigt, ziehen Sie den rechten hinteren Stellfuß um 0,5 Zoll/12 mm oder mehr aus. Wenn das Herausziehen des rechten hinteren Stellfußes dazu führt, dass der Überstand den Untergrund beeinträchtigt, ziehen Sie den hinteren linken Stellfuß um 0,3 Zoll/8 mm heraus.



Zoom

[M402X/M362X/M322X/M282X/M402W/M362W/M322W/M402H/M322H]

Stellen Sie die Bildgröße auf dem Bildschirm mit Hilfe des ZOOM-Hebels ein.



[M332XS/M352WS/M302WS]

Die Bildgröße kann elektronisch über das Menü angepasst werden. Um dies zu tun, folgen Sie den unten aufgeführten Schritten.

Einstellung mit der ZOOM-Taste auf der Fernbedienung

1. Drücken Sie die ZOOM-Taste.

Die DIGITAL-ZOOM-Leiste wird angezeigt.



2. Drücken Sie die ◀ oder ▶ Taste, um die Bildgröße einzustellen.

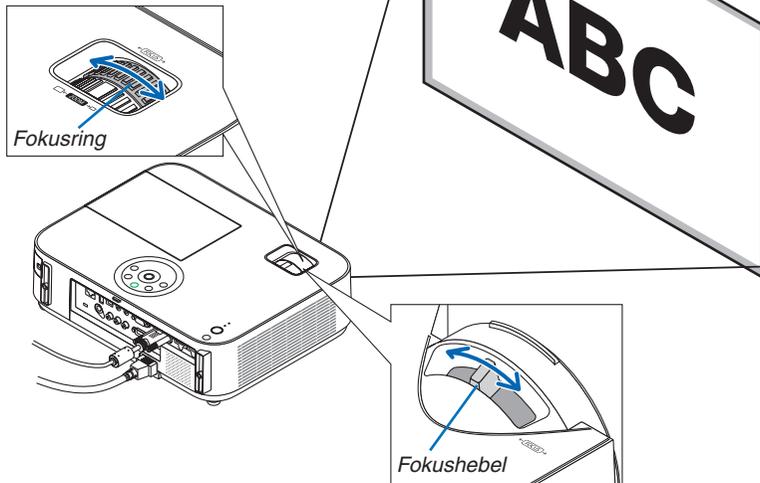
3. Drücken Sie die Taste EXIT.

Die DIGITAL-ZOOM-Leiste wird geschlossen.

Fokus

Verwenden Sie den FOCUS-Ring zum Erzielen der besten Fokusleistung.

[M402X/M362X/M322X/M282X/M402W/
M362W/M322W/M402H/M322H]

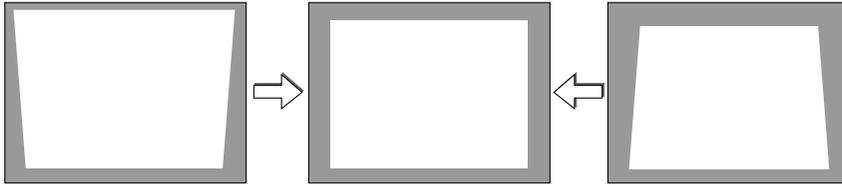


[M332XS/M352WS/M302WS]

Verwenden Sie den FOCUS-Hebel zum Erzielen der besten Fokusleistung.

6 Manuelle Trapezverzerrungskorrektur

Wenn der Bildschirm vertikal verzerrt ist, vergrößert sich die Trapezverzerrung. Die automatische Trapezkorrektur ist bei der Lieferung aktiviert. Wenn Sie die Trapezverzerrung manuell korrigieren möchten, gehen Sie folgendermaßen vor.



HINWEIS:

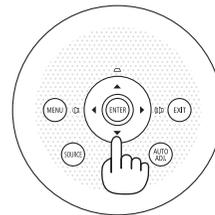
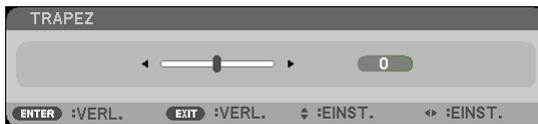
- Die Trapezkorrektur kann ein leichtes Verschwimmen des Bildes verursachen, da die Korrektur elektronisch durchgeführt wird.
- Der Bereich für die Trapezverzerrungskorrektur kann je nach Signal oder Auswahl des Bildseitenverhältnisses eingeschränkt werden.

[M352WS/M302WS/M332XS]

Einstellung mit den Gehäusetasten

1. Drücken Sie die ▲ oder ▼ -Taste, während keine Menüs angezeigt werden.

Die Trapezkorrektur-Leiste wird angezeigt.



2. Verwenden Sie ▲ oder ▼, um die Trapezverzerrung zu korrigieren.

Die Trapezkorrektur-Leiste wird nach einer gewissen Zeit geschlossen.

3. Die ENTER-Taste drücken.

Der Trapez-Balken schließt sich.

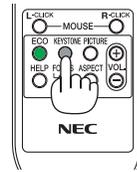
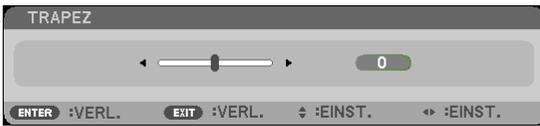
HINWEIS:

- Wenn das Menü angezeigt wird, drücken Sie die MENU-Taste, um das Menü zu schließen und die Trapezkorrektur zu starten. Wählen Sie aus dem Menü [EINRICHTEN] → [ALLGEMEINES] → [TRAPEZ]. Die Änderungen können mit [TRAPEZ-SPEICHERUNG] gespeichert werden. (→ Seite 94)
- Trapezkorrektur kann nicht mit der ▲ oder ▼ Taste durchgeführt werden, wenn der [USB-B] Eingang benutzt wird.

Mit der Fernbedienung ausrichten

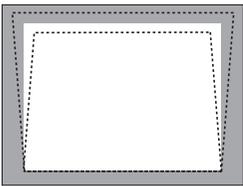
1. Drücken Sie die KEYSTONE-Taste.

Der Trapezkorrekturbalken wird angezeigt.



2. Verwenden Sie die Taste ◀ oder ▶ , um die Trapezverzerrung zu korrigieren.

Nehmen Sie die Ausrichtung so vor, dass die rechte und die linke Seite parallel zueinander sind.



3. Drücken Sie die EXIT-Taste.

Die Trapezkorrektur-Leiste wird geschlossen.



[M402W/M362W/M322W/M402X/M362X/M322X/M282X/M402H/M322H]

1. Drücken Sie bei nicht angezeigten Menüs die ▼ ()-Taste am Projektorgehäuse.

Der Trapez-Bildschirm wird angezeigt.

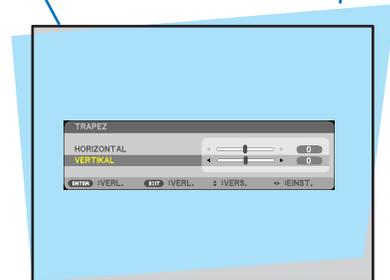
- Drücken Sie die KEYSTONE-Taste, wenn Sie die Fernbedienung verwenden.



2. Drücken Sie die ▼ -Taste, um [VERTIKAL] auszuwählen, und verwenden Sie anschließend ◀ oder ▶, so dass die linke und rechte Seite des projizierten Bildes parallel sind.

* Führen Sie die vertikale Trapezkorrektur durch.

Bildschirmrahmen Projizierter Bereich



3. Richten Sie die linke (oder rechte) Seite des Bildschirms mit der linken (oder rechten) Seite des projizierten Bildes aus.

- Verwenden Sie die kürzere Seite des projizierten Bildes als Grundlage.
- Verwenden Sie im Beispiel rechts die linke Seite als Grundlage.



4. Drücken Sie die ▲ -Taste, um [HORIZONTAL] auszuwählen, und verwenden Sie anschließend ◀ oder ▶, so dass die obere und untere Seite des projizierten Bildes parallel sind.

• Führen Sie die horizontale Trapezkorrektur durch.



5. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 4, um die Trapezkorrektur durchzuführen.

6. Nach dem Abschließen der Trapezkorrektur, drücken Sie die EXIT-Taste.

Der Trapez-Bildschirm wird ausgeblendet.

- *Um den Trapezbildschirm einzublenden und die Trapezkorrektur erneut durchzuführen, drücken Sie die Taste ▼ und wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte 1 bis 6.*



7 Automatische Optimierung des Computersignals

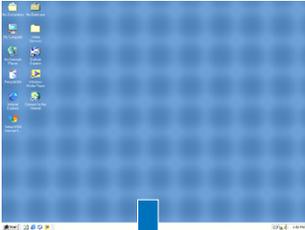
Einstellung des Bildes mit Hilfe der Automatik-Einstelfunktion

Automatische Optimierung eines Computerbildes. (COMPUTER)

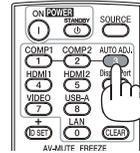
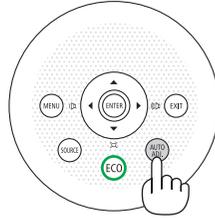
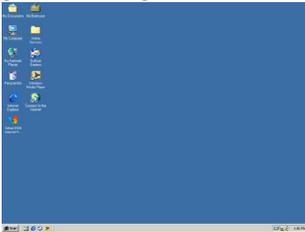
Tast AUTO ADJ. betätigen, um das Computerbild automatisch einzustellen.

Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.

[Schlechtes Bild]



[Normales Bild]



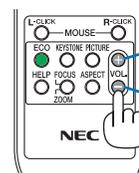
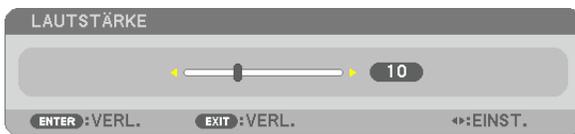
HINWEIS:

Einige Signale werden möglicherweise erst nach einer Weile oder falsch angezeigt.

- Kann die Auto-Einstellung das Bild nicht automatisch einstellen, versuchen Sie mit [HORIZONTAL], [VERTIKAL], [TAKT] und [PHASE] eine manuelle Einstellung. (→ Seite 89, 90)

8 Erhöhen oder Senken der Lautstärke

Sie können die Lautstärke des Projektorlautsprechers regeln.



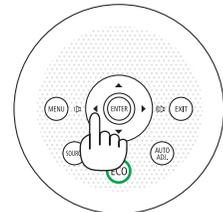
Lautstärke erhöhen

Lautstärke senken

TIPP: Wenn kein Menü angezeigt wird, dienen die ◀- und ▶-Tasten am Projektorgehäuse der Lautstärkeregelung.

HINWEIS:

- Die Lautstärkeregelung mit der Taste ◀ oder ▶ ist nicht verfügbar, wenn ein Bild mit der Taste D-ZOOM (+) vergrößert wird oder wenn das Menü angezeigt wird.
- Die Lautstärkeregelung über die Tasten ◀ bzw. ▶ steht nicht zur Verfügung, wenn VIEWER verwendet wird.



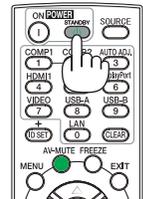
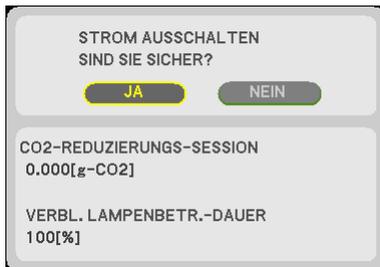
TIPP: Die [PIEP]-Tonlautstärke kann nicht angepasst werden. Wählen Sie aus dem Menü [EINRICHTEN] → [OPTIONEN(1)] → [PIEP] → [INAKTIV], um den [Piep]-Ton auszuschalten.

9 Ausschalten des Projektors

Ausschalten des Projektors:

1. Drücken Sie zunächst die  (POWER)-Taste am Projektorgehäuse oder die sich auf der Fernbedienung befindliche **STANDBY-Taste**.

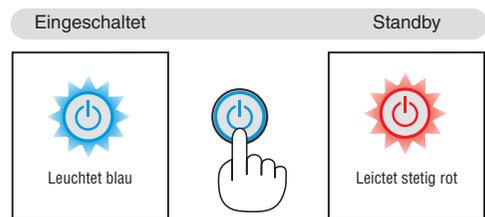
Die Bestätigungsmeldung wird angezeigt.



2. Drücken Sie dann die **ENTER-Taste** oder noch einmal die  (POWER)-Taste oder die **STANDBY-Taste**.

Nach dem Ausschalten des Projektors laufen die Lüfter noch eine Zeitlang (Abkühlzeit).

Die Lüfter stellen ihren Betrieb ein, wenn der Projektor ausgeschaltet wird und in den Standby-Modus übergeht. Im Standby-Modus leuchtet die POWER-Anzeige rot und die STATUS-Anzeige leuchtet etwa 10 Sekunden lang grün und erlischt dann, wenn [NORMAL] für den [STANDBY-MODUS] ausgewählt ist.



ACHTUNG:

Teile des Projektors können u.U. kurzzeitig heiß werden, wenn der Projektor mit der POWER-Taste ausgeschaltet wird, oder wenn die Wechselstromversorgung während des normalen Projektorbetriebs getrennt wird. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie den Projektor hochheben.

HINWEIS:

- Wenn die POWER-Anzeige in kurzen Abständen blau blinkt, kann das Gerät nicht ausgeschaltet werden.
- Nach dem Einschalten und Anzeigen eines Bildes kann das Gerät 60 Sekunden lang nicht ausgeschaltet werden.
- Trennen Sie die Wechselstromversorgung zum Projektor nicht innerhalb von 10 Sekunden nach Anpassungen oder Änderungseinstellungen und dem Schließen des Menüs. Anderenfalls könnten die Anpassungen und Einstellungen verloren gehen.

10 Nach dem Betrieb

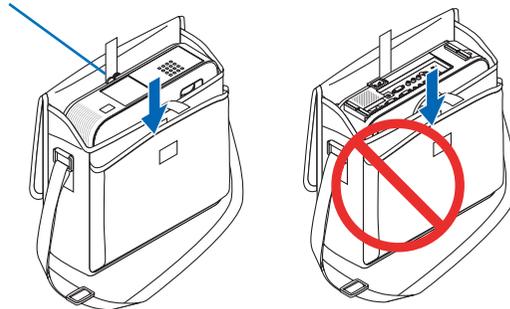
Vorbereitung: Stellen Sie sicher, dass der Projektor ausgeschaltet ist.

1. Ziehen Sie den Netzstecker.
2. Trennen Sie alle sonstigen Kabel ab.
 - Ziehen Sie den USB-Speicher ab, wenn er an den Projektor angeschlossen ist.
3. Ziehen Sie die einstellbaren Kippfuß ein, falls diese ausgezogen sind.

(nur M402W/M362W/M322W/M402X/M362X/M322X/M282X/M402H/M322H)

4. Schieben Sie die Linsenabdeckung nach links, um die Linse abzudecken.
5. Legen Sie den Projektor und dessen Zubehörteile in die im Lieferumfang enthaltene Softtragetasche.
Legen Sie den Projektor mit der Linse nach obenweisend in die Softtragetasche, wie unten dargestellt. Dadurch wird die Linse vor Schäden bewahrt.

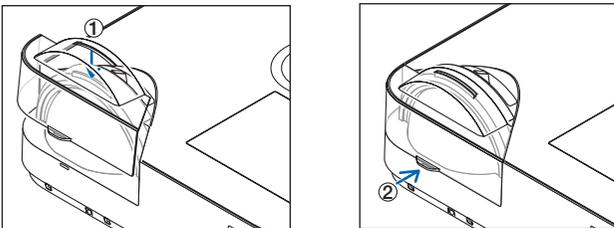
Legen Sie den Projektor mit der Linse nach obenweisend ein



HINWEIS: Wenn der Projektor in die Softtragetasche gelegt wird, schieben Sie der Kippfuß und die hinteren Füße ein. Anderenfalls kann der Projektor beschädigt werden.

(nur M352WS/M302WS/M322XS)

4. Bringen Sie die Linsenabdeckung wieder an



- ① Setzen Sie die Linsenabdeckung auf die Oberseite der Linse.
- ② Drücken Sie sie, um die Linse vollständig abzudecken.

⚠ VORSICHT:

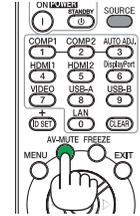
Vorsicht beim Einpacken des Projektors in die Tasche direkt nach dessen Benutzung. Das Projektorgehäuse ist heiß.

3. Praktische Funktionen

1 Ausblenden von Bild und Ton

Mit der AV-MUTE-Taste können Sie das Bild und den Ton vorübergehend ausblenden. Zum Wiedereinblenden von Bild und Ton drücken Sie die Taste noch einmal. Die Stromsparfunktion des Projektors schlägt 10 Sekunden nach Ausschalten des Bildes an.

Infolgedessen wird die Energie der Lampe reduziert.

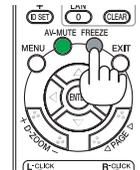


HINWEIS:

- Auch wenn das Bild ausgeblendet wird, bleibt das Menü auf dem Bildschirm angezeigt.
- Der Ton vom AUDIO OUT-Anschluss (Stereo Mini) kann ausgeschaltet werden.
- Auch dann, wenn die Stromsparfunktion arbeitet, kann die Originalstufe der Lampenenergie vorübergehend wiederhergestellt werden.
- Selbst wenn Sie unmittelbar nach dem Start der Stromsparfunktion die AV-MUTE-Taste drücken, um das Bild wiederherzustellen, wird die Helligkeit der Lampe möglicherweise nicht auf ihre Originalstufe zurückgesetzt.

2 Einfrieren eines Bildes

Drücken Sie zum Einfrieren eines Bildes die FREEZE-Taste. Drücken Sie diese Taste zur Freigabe der Bewegung noch einmal.



HINWEIS:

- Das Bild wird eingefroren, aber das Originalvideo wird weiter abgespielt.
- Bei Image Express Utility einschließlich USB-Display wird durch Drücken der FREEZE-Taste der Ton während der Anzeige des eingefrorenen Bildes zeitweise stummgeschaltet.

3 Vergrößerung eines Bildes

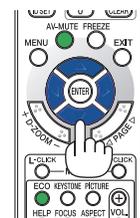
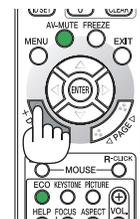
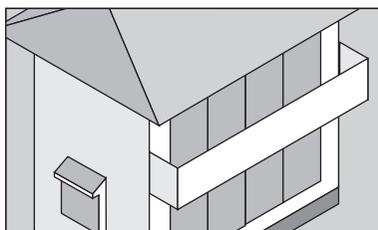
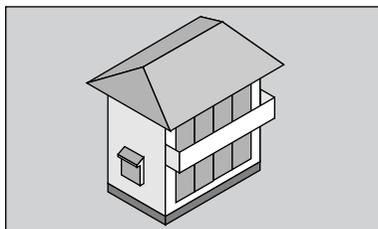
Sie können das Bild auf das bis zu Vierfache vergrößern.

HINWEIS: Die maximale Vergrößerung fällt je nach Signal u. U. niedriger aus als vier Mal.

Verfahren Sie hierzu wie folgt:

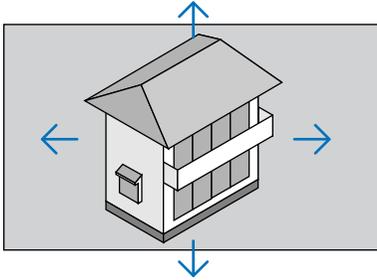
1. Drücken Sie die D-ZOOM (+)-Taste, um das Bild zu vergrößern.

Sie können das vergrößerte Bild mit der ▲, ▼, ◀ oder ▶ -Taste verschieben.



2. Drücken Sie die ▲▼◀▶ -Taste.

Der Bereich des vergrößerten Bildes wird verschoben.

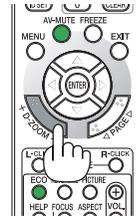


3. Drücken Sie die D-ZOOM (-)-Taste.

Jedes Mal, wenn die Taste D-ZOOM (-) gedrückt wird, wird das Bild verkleinert.

HINWEIS:

- Das Bild wird in der Mitte des Bildschirms vergrößert oder verkleinert.
- Durch Anzeige des Menüs wird die aktuelle Vergrößerung gelöscht.



4 Ändern der Eco-Betriebsart/Überprüfung des Energiespareffekts

Verwenden des Eco-Modus [ECO-BETRIEBSART]

Die ECO-BETRIEBSART (NORMAL und ECO) erhöht die Lebensdauer der Lampe und senkt gleichzeitig den Stromverbrauch und den CO₂-Ausstoß.

Es stehen vier Helligkeitsmodi für die Lampe zur Auswahl: [INAKTIV], [AUTO ECO], [NORMAL] und [ECO].

[ECO-BETRIEBSART]	Beschreibung	Status der LAMP-Anzeige	Status der ECO-Anzeige
[INAKTIV]	Die Helligkeit der Lampe beträgt 100%.	 Aus	Aus
[AUTO ECO] 	Der Stromverbrauch der Lampe wird zwischen [INAKTIV] und [ECO] automatisch gesteuert, entsprechend der Bildhelligkeit. <i>HINWEIS: Eine helle Abstufung ist je nach Bild möglicherweise weniger sichtbar.</i>		Leuchtet Grün
[NORMAL] 	Stromverbrauch der Lampe. (ca. 81% Helligkeit bei M402W/M402X/M352WS/M332XS/M402H/M322H und ca. 76% bei M362W/M362X/M302WS) Die Lampenlebensdauer wird verlängert, indem die Lampenleistung reduziert wird.		Leuchtet Grün
[ECO] 	Stromverbrauch der Lampe (ca. 60% Helligkeit). Die Lampenlebensdauer wird stärker verlängert als im Modus NORMAL, indem die Leistung für die Lampe passend gesteuert wird. Die maximale Leistung entspricht der Leistung im Modus NORMAL.		Leuchtet Grün

Verfahren Sie wie folgt, um die [ECO-BETRIEBSART] einzuschalten:

1. Drücken Sie die ECO-Taste auf der Fernbedienung, um den [ECO-BETRIEBSART]-Bildschirm anzuzeigen.
2. Drücken Sie die ECO-Taste erneut, um den gewünschten Modus auszuwählen.

- Mit jedem Drücken der ECO-Taste ändert sich die Auswahl:
INAKTIV → AUTO ECO → NORMAL → ECO → INAKTIV

TIPP:

- Das Blattsymbol unten im Menü zeigt an, dass derzeit die ECO-Betriebsart ausgewählt ist.



HINWEIS:

- Die Funktionen ECO-BETRIEBSART und DYNAMISCHER KONTRAST steuern die Lampenleistung. Einige Bilder sind möglicherweise extrem hell, wenn beide Funktionen ECO-BETRIEBSART und DYNAMISCHER KONTRAST zur Steuerung der Lampenleistung verwendet werden. Schalten Sie die ECO-BETRIEBSART und den DYNAMISCHEN KONTRAST aus, um diese Erscheinungen zu vermeiden.
- Unmittelbar nachdem der Menüpunkt für die [ECO-BETRIEBSART] ausgewählt ist, flackert der Bildschirm möglicherweise. Dies ist keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie den Projektor in den Modi [ECO-BETRIEBSART], [NORMAL] oder [ECO] für die [ECO-BETRIEBSART] verwenden, kann dies in Abhängigkeit vom projizierten Bild schlechte Halbtonbilder hervorrufen.
- Die [ECO-BETRIEBSART] kann mithilfe des Menüs geändert werden.
Wählen Sie [EINRICHTEN] → [ALLGEMEINES] → [ECO-BETRIEBSART].
- Die verbleibende Lampenbetriebszeit und die Lampenbetriebsstunden können unter [VERWENDUNGSDAUER] überprüft werden..
Wählen Sie [INFO.] → [VERWENDUNGSDAUER].
- Der Projektor befindet sich nach dem Einschalten der Lampe und während des grünen Blinkens der POWER-Anzeige stets noch 90 Sekunden lang im [NORMAL]-Modus. Der Zustand der Lampe bleibt unverändert, auch wenn während dieser Zeit [ECO-BETRIEBSART] verändert wird.
- Nachdem der Projektor 1 Minute lang die Kein-Signal-Hilfe, einen blauen, schwarzen oder den Logo-Bildschirm angezeigt hat, schaltet die [ECO-BETRIEBSART] automatisch auf [ECO] um.
- Falls es im [INAKTIV]-Modus zu einer Überhitzung des Projektors kommt, wird in einigen Fällen zum Schutz des Projektors automatisch der [NORMAL]-Modus als [ECO-BETRIEBSART] eingestellt. Wenn sich der Projektor im [NORMAL]-Modus befindet, lässt die Bildhelligkeit etwas nach. Wenn der Projektor wieder seine normale Betriebstemperatur erreicht hat, wird als [ECO-BETRIEBSART] wieder der [INAKTIV]-Modus eingestellt.
Das Thermometer-Symbol  zeigt an, dass die [ECO-BETRIEBSART] automatisch auf den [NORMAL]-Modus geschaltet wurde, da die interne Temperatur zu hoch ist.

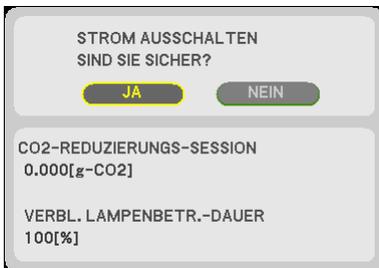
Überprüfen der Energiespar-Wirkung [CO₂-MESSER]

Diese Funktion zeigt den Energiespareffekt in Bezug auf die CO₂-Emissionsreduktion (kg) an, wenn die [ECO-BETRIEBSART] des Projektors auf [AUTO ECO], [NORMAL] oder [ECO] gestellt wurde. Diese Funktion wird als [CO₂-MESSER] bezeichnet.

Es gibt zwei Meldungen: [CO₂-REDUZIERUNG GESAMT] und [CO₂-REDUZIERUNGS-SESSION]. Die Meldung [CO₂-REDUZIERUNG GESAMT] zeigt die Gesamtmenge der CO₂-Emissionsreduktion vom Zeitpunkt der Auslieferung bis jetzt an. Sie können die Information in [VERWENDUNGSDAUER] unter [INFO.] des Menüs überprüfen (→ Seite 111)



Die Meldung [CO₂-REDUZIERUNGS-SESSION] zeigt die Menge der CO₂-Emissionsreduktion in der Zeit zwischen dem Wechsel in die ECO-BETRIEBSART sofort nach dem Einschalten und dem Zeitpunkt des Ausschaltens an. Die Meldung [CO₂-REDUZIERUNGS-SESSION] wird in der Meldung [STROM AUSSCHALTEN / SIND SIE SICHER?] beim Ausschalten angezeigt.



TIPP:

- Die unten aufgeführte Formel wird zur Berechnung der Menge der CO₂-Emissionsreduktion verwendet.

$$\text{Menge der CO}_2\text{-Emissionsreduktion} = (\text{Stromverbrauch im INAKTIV-Modus für die ECO-BETRIEBSART} - \text{Stromverbrauch im AUTO ECO/NORMAL/ECO-Modus für die ECO-BETRIEBSART}) \times \text{CO}_2\text{-Umrechnungsfaktor.}$$
 * Wenn das Bild mit der AV-MUTE-Taste oder der geschlossenen Linsenabdeckung ausgestellt wird, erhöht sich auch der Betrag der CO₂ Emissionsreduktion.
- * Die Berechnung für die Menge der CO₂-Emissionsreduktion basiert auf einer OECD-Veröffentlichung „CO₂-Emissionen aus der Kraftstoffverbrennung, Ausgabe 2008“.
- Die [CO₂-REDUZIERUNG GESAMT] wird basierend auf den Einsparungen errechnet, die in Intervallen von 15 Minuten gemessen werden.
- Diese Formel findet keine Anwendung auf den Stromverbrauch, der nicht durch das An- oder Abschalten der [ECO-BETRIEBSART] beeinflusst wird.

5 Ungenehmigte Benutzung des Projektors verhindern [SICHERHEIT]

Über das Menü lässt sich ein Schlüsselwort für den Projektor festlegen, damit er für Unbefugte nicht verfügbar ist. Nach dem Festlegen des Schlüsselwortes wird beim Einschalten des Projektors der Schlüsselwort-Eingabebildschirm angezeigt. Eine Bildprojektion ist erst nach Eingabe des richtigen Schlüsselwortes möglich.

- Die Einstellung [SICHERHEIT] kann nicht über das [RESET] im Menü gelöscht werden.

Aktivieren der Sicherheitsfunktion:

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Nun wird das Menü angezeigt.

2. Drücken Sie die ►-Taste zweimal, um [EINRICHTEN] auszuwählen. Drücken Sie dann die ▼-Taste oder die ENTER-Taste, um [ALLGEMEINES] auszuwählen.

3. Drücken Sie die ►-Taste, um [INSTALLATION] auszuwählen.

4. Drücken Sie die ▼-Taste drei Mal, um [SICHERHEIT] auszuwählen. Drücken Sie dann die ENTER-Taste.



Das INAKTIV/AKTIV-Menü wird angezeigt.

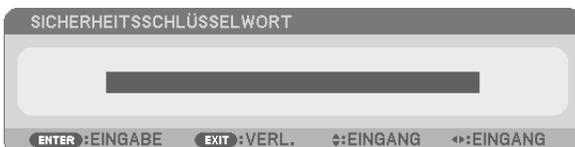
5. Drücken Sie die ▼-Taste, um [AKTIV] auszuwählen, und drücken Sie die ENTER-Taste.



Daraufhin erscheint der [SICHERHEITSSCHLÜSSELWORT]-Eingabebildschirm.

6. Geben Sie eine Kombination der vier ▲▼◀▶-Tasten ein, und drücken Sie die ENTER -Taste.

HINWEIS: Das Schlüsselwort darf 4- bis 10-stellig sein.



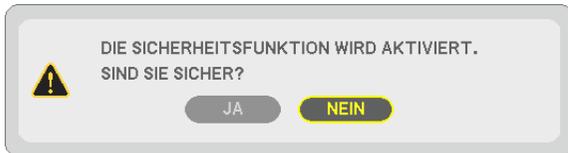
Nun wird der [PASSWORT BESTÄTIGEN]-Eingabebildschirm angezeigt.

7. Geben Sie die gleiche Kombination der ▲▼◀▶-Tasten ein, und drücken Sie die ENTER -Taste.



Daraufhin erscheint der Bestätigungsbildschirm.

8. Wählen Sie [JA] und drücken Sie die ENTER -Taste.



Damit ist die SICHERHEIT-funktion aktiviert.

Einschalten des Projektors bei aktivierter [SICHERHEIT]:

1. Drücken Sie die POWER-Taste.

Der Projektor wird eingeschaltet und zeigt eine Meldung an, die angibt, dass der Projektor gesperrt ist.

2. Drücken Sie die MENU-Taste.



3. Geben Sie das richtige Schlüsselwort ein und drücken Sie die ENTER -Taste. Der Projektor projiziert ein Bild.



HINWEIS: Der Sicherheits-Deaktivierungsmodus wird beibehalten bis die Stromversorgung ausgeschaltet oder das Netzkabel abgetrennt wird.

Deaktivieren der SICHERHEIT-funktion:

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Nun wird das Menü angezeigt.

2. Wählen Sie [EINRICHTEN] → [INSTALLATION] → [SICHERHEIT] aus, und drücken Sie die ENTER -Taste.



Das INAKTIV/AKTIV-Menü wird angezeigt.

3. Wählen Sie [INAKTIV] und drücken Sie die ENTER -Taste.



Der [SICHERHEITSSCHLÜSSELWORT]-Bildschirm wird eingeblendet.



4. Geben Sie das Schlüsselwort ein und drücken Sie die ENTER -Taste.

Nach Eingabe des richtigen Schlüsselwortes wird die SICHERHEIT-funktion entaktiviert.

HINWEIS: Falls Sie Ihr Schlüsselwort vergessen haben, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler. Dieser teilt Ihnen dann nach Angabe des Abfragecodes Ihr Schlüsselwort mit. Ihren Abfragecode finden Sie auf dem Schlüsselwort-Bestätigungsbildschirm. In diesem Beispiel ist [NB52-YGK8-2VD6-K585-JNE6-EYA8] der Abfragecode.

⑥ Bedienung des Projektors über das Computer-Kabel (VGA) (Virtual Remote Tool)

Die Verwendung des auf der Begleit-CD-ROM des NEC-Projektors enthaltenen Dienstprogramms „Virtual Remote Tool“ zeigt den virtuellen Fernbedienungsbildschirm (oder die Werkzeugleiste) auf Ihrem Computerbildschirm an. Dadurch können Sie Funktionen wie das Ein- und Ausschalten des Projektors oder die Signalauswahl über eine Verbindung per Computer-Kabel (VGA) bzw. serielles Kabel oder über eine LAN-Verbindung ausführen.

Steuerungsfunktionen

POWER Ein/Aus, Signalauswahl, Bild anhalten, Bildstummschaltung, Audiostreamschaltung und Fernbedienungsbetrieb von Ihrem PC aus.



Virtueller Fernbedienungsbildschirm



Werkzeugleiste

Dieser Abschnitt bietet einen Leitfaden der Vorbereitung zur Verwendung des Virtual Remote Tool.

Für Informationen, wie das Virtual Remote Tool zu verwenden ist, schauen Sie bitte in die Hilfe für das Virtual Remote Tool. (→ Seite 43)

Schritt 1: Installieren Sie Virtual Remote Tool auf dem Computer. (→ Seite 39)

Schritt 2: Schließen Sie den Projektor an den Computer an. (→ Seite 41)

Schritt 3: Starten Sie Virtual Remote Tool. (→ Seite 42)

TIPP:

- Das Virtual Remote Tool kann mit einer LAN- und einer seriellen Verbindung verwendet werden. Die USB-Verbindung wird vom Virtual Remote Tool nicht unterstützt.
- Für Aktualisierungsinformationen über das Virtual Remote Tool besuchen Sie unsere Webseite: <http://www.nec-display.com/dl/en/index.html>

HINWEIS:

- Wenn [COMPUTER] aus Ihrer Quellauswahl ausgewählt wird, wird der virtuelle Fernbedienungsbildschirm oder die Werkzeugleiste angezeigt, genauso wie Ihr Computerbildschirm.
- Schließen Sie das beiliegende Computer-Kabel (VGA) direkt an den Anschluss COMPUTER IN und an den Monitorausgang des Computers an, wenn Sie das Virtual Remote Tool verwenden möchten.

Wenn Sie Adapter oder andere Kabel als das beiliegende Computer-Kabel (VGA) verwenden, kann die Signalübertragung fehlschlagen.

VGA-Kabelanschluss:

Die Stiftnummern 12 und 15 sind für den DDC/CI erforderlich.

- Abhängig von den Spezifikationen Ihres Computers und von den Versionen der Grafik-Adapter und Treiber funktioniert das Virtual Remote Tool möglicherweise nicht.
- Um das Virtual Remote Tool mit Windows 8 oder Windows XP zu nutzen, wird „Microsoft .NET Framework Version 2.0“ benötigt. Die Microsoft .NET Framework Version 2.0, 3.0 oder 3.5 ist über die Microsoft-Webseite erhältlich. Laden Sie es herunter und installieren Sie es auf Ihrem Computer.

TIPP:

- Der Anschluss COMPUTER IN des Projektors unterstützt DDC/CI (Kommandoschnittstelle der Datenkanalanzeige). DDC/CI ist eine Standard-Schnittstelle für zweiseitige Kommunikation zwischen Anzeige/Projektor und Computer.

Schritt 1: Installieren Sie Virtual Remote Tool auf dem Computer

HINWEIS:

- Zur Installation von Virtual Remote Tool muss das Windows-Benutzerkonto über Administratorrechte verfügen (Windows 8, Windows 7, Windows Vista und Windows XP).
- Schließen Sie alle laufenden Programme, bevor Sie Virtual Remote Tool installieren. Wenn ein anderes Programm ausgeführt wird, wird die Installation u. U. abgebrochen.

1 Legen Sie die Begleit-CD-ROM des NEC Projektors in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

Das Menüfenster wird angezeigt.



TIPP:

Wenn das Menüfenster nicht angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes.

Unter Windows 7

1. Klicken Sie in Windows auf „Start“.

2. Klicken Sie auf „Alle Programme“ → „Zubehör“ → „Ausführen“.

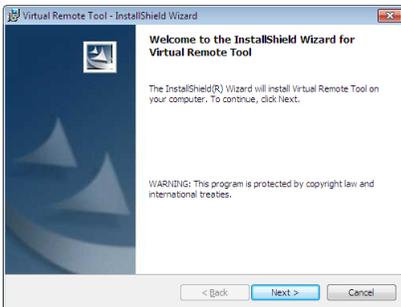
3. Geben Sie den Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks (Beispiel: „Q:\“) und „LAUNCHER.EXE“ ein. (Beispiel: Q:\LAUNCHER.EXE)

4. Klicken Sie auf „OK“.

Das Menüfenster wird angezeigt.

2 Klicken Sie im Menüfenster auf „Install Virtual Remote Tool“.

Die Installation beginnt.



Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird der Begrüßungsbildschirm angezeigt.

3 Klicken Sie „Next“.

Der Bildschirm „END USER LICENSE AGREEMENT“ wird angezeigt.



Lesen Sie sich die „END USER LICENSE AGREEMENT“ sorgfältig durch.

4 Wenn Sie zustimmen, klicken Sie auf „I accept the terms in the license agreement“ und klicken Sie dann auf „Next“.

- *Folgen Sie den Anweisungen auf den Installations-Bildschirmen, um die Installation abzuschließen.*
- *Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird wieder das Menüfenster angezeigt.*

TIPP:

Virtual Remote Tool deinstallieren

Vorbereitung:

Beenden Sie Virtual Remote Tool, bevor Sie es deinstallieren. Um Virtual Remote Tool zu deinstallieren, muss das Windows Benutzerkonto „Administrator“-Rechte (Windows 8, Windows 7 und Windows Vista) oder „Computeradministrator“-Rechte (Windows XP) haben.

• Für Windows 7/Windows Vista

1 Klicken Sie auf „Start“ und dann auf „Systemsteuerung“.

Das Fenster der Systemsteuerung wird angezeigt.

2 Klicken Sie auf „Ein Programm deinstallieren“ unter „Programme“

Das Fenster „Programme und Funktionen“ wird angezeigt.

3 Wählen Sie Virtual Remote Tool und klicken Sie darauf.

4 Klicken Sie auf „Deinstallieren/Ändern“ oder „Deinstallieren“.

• Klicken Sie bei Anzeige von „Benutzerkontensteuerung“ auf „Fortsetzen“.

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Deinstallation abzuschließen.

• Für Windows XP

1 Klicken Sie auf „Start“ und dann auf „Systemsteuerung“.

Das Fenster der Systemsteuerung wird angezeigt.

2 Doppelklicken Sie auf „Software“.

Das Fenster „Programme ändern oder entfernen“ wird angezeigt.

3 Klicken Sie auf Virtual Remote Tool aus der Liste und klicken Sie dann auf „Entfernen“.

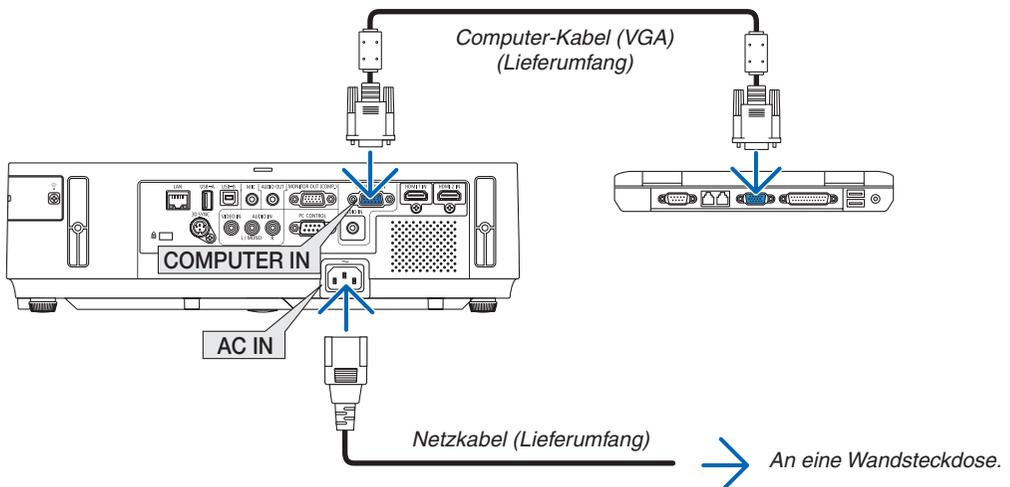
Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Deinstallation abzuschließen.

Schritt 2: Schließen Sie den Projektor an den Computer an.

1 Schließen Sie das beiliegende Computer-Kabel (VGA) direkt an den Anschluss COMPUTER IN am Projektor und an den Monitorausgang des Computers an.

2 Verbinden Sie das mitgelieferte Netzkabel mit dem Anschluss AC IN des Projektors und mit der Wandsteckdose.

Der Projektor befindet sich in dem Standby-Zustand.



TIPP:

- Wenn das Virtual Remote Tool zum ersten Mal startet, wird das „Easy Setup“-Fenster eingeblendet, um Ihre Anschlüsse zu steuern.

Schritt 3: Starten Sie das Virtual Remote Tool

Über die Verknüpfung auf dem Desktop

- **Doppelklicken Sie auf das Verknüpfungssymbol  auf dem Windows Desktop.**



Über das Startmenü

- **Klicken Sie auf [Start] → [Alle Programme] oder [Programme] → [NEC Projector User Supportware] → [Virtual Remote Tool] → [Virtual Remote Tool].**

Wenn das Virtual Remote Tool zum ersten Mal startet, wird das „Easy Setup“-Fenster eingeblendet.



Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Wenn „Easy Setup“ abgeschlossen ist, wird der Virtual Remote Tool-Bildschirm eingeblendet.



HINWEIS:

- Wenn [NORMAL] für [STANDBY-MODUS] aus dem Menü ausgewählt wird, kann der Projektor nicht über das Computerkabel (VGA) oder die Netzwerkverbindung (kabelgebundenes LAN/kabelloses LAN) eingeschaltet werden.
-

TIPP:

- Der Virtual Remote Tool-Bildschirm (oder Toolbar) kann auch eingeblendet werden, ohne das „Easy Setup“-Fenster einzublenden.

Um dies zu tun, klicken Sie, um auf dem Bildschirm bei Schritt 6 im „Easy Setup“ ein Häkchen bei „ Do not use Easy Setup next time“ zu setzen.

Virtual Remote Tool verlassen

1 **Klicken Sie auf das Virtual Remote Tool Symbol**  **auf der Taskbar.**

Das Pop-up-Menü wird eingeblendet.



2 **Klicken Sie „Exit“ an.**

Das Virtual Remote Tool wird geschlossen.

Die Hilfedatei des Virtual Remote Tool ansehen

• Die Hilfedatei mit Hilfe der Taskbar einblenden

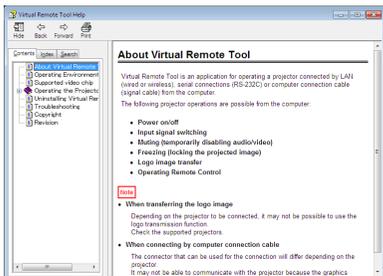
1 **Klicken Sie auf das Virtual Remote Tool-Symbol**  **auf der Taskbar, wenn das Virtual Remote Tool läuft.**

Das Pop-up-Menü wird eingeblendet.



2. **Klicken Sie „Help“ an.**

Der Hilfebildschirm wird eingeblendet.



• Die Hilfedatei mit Hilfe des Startmenüs einblenden.

1. **Klicken Sie „Start“ an** → „Alle Programme“ oder „Programme“ → „NEC Projector User Supportware“ → „Virtual Remote Tool“ → **Und anschließend „Virtual Remote Tool Help“, in dieser Reihenfolge.**

Der Hilfebildschirm wird eingeblendet.

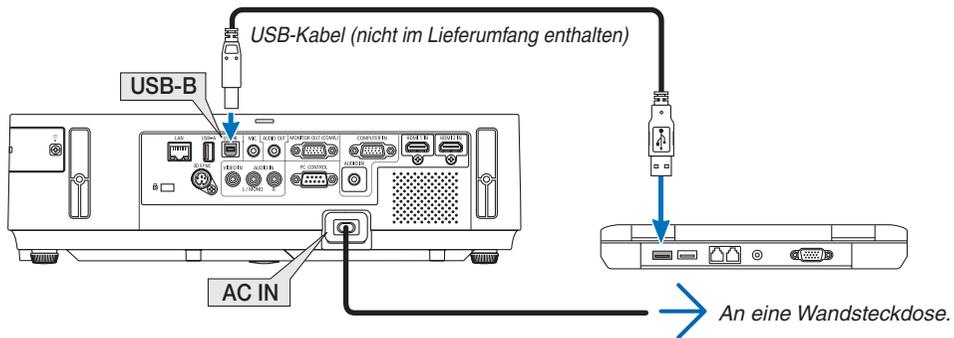
7 Bedienung der Mausfunktionen des Computers über die Fernbedienung des Projektors mit dem USB-Kabel (Mausfernbedienung)

Mit der integrierten Mausfernbedienung können Sie die Mausfunktionen Ihres Computers von der beiliegenden Fernbedienung aus steuern, wenn der Projektor über ein im Handel erhältliches USB-Kabel (kompatibel mit den USB 2.0 Spezifikationen) an einen Computer angeschlossen ist.

Die Mausfernbedienung funktioniert für den COMPUTER, während der Computerbildschirm angezeigt wird.

Die Mausfernbedienung funktioniert nicht, während Sie ein Bild als Standbild anzeigen oder vergrößern.

- Wenn Sie den Projektor über das USB-Kabel an den Computer anschließen, wird auch die USB-Display-Funktion aktiviert.



HINWEIS:

- Das USB-Kabel muss den Standard USB 2.0 erfüllen.
- Die Mausfernbedienung steht bei folgenden Betriebssystemen zur Verfügung:
Windows 7, Windows XP oder Windows Vista
- Gehen Sie bei SP1 oder einer älteren Version von Windows XP wie folgt vor, wenn der Mauscursor sich nicht korrekt bewegen lässt:
Löschen Sie das Kontrollfeld für die verbesserte Zeiger-Präzision unter dem Mausgeschwindigkeitsschieber im Mauseigenschaften-Dialogfeld [Zeiger-Optionen-Registerkarte].
- Warten Sie 5 Sekunden, wenn Sie das USB-Kabel abgezogen haben, bevor Sie es wieder anschließen, und umgekehrt. Der Computer erkennt das USB-Kabel unter Umständen nicht, wenn es in schneller Folge abgezogen und angeschlossen wird.
- Schließen Sie den Projektor mit dem USB-Kabel an den Computer an, nachdem der Computer gestartet ist. Andernfalls startet der Computer möglicherweise nicht.

Bedienung Ihrer Computer-Maus von der Fernbedienung

Sie können Ihre Computer-Maus von der Fernbedienung aus bedienen.

PAGE ▾/▴-Taste:Zum Durchlaufen des Fenster-Anzeigebereiches oder zum Anzeigen des vorherigen oder nächsten Dias in PowerPoint auf Ihrem Computer.

▲▼◀▶ -Tasten:Für die Bewegung des Maus-Cursors auf Ihrem Computer.

MOUSE L-CLICK/ENTER-Taste:fungiert als linke Maustaste.

MOUSE R-CLICK-Taste:fungiert als rechte Maustaste.

HINWEIS:

- Wenn Sie den Computer bei angezeigtem Menü unter Verwendung der ▲▼◀ oder ▶ -Taste bedienen, hat dies sowohl auf das Menü als auch auf den Mauszeiger Einfluss. Schließen Sie aus diesem Grund das Menü und führen Sie anschließend den Mausbetrieb durch.

TIPP: Sie können unter Windows die Zeigergeschwindigkeit im Maus-Eigenschaften-Dialogfeld ändern. Siehe für weitere Informationen die Anwenderdokumentation oder die Online-Hilfe, die Ihrem Computer beiliegt.

8 Projektion der Anzeige des Computers mit dem Projektor über ein USB-Kabel (USB-Display)

Wenn Sie einen Computer mit einem im Handel erhältlichen USB-Kabel (kompatibel mit USB 2.0 Spezifikationen) an den Projektor anschließen, können Sie das Bild des Computerbildschirms für die Wiedergabe zum Projektor senden. Der Projektor kann über den Computer ein- und ausgeschaltet werden, und es kann die Quelle ausgewählt werden, ohne dass ein Computer-Kabel (VGA) angeschlossen werden muss.

HINWEIS:

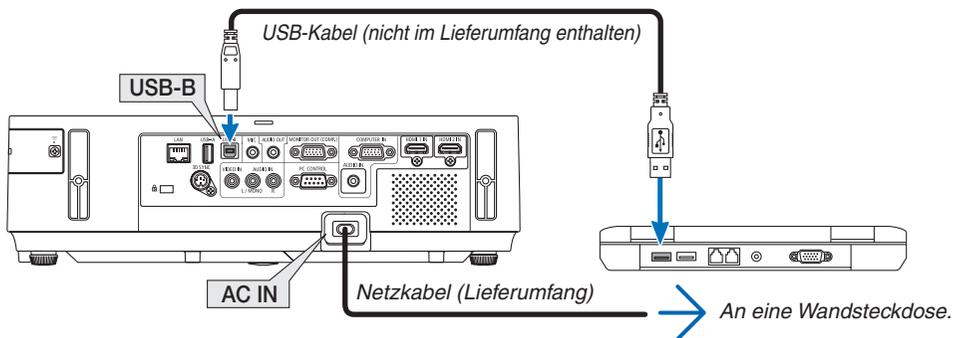
- Um das USB-DISPLAY unter Windows 8, Windows 7, Windows Vista und Windows XP verfügbar zu machen, muss der Windows-Benutzer als „Administrator“ angemeldet sein.
- USB-Display verwendet Funktionen von dem auf der NEC Projektor CD-ROM enthaltenen Image Express Utility Lite (→ Seite 58). Das Starten von USB-Display installiert jedoch nicht Image Express Utility Lite auf Ihrem Computer. Das liegt daran, dass USB-Display nur das Programm des Projektors ausführt.
- Wenn Image Express Utility Lite sowohl auf Ihrem Computer als auch auf dem Projektor installiert ist, wird stets die Version auf Ihrem Computer ausgeführt, selbst wenn es sich um eine ältere Version als die auf dem Projektor handelt. Wenn die Audioübertragung oder andere Funktionen nicht funktionieren, versuchen Sie, Image Express Utility Lite von Ihrem Computer zu deinstallieren. Dadurch können alle Funktionen wieder verwendet werden.
- USB-Display arbeitet nicht im [NORMAL] oder [STANDBY-MODUS]. Um das USB-Display zu verwenden, wählen Sie [NETZWERK IM STANDBY] für den [STANDBY-MODUS]. (→ Seite 103)
- Wenn die Funktion USB-Display verwendet wird, wird der Ton über die Minibuchse COMPUTER AUDIO IN (Stereo Mini) ausgegeben. Bild und Ton sind möglicherweise nicht synchron.

1. Schalten Sie den Computer ein.

2. Schließen Sie das Netzkabel des Projektors an die Wandsteckdose an und schalten Sie den Projektor in den Standby-Modus.

- Öffnen Sie die Lin senabdeckung oder die Lin senkappe des Projektors.

3. Schließen Sie den Computer mit dem USB-Kabel an den Projektor an.



Die Meldung „Der Projektor befindet sich im Standby-Modus. Verbindung herstellen?“ wird auf dem Computer-Bildschirm angezeigt.

- Das Bedienfenster von Image Express Utility Lite wird oben auf dem Bildschirm angezeigt.

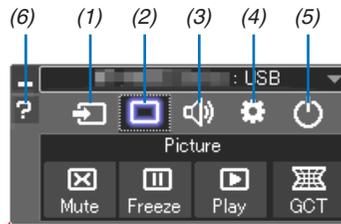
HINWEIS: Abhängig von den Einstellungen des Computers wird u. U. das Fenster „Automatische Wiedergabe“ angezeigt, wenn der Computer den Anschluss des Projektors erkennt. Wenn dies geschieht, klicken Sie in das Fenster „Start USB Display“.



4. Klicken Sie auf „Ja“.

Der Projektor schaltet sich ein, und die Meldung „Der Projektor befindet sich in der Vorbereitungsphase. Bitte warten.“ wird auf dem Computer-Bildschirm angezeigt. Diese Meldung wird nach einigen Sekunden ausgeblendet.

5. Bedienung über das Bedienfenster.



- (1)  (Quelle)..... Wählt eine Eingangsquelle für den Projektor aus.
- (2)  (Bild)..... Schaltet ein oder aus AV-MUTE (Bild ausblenden), und schaltet ein oder aus FREEZE (Bild einfrieren) und die Geometric Correction Tool (GCT)-Funktionen.
- (3)  (Ton)..... Schaltet AV-MUTE (Ton aus) ein bzw. aus, gibt den Ton wieder und regelt die Lautstärke.
- (4)  (Sonstige).. Einstellungen „Update“, „HTTP Server“*, „Settings“ und „Information“.
* Der HTTP-Server kann nicht ausgewählt werden, wenn ein USB-Kabel angeschlossen wurde.
- (5)  (Beenden).. Beendet Image Express Utility Lite. Sie können hiermit auch den Projektor ausschalten.
- (6)  (Hilfe)..... Zeigt die Hilfe für Image Express Utility Lite an.

9 Steuerung des Projektors über einen HTTP-Browser

Übersicht

Die HTTP-Server-Funktion stellt Einstellungen und Bedienungen zur Verfügung für:

1. **Einstellung für kabelgebundenes/kabelloses Netzwerk (NETWORK SETTINGS)**

Für die Verwendung der kabellosen LAN-Verbindung ist der optionale USB-WLAN-Adapter erforderlich. (→ Seite 128)

Schließen Sie den Projektor mit einem im Handel erhältlichen LAN-Kabel an den Computer an, um die kabelgebundene/kabellose LAN-Verbindung zu verwenden. (→ Seite 127)

2. **Einstellung der Alarm-Mail (ALERT MAIL)**

Wenn der Projektor mit einem kabelgebundenen/kabellosen Netzwerk verbunden ist, werden Nachrichten, wenn es Zeit ist, die Lampe zu ersetzen oder Fehlermeldungen per Email gesendet.

3. **Bedienen des Projektors**

Strom an/aus, Eingang wählen, Lautstärkeregelung und Bildeinstellungen sind möglich.

4. **PJLink PASSWORD und AMX BEACON einstellen**

5. **Erlauben Sie Image Express Utility Lite heruntergeladen und auf Ihr USB-Speichergerät kopiert zu werden.**

Dieses Gerät verwendet JavaScript und Cookies, d.h. der Browser muss diese Funktionen zulassen. Das Einstellungsverfahren hängt von der Browser-Version ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Hilfe und anderen Dokumenten ihrer Software.

Es gibt zwei Möglichkeiten zum Zugriff auf die HTTP-Server-Funktion:

- **Rufen Sie den Internet-Browser auf einem Computer in dem Netzwerk, an das der Projektor angeschlossen ist, auf, und rufen Sie folgende URL auf:**
http://<IP-Adresse des Projektors>/index.html
- **Verwenden Sie das Programm Image Express Utility Lite, das auf der beiliegenden NEC Projektor CD-ROM enthalten ist.**

TIPP: Die Standard-Einstellung für die IP-Adresse ist [DHCP ON].

HINWEIS:

- *Um den Projektor in einem Netzwerk zu verwenden, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Netzwerk-Administrator in Verbindung, um Informationen zu den Netzwerkeinstellungen zu erhalten.*
 - *Die Display- oder Tastenreaktion kann verlangsamt werden oder die Bedienung wird je nach Einstellung Ihres Netzwerks möglicherweise nicht akzeptiert. Sollte dies der Fall sein, wenden Sie sich an Ihren Netzwerk-Administrator. Der Projektor reagiert möglicherweise nicht, wenn seine Tasten mehrmals hintereinander in schnellen Intervallen gedrückt werden. Sollte dies der Fall sein, warten Sie einen Moment und versuchen Sie es erneut. Wenn der Projektor immer noch nicht reagiert, schalten Sie den Projektor aus und wieder ein.*
 - *Zeigt der Browser den Bildschirm PROJECTOR NETWORK SETTINGS (Projektor netzwerk-einstellungen) nicht an, drücken Sie die Tasten Strg+F5 um die Browser-Darstellung zu aktualisieren (bzw. um den Cache-Speicher zu entleeren).*
-

Vorbereitung vor der Verwendung

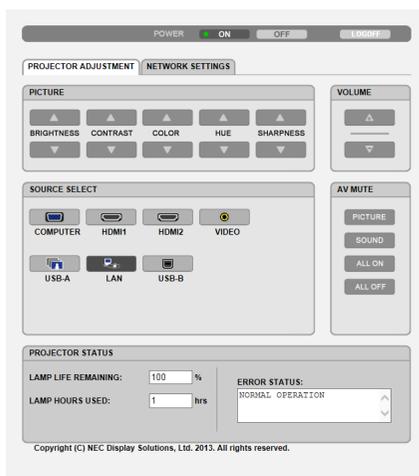
Vor Inbetriebnahme der Browserfunktionen, den Projektor über ein übliches LAN-Kabel anschließen. (→ Seite 127) Der Betrieb mit einem Browser, der einen Proxyserver verwendet, ist u. U. nicht möglich; dies hängt vom Proxyserver-Typ und dem Einstellverfahren ab. Obwohl der Typ des Proxyservers einen bedeutenden Faktor darstellt, ist es möglich, dass die gegenwärtig eingestellten Punkte nicht angezeigt werden; dies hängt von der Cache-Leistung ab, und der vom Browser eingestellte Inhalt wird möglicherweise nicht im Betrieb reflektiert. Es ist empfehlenswert, keinen Proxyserver zu verwenden, solange dies vermeidbar ist.

Handhabung der Adresse für den Betrieb über einen Browser

Hinsichtlich der aktuellen Adresse, die als Adresse oder im URL-Feld eingegeben wird, wenn der Betrieb des Projektors über einen Browser erfolgt, kann der Host-Name wie vorhanden verwendet werden, wenn der Host-Name mit der IP-Adresse des Projektors von einem Netzwerk-Administrator im Domain-Namen-Server registriert oder in der „HOSTS“-Datei des verwendeten Computers eingestellt wurde.

- Beispiel 1: Wurde der Hostname des Projektors mit „pj.nec.co.jp“ vorgegeben, erfolgt der Zugriff auf die Netzwerkeinstellung durch Eingabe von `http://pj.nec.co.jp/index.html` als Adresse oder die Eingabespalte des URL.
- Beispiel 2: Ist die IP-Adresse des Projektors „192.168.73.1“, erfolgt der Zugriff auf die Netzwerkeinstellung durch Eingabe von `http://192.168.73.1/index.html` als Adresse oder die Eingabespalte des URL.

Struktur des HTTP-Servers



POWER: Regelt die Stromversorgung des Projektors.
ON (AKTIV)Strom wird eingeschaltet.
OFF (INAKTIV)Strom wird ausgeschaltet.

VOLUME (LAUTSTÄRKE): Regelt die Lautstärke des Projektors.
▲Erhöht den Lautstärke-Einstellwert.
▼Verringert den Lautstärke-Einstellwert.

AV-MUTE: Steuert die Ausblendfunktion des Projektors.
PICTURE ON (BILD AKTIV)Blendet Video aus.
PICTURE OFF (BILD INAKTIV)Hebt die Ausblendung von Video auf.
SOUND ON (TON AKTIV)Blendet den Ton aus.
SOUND OFF (TON INAKTIV)Hebt die Ausblendung des Tons auf.
ALL ON (ALLE AKTIV)Blendet alle Video- und Audio-funktionen aus.
ALL OFF (ALLE INAKTIV)Hebt die Ausblendung aller Video- und Audio-funktionen auf.

PICTURE (BILD): Regelt die Videoeinstellung des Projektors.

BRIGHTNESS (HELLIGKEIT) ▲Erhöht den Helligkeits-Einstellwert.

BRIGHTNESS (HELLIGKEIT) ▼Verringert den Helligkeits-Einstellwert.

CONTRAST (KONTRAST) ▲Erhöht den Kontrast-Einstellwert.

CONTRAST (KONTRAST) ▼Verringert den Kontrast-Einstellwert.

COLOR (FARBE) ▲Erhöht den Farbe-Einstellwert.

COLOR (FARBE) ▼Verringert den Farbe-Einstellwert.

HUE (FARBTON) ▲Erhöht den Farbton-Einstellwert.

HUE (FARBTON) ▼Verringert den Farbton-Einstellwert.

SHARPNESS (BILDSCHÄRFE) ▲Erhöht den Bildschärfe-Einstellwert.

SHARPNESS (BILDSCHÄRFE) ▼Verringert den Bildschärfe-Einstellwert.

- Die regelbaren Funktionen variieren je nach am Projektor eingehenden Signal. (→ Seite 88)

SOURCE SELECT (QUELLENAUSWAHL): Wechselt den Eingangsanschluss des Projektors.

COMPUTER Wechselt zum COMPUTER IN-Anschluss.

HDMI1 Wechselt zum HDMI 1 IN-Anschluss.

HDMI2 Wechselt zum HDMI 2 IN-Anschluss.

VIDEO Wechselt zum VIDEO IN-Anschluss.

USB-A..... Schaltet zu den Daten auf dem USB-Speichergerät um.

LAN..... Wechselt zum LAN-Signal.

USB-B..... Schaltet zum USB-Anschluss (USB-B) um.

PROJECTOR STATUS (PROJEKTOR STATUS): Zeigt den Zustand des Projektors an.

LAMP LIFE REMAINING

(VERBL. LAMPENBETR.-DAUER)Zeigt die verbleibende Lebensdauer der Lampe in Prozent an.

LAMP HOURS USED

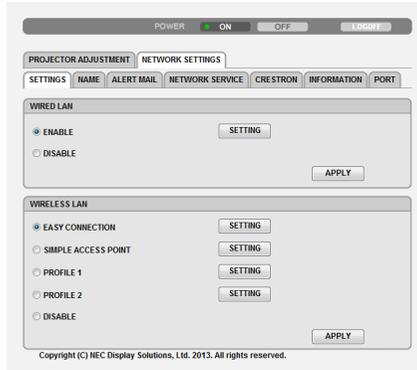
(VERSTR. LAMPENBETR.-STD.).....Zeigt an, wie viele Stunden die Lampe in Betrieb gewesen ist.

ERROR STATUS

(FEHLER STATUS)Zeigt den Status der Fehler an, die während des Projektorbetriebs aufgetreten sind.

LOG OFF: Abmeldung vom Projektor und Anzeige des Authentifizierungsbildschirms (LOGON).

NETZWERKEINSTELLUNGEN



• **SETTINGS**

WIRED oder WIRELESS

SETTING	Einstellungen für LAN oder WLAN.
APPLY	Wendet die Einstellungen auf das LAN oder WLAN an.
DHCP ON	Ihr DHCP-Server weist dem Projektor automatisch eine IP-Adresse, eine Subnetzmaske und ein Gateway zu.
DHCP OFF	Eingabe von IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway, die vom Netzwerkadministrator zugewiesen wurden.
IP ADDRESS	Stellen Sie die IP-Adresse des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein.
SUBNET MASK	Stellen Sie die Subnetzmaske des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein.
GATEWAY	Stellen Sie das Standard-Gateway des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein.
AUTO DNS ON	Ihr DHCP-Server weist dem Projektor automatisch die IP-Adresse des DNS-Servers zu.
AUTO DNS OFF	Stellen Sie die IP-Adresse des DNS-Servers, mit dem der Projektor verbunden ist, ein.

Einstellungen für WIRED LAN

ENABLE	Aktiviert die LAN-Verbindung
DISABLE	Deaktiviert die LAN-Verbindung

Einstellungen für WIRELESS LAN (wenn das Gerät mit dem optionalen USB-WLAN-Adapter ausgestattet ist)

EASY CONNECTION	Stellt eine WLAN-Verbindung mit EASY CONNECTION her.
SIMPLE ACCESS POINT	Stellt den Projektor für den einfachen Zugangspunkt ein.
CHANNEL	Legt den Kanal fest. Die verfügbaren Kanäle hängen vom Land und der Region ab. Wenn Sie [INFRASTRUCTURE] auswählen, muss am Projektor und am Access-Point der gleiche Kanal eingestellt sein; wenn Sie [AD HOC] auswählen, muss am Computer und am Projektor der gleiche Kanal eingestellt sein.
PROFILE 1/PROFILE 2	Es können zwei Einstellungsprofile für die WLAN-Verbindung gespeichert werden. Wählen Sie PROFILE 1 oder PROFILE 2 aus.
SSID	Geben Sie eine Netzkennung (SSID) für das WLAN ein. Die Kommunikation ist nur zwischen Geräten möglich, deren SSID der SSID des WLANs entspricht.
SITE SURVEY	Zeigt eine Liste der verfügbaren SSIDs für WLANs vor Ort an. Wählen Sie eine SSID aus, auf die Sie Zugriff haben.

3. Praktische Funktionen

NETWORK TYPE	<p>Wählen Sie ein Kommunikationsverfahren für das WLAN aus. INFRASTRUCTURE: Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie mit einem oder mehreren Geräten kommunizieren, die über einen WLAN-Access-Point an das WLAN angeschlossen sind. AD HOC: Wählen Sie diese Option aus, wenn Sie über das WLAN direkt im Peer-to-Peer-Modus mit einem Computer kommunizieren.</p>													
SECURITY TYPE	<p>Aktiviert bzw. deaktiviert den Verschlüsselungsmodus für sichere Datenübertragungen. Wenn Sie die Verschlüsselung aktivieren, geben Sie einen Schlüssel ein.</p> <table border="1" data-bbox="351 409 1291 776"> <tr> <td data-bbox="351 409 577 479">DISABLE</td> <td colspan="2" data-bbox="583 409 1291 479">Die Übertragung wird nicht verschlüsselt. Ihr Datenverkehr kann von Dritten abgehört werden.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="351 486 577 556">WEP 64 bit</td> <td colspan="2" data-bbox="583 486 1291 556">64-Bit-Datenverschlüsselung wird für die sichere Datenübertragung verwendet.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="351 564 577 653">WEP 128 bit</td> <td colspan="2" data-bbox="583 564 1291 653">128-Bit-Datenverschlüsselung wird für die sichere Datenübertragung verwendet. Diese Option weist eine höhere Datensicherheit auf als die 64-Bit-Verschlüsselung.</td> </tr> <tr> <td data-bbox="351 660 577 776">WPA PSK-TKIP/ WPA PSK-AES/ WPA2 PSK-TKIP/ WPA2 PSK-AES</td> <td colspan="2" data-bbox="583 660 1291 776">Diese Optionen bieten eine höhere Sicherheit als WEP.</td> </tr> </table> <p><i>HINWEIS:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die WEP-Einstellungen müssen denen der anderen Kommunikationsgeräte (Computer, Access-Point) in Ihrem WLAN entsprechen. • Wenn Sie WEP verwenden, sinkt die Übertragungsgeschwindigkeit. • [WPA PSK-TKIP], [WPA PSK-AES], [WPA2 PSK-TKIP] und [WPA2 PSK-AES] stehen nicht zur Verfügung, wenn [AD HOC] als [NETWORK TYPE] ausgewählt wurde. 		DISABLE	Die Übertragung wird nicht verschlüsselt. Ihr Datenverkehr kann von Dritten abgehört werden.		WEP 64 bit	64-Bit-Datenverschlüsselung wird für die sichere Datenübertragung verwendet.		WEP 128 bit	128-Bit-Datenverschlüsselung wird für die sichere Datenübertragung verwendet. Diese Option weist eine höhere Datensicherheit auf als die 64-Bit-Verschlüsselung.		WPA PSK-TKIP/ WPA PSK-AES/ WPA2 PSK-TKIP/ WPA2 PSK-AES	Diese Optionen bieten eine höhere Sicherheit als WEP.	
DISABLE	Die Übertragung wird nicht verschlüsselt. Ihr Datenverkehr kann von Dritten abgehört werden.													
WEP 64 bit	64-Bit-Datenverschlüsselung wird für die sichere Datenübertragung verwendet.													
WEP 128 bit	128-Bit-Datenverschlüsselung wird für die sichere Datenübertragung verwendet. Diese Option weist eine höhere Datensicherheit auf als die 64-Bit-Verschlüsselung.													
WPA PSK-TKIP/ WPA PSK-AES/ WPA2 PSK-TKIP/ WPA2 PSK-AES	Diese Optionen bieten eine höhere Sicherheit als WEP.													
INDEX	<p>Legen Sie hier einen Schlüssel fest, wenn Sie [WEP 64bit (WEP 64 Bit)] oder [WEP 128 bit (WEP 128 Bit)] unter [SECURITY TYPE (SICHERHEITSTYP)] auswählen. Wenn [WEP 64bit (WEP 64 Bit)] oder [WEP 128 bit (WEP 128 Bit)] für den [SECURITY TYPE (SICHERHEITSTYP)] ausgewählt ist, ist der WEP-Schlüssel auf „1“ festgelegt und kann nicht geändert werden.</p>													
KEY	<p>Wenn [WEP 64 bit] oder [WEP 128 bit] unter [SECURITY TYPE] ausgewählt wurde: Geben Sie den WEP-Schlüssel ein.</p> <table border="1" data-bbox="351 1209 1291 1329"> <thead> <tr> <th data-bbox="351 1209 577 1251">Auswahl</th> <th data-bbox="583 1209 930 1251">Zeichen (ASCII)</th> <th data-bbox="935 1209 1291 1251">Hexadezimalzahlen (HEX)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="351 1259 577 1290">WEP 64 bit</td> <td data-bbox="583 1259 930 1290">Bis zu 5 Zeichen</td> <td data-bbox="935 1259 1291 1290">Bis zu 10 Zeichen</td> </tr> <tr> <td data-bbox="351 1298 577 1329">WEP 128 bit</td> <td data-bbox="583 1298 930 1329">Bis zu 13 Zeichen</td> <td data-bbox="935 1298 1291 1329">Bis zu 26 Zeichen</td> </tr> </tbody> </table> <p>Wenn [WPA PSK-TKIP], [WPA PSK-AES], [WPA2 PSK-TKIP] oder [WPA2 PSK-AES] ausgewählt wurde: Geben Sie den Schlüssel ein. Der Schlüssel muss zwischen 8 und 63 Zeichen lang sein.</p>		Auswahl	Zeichen (ASCII)	Hexadezimalzahlen (HEX)	WEP 64 bit	Bis zu 5 Zeichen	Bis zu 10 Zeichen	WEP 128 bit	Bis zu 13 Zeichen	Bis zu 26 Zeichen			
Auswahl	Zeichen (ASCII)	Hexadezimalzahlen (HEX)												
WEP 64 bit	Bis zu 5 Zeichen	Bis zu 10 Zeichen												
WEP 128 bit	Bis zu 13 Zeichen	Bis zu 26 Zeichen												

• NAME

PROJECTOR NAME	Geben Sie einen Namen für den Projektor ein, damit Ihr Computer den Projektor identifizieren kann. Der Name des Projektors darf maximal 16 Zeichen lang sein. TIPP: Der Projektorname wird nicht zurückgesetzt, selbst wenn im Menü [RESET] ausgewählt wird.
HOST NAME	Geben Sie den Hostnamen für das Netzwerk ein, an das der Projektor angeschlossen ist. Der Name des Hosts darf maximal 15 Zeichen lang sein.
DOMAIN NAME	Geben Sie den Domänennamen für das Netzwerk ein, an das der Projektor angeschlossen ist. Der Domänenname darf maximal 60 Zeichen lang sein.

• ALERT MAIL

ALERT MAIL (nur auf Englisch)	Wenn diese Option aktiviert und der Projektor an ein WLAN oder LAN angebunden ist, erhalten Sie eine E-Mail, wenn die Lampe ausgetauscht werden muss oder Fehler auftreten. Die Funktion wird aktiviert, indem Sie ein Häkchen setzen. Die Funktion wird deaktiviert, indem Sie das Häkchen entfernen. Beispiel für eine Nachricht vom Projektor: Die Lampe hat das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht. Bitte tauschen Sie die Lampe aus. Projector Name: NEC Projector Lamp Hours Used: 100 [H]
SENDER'S ADDRESS	Geben Sie die Adresse des Absenders ein.
SMTP SERVER NAME	Geben Sie den SMTP-Server, den der Projektor verwenden soll, ein.
RECIPIENT'S ADDRESS 1,2,3	Geben Sie die Adresse des Empfängers ein. Sie können bis zu drei Adressen eingeben.
TEST MAIL	Versendet eine Test-E-Mail, mit der Sie überprüfen können, ob die Einstellungen richtig vorgenommen wurden <i>HINWEIS:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie eine Test-E-Mail versenden, kann es vorkommen, dass Sie die Alarm-Mail nicht erhalten. Sollte dies der Fall sein, überprüfen Sie, ob die Netzwerkeinstellungen korrekt sind. • Wenn Sie eine falsche Adresse eingegeben haben, erhalten Sie die E-Mail u. U. nicht. Überprüfen Sie in diesem Fall, ob die Empfängeradresse richtig ist.
SAVE	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die oben aufgeführten Einstellungen zu speichern.

• NETWORK SERVICE

PJLink PASSWORD	Legen Sie ein Passwort für PJLink* fest. Das Passwort darf maximal 32 Zeichen lang sein. Vergessen Sie Ihr Passwort nicht. Falls Sie Ihr Passwort dennoch vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler.
HTTP PASSWORD	Geben Sie ein Passwort für den HTTP-Server ein. Das Passwort darf maximal 10 Zeichen lang sein.
AMX BEACON	Aktiviert oder deaktiviert die AMX-Geräteerkennung, wenn der Projektor mit einem Netzwerk verbunden ist, welches das NetLinX-Steuerungssystem von AMX unterstützt. <i>TIPP:</i> Wenn Sie ein Gerät verwenden, das die AMX Geräteerkennung unterstützt, erkennen alle NetLinX-Steuerungssysteme von AMX das Gerät und laden das entsprechende Geräteerkennungs-Modul vom AMX-Server herunter. Setzen Sie ein Häkchen, um die AMX-Geräteerkennung für den Projektor zu aktivieren. Entfernen Sie das Häkchen, um die AMX-Geräteerkennung für den Projektor zu deaktivieren.

Image Express Utility Lite	Klicken Sie auf „DOWNLOAD“, um die Download-Seite anzuzeigen, von der die EXE-Datei von Image Express Utility Lite auf Ihr USB-Speichergerät heruntergeladen werden kann, das mit Ihrem Computer verbunden ist. (→ Seite 62)
SPEICHERN	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die obigen Einstellungen wiederzugeben.

***Was ist PJLink?**

Bei PJLink handelt es sich um ein Standardprotokoll für die Steuerung von Projektoren anderer Hersteller. Dieses Standardprotokoll wurde von Japan Business Machine and Information System Industries Association (JBMIA) im Jahre 2005 eingeführt.

Der Projektor unterstützt alle Befehle von PJLink Klasse 1.

Die Einstellung von PJLink beeinträchtigt nicht den Betrieb, auch wenn ein [RESET] über das Menü ausgeführt wird.

CRESTRON ROOMVIEW-Kompatibilität

Der Projektor unterstützt CRESTRON ROOMVIEW, das es ermöglicht, mehrere im Netzwerk angeschlossene Geräte von einem Computer oder Steuereinheit aus zu verwalten und zu steuern.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter <http://www.crestron.com>

<Einstellungsverfahren>

Greifen Sie auf die HTTP-Server-Funktion zu und bearbeiten Sie die nötigen Einstellungen für [CRESTRON] in [NETZWERK-EINSTELLUNGEN].

• ROOMVIEW für die Verwaltung durch den Computer.

DISABLE	Deaktiviert ROOMVIEW.
ENABLE	Aktiviert ROOMVIEW.

• CRESTON CONTROL für die Verwaltung durch die Steuereinheit.

DISABLE	Deaktiviert CRESTON CONTROL.
ENABLE	Aktiviert CRESTON CONTROL.
IP ADDRESS	Einstellen Ihrer IP-Adresse für den CRESTON SERVER.
IP ID	Einstellen Ihrer IP-ID für den CRESTON SERVER.

TIPP: Die CRESTON-Einstellungen werden nur in Verbindung mit der CRESTON ROOMVIEW-Funktion benötigt. Besuchen Sie <http://www.crestron.com>, um mehr Informationen dazu zu erhalten

• INFORMATION

WIRED LAN	Zeigt eine Liste von Einstellungen für die LAN-Verbindung an.
WIRELESS LAN	Zeigt eine Liste von Einstellungen für die WLAN-Verbindung an.
UPDATE	Speichert die Einstellungen, wenn sie geändert wurden.

10 Den Projektor über ein LAN steuern (PC Control Utility Pro 4/Pro 5)

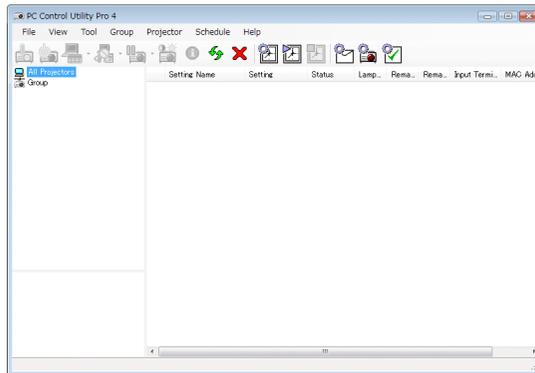
Mit den Hilfssoftwares „PC Control Utility Pro 4“ und „PC Control Utility Pro 5“, die auf beiliegender NEC Projector CD-ROM enthalten sind, kann der Projektor über ein LAN von einem Computer aus gesteuert werden.

Das Programm PC Control Utility Pro 4 ist mit Windows kompatibel. (→ diese Seite)

Das Programm PC Control Utility Pro 5 ist mit Mac OS kompatibel. (→ Seite 57)

Steuerfunktionen

Ein-/Ausschalten, Signalreduzierung, Bildeinfrieren, Bildstummschaltung, Audiostummschaltung, Einstellen, Fehlermeldungsbenachrichtigung, Ablaufplanung.



Bildschirm des PC Control Utility Pro 4

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Vorbereitung zur Verwendung des PC Control Utility Pro 4/Pro 5. Informationen über die Verwendung des PC Control Utility Pro 4/Pro 5 finden Sie unter der Hilfefunktion des PC Control Utility Pro 4/Pro 5. (→ Seite 56, 57)

Schritt 1: Installieren Sie PC Control Utility Pro 4/Pro 5 auf dem Computer.

Schritt 2: Verbinden Sie den Projektor mit einem LAN.

Schritt 3: Starten Sie PC Control Utility Pro 4/Pro 5.

- Um PC Control Utility Pro 4 mit Windows 8 oder Windows XP zu nutzen, wird „Microsoft .NET Framework Version 2.0“ benötigt. Die Microsoft .NET Framework Version 2.0, 3.0 oder 3.5 ist über die Microsoft-Webseite erhältlich. Laden Sie es herunter und installieren Sie es auf Ihrem Computer.

TIPP:

- PC Control Utility Pro 4 kann mit einer seriellen Verbindung verwendet werden.

Verwendung unter Windows

Schritt 1: Installieren Sie PC Control Utility Pro 4 auf dem Computer

HINWEIS:

- Zur Installation bzw. Deinstallation des Programms muss das Windows-Benutzerkonto über Administratorrechte verfügen (Windows 8, Windows 7, Windows Vista und Windows XP)
- Beenden Sie vor der Installation alle laufenden Programme. Wenn ein anderes Programm ausgeführt wird, wird die Installation u. U. abgebrochen.

1 Legen Sie die beiliegende NEC Projektor CD-ROM in das CD-Laufwerk ein.

Das Menüfenster wird angezeigt.

TIPP:

Wenn das Menüfenster nicht angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes.

Unter Windows 7:

1. Klicken Sie in Windows auf „Start“.

2. Klicken Sie auf „Alle Programme“ → „Zubehör“ → „Ausführen“.

3. Geben Sie den Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks (Beispiel: „Q:\“) und „LAUNCHER.EXE“ ein. (Beispiel: Q:\LAUNCHER.EXE)

4. Klicken Sie auf „OK“.

Das Menüfenster wird angezeigt.

2 Klicken Sie im Menüfenster auf „PC Control Utility Pro 4“.

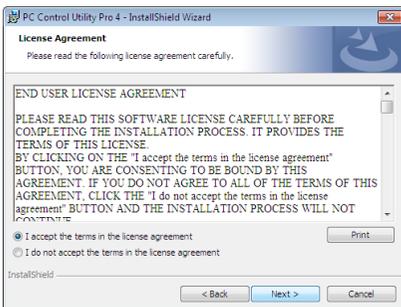
Die Installation beginnt.



Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird der Begrüßungsbildschirm angezeigt.

3 Klicken Sie auf „Next“.

„END USER LICENSE AGREEMENT“ wird angezeigt.



Lesen Sie „END USER LICENSE AGREEMENT“ aufmerksam durch.

4 Wenn Sie der Lizenzvereinbarung zustimmen, klicken Sie auf „I accept the terms in the license agreement“ und dann auf „Next“.

- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird wieder das Menüfenster angezeigt.

TIPP:

- PC Control Utility Pro 4 deinstallieren

Wenn Sie PC Control Utility Pro 4 deinstallieren möchten, befolgen Sie die Anweisungen unter „Virtual Remote Tool deinstallieren“. Ersetzen Sie hier „Virtual Remote Tool“ mit „PC Control Utility Pro 4“ (→ Seite 41)

Schritt 2: Schließen Sie den Projektor an das LAN an.

Schließen Sie den Projektor an das LAN an. Folgen Sie dazu den Anleitungen unter „Anschluss an ein verkabeltes LAN“ (→ Seite 127), „Anschluss an ein WLAN“ (→ Seite 128) und „9 Steuerung des Projektors über einen HTTP-Browser“ (→ Seite 47)

Schritt 3: Starten Sie PC Control Utility Pro 4

Klicken Sie auf „Start“ → „Alle Programme“ oder „Programme“ → „NEC Projector User Supportware“ → „PC Control Utility Pro 4“ → „PC Control Utility Pro 4“.

HINWEIS:

- Damit die Planer-Funktion von PC Control utility Pro 4 funktioniert, muss Ihr Computer angeschaltet sein und darf sich nicht im Standby-/Energiesparmodus befinden. Wählen Sie in der „Systemsteuerung“ unter Windows „Energieoptionen“ und deaktivieren Sie den Standby-/Energiesparmodus, bevor Sie den Planer ausführen.

[Beispiel] Für Windows 7:

Wählen Sie „Systemsteuerung“ → „System und Sicherheit“ → „Energieoptionen“ → „Energiesparmodus ändern“ → „Energiesparmodus nach“ → „Niemals“.

HINWEIS:

- Wenn [NORMAL] für [STANDBY-MODUS] aus dem Menü ausgewählt wird, kann der Projektor nicht über die Netzwerkverbindung (kabelgebundenes LAN/kabelloses LAN) eingeschaltet werden.
-

TIPP:

Die Hilfefunktion von PC Control Utility Pro 4 ansehen

- Die Hilfedatei von PC Control Utility Pro 4 anzeigen, während es läuft.

Klicken Sie auf „Help (H)“ → „Help (H)...“ des Fensters von PC Control Utility Pro 4, in dieser Reihenfolge.

Das Pop-up-Menü wird angezeigt.

- Die Hilfedatei mit Hilfe des Startmenüs anzeigen.

Klicken Sie auf „Start“ → „Alle Programme“ oder „Programme“ → „NEC Projector User Supportware“ → „PC Control Utility Pro 4“ → „PC Control Utility Pro 4 Help“.

Der Hilfe-Bildschirm wird angezeigt.

Verwendung unter Mac OS

Schritt 1: Installieren Sie PC Control Utility Pro 5 auf dem Computer

1. **Legen Sie die beiliegende NEC Projector CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Mac ein.**
Das CD-ROM-Symbol wird auf dem Desktop angezeigt.
2. **Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol.**
Das CD-ROM-Fenster wird angezeigt.
3. **Doppelklicken Sie auf den Ordner „Mac OS X“.**
4. **Doppelklicken Sie auf „PC Control Utility Pro 5.pkg“.**
Das Installationsprogramm wird gestartet.
5. **Klicken Sie auf „Next“.**
Der Bildschirm „END USER LICENSE AGREEMENT“ wird angezeigt.
6. **Lesen Sie „END USER LICENSE AGREEMENT“ und klicken Sie auf „Next“.**
Das Bestätigungsfenster wird angezeigt
7. **Klicken Sie auf „I accept the terms in the license agreement“.**
Folgen Sie den Bildschirmanweisungen des Installationsprogramms, um die Installation abzuschließen.

Schritt 2: Schließen Sie den Projektor an ein LAN an

Befolgen Sie zum Anschließen des Projektors an das LAN die Anweisungen unter „Anschluss an ein verkabeltes LAN“ (→ Seite 127), „Anschluss an ein WLAN“ (→ Seite 128) und „🔗 Steuerung des Projektors über einen HTTP-Browser“ (→ Seite 47)

Schritt 3: Starten Sie PC Control Utility Pro 5

1. **Öffnen Sie den Ordner Programme in Ihrem Mac OS.**
2. **Klicken Sie auf den „PC Control Utility Pro 5“-Ordner.**
3. **Klicken Sie auf das „PC Control Utility Pro 5“-Symbol.**
PC Control Utility Pro 5 wird gestartet.

HINWEIS:

- Damit die Planer-Funktion von PC Control Utility Pro 5 funktioniert, muss Ihr Computer angeschaltet sein und darf sich nicht im Schlafmodus befinden. Wählen Sie in den „Systemeinstellungen“ von Mac „Energie sparen“ und deaktivieren Sie den Schlafmodus, bevor Sie den Planer ausführen.
 - Wenn [NORMAL] für [STANDBY-MODUS] aus dem Menü ausgewählt wurde, kann der Projektor nicht über die Netzwerkverbindung (kabelgebundenes LAN/WLAN) eingeschaltet werden.
-

TIPP:

Die Hilfefunktion von PC Control Utility Pro 5 ansehen

- Anzeigen der Hilfedatei von PC Control Utility Pro 5, während es läuft.
 - **Klicken Sie in der Menüleiste auf „Help“ → „Help“, in dieser Reihenfolge.**
Der Hilfebildschirm wird angezeigt.
 - Die Hilfe mithilfe des Docks einblenden
1. **Öffnen Sie den „Anwendungsordner“ unter Mac OS.**
 2. **Klicken Sie auf den „PC Control Utility Pro 5“-Ordner.**
 3. **Klicken Sie auf das „PC Control Utility Pro 5 Help“-Symbol.**
Der Hilfebildschirm wird angezeigt.
-

11 Projizierung der Anzeige Ihres Computers mit dem Projektor über ein LAN (Image Express Utility Lite)

Die Nutzung von Image Express Utility Lite, das auf der mitgelieferten NEC-Projektor CD-ROM enthalten ist, erlaubt es Ihnen, den Inhalt des Computerbildschirms und den Ton über ein USB-Kabel oder LAN oder WLAN an den Projektor zu senden.

Das Programm Image Express Utility Lite ist mit Windows kompatibel.

Das Programm Image Express Utility Lite für Mac OS ist mit Mac OS kompatibel. (→ Seite 63)

In diesem Abschnitt wird umrissen, wie Sie den Projektor an ein LAN anschließen und Image Express Utility Lite verwenden können. Informationen zur Bedienung von Image Express Utility Lite finden Sie in der Hilfe von Image Express Utility Lite.

Schritt 1: Installieren Sie Image Express Utility Lite auf dem Computer.

Schritt 2: Schließen Sie den Projektor an das LAN an.

Schritt 3: Rufen Sie Image Express Utility Lite auf.

TIPP:

- *Image Express Utility Lite (für Windows) kann von den meisten handelsüblichen Wechseldatenträgern wie USB-Speichergeräten oder SD-Karten aus gestartet werden, ohne dass eine Installation auf Ihrem Computer erforderlich ist. (→ Seite 61)*

Funktionen von Image Express Utility Lite

• Bildübertragung (für Windows und Mac OS)

- Die Anzeige auf dem Computerbildschirm kann über ein LAN oder WLAN zum Projektor gesendet werden, ohne dass ein Computer-Kabel (VGA) benötigt wird.
- Mit der Funktion „EASY CONNECTION“ können die komplizierten Netzwerkeinstellungen vereinfacht werden und der Computer wird automatisch mit dem Projektor verbunden.
- Der Computerbildschirm kann an bis zu vier Projektoren gleichzeitig gesendet werden.

• Audioübertragungsfähigkeit (nur für Windows)

- Image Express Utility Lite erlaubt es Ihnen, den Inhalt des Computerbildschirms und den Ton über LAN/WLAN oder eine USB-Verbindung an den Projektor zu senden.
- Die Audioübertragungsfähigkeit ist nur verfügbar, wenn sich der Computer über ein Peer-to-Peer-Netzwerk mit dem Projektor verbindet.

• USB-Display (nur für Windows)

- Bild und Ton vom Computer können über ein USB-Kabel projiziert werden, ohne dass ein Computerkabel (VGA) angeschlossen werden muss.
- Die Funktion USB-Display steht zur Verfügung, sobald Computer und Projektor über ein USB-Kabel verbunden sind (Plug & Play), sogar ohne die Installation von Image Express Utility Lite auf dem Computer. (→ Seite 45)

• Geometric Correction Tool [GCT] (nur für Windows)

Siehe „12 Projektion eines Bildes aus einem Winkel (Geometric Correction Tool in Image Express Utility Lite)“.

Verwendung unter Windows

Schritt 1: Installieren Sie Image Express Utility Lite auf dem Computer.

HINWEIS:

- Zur Installation bzw. Deinstallation des Programms muss das Windows-Benutzerkonto über Administratorrechte verfügen (Windows 8, Windows 7, Windows Vista und Windows XP).
 - Beenden Sie vor der Installation alle laufenden Programme. Wenn ein anderes Programm ausgeführt wird, wird die Installation u. U. abgebrochen.
 - Image Express Utility Lite wird in das System-Laufwerk Ihres Computers installiert. Wenn die Meldung „Nicht genügend freier Speicherplatz auf dem Datenträger“ angezeigt wird, geben Sie ausreichend Speicherplatz frei (etwa 100 MB), um das Programm zu installieren.
-

1. Legen Sie die beiliegende NEC Projektor CD-ROM in das CD-Laufwerk ein.

Das Menüfenster wird angezeigt.

TIPP:

Wenn das Menüfenster nicht angezeigt wird, versuchen Sie Folgendes.

Unter Windows 7:

1. **Klicken Sie in Windows auf „Start“.**
2. **Klicken Sie auf „Alle Programme“ → „Zubehör“ → „Ausführen“.**
3. **Geben Sie den Laufwerksbuchstaben Ihres CD-ROM-Laufwerks (Beispiel: „Q:\“) und „LAUNCHER.EXE“ ein. (Beispiel: Q:\LAUNCHER.EXE)**
4. **Klicken Sie auf „OK“.**

Das Menüfenster wird angezeigt.

2. Klicken Sie im Menüfenster auf „Installing Image Express Utility Lite“.

Die Installation beginnt.

„END USER LICENSE AGREEMENT“ wird angezeigt.

Lesen Sie „END USER LICENSE AGREEMENT“ aufmerksam durch

3. Wenn Sie der Lizenzvereinbarung zustimmen, klicken Sie auf „I agree.“ und dann auf „Next“.

- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.
- Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird wieder das Menüfenster angezeigt.

Wenn die Installation beendet ist, wird eine Abschlussmeldung angezeigt.

4. Klicken Sie auf „OK“.

Damit ist die Installation abgeschlossen.

TIPP:

- Image Express Utility Lite deinstallieren

Wenn Sie Image Express Utility Lite deinstallieren möchten, befolgen Sie die Anweisungen unter „Virtual Remote Tool deinstallieren“. Ersetzen Sie hier „Virtual Remote Tool“ mit „Image Express Utility Lite“ (→ Seite 41)

Schritt 2: Schließen Sie den Projektor an das LAN an.

Schließen Sie den Projektor an das LAN an. Folgen Sie dazu den Anleitungen unter „Anschluss an ein verkabeltes LAN“ (→ Seite 127), „Anschluss an ein WLAN“ (→ Seite 128) und „9 Steuerung des Projektors über einen HTTP-Browser“ (→ Seite 47).

Schritt 3: Rufen Sie Image Express Utility Lite auf.

1. **Klicken Sie unter Windows auf „Start“ → „Alle Programme“ → „NEC Projector UserSupportware“ → „Image Express Utility Lite“ → „Image Express Utility Lite“.**

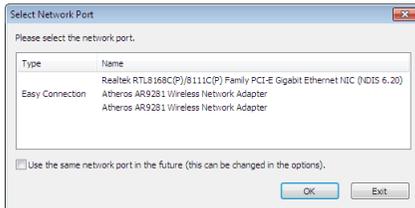
Image Express Utility Lite wird geöffnet.

Das Auswahlfenster für die Netzwerkverbindung wird angezeigt.

2. **Wählen Sie das Netzwerk aus und klicken Sie auf „OK“.**

Das Zielauswahlfenster zeigt eine Liste der verfügbaren Projektoren an.

- Wenn der Computer direkt an den Projektor angeschlossen wird, wird „Einfacher Anschluss“ empfohlen.



- Wenn ein oder mehr Netzwerke für „EINFACHER ANSCHLUSS“ gefunden werden, wird das Fenster „Easy Connection Selection Screen“ angezeigt.
- Um das für angeschlossene Projektoren verfügbare Netzwerk zu überprüfen, wählen Sie aus dem Menü [INFO.] → [DRAHTLOSES LAN] → [SSID].

3. **Wählen Sie das Netzwerk, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, und klicken Sie auf „Select“.**

Das Zielauswahlfenster wird angezeigt.

4. **Setzen Sie ein Häkchen für die zu verbindenden Projektoren und klicken Sie dann auf „Connect“.**

- Wenn ein oder mehrere Projektoren angezeigt werden, wählen Sie aus dem Menü am Projektor [INFO.] → [DRAHTLOSES LAN] → [IP-ADRESSE].

Wenn die Verbindung mit dem Projektor aufgebaut ist, können Sie das Steuerungsfenster bedienen, um den Projektor zu steuern. (→ Seite 46)

HINWEIS:

- Wenn [NORMAL] für [STANDBY-MODUS] aus dem Menü gewählt wird, wird der Projektor, der ausgeschaltet ist, nicht im Auswahlfenster für das Ziel angezeigt
-

TIPP:

Anzeige der Datei „Hilfe“ von Image Express Utility Lite

- **Anzeigen der Hilfe-Datei der Image Express Utility Lite, während sie ausgeführt wird.**

Klicken Sie auf das [?] (Hilfe) Symbol im Steuerungsfenster.

Der Hilfebildschirm wird angezeigt.

- **Anzeigen der Hilfe-Datei des GCT, während es ausgeführt wird.**

Klicken Sie auf „Help“ → „Help“ im Bearbeitungsfenster.

Der Hilfebildschirm wird angezeigt.

- **Anzeigen der Hilfedatei über das Start-Menü.**

Klicken Sie auf „Start“ → „Alle Programme“ oder „Programme“ → „NEC Projector User Supportware“ → „Image Express Utility Lite“ → „Image Express Utility Lite Help“.

Der Hilfebildschirm wird angezeigt.

Image Express Utility Lite von einem USB-Speicher oder einer SD-Karte aus starten

Image Express Utility Lite kann von handelsüblichen Wechseldatenträgern wie USB-Speichern oder SD-Karten aus gestartet werden, wenn zuvor eine Kopie erstellt wird. Hierdurch wird Ihnen die Mühe erspart, Image Express Utility Lite auf Ihrem Computer zu installieren.

1. Kopieren Sie Image Express Utility Lite auf einen Wechseldatenträger.

Kopieren Sie sämtliche Ordner und Dateien (Gesamtgröße ca. 6 MB) aus dem Ordner „IEU_Lite (removable-media)“ der beiliegenden NEC Projector CD-ROM in das Stammverzeichnis Ihres Wechseldatenträgers.

2. Legen Sie Ihren Wechseldatenträger in Ihren Computer ein.

Der Bildschirm „Automatische Wiedergabe“ wird auf Ihrem Computer angezeigt.

TIPP:

- *Wenn der Bildschirm „Automatische Wiedergabe“ nicht angezeigt wird, öffnen Sie den Ordner unter „Computer“ („Arbeitsplatz“ für Windows XP).*

3. Klicken Sie auf „Ordner öffnen und Dateien anzeigen“

IEU_Lite.exe, ein anderer Ordner und die Dateien werden angezeigt.

4. Doppelklicken Sie auf das Symbol „IEU_Lite.exe“ ().

Image Express Utility Lite wird gestartet.

HINWEIS:

- *Die „EASY CONNECTION“-Funktion wird nicht unterstützt, wenn Image Express Utility Lite von einem Wechseldatenträger aus gestartet wird.*
-

Herunterladen von Image Express Utility Lite über den HTTP-Server

Verfahren zum Herunterladen, wenn der Projektor mit dem Internet verbunden ist.

1. **Greifen Sie auf den HTTP-Server zu.** (→ Seite 47)
2. **Wählen Sie die „NETWORK SETTINGS“-Registerkarte und klicken Sie anschließend auf die „NETWORK SERVICE“-Registerkarte.**
3. **Klicken Sie auf „DOWNLOAD“ für „Image Express Utility Lite“.**

Die Download-Seite wird angezeigt.

4. **Markieren Sie die Option für IEU _ Lite (removable-media).zip und/oder gct.ngm mit einem Häkchen.**

5. **Klicken Sie auf „DOWNLOAD“.**

6. **Wählen Sie einen Ordner aus, in den Sie die Datei herunterladen wollen und klicken Sie auf „SPEICHERN“.**

(Ein Ordner auf Ihrem Computer wird empfohlen.)

Das Herunterladen wird gestartet.

Nachdem der Download abgeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Datei im Zielordner platziert wurde.

Unterstützte Betriebssysteme:

- Windows 8 (32-bit/64-bit)
- Windows 8 Pro (32-bit/64-bit)
- Windows 8 Enterprise (32-bit/64-bit)
- Windows 7 Home Basic (32-bit/64-bit)
- Windows 7 Home Premium (32-bit/64-bit)
- Windows 7 Professional (32-bit/64-bit)
- Windows 7 Ultimate (32-bit/64-bit)
- Windows 7 Enterprise (32-bit/64-bit)
- Windows Vista Home Basic (32-bit/64-bit)
- Windows Vista Home Premium (32-bit/64-bit)
- Windows Vista Business (32-bit/64-bit)
- Windows Vista Ultimate (32-bit/64-bit)
- Windows Vista Enterprise (32-bit/64-bit)
- Windows XP Home Edition Service Pack 3 oder höher (32-bit)
- Windows XP Professional Service Pack 3 oder höher (32-bit)

Starten von IEU Lite (removable-media).zip und gct.ngm

1. **Extrahieren Sie die heruntergeladene IEU Lite (removable-media) ZIP-Datei in Ihren Wechseldatenträger.**
2. **Doppelklicken Sie auf das IEU Lite.exe-Symbol im IEU Lite (removable-media)-Ordner.**

- *Wenn Sie gct.ngm ebenfalls heruntergeladen haben, verschieben Sie gct.ngm in denselben Ordner, in dem sich auch IEU_Lite_GCT.exe befindet.*
- *Um die Geometrische Korrektur Funktion (GCT) von Image Express Utility Lite zusammen mit einem Video-Kabel zu nutzen, doppelklicken Sie auf das Symbol „IEU_Lite_GCT.exe“. Wenn die GCT-Korrekturdaten (*.ngm) im selben Ordner gespeichert werden, in dem sich auch IEU_Lite_GCT.exe befindet, werden die Daten automatisch ohne die Notwendigkeit einer LAN-Verbindung benutzt.*

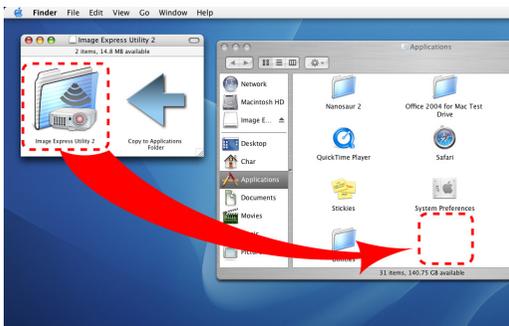
HINWEIS:

Die „EASY CONNECTION“-Funktion wird nicht unterstützt, wenn Image Express Utility Lite von einem Wechseldatenträger aus gestartet wird.

Verwendung unter Mac OS

Schritt 1: Installieren Sie Image Express Utility Lite für Mac OS auf dem Computer

1. Legen Sie die beiliegende NEC Projector CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk Ihres Mac ein.
Das CD-ROM-Symbol wird auf dem Desktop angezeigt.
2. Doppelklicken Sie auf das CD-ROM-Symbol.
Das CD-ROM-Fenster wird angezeigt.
3. Doppelklicken Sie auf den Ordner „Mac OS X“.
4. Doppelklicken Sie auf „Image Express Utility Lite.dmg“ im Ordner „Image Express Utility Lite“.
Das Fenster „Image Express Utility Lite“ wird angezeigt.
5. Bringen Sie den Ordner „Image Express Utility Lite“ durch Ziehen und Ablegen in den Ordner Programme unter Mac OS.

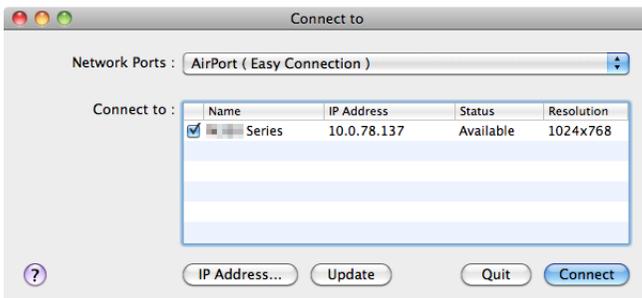


Schritt 2: Schließen Sie den Projektor an ein LAN an

Befolgen Sie zum Anschließen des Projektors an das LAN die Anweisungen unter „Anschluss an ein verkabeltes LAN“ (→ Seite 127), „Anschluss an ein WLAN“ (→ Seite 128) und „ Steuerung des Projektors über einen HTTP-Browser“ (→ Seite 47)

Schritt 3: Starten Sie Image Express Utility Lite für Mac OS

1. Öffnen Sie den Ordner Programme in Ihrem Mac OS.
2. Doppelklicken Sie auf den Ordner „Image Express Utility Lite“.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol „Image Express Utility Lite“.
Wenn Image Express Utility Lite für Mac OS startet, wird das Zielauswahlfenster angezeigt.



- Beim erstmaligen Starten erscheint vor der Anzeige des Zielauswahlfensters der Bildschirm „END USER LICENSE AGREEMENT“.
Lesen Sie „END USER LICENSE AGREEMENT“, wählen Sie „I accept the terms in the license agreement“ und klicken Sie auf „OK“.
4. Wählen Sie einen Projektor aus, der angeschlossen werden soll, und klicken Sie anschließend auf „Connect“.
Ihr Desktopbildschirm wird auf dem Projektor angezeigt.

TIPP:

Die Hilfefunktion von Image Express Utility Lite für Mac OS ansehen

- **Klicken Sie in der Menüleiste auf „Help“ → „Image Express Utility Lite Help“, während Image Express Utility läuft.**

Der Hilfebildschirm wird angezeigt

12 Projektion eines Bildes aus einem Winkel (Geometric Correction Tool in Image Express Utility Lite)

Die Funktion Geometric Correction Tool (GCT) ermöglicht Ihnen, die Verzerrung von Bildern zu korrigieren, selbst wenn diese aus einem Winkel heraus projiziert werden.

Was Sie mit GCT tun können

- Das GCT enthält die folgenden drei Funktionen
 - **4-point Correction:** Sie können ein projiziertes Bild leicht an die Grenzen der Projektionsfläche anpassen, indem Sie die vier Ecken des Bildes mit denen der Projektionsfläche abstimmen.
 - **Multi-point Correction:** Sie können ein verzerrtes Bild an einer Wanddecke oder einer unregelmäßig geformten Projektionsfläche korrigieren, indem Sie viele separate Anzeigen zur Korrektur des Bildes sowie 4-point Correction einsetzen.
 - **Parameters Correction:** Sie können ein verzerrtes Bild korrigieren, indem Sie eine Kombination von vorbereiteten Transformationsregeln verwenden.

Dieser Abschnitt zeigt Ihnen ein Beispiel für die Verwendung mit der 4-point Correction.

Informationen über „Multi-point Correction“ und „Parameters Correction“ finden Sie in der Hilfedatei der Image Express Utility Lite. (→ Seite 60)

- Die Daten Ihrer Korrektur können im Projektor oder Ihrem Computer gespeichert und wenn nötig wiederhergestellt werden.
- Die GCT Funktion ist bei Verwendung eines USB-Kabels, verkabeltem oder WLAN und eines Videokabels verfügbar.

Projektion eines Bildes aus einem Winkel (GCT)

Dieser Abschnitt zeigt ein Beispiel bei Benutzung der USB-Anzeige (Verwendung eines USB-Kabels zur Verbindung von Computer und Projektor).

- Die USB-Anzeigefunktion zeigt automatisch das Steuerungsfenster an
- Bei Verwendung eines Videokabels oder einer LAN-Verbindung, installieren Sie bitte zunächst die Image Express Utility Lite auf ihrem Computer und starten diese. (→ Seite 58)

Vorbereitung: Passen Sie die Projektorposition oder dem Zoom so an, dass das projizierte Bild den gesamten Bereich der Projektionsfläche abdecken kann.

1. **Klicken Sie auf das Symbol „“ (Picture) und dann auf die Schaltfläche „“.**

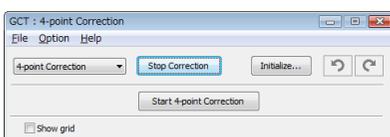
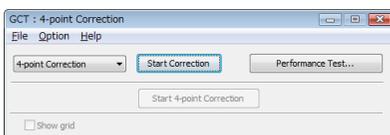


Der Bildschirm „4-point Correction“ wird angezeigt.

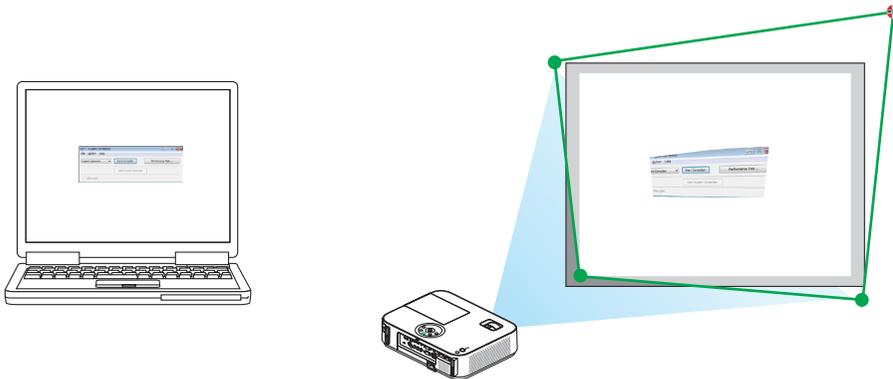
2. **Klicken Sie auf die Schaltfläche „Start Correction“ und dann auf „Start 4-point Correction“.**

Ein grüner Rahmen und ein Mauszeiger () werden angezeigt.

- Vier [●] Markierungen erscheinen an den vier Ecken des grünen Rahmens

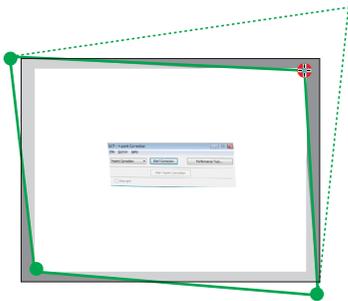


- 3. Benutzen Sie die Maus, um die [●] Markierung der Ecke anzuklicken, die Sie bewegen möchten.**
Die gerade ausgewählte [●] Markierung wird rot.

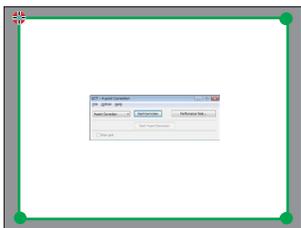


(Im obigen Beispiel wurden die Windows-Bildschirme zur Verdeutlichung weggelassen.)

- 4. Ziehen Sie die gewählte [●] Markierung an den Punkt, den Sie korrigieren möchten und lassen Sie sie los.**
- Wenn Sie irgendwo innerhalb des projizierten Bildbereichs klicken, springt die nächstgelegene [●] Markierung zu der Position, an der sich der Mauszeiger befindet.



- 5. Wiederholen Sie Schritt 3 und 4, um die Verzerrung des projizierten Bildes zu korrigieren.**



- 6. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie mit rechts.**

Der grüne Rahmen und der Mauszeiger verschwinden aus dem projizierten Bildbereich. Dies schließt die Korrektur ab.

- 7. Klicken Sie auf die Schaltfläche „X“ (schließen) auf dem Bildschirm „4-point Correction“.**

Der Bildschirm „4-point Correction“ verschwindet und die 4-point correction tritt in Kraft.

- 8. Klicken Sie auf die Schaltfläche „“ im Steuerungsfenster, um das GCT zu verlassen.**

TIPP:

- Nachdem Sie die 4-point correction durchgeführt haben, können Sie die Daten der 4-point correction im Projektor speichern, indem Sie auf dem Bildschirm „4-point Correction“ auf „File“ → „Export to the projector...“ klicken.
- Informationen zur Bedienung des Bildschirms „4-point Correction“ und andere Funktionen außer GCT finden Sie in der Hilfe der Image Express Utility Lite. (→ Seite 60)

13 Betrachten von 3D-Bildern

Der Projektor ermöglicht es dem Nutzer, 3D-Bilder unter Verwendung einer handelsüblichen LCD-Shutterbrille anzusehen.

VORSICHT

Gesundheitsvorkehrungen

Lesen Sie vor dem Gebrauch die Vorsichtsmaßnahmen für den Gesundheitsschutz durch, die Sie in den Bedienungsanleitungen finden können, die Ihrer LCD-Shutterbrille oder Ihren 3D-kompatiblen Inhalten wie DVDs, Videospielen, Videodateien für den Computer o.ä. beiliegen.

Beachten Sie Folgendes, um nachteilige Symptome zu vermeiden:

- Verwenden Sie die LCD-Shutterbrille nicht zum Betrachten anderer Materialien außer von 3D-Bildern.
- Halten Sie einen Mindestabstand von 2 m/7 Fuß zwischen der Leinwand und einem Nutzer ein. Das Betrachten von 3D-Bildern aus zu geringer Entfernung kann Ihre Augen belasten.
- Vermeiden Sie das Betrachten von 3D-Bildern über einen längeren Zeitraum. Legen Sie beim Gebrauch nach jeder Stunde eine Pause von mindestens 15 Minuten ein.
- Wenn Sie oder ein Mitglied Ihrer Familie schon einmal durch Licht ausgelöste Anfälle erlitten haben, konsultieren Sie einen Arzt, bevor Sie 3D-Bilder betrachten.
- Wenn bei Ihnen während des Betrachtens von 3D-Bildern Symptome wie Brechreiz, Schwindel, Übelkeit, Kopfschmerzen, Augenschmerzen, unscharfes Sehen, Krämpfe und Benommenheit auftreten, beenden Sie die Betrachtung. Wenn die Symptome nicht verschwinden, suchen Sie einen Arzt auf.
- Betrachten Sie die 3D-Bilder frontal zur Leinwand. Wenn Sie die Bilder von der Seite betrachten, können Ermüdung oder Augenschmerzen die Folge sein.

LCD-Shutterbrille (empfohlen)

- Verwenden Sie handelsübliche DLP® Link- oder andere kompatible LCD-Shutterbrillen.

Schritte zum Ansehen von 3D-Bildern mit dem Projektor

1. **Verbinden Sie den Projektor mit Ihrem Videogerät.**
2. **Schalten Sie den Projektor ein, rufen Sie das Bildschirmmenü auf und wählen Sie dann [AKTIV] für den 3D-Modus.**

Beziehen Sie sich für das Bedienungsverfahren zum Einschalten des 3D-Modus auf den Abschnitt „Bildschirmmenü für 3D-Bilder“ auf der folgenden Seite.

3. **Geben Sie den 3D-kompatiblen Inhalt wieder und verwenden Sie den Projektor zur Bildanzeige.**
4. **Setzen Sie Ihre LCD-Shutterbrille auf, um 3D-Bilder anzusehen.**

Beziehen Sie sich auch auf die Gebrauchsanweisung Ihrer LCD-Shutterbrille für weitere Informationen.

Bildschirmmenü für 3D-Bilder

Folgen Sie den Schritten, um das 3D-Menü anzuzeigen.

1. **Drücken Sie die MENU-Taste.**

Das Bildschirmmenü wird angezeigt.

2. **Drücken Sie die ▷ -Taste zweimal.**

Das [EINRICHTEN] -Menü wird angezeigt.

[M402W/M362W/M322W/M402X/M362X/M322X/M282X/ M352WS/M302WS/M332XS]
M402H/M322H]



3. Drücken Sie die ∇ Taste einmal und drücken Sie dann die \triangleright -Taste fünfmal.

Das [3D]-Menü wird angezeigt



4. Drücken Sie die ∇ -Taste, um ein Signal auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.

Der 3D (DETAIL-EINSTELLUNG)-Bildschirm wird angezeigt.



5. Drücken Sie die ∇ -Taste, um [3D] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.

6. Drücken Sie die ∇ -Taste zur Auswahl von [AKTIV].

Das ausgewählte Signal wird in 3D angezeigt.

7. Drücken Sie die ∇ -Taste, um [BRILLE] auszuwählen und drücken Sie die ENTER-Taste.

Der Einstellungsbildschirm [BRILLE] wird angezeigt.

8. Drücken Sie die ∇ -Taste zur Auswahl einer kompatiblen Brillenmethode und drücken Sie die ENTER-Taste.

Stellen Sie weitere 3D-Menüoptionen wie [FORMAT] und [L/R-INVERTIERUNG] nach Bedarf ein.

9. Drücken Sie die MENU-Taste einmal.

Das Menü wird ausgeblendet.

Auswählen des Eingangs, der an eine Quelle von 3D-Bildern angeschlossen ist [COMPUTER/HDMI1/HDMI2/VIDEO]

Diese Funktion schaltet den 3D-Modus zwischen AKTIV und INAKTIV für die einzelnen Eingänge um.

HINWEIS:

Um sicherzustellen, dass das unterstützte 3D-Signal empfangen wird, verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten:

- Stellen Sie sicher, dass [3D] rechts oben auf dem Bildschirm angezeigt wird, nachdem die Quelle ausgewählt wurde.
- Anzeige [INFO.] → [QUELLE] → [3D-SIGNAL] und vergewissern Sie sich, dass „WIRD UNTERSTÜTZT“ angezeigt wird.

Um 3D-Bilder anzusehen, siehe Seite 67.

Wählen Sie [COMPUTER], [HDMI1], [HDMI2] oder [Video].

HINWEIS:

- Die maximale Entfernung zum Betrachten von 3D-Bildern beträgt 10 m/394 Zoll von der Leinwandoberfläche mit den folgenden Einschränkungen:
 - Helligkeit des Projektors: 2000 Lumen oder mehr
 - Screen-Gain: 1
 - Betrachtungsposition: Mit Blick direkt auf die Leinwandmitte
 - Außenbeleuchtung: Keine
 - LCD-Shutterbrille: DLP® Link kompatible 3D-Brille
- Wenn der 3D-Inhalt auf ihrem Computer wiedergegeben wird und die Leistung dabei schwach ist, liegt dies möglicherweise am CPU oder Grafikchip. In diesem Fall können Sie Schwierigkeiten haben, die 3D Bilder wie vorgesehen zu betrachten. Überprüfen Sie, ob Ihr Computer die erforderlichen Voraussetzungen erfüllt, die in Ihrer Bedienungsanleitung, die dem 3D-Inhalt beiliegt, beschrieben sind.
- Die DLP® Link kompatible LCD-Shutterbrille erlaubt es Ihnen, 3D-Bilder anzusehen, indem Sie synchrone Signale empfangen, die in den Bildern für das linke und rechte Auge enthalten sind und vom Bildschirm reflektiert werden. Je nach den Umgebungen oder Bedingungen, wie z. B. die Umgebungshelligkeit, Bildschirmgröße oder Betrachtungsentfernung, kann die LCD-Shutterbrille die Synchronisationssignale möglicherweise nicht empfangen, was zu schlechten 3D-Bildern führt.
- Wenn der 3D-Modus aktiviert ist, wird der Trapezkorrekturbereich kleiner.
- Wenn der 3D-Modus aktiviert ist, sind die folgenden Einstellungen unwirksam. [WANDFARBE], [VOREINSTELLUNG], [REFERENZ], [FARBTEMPERATUR]
- Informationen darüber, ob das Eingangssignal 3D-kompatibel ist, finden Sie im Bildschirm [QUELLE] unter dem Menü [INFO.].
- Andere Signale als die, die auf Seite 148 in der „Liste der kompatiblen Eingangssignale“ aufgeführt sind, werden außerhalb des zulässigen Bereiches sein oder in 2D angezeigt werden.

Verwendung eines 3D-Senders

Dieser Projektor kann verwendet werden, um Videos in 3D mit handelsüblichen aktiven 3D Shutterbrillen anzusehen. Um das 3D-Video und die Brille zu synchronisieren, muss ein im Handel erhältlicher 3D-Strahler an den Projektor angeschlossen werden (auf der Projektorseite).

Die 3D-Brille empfängt Informationen vom 3D-Strahler und führt das Öffnen und Schließen auf der linken und rechten Seite aus.

Vorbereitung der 3D-Brille und des 3D-Strahlers

Bitte verwenden Sie eine aktive 3D Shutterbrille, die dem VESA Standard entspricht.

Eine im Handel erhältliche vom RF-Typ, die von Xpand hergestellt wird, wird empfohlen.

3D-Brille Xpand X105-RF-X2

3D-Strahler Xpand AD025-RF-X1

Verbinden Sie Ihren 3D-Sender mit dem 3D-SYNC-Anschluss des Projektors.

HINWEIS:

- Verwenden Sie eine aktive 3D-Shutterbrille (gemäß VESA)
- Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen im Benutzerhandbuch des Blu-ray Players.
- Verbinden Sie bitte den DIN-Anschluss des 3D-Senders mit dem 3D SYNC des Projektors.

3. Praktische Funktionen

- Mit der 3D Shutterbrille können Videos in 3D durch Empfang der vom 3D-Strahler synchronisierten optischen Ausgabe angesehen werden.
Daraus folgt, dass die 3D-Bildqualität von Bedingungen wie Helligkeit der Umgebung, Bildschirmgröße, Sichtdistanz, usw. beeinflusst werden kann.
- Bei der Wiedergabe von 3D-Videosoftware auf einem Computer, kann die 3D-Bildqualität beeinträchtigt werden, wenn die CPU und die Leistung der Grafikkarte des Computers niedrig sind. Bitte überprüfen Sie die erforderliche Betriebsumgebung des Computers, die im Bedienungshandbuch der 3D-Software angegeben ist.

Fehlerbehebung bei der Betrachtung von 3D-Bildern

Wenn die Bilder nicht in 3D oder die 3D-Bilder in 2D angezeigt werden, überprüfen Sie die folgende Tabelle. Weitere Informationen finden Sie auch in der Bedienungsanleitung, das Ihrem 3D-Inhalt oder der LCD-Shutterbrille beiliegt.

Mögliche Ursachen	Lösungen
• Der von Ihnen wiedergegebene Inhalt ist nicht 3D-kompatibel.	• Geben Sie einen Inhalt wieder, der 3D-kompatibel ist.
• Der 3D-Modus war für die ausgewählte Quelle ausgeschaltet.	• Verwenden Sie das Menü des Projektors, um den 3D-Modus für die ausgewählte Quelle einzuschalten. (→ Seite 106)
• Sie verwenden die von uns empfohlene LCD-Shutterbrille nicht.	• Verwenden Sie die von uns empfohlene LCD-Shutterbrille. (→ Seite 67)
• Wenn der Shutter Ihrer LCD-Shutterbrille nicht mit der aktuell projizierten Quelle synchronisieren kann, hat dies die folgenden möglichen Ursachen:	
- Ihre LCD-Shutterbrille ist nicht eingeschaltet.	• Schalten Sie Ihre LCD-Shutterbrille ein. Bei Verwendung eines 3D-Senders:
- Der Akku in der LCD-Shutterbrille ist leer.	• Verwenden Sie eine aktive 3D-Shutterbrille und den empfohlenen 3D-Sender.
- Die richtige Brillenmethode ist nicht ausgewählt.	• Laden Sie den Akku wieder auf oder tauschen Sie ihn aus.
- Der Betrachtungsabstand zwischen dem Betrachter und der Projektionsfläche ist zu groß.	• Ändern Sie mithilfe des Menüs die Brillenmethode für 3D. (→ Seite 106)
- Es sind helle Lichtquellen oder andere Projektoren in der Nähe des Betrachters.	• Nähern Sie sich der Projektionsfläche, bis der Betrachter 3D-Bilder erkennt.
	• Oder verwenden Sie das Menü des Projektors, um [NICHT INVERTIERT] für die [L/R-INVERTIERUNG] auszuwählen.
	• Halten Sie Lichtquellen oder andere Projektoren vom Betrachter fern.
	• Schauen Sie nicht in die Richtung einer hellen Lichtquelle.
	• Oder verwenden Sie das Menü des Projektors, um [NICHT INVERTIERT] für die [L/R-INVERTIERUNG] auszuwählen.
• Wenn Ihr Computer nicht für das 3D-Betrachten eingerichtet ist, hat dies die folgenden möglichen Ursachen:	
- Ihr Computer erfüllt nicht die Anforderungen für das 3D-Betrachten.	• Überprüfen Sie, ob Ihr Computer die Anforderungen erfüllt, die in Ihrer Bedienungsanleitung, die Ihrem 3D-Inhalt beiliegt, benannt werden.
- Ihr Computer ist nicht für die 3D-Ausgabe eingerichtet.	• Richten Sie Ihren Computer für die 3D-Ausgabe ein.
• Bei Verwendung eines 3D-Senders:	
- Es befindet sich ein Hindernis zwischen dem optischen Empfänger der 3D-Brille und dem 3D-Strahler.	• Bitte entfernen Sie das Hindernis.
- Das 3D-Format des 3D-Videoinhaltes wird nicht unterstützt.	• Bitte wenden Sie sich an das Unternehmen, das die 3D-Videoinhalte verkauft.

14 Anschluss Ihres Mikrofons

Wenn Sie ein handelsübliches dynamisches oder Kondensatormikrofon an die MIC-Eingangsbuchse anschließen, können Sie Ihren Mikrofonton über den eingebauten Lautsprecher ausgeben.

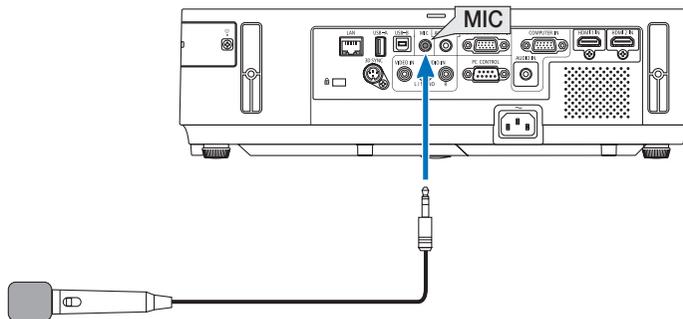
Der Ton der Audioeingänge COMPUTER, HDMI 1, HDMI 2 und VIDEO oder der Ton des USB-A/LAN-Eingangs wird mit dem Mikrofonton über den Lautsprecher gehört.

Der Mikrofontyp kann ausgewählt werden. Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION] → [MIKROFON AUSW.] (→ Seite 101)

Die Mikrofonempfindlichkeit kann eingestellt werden. Wählen Sie im Menü [EINRICHTEN] → [INSTALLATION] → [MIKROFON-EMPFINDLICHKEIT]. (→ Seite 101)

HINWEIS:

- Schließen Sie kein Audiosignal an die MIC-Eingangsbuchse an. Andernfalls wird möglicherweise ein unverhältnismäßig lauter Ton hervorgerufen, durch den der Lautsprecher zerstört wird.
- Wenn kein Signal vorhanden ist, wenn einer der beiden HDMI-Eingänge ausgewählt ist, kann kein Ton ausgegeben werden.
- Wenn Sie den HDMI1-, HDMI2-, USB-Display-(USB-B)- oder Netzwerk-(LAN)-Anschluss ausgewählt haben, wird kein Mikrofonton ausgegeben, falls kein digitales Audiosignal vorhanden ist.
Wählen Sie in diesem Fall im Bildschirmmenü [EINRICHTEN] → [OPTIONEN(1)] → [AUDIO-SELECT] → [COMPUTER]. Dadurch wird der Ton Ihres Mikrofons ausgegeben.



Dynamisches Mikrofon oder Kondensatormikrofon

4. Verwendung des Viewers

① Was der Viewer kann

Der Viewer hat folgende Eigenschaften:

- Wenn ein im Handel erhältliches USB-Speichergerät mit Bilddateien an den USB-A-Anschluss (Typ A) des Projektors angeschlossen ist, können Sie mit dem Viewer die Bilder auf dem USB-Speicher betrachten.
Selbst wenn kein Computer verfügbar ist, können Präsentationen nur mit dem Projektor durchgeführt werden.
- Als Bildformat wird JPEG unterstützt.
- Der Viewer zeigt den Bildindex (nur JPEG Exif) an, auf dem Sie zu einem Bild springen können, das projiziert werden soll.
- Es gibt zwei Wiedergabearten für die Diaschau: manuelle Wiedergabe und automatische Wiedergabe. Der Zeitabstand kann bei der automatischen Wiedergabe verändert werden.
- Die Anzeigereihenfolge der Bilder kann nach Name, Datum oder Größe sortiert werden. Aufsteigende oder absteigende Reihenfolge kann ausgewählt werden.
- Bilder können während der Wiedergabe um 90 Grad gedreht werden.

HINWEIS:

- Der USB-A-Anschluss des Projektors unterstützt keine USB-Hubs.
- Folgende Vorgänge lassen sich nicht mit den Tasten am Projektor steuern, wenn der VIEWER-Bildschirm oder der Dia-Bildschirm und der Thumbnail-Bildschirm angezeigt werden.
 - Trapezverzerrung mit der ▲/▼ -Taste
 - Automatische Anpassung mit der AUTO ADJ.-Taste
 - Lautstärkeregelung mit den Tasten ◀ und ▶
Um einen Schrägprojektionsausgleich oder Projektionsquellen-Auswahl bei laufender Darstellung des Betrachters vorzunehmen, betätigen Sie zweimal die MENU Taste, um das Menü anzuzeigen und den Betrachter vom Menü aus zu steuern.
- Freezing picture by using the FREEZE button on the remote control is not possible when the VIEWER screen such as the slide screen and the thumbnail screen is displayed.
- Mit der Menüfunktion [RESET] → [ALLE DATEN] werden alle Einstellungen für die Viewer-Symbolleiste auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.
- USB-Speicher
 - Verwenden Sie ausschließlich USB-Speichergeräte, die mit dem FAT32- oder FAT16-Dateisystem formatiert sind. Der Projektor unterstützt keine NTFS-formatierten USB-Speichergeräte. Sollte der Projektor den USB-Speicher nicht erkennen, überprüfen Sie, ob das Format unterstützt wird. Informationen zur Formatierung Ihres USB-Speichers entnehmen Sie bitte der Dokumentation oder Hilfe Ihres Windows-Systems.
 - Wir können nicht garantieren, dass der USB-A-Anschluss des Projektors sämtliche im Handel erhältliche USB-Speicher unterstützt.
- Unterstützte Bildformate
 - Der Viewer unterstützt die folgenden Dateiformate:
Wir garantieren nicht, dass alle Bilder vom Betrachter unterstützt werden.
Bilder, die nicht in der Tabelle aufgeführt sind, könnten möglicherweise nicht unterstützt werden.

Bildtyp	Erweiterung	Beschreibung
JPEG	JPG/JPEG	Baseline/Exif wird unterstützt

- Diashows, Effekte und Toneffekte, die mit PowerPoint erstellt wurden, können nicht wiedergegeben werden.
- Bilder können mit einer Auflösung von bis zu 10.000 × 10.000 Pixeln angezeigt werden.
- Selbst wenn Bilder die oben aufgeführten Bedingungen erfüllen, können konkrete Bilder u. U. nicht angezeigt werden.
- Im Bildindex können maximal 200 Symbole (Gesamtanzahl von Bilddateisymbolen und Ordnersymbolen) angezeigt werden.
- Lange Datei-/Ordernamen werden u. U. abgeschnitten. In diesem Fall wird eine Klammer angezeigt.
- Wenn sich in einem Ordner viele Dateien befinden, dauert die Anzeige u. U. etwas länger.
- Wenn ein Ordner zu viele Dateien enthält, dauert der Bildwechsel länger. Reduzieren Sie die Anzahl der Bilder in einem Ordner, um die Bildwechselzeit zu verkürzen.

TIPP: „Exchangeable image file format“ (Exif) ist ein Dateistandard für Bilddateien, der von Digitalkameras verwendet wird und bei dem bestimmte Aufnahmedaten im Bild gespeichert werden.

2 Projektion von Bildern auf einem USB-Speichergerät

Dieser Abschnitt erläutert die grundlegende Bedienung des Viewers.

In dieser Anleitung wird die Vorgehensweise erläutert, wenn die Viewer-Symboleiste (→ Seite 78) auf die werkseitigen Standardeinstellungen gestellt wurde.

- Starten des Viewers diese Seite
- Entfernen des USB-Speichers vom Projektor Seite 76
- Beenden des Viewers Seite 76

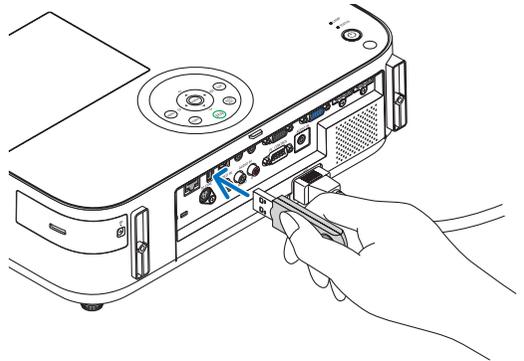
Vorbereitung: Speichern Sie Bilder auf dem USB-Speicher mit Ihrem Computer, bevor Sie den Viewer starten.

Starten des Viewers

1. Schalten Sie den Projektor ein. (→ Seite 17)

2. Schließen Sie das USB-Speichergerät am den USB-A-Anschluss des Projektors an

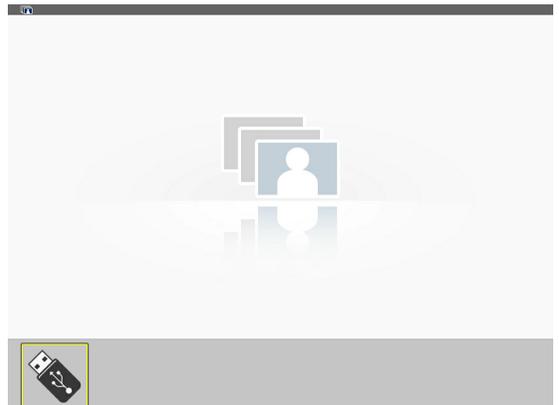
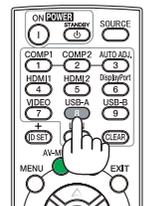
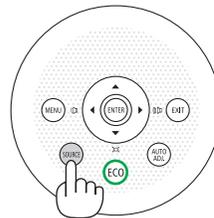
- Ziehen Sie den USB-Speicher nicht vom Projektor ab, wenn seine LED blinkt. Andernfalls können die Daten beschädigt werden.



3. Drücken Sie die SOURCE-Taste am Projektorgehäuse.

Der Startbildschirm des Viewers wird angezeigt.

- Drücken Sie die Taste USB-A auf der Fernbedienung.

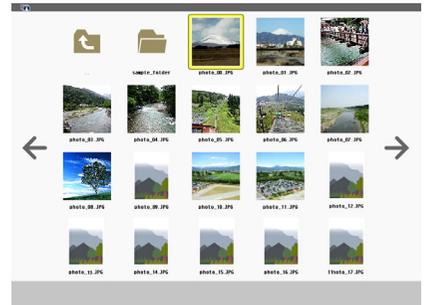
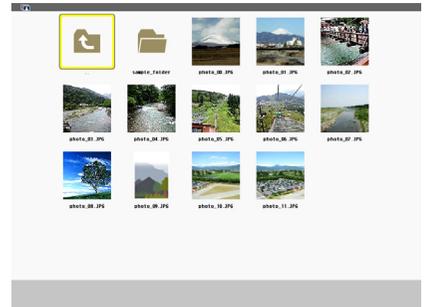


4. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Der Bildindex wird angezeigt. (→ Seite 77)

5. Wählen Sie mit der Taste ▲▼◀ oder ▶ ein Symbol aus.

- Das Symbol → (Pfeil) rechts zeigt an, dass weitere Seiten vorhanden sind. Das Drücken der Taste PAGE ▾ (Seite nach unten) zeigt die nächste Seite an: das Drücken der Taste PAGE ▴ (Seite nach oben) zeigt die vorherige Seite.



6. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Das ausgewählte Bild wird angezeigt.

- Wenn ein Ordnersymbol ausgewählt wird, werden die Symbole im Ordner angezeigt.



7. Drücken Sie die Taste ▶, um das nächste Bild auszuwählen.

Das Bild rechts wird angezeigt.

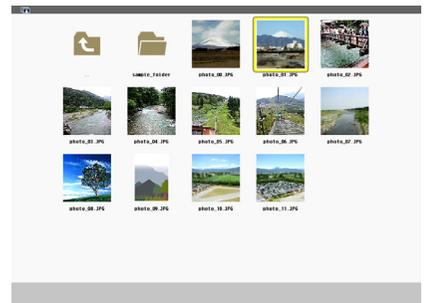
- Mit den Tasten ◀ und ▶ kann das nächste (rechte) bzw. vorhergehende (linke) Bild im Bildindex ausgewählt werden.
- Wenn Sie die MENU-Taste während der Anzeige des Bildindex, der Bildanzeige oder der Diashow drücken, wird die Symbolleiste angezeigt. Mit der Symbolleiste können Sie Bilder auswählen oder drehen. (→ Seite 78)



8. Drücken Sie die EXIT-Taste, wenn die Symbolleiste nicht angezeigt wird.

Der Bildindex wird angezeigt.

- Sie können den Bildindex auch mit der ENTER-Taste einblenden.
- Mit der MENU-Taste wird die Symbolleiste geschlossen und die QUELLE-Liste wieder angezeigt. Wenn Sie die MENU-Taste erneut drücken, wird die QUELLE-Liste geschlossen.



Entfernen des USB-Speichers vom Projektor

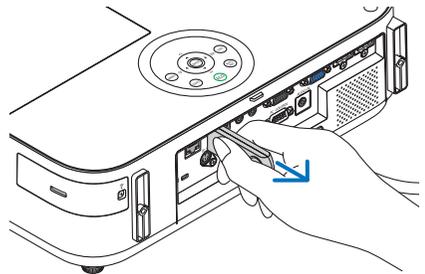
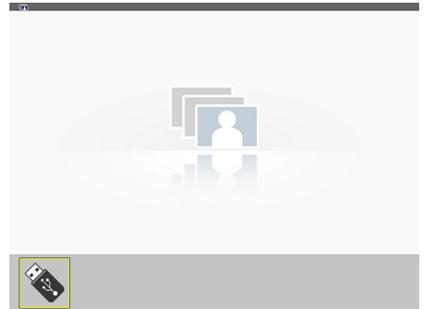
1. Wählen Sie den VIEWER-Startbildschirm.

Drücken Sie die EXIT-Taste ohne ein angezeigtes Menü.

2 Entfernen Sie den USB-Speicher vom Projektor.

Überprüfen Sie, dass die LED am USB-Speicher nicht blinkt, bevor Sie den USB-Speicher abziehen.

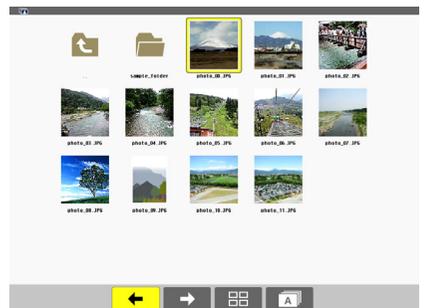
HINWEIS: Wenn Sie den USB-Speicher vom Projektor abziehen, während ein Bild angezeigt wird, kann eine Fehlfunktion auftreten. Wenn das passiert, schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel. Warten Sie 3 Minuten, schließen Sie das Netzkabel an und schalten Sie den Projektor ein.



Den Viewer beenden

1. Drücken Sie die MENU-Taste, während der Diabildschirm oder der Thumbnail-Bildschirm angezeigt wird.

Die Steuerleiste oder das Pop-up Menü wird eingeblendet.



2. Drücken Sie die MENU-Taste erneut.

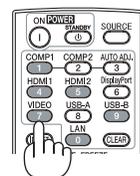
Das Bildschirmmenü wird eingeblendet.

3. Wählen Sie eine andere Quelle als [USB-A] und drücken Sie die ENTER-Taste.

Der Viewer wird beendet.

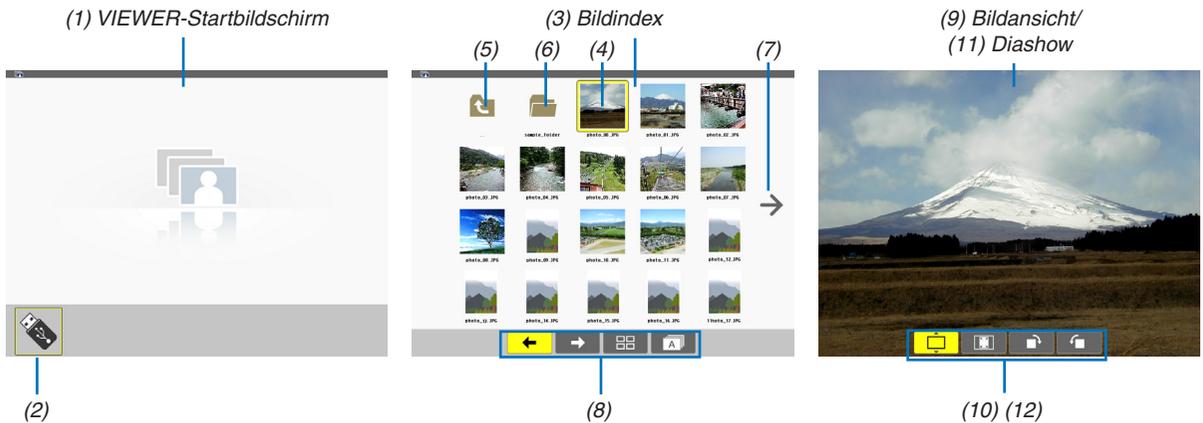


TIPP: Zum Beenden des Viewers mit der Fernbedienung wählen Sie eine andere Quelle als [USB-A] aus.



Bildschirmansichten

Der Viewer verfügt über vier Bildschirmansichten.



Name	Beschreibung
(1) VIEWER-Startbildschirm	Dieser Bildschirm wird angezeigt, wenn Sie den Viewer aufrufen.
(2) USB-Symbol	Dieses Symbol zeigt an, dass ein USB-Speicher an den Projektor angeschlossen ist.
(3) Bildindex	Dieser Bildschirm zeigt eine Liste der Ordner und Bilddateien an, die auf dem USB-Speicher gespeichert sind. JPEG-Exif-Dateien werden nur im Bildindex angezeigt. <ul style="list-style-type: none"> Die maximale Anzahl von Bilddateien und Ordnern, die auf einer Seite angezeigt werden können, hängt vom Modell ab. Beim M402X/M362X/M332XS sind es 5 mal 4 Symbole Bei M402W/M362W/M352WS/M302WS sind es 6 mal 4 Symbole Bei M402H/M322H sind es 8 mal 5 Symbole
(4) Cursor	Mit dem Cursor werden Ordner und Bilddateien ausgewählt (markiert). Der Cursor wird mit den Tasten ▲▼◀▶ gesteuert.
(5) Symbol „Zurück“	Mit diesem Symbol kehren Sie zum übergeordneten Ordner zurück.
(6) Ordnersymbol	Dieses Symbol zeigt an, dass es Ordner auf dem USB-Speicher gibt.
(7) Symbol Bild nach oben/unten	Dieses Symbol zeigt an, dass weitere Ordner oder Bilddateien auf der nächsten bzw. vorhergehenden Seite vorhanden sind. Mit der Taste ► können Sie zur nächsten (vorhergehenden) Zeile gehen. Mit PAGE ▽ bzw. PAGE △ auf der Fernbedienung können Sie direkt die nächste bzw. vorhergehende Seite aufrufen.
(8) Bildindex-Symboleiste	Diese Symboleiste wird im Bildindex verwendet. Diese Symboleiste wird mit der MENU-Taste aufgerufen. (→ Seite 78)
(9) Bildansicht	Diese Ansicht wird für die manuelle Bildanzeige verwendet. Das ausgewählte Bild wird als Vollbild angezeigt.
(10) Bild-Symboleiste	Diese Symboleiste wird in der Bildansicht verwendet. Diese Symboleiste wird mit der MENU-Taste aufgerufen. (→ Seite 79)
(11) Diashow	Diese Ansicht wird für die automatische Bildanzeige verwendet. Die Bilder werden automatisch gewechselt.
(12) Diashow-Symboleiste	Diese Symboleiste wird in der Diashow verwendet. Diese Symboleiste wird mit der MENU-Taste aufgerufen. (→ Seite 79)

Verwendung der Symbolleiste

1. Drücken Sie die MENU-Taste.

Die Symbolleiste wird angezeigt.

Der QUELLE-Bildschirm wird als Viewer-Anschlussbildschirm angezeigt.

2. Wählen Sie mit den Tasten ◀ und ▶ eine Einstellung aus. Mit den Tasten ▲ und ▼ können Sie deren verfügbare Optionen auswählen.

Wenn sich der Cursor auf der Einstellung befindet, wird die Einstellung gelb angezeigt.

Mit ▲ und ▼ können Sie weitere verfügbare Auswahlmöglichkeiten anzeigen.

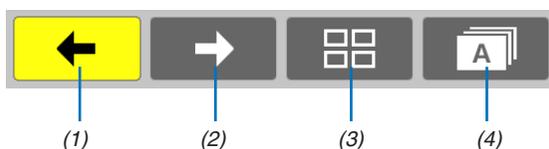
3. Drücken Sie die ENTER-Taste.

Die ausgewählte Einstellung wird angezeigt.

4. Drücken Sie zweimal die MENU-Taste.

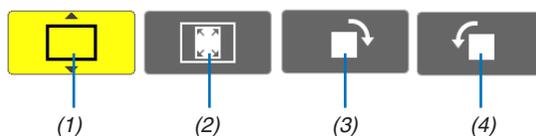
Die Symbolleiste wird geschlossen und die QUELLE-Liste wird angezeigt. Drücken Sie die MENU-Taste erneut, um die QUELLE-Liste zu schließen.

Bildindex-Symbolleiste



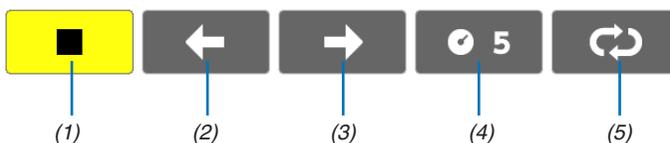
Menü	Optionen	Beschreibung
(1) Zurück		— Kehrt zum vorhergehenden Bild zurück. Wenn der Cursor oben links auf dem Bildschirm ankommt, kehrt er zur vorhergehenden Seite zurück.
(2) Vorwärts		— Geht zum nächsten Bild. Wenn der Cursor unten rechts auf dem Bildschirm ankommt, geht er zur nächsten Seite.
(3) Anzeigen		Schließt das Menü und kehrt zum Bildindex zurück.
		Schließt das Menü und beginnt mit der Diashow. Als erstes Bild wird das markierte Bild angezeigt.
		Schließt das Menü und zeigt die Bildanzeige an.
(4) Reihenfolge		Zeigt die Symbole alphabetisch nach Name geordnet an. (Zahlen kommen vor Buchstaben)
		Zeigt die Symbole in absteigender Reihenfolge nach Dateigröße geordnet an.
		Zeigt die Symbole nach Erstellungsdatum geordnet an.

Bild-Symboleiste



Menü	Optionen	Beschreibung
(1) Anzeigen		Schließt das Menü und wechselt zur Bildanzeige.
		Schließt das Menü und zeigt den Bildindex an.
		Schließt das Menü und beginnt mit der Diashow. Als erstes Bild wird das markierte Bild angezeigt.
(2) Bildanzeige		Schließt das Menü und zeigt das Bild mit seiner tatsächlichen Auflösung an.
		Schließt das Menü und zeigt das Bild mit der besten Auflösung des Projektors an.
(3) Im Uhrzeigersinn drehen		—
(4) Gegen den Uhrzeigersinn drehen		—

Diashow-Symboleiste



Menü	Optionen	Beschreibung
(1) Stopp		—
(2) Zurück		—
(3) Vorwärts		—
(4) Intervall		Legt die Abstände zwischen dem Wechsel von Bildern fest.
(5) Wiederholen		Die Bilder im Ordner werden wiederholt angezeigt.
		Keht zum Bildindex zurück.

TIPP:

- Ein Bildsymbol in der Mitte des Bildschirms zeigt an, dass die Datei nicht in der Diabildanzeige oder in der Miniaturbildanzeige dargestellt werden kann.
- Die Einstellung der Diawerkzeugeiste für die Drehung wird abgebrochen, wenn der Ordner von einem zu einem anderen Ort verschoben wird.

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

1 Verwendung der Menüs

HINWEIS: Das Bildschirm-Menü wird während der Projektion eines bewegten Halbvideobildes möglicherweise nicht richtig angezeigt.

1. Drücken Sie zum Aufrufen des Menüs die **MENU-Taste** auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.



HINWEIS: Befehle wie ENTER, EXIT, ▲▼, ◀▶ am unteren Bildrand zeigen die Schaltflächen an, die für die Bedienung zur Verfügung stehen.

2. Drücken Sie die **◀▶**-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Untermenü einzublenden.

3. Drücken Sie die **ENTER**-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um den obersten Menüpunkt auf der ersten Registerkarte hervorzuheben.

4. Wählen Sie mit der **▲▼**-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse die einzustellende oder einzugebende Option aus.

Mit den **◀▶**-Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse können Sie die gewünschte Registerkarte auswählen.

5. Drücken Sie die **ENTER**-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Untermenü-Fenster einzublenden.

6. Stellen Sie mit den **▲▼◀▶** Tasten auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse einen Wert ein oder schalten Sie die ausgewählte Option ein oder aus.

Die Einstellungen bleiben bis zur nächsten Änderung gespeichert.

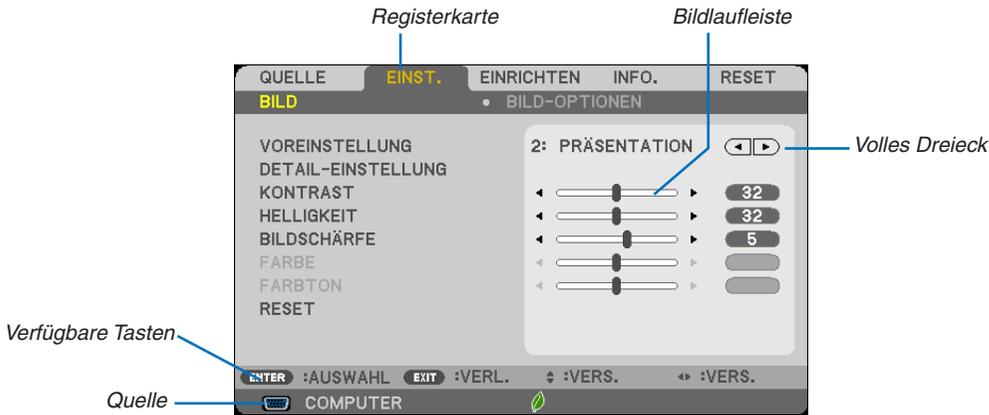
7. Wiederholen Sie die Schritte 2 - 6, um weitere Menüpunkte einzustellen, oder drücken Sie die **EXIT**-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um die Menü-Anzeige auszuschalten.

HINWEIS: Wenn ein Menü oder eine Meldung angezeigt wird, können die Informationen einiger Zeilen je nach Signal und Einstellungen verloren gehen.

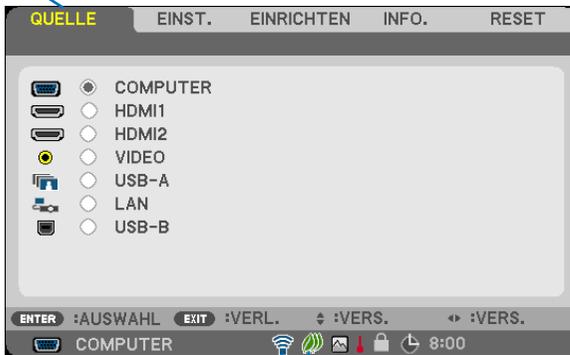
8. Drücken Sie die **MENU**-Taste, um das Menü zu schließen.

Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie die **EXIT**-Taste.

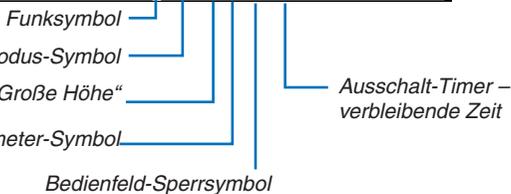
2 Menü-Elemente



Hervorheben



Optionsschaltfeld



Menüfenster oder Dialogfelder verfügen normalerweise über die folgenden Elemente:

- Hervorheben Zeigt das ausgewählte Menü oder die ausgewählte Option an.
- Volles Dreieck Zeigt an, dass weitere Auswahlmöglichkeiten vorhanden sind. Ein hervorgehobenes Dreieck zeigt an, dass die Option aktiviert ist.
- Registerkarte Zeigt eine Gruppe von Funktionen in einem Dialogfeld an. Die Auswahl einer beliebigen Registerkarte bringt deren Seite nach vorn.
- Optionsschaltfeld Mit dieser runden Schaltfläche wird die entsprechende Option im Dialogfeld ausgewählt.
- Quelle Gibt die gegenwärtig ausgewählte Quelle an.
- Ausschalt-Timer – verbleibende Zeit..... Gibt die verbleibende Restzeit an, wenn der [AUSSCHALT-TIMER] aktiviert wurde.
- Bildlaufleiste Zeigt die Einstellungen oder Einstellrichtung an.
- ECO-Modus-Symbol Zeigt an, dass die ECO-BETRIEBSART eingestellt ist.
- Bedienfeld-Sperrsymbol Zeigt an, dass die [BEDIENFELD-SPERRE] aktiviert wurde.
- Thermometer-Symbol..... Zeigt an, dass die [ECO-BETRIEBSART] auf [AKTIV] gesetzt werden musste, weil die Temperatur im Geräteinneren zu hoch war.
- Symbol „Große Höhe“ Zeigt an, dass der [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE] gestellt wurde.
- Funksymbol..... Zeigt an, dass die WLAN-Verbindung aktiviert wurde.

3 Liste der Menü-Optionen

Je nach Eingangssignal stehen nicht immer all Menü-Parameter zur Verfügung.

Menüpunkt		Standard	Optionen		
QUELLE	COMPUTER		*		
	HDMI1		*		
	HDMI2		*		
	VIDEO		*		
	USB-A		*		
	LAN		*		
	USB-B		*		
EINST.	BILD	VOREINSTELLUNG		*	1-7
		DETAIL-EINSTELLUNG	REFERENZ	*	HELL. HOCH, PRÄSENTATION, VIDEO, FILM, GRAFIK, sRGB, DICOM SIM.
			GAMMAKORREKTUR*1		DYNAMISCH, NATÜRLICH, SCHWARZ-DETAIL
			BILDSCHIRMGRÖßE*2	*	GROß, MITTEL, KLEIN
			FARBTEMPERATUR	*	5000, 6500, 7800, 9300
			FARBVERSTÄRKUNG	*	INAKTIV, NIEDRIG, MITTEL, HOCH
			DYNAMISCHER KONTRAST	*	INAKTIV, AKTIV
		KONTRAST	64		
		HELLIGKEIT	64		
		BILDSCHÄRFE	8		
		FARBE	64		
	FARBTON	32			
	RESET				
	BILD-OPTIONEN	TAKT	*		
		PHASE	*		
		HORIZONTAL	*		
		VERTIKAL	*		
		ÜBERTASTUNG	AUTO	AUTO, INAKTIV, AKTIV	
		BILDFORMAT	*	M402X/M362X/M322X/M282X/M332XS: AUTO, 4:3, 16:9, 15:9, 16:10, WIDE-ZOOM, NATÜRLICH	
			*	M402W/M362W/M322W/M352WS/M302WS/M402H/M322H: AUTO, 4:3, 16:9, 15:9, 16:10, LETTERBOX, NATÜRLICH	
		POSITION (Auf M402W/M362W/M352WS/M302WS/M402H/M322H nicht verfügbar)	0	-16 auf 16	
		RAUSCHUNTERDRÜCKUNG	INAKTIV	INAKTIV, NIEDRIG, MITTEL, HOCH	
		TELECINE	2-2/2-3 AUTO	INAKTIV, 2-2/2-3 AUTO, 2-2 EIN, 2-3 EIN	
EINRICHTEN		ALLGEMEINES	DIGITAL-ZOOM (M352WS/M302WS/M332XS)	100	80 auf 100
			AUTO TRAPEZ (VERTIKAL nur)	AKTIV	INAKTIV, AKTIV
	TRAPEZ		0	HORIZONTAL*3 VERTIKAL	
	TRAPEZ-SPEICHERUNG		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV	
	WANDFARBE		INAKTIV	INAKTIV, WEISSWANDTAFEL, SCHWARZE TAFEL, GRAUE TAFEL, HELLGELB, HELLBLAU, HELLROSA	
	ECO-EINSTELLUNGEN		ECO-BETRIEBSART	AUTO ECO	INAKTIV, AUTO ECO, NORMAL, ECO
			AUTO-ECO-OPTIONEN		
			AUTO-DIMMEN	INAKTIV	INAKTIV, 0:01, 0:03, 0:10, 0:20
			RAUMLICHT-ERKENNUNG	INAKTIV	INAKTIV, AKTIV
			NORMAL OPTION		
			KONSTANTE HELLIGKEIT	INAKTIV	INAKTIV, AKTIV
	ECO OPTION				
	KONSTANTE HELLIGKEIT		INAKTIV	INAKTIV, AKTIV	
	UNTERTITEL		INAKTIV	INAKTIV, CAPTION1, CAPTION2, CAPTION3, CAPTION4, TEXT1, TEXT2, TEXT3, TEXT4	
	AUSSCHALT-TIMER		INAKTIV	INAKTIV, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00	
	SPRACHE		ENGLISH		ENGLISH, DEUTSCH, FRANÇAIS, ITALIANO, ESPAÑOL, SVENSKA, 日本語 DANSK, PORTUGUÊS, ČEŠTINA, MAGYAR, POLSKI, NEDERLANDS, SUOMI NORSK, TÜRKÇE, РУССКИЙ, عربي, Ελληνικά, 中文, 한국어 ROMÂNĂ, HRVATSKI, БЪЛГАРСКИ, INDONESIA, हिन्दी, ไทย, تۆمۈر, 繁體中文, TIẾNG VIỆT

* Das Sternchen weist darauf hin, dass die Standardeinstellung je nach Signal variiert.

*1 Das Element [GAMMAKORREKTUR] ist verfügbar, wenn ein anderes Element als [DICOM SIM.] für [REFERENZ] ausgewählt wird.

*2 Das Element [BILDSCHIRMGRÖßE] ist verfügbar, wenn [DICOM SIM.] für [REFERENZ] ausgewählt wird.

*3 Der Eintrag [HORIZONTAL] ist beim M352WS, M302WS und M332XS nicht verfügbar.

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

Menüpunkt		Standard	Optionen		
EINRICHTEN	MENÜ	FARBAUSWAHL	FARBE, MONOCHROM		
		QUELLENANZEIGE	AKTIV, INAKTIV		
		ID-ANZEIGE	AKTIV, INAKTIV		
		ECO-MELDUNG	INAKTIV, AKTIV		
		ANZEIGEZEIT	AUTO 45 SEK., MANUELL, AUTO 5 SEK., AUTO 15 SEK., AUTO 45 SEK.		
		HINTERGRUND	BLAU, SCHWARZ, LOGO		
		3D-WARNMELDUNG	AKTIV, INAKTIV		
	INSTALLATION	AUSRICHTUNG		FRONTPROJEKTION, DECKENRÜCKPROJEKTION, RÜCKPROJEKTION, DECKENFRONTPROJEKTION	
		BEDIENFELD-SPERRE		INAKTIV, AKTIV	
		SICHERHEIT		INAKTIV, AKTIV	
		ÜBERTRAGUNGSRATE		38400bps, 4800bps, 9600bps, 19200bps, 38400bps	
		STEUER-ID	STEUER-ID-NUMMER	1, 1 auf 254	
		TESTMUSTER		INAKTIV, AKTIV	
		MIKROFON AUSW.		DYNAMISCHES MIKROFON, DYNAMISCHES MIKROFON, KONDENSATORMIKROFON	
		MIKROFON-EMPFINDLICHKEIT		2, 0 auf 15	
	OPTIONEN(1)	GEBLÄSEMODUS		AUTO, AUTO, HOCH, GROSSE HÖHE	
		FARBSYSTEM	VIDEO	AUTO, AUTO, NTSC3.58, NTSC4.43, PAL, PAL-M, PAL-N, PAL60, SECAM	
		WXGA-MODUS		M402X/M362X/M322X/M282X/M332XS/M402H/M322H: INAKTIV, M402W/M362W/M322W/M352WS/M302WS: AKTIV, INAKTIV, AKTIV	
		HDMI-EINSTELLUNGEN	HDMI1		
			VIDEO-LEVEL	NORMAL	AUTO, NORMAL, VERSTÄRKT
		AUDIO-SELECT	HDMI2		
			VIDEO-LEVEL	NORMAL	AUTO, NORMAL, VERSTÄRKT
			HDMI1	HDMI1	HDMI1, COMPUTER
			HDMI2	HDMI2	HDMI2, COMPUTER
		OPTIONEN(2)	PIEP		AKTIV, INAKTIV, AKTIV
	STANDBY-MODUS		NORMAL, NORMAL, NETZWERK IM STANDBY		
	DIREKTEINSCHALTUNG		INAKTIV, INAKTIV, AKTIV		
	AUT. NETZ. EIN(COMP)		INAKTIV, INAKTIV, AKTIV		
	AUT. NETZ. AUS*		1:00, INAKTIV, 0:05, 0:10, 0:15, 0:20, 0:30, 1:00		
	WAHL DER STANDARDQUELLE		LAST, LAST, AUTO, COMPUTER, HDMI1, HDMI2, VIDEO, USB-A, LAN, USB-B		
	CO2-UMRECHNUNG		0.505		
	WÄHRUNGSKURS		\$, €, JPY, RMB¥		
	WÄHRUNGSUMRECHNUNG				
	3D		COMPUTER	3D	INAKTIV, INAKTIV, AKTIV
		BRILLE		DLP® Link, SONSTIGE	
		FORMAT		NEBENEINANDER, NEBENEINANDER, OBEN UND UNTEN, FRAME-SEQUENTIELL	
		HDMI1	L/R-INVERTIERUNG	NICHT INVERTIERT, NICHT INVERTIERT, INVERTIERT	
			3D	INAKTIV, INAKTIV, AKTIV	
			BRILLE	DLP® Link, SONSTIGE	
		HDMI2	FORMAT	AUTO, AUTO, FRAME PACKING, NEBENEINANDER, OBEN UND UNTEN	
			L/R-INVERTIERUNG	NICHT INVERTIERT, NICHT INVERTIERT, INVERTIERT	
			3D	INAKTIV, INAKTIV, AKTIV	
VIDEO		BRILLE	DLP® Link, SONSTIGE		
		FORMAT	AUTO, AUTO, FRAME PACKING, NEBENEINANDER, OBEN UND UNTEN		
		L/R-INVERTIERUNG	NICHT INVERTIERT, NICHT INVERTIERT, INVERTIERT		
VERKABELTES LAN	3D		INAKTIV, INAKTIV, AKTIV		
	BRILLE		DLP® Link, SONSTIGE		
	L/R-INVERTIERUNG		NICHT INVERTIERT, NICHT INVERTIERT, INVERTIERT		
DRAHTLOSES LAN	VERKABELTES LAN		AKTIVIEREN, DEAKTIVIEREN, AKTIVIEREN		
	EINSTELLUNGEN		DHCP: AKTIV, AUTO-DNS: INAKTIV, DHCP, IP-ADRESSE, SUBNET-MASKE, GATEWAY, AUTO-DNS, DNS		
	WIEDERANSCHLIESSEN		DEAKTIVIEREN, DEAKTIVIEREN, EASY CONNECTION, EINFACHER ZUGANGSPUNKT, PROFILE1, PROFILE2		

*AUT. NETZ. AUS: Diese Option kann nur ausgewählt werden, wenn [NORMAL] für den [STANDBY-MODUS] ausgewählt ist.

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

Menüpunkt		Standard	Optionen
INFO.	VERWENDUNGSDAUER	VERBL. LAMPENBETR.-DAUER	
		LAMPENBETRIEBSSTUNDEN	
		CO2-REDUZIERUNG GESAMT	
		GESAMTKOSTENERSPARNIS	
	QUELLE(1)	AUFLÖSUNG	
		HORIZONTALE FREQUENZ	
		VERTIKALE FREQUENZ	
		SYNCH.-TYP	
		SYNCH.-POLARITÄT	
		SCAN-TYP	
	QUELLE(2)	SIGNALTYP	
		VIDEOTYP	
		BIT-TIEFE	
		VIDEO-LEVEL	
	VERKABELTES LAN	3D-SIGNAL	
		IP-ADRESSE	
		SUBNET-MASKE	
		GATEWAY	
	DRAHTLOSES LAN	MAC-ADRESSE	
		IP-ADRESSE	
		SUBNET-MASKE	
		GATEWAY	
		MAC-ADRESSE	
		SSID	
		NETZWERKTYP	
		WEP/WPA	
		KANAL	
	SIGNALPEGEL		
	VERSION(1)	FIRMWARE	
		DATA	
VERSION(2)	FIRMWARE2		
SONSTIGE	PROJEKTORNAME		
	MODEL NO.		
	SERIAL NUMBER		
	LAN UNIT TYPE		
	STEUER-ID (wenn [STEUER-ID] gesetzt ist)		
RESET	AKTUELLES SIGNAL		
	ALLE DATEN		
	LAMPENBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN		

4 Menü-Beschreibungen und Funktionen [QUELLE]



COMPUTER

Wählt das Signal des am COMPUTER-Eingangsanschluss angeschlossenen Computers aus.

NOTE: Wenn das Komponenten-Eingangssignal an den COMPUTER IN-Anschluss angeschlossen wird, wählen Sie [COMPUTER].

HDMI1 und 2

Wählt das an Ihrem HDMI-1- oder HDMI-2-IN-Anschluss angeschlossene HDMI-kompatible Gerät aus.

VIDEO

Wählt das Gerät aus, das an Ihrem VIDEO-Eingang angeschlossen ist - Videorekorder, DVD-Player oder Dokumentenkamera.

USB-A (Viewer)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, Präsentationen mit einem USB-Speicher durchzuführen, der Dias enthält.
(→ Seite 72 „4. Verwendung des Viewers“)

LAN

Wählt ein Signal vom LAN-Anschluss (RJ-45) oder dem angeschlossenen USB-WLAN-Adapter (optional) aus.

USB-B (USB-Display)

Wählt den Computer aus, der mit einem im Handel erhältlichen USB-Kabel an den USB-B-Anschluss (Typ B) angeschlossen ist.

(→ Seite 45)

5 Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINST.]

[BILD]



[VOREINSTELLUNG]

Mit dieser Funktion können Sie optimierte Einstellungen für das projizierte Bild auswählen.

Sie können hier einen neutralen Farbton für Gelb, Cyan oder Magenta einstellen.

Es gibt sieben Werkvoreinstellungen, die für verschiedene Bildtypen optimiert wurden. Sie können auch die [DETAIL-EINSTELLUNG] verwenden, um die Gamma- und Farbwerte selbst festzulegen.

Ihre Einstellungen können als [VOREINSTELLUNG 1] bis [VOREINSTELLUNG 7] gespeichert werden.

HELL. HOCH Wird für die Verwendung in hell beleuchteten Räumen empfohlen.

PRÄSENTATION..... Wird für Präsentationen mit PowerPoint-Dateien empfohlen.

VIDEO Wird für herkömmliche Bilder wie z. B. Fernsehbilder empfohlen.

FILM Wird für Filme empfohlen.

GRAFIK Wird für grafische Darstellungen empfohlen.

sRGB Standard-Farbwerte

DICOM SIM. Wird für DICOM-Simulationsformat empfohlen.

HINWEIS:

- Die [DICOM SIM.]-Option ist nur für Übungszwecke/als Referenz gedacht und sollte nicht für wirkliche Diagnosezwecke verwendet werden.
- DICOM steht für Digital Imaging and Communications in Medicine. Hierbei handelt es sich um einen vom American College of Radiology (ACR) und National Electrical Manufacturers Association (NEMA) entwickelten Standard. Der Standard spezifiziert, wie Digitalbilddaten von System zu System verschoben werden können.
- In Abhängigkeit vom projizierten Bild kann der Bildschirm flackern. Um dies zu vermeiden, wählen Sie aus dem Bildschirmmenü [EINST.] → [BILD] → [VOREINSTELLUNG] und legen Sie eine der anderen Optionen als [HELL. HOCH] und [PRÄSENTATION] fest.

[DETAIL-EINSTELLUNG]



Speicherung der benutzerdefinierten Einstellungen [REFERENZ]

Mit dieser Funktion können Sie Ihre benutzerdefinierten Einstellungen unter [VOREINSTELLUNG 1] bis [VOREINSTELLUNG 7] speichern.

Zuerst eine Voreinstellung aus [REFERENZ] wählen, dann [GAMMAKORREKTUR], [SCREEN SIZE], [FARBTEMPERATUR], [FARBVERSTÄRKUNG] und [DYNAMISCHER KONTRAST] einstellen.

HELL. HOCH Wird für die Verwendung in hell beleuchteten Räumen empfohlen.

PRÄSENTATION Wird zum Erstellen einer Präsentation mit Hilfe einer PowerPoint-Datei empfohlen.

VIDEO Wird für herkömmliche Bilder wie z. B. Fernsehbilder empfohlen.

FILM Wird für Filme empfohlen.

GRAFIK Wird für Grafiken empfohlen.

sRGB Standard-Farbwerte

DICOM SIM. Wird für DICOM-Simulationsformat empfohlen.

Auswahl des Gammakorrekturen-Modus [GAMMAKORREKTUR]

Die einzelnen Modi werden empfohlen für:

DYNAMISCH Erstellt ein Bild mit hohen Kontrasten.

NATÜRLICH Natürliche Reproduktion des Bildes

SCHWARZ-DETAIL Verstärkt die Details in den dunklen Bildteilen.

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn [DICOM SIM.] für [DETAIL-EINSTELLUNG] ausgewählt wird.

Auswahl der Leinwandgröße für DICOM SIM [BILDSCHIRMGRÖßE]

Diese Funktion führt die für die Bildschirmgröße geeignete Gammakorrektur durch.

GROSS Für Bildschirmgröße 150 Zoll

MITTEL Für Bildschirmgröße 100 Zoll

KLEIN Für Bildschirmgröße 50 Zoll

HINWEIS: Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn [DICOM SIM.] für [DETAIL-EINSTELLUNG] ausgewählt wird.

Einstellung der Farbtemperatur [FARBTEMPERATUR]

Diese Option ermöglicht die Auswahl der gewünschten Farbtemperatur.

HINWEIS: Wenn [PRÄSENTATION] oder [HELL. HOCH] unter [REFERENZ] ausgewählt wurde, steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

Verstärkung der Farbe [FARBVERSTÄRKUNG]

Mit dieser Funktion können Sie die Farbdichte des Bildes einstellen.

Die Farbe des Bildes wird in der Reihenfolge „NIEDRIG“, „MITTEL“ und „HOCH“ satter, da das Bild dunkler wird.

Wenn [INAKTIV] ausgewählt ist, ist die FARBVERSTÄRKUNG deaktiviert.

Die Helligkeit und den Kontrast anpassen [DYNAMISCHER KONTRAST]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, das Kontrastverhältnis optisch anzupassen.

Um das Kontrastverhältnis zu verstärken, wählen Sie [AKTIV].

HINWEIS:

- Die Option [DYNAMISCHER KONTRAST] kann in den folgenden Fällen nicht ausgewählt werden:
 - Wenn [KONSTANTE HELBIGKEIT] aktiviert und [AKTIV] für die [ECO-BETRIEBSART] von den [ECO-EINSTELLUNGEN] ausgewählt ist.
 - Wenn [AKTIV] für [3D] ausgewählt ist, wenn Bilder projiziert werden.
 - Die Funktionen ECO-BETRIEBSART und DYNAMISCHER KONTRAST steuern die Lampenleistung. Einige Bilder sind möglicherweise extrem hell, wenn beide Funktionen ECO-BETRIEBSART und DYNAMISCHER KONTRAST zur Steuerung der Lampenleistung verwendet werden. Schalten Sie die ECO-BETRIEBSART und den DYNAMISCHEN KONTRAST aus, um diese Erscheinungen zu vermeiden.
-

[KONTRAST]

Stellt die Intensität des Bildes entsprechend dem eingehenden Signal ein.

[HELLIGKEIT]

Stellt den Helligkeitspegel oder die Intensität des hinteren Rasters ein.

[BILDSCHÄRFE]

Steuert die Details des Bildes.

[FARBE]

Erhöht oder reduziert den Farbsättigungspegel.

[FARBTON]

Variiert den Farbpegel von +/- Grün bis +/- Blau. Der Rot-Pegel wird als Bezugswert herangezogen.

Eingangssignal	KONTRAST	HELLIGKEIT	BILDSCHÄRFE	FARBE	FARBTON
COMPUTER/HDMI (RGB)	Ja	Ja	Ja	Nein	Nein
COMPUTER/HDMI (KOMponenten)	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
VIDEO/KOMponenten	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
USB-A/LAN/USB-B	Ja	Ja	Ja	Nein	Nein

Ja = einstellbar, Nein = nicht einstellbar

[RESET]

Die Einstellungen und Justagen für [BILD] werden auf die werkseitig eingestellten Werte zurückgestellt; dies gilt allerdings nicht für die folgenden Punkte: Voreinstellungsnummern und [REFERENZ] auf dem [VOREINSTELLUNG]-Bildschirm.

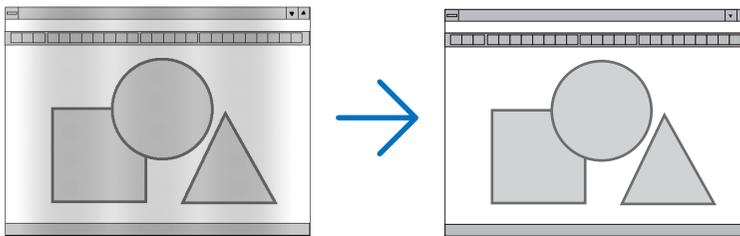
Die Einstellungen und Justagen unter [DETAIL-EINSTELLUNG] auf dem [VOREINSTELLUNG]-Bildschirm, die gegenwärtig nicht ausgewählt wurden, werden nicht zurückgestellt.

[BILD-OPTIONEN]

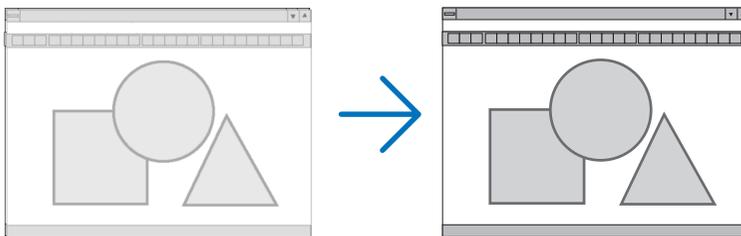


Einstellung des Taktes und der Phase [TAKT/PHASE]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Einstellung von [TAKT] und [PHASE].



TAKT Verwenden Sie diesen Punkt für die Feineinstellung des Computerbildes oder zum Beseitigen von möglicherweise auftretenden Vertikalstreifen. Diese Funktion stellt die Taktfrequenz ein, mit der horizontale Streifen im Bild eliminiert werden.
Diese Einstellung kann erforderlich sein, wenn Sie Ihren Computer das erste Mal anschließen.

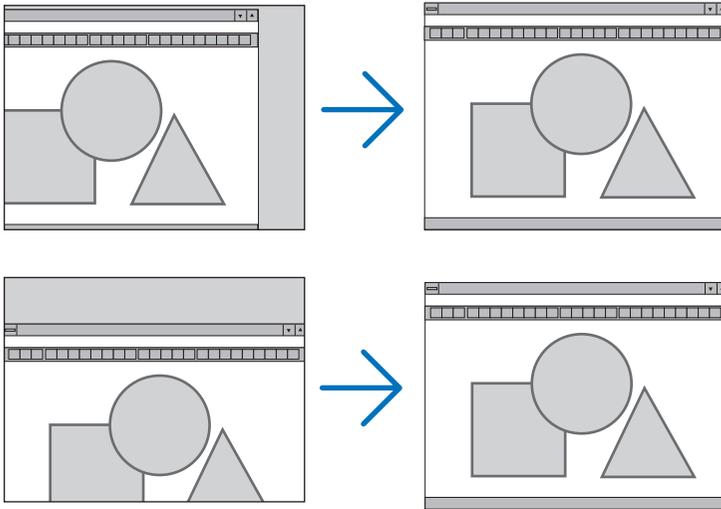


PHASE Verwenden Sie diesen Punkt für die Einstellung der Taktphase oder zum Beseitigen von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Einstreuungen. (Dies ist offenkundig, wenn Ihr Bild zu schimmern scheint.)
Verwenden Sie [PHASE] erst nach Beendigung von [TAKT].

HINWEIS: Die Optionen [TAKT] und [PHASE] stehen nur für RGB-Signale zur Verfügung.

Einstellung der Horizontal/Vertikal-Position [HORIZONTAL/VERTIKAL]

Stell die Lage des Bildes horizontal und vertikal ein.



HINWEIS: Die Optionen [HORIZONTAL] und [VERTIKAL] stehen nicht für VIDEO, HDMI1, HDMI2, USB-A, LAN und USB-B zur Verfügung.

- Während der Einstellung von [TAKT] und [PHASE] kann das Bild gestört werden. Hierbei handelt es sich nicht um eine Fehlfunktion.
- Die Einstellungen für [TAKT], [PHASE], [HORIZONTAL] und [VERTIKAL] werden für das aktuelle Signal im Speicher gespeichert. Wenn Sie das Signal mit der gleichen Auflösung sowie horizontalen und vertikalen Frequenz erneut projizieren, werden die Einstellungen aufgerufen und angewendet.

Um die Einstellungen im Speicher zu löschen, wählen Sie im Menü [RESET] → [AKTUELLES SIGNAL] oder [ALLE DATEN] aus und setzen Sie die Einstellungen zurück.

Auswahl des Übertastungsprozentsatzes [ÜBERTASTUNG]

Dies ermöglicht Ihnen die Einstellung der entsprechenden ÜBERTASTUNG für ein Eingangssignal.

AUTO Anzeige eines entsprechend übertasteten Bildes (Werkseinstellung).

INAKTIV Das Bild wird nicht übertastet.

AKTIV Das Bild wird übertastet.

HINWEIS:

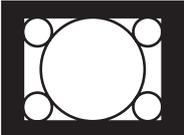
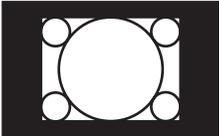
- Die Option [ÜBERTASTUNG] kann nicht ausgewählt werden, wenn VIDEO-Signale verwendet werden oder wenn [NATÜRLICH] für das [BILDFORMAT] ausgewählt ist.
-

Bildformat [BILDFORMAT] anwählen

Der Begriff „Bildformat“ bezieht sich auf das Verhältnis von Breite zur Höhe des projizierten Bildes. Der Projektor bestimmt automatisch das Eingangssignal und stellt es dann im richtigen Bildformat dar.

- Die nachfolgende Tabelle zeigt typische Auflösungen, die von den meisten Computern unterstützt werden.

Auflösung	Bildformat
VGA 640 × 480	4:3
SVGA 800 × 600	4:3
XGA 1024 × 768	4:3
WXGA 1280 × 768	15:9
WXGA 1280 × 800	16:10
WXGA+ 1440 × 900	16:10
SXGA 1280 × 1024	5:4
SXGA+ 1400 × 1050	4:3
UXGA 1600 × 1200	4:3
WUXGA 1920 × 1200	16:10

Optionen	Funktion
AUTO	Der Projektor bestimmt automatisch das Eingangssignal und stellt es dann im richtigen Bildformat dar. (→ nächste Seite) Der Projektor könnte je nach Signal eine falsche Bildgröße ermitteln. In diesem Fall muss die geeignete Bildgröße aus den folgenden Angaben gewählt werden.
4:3	Das Bild wird mit einem Verhältnis 4:3 dargestellt.
16:9	Das Bild wird mit einem Verhältnis 16:9 dargestellt.
15:9	Das Bild wird mit einem Verhältnis 15:9 dargestellt.
16:10	Das Bild wird mit einem Verhältnis 16:10 dargestellt.
WIDE-ZOOM (M402X/M362X/M322X/ M282X/M332XS)	Das Bild wird links und rechts gestreckt. Teile des dargestellten Bildes sind an den linken und rechten Rändern abgeschnitten und somit nicht sichtbar.
LETTERBOX (M402W/M362W/ M322W/M352WS/ M302WS/M402H/ M322H)	Das Bild eines Letterbox-Signals wird in der Horizontalen und Vertikalen gleichmäßig gestreckt so dass es den Bildschirm füllt. Teile des dargestellten Bildes sind an den oberen und unteren Rändern abgeschnitten und somit nicht sichtbar.
NATÜRLICH	<p>Hat das Eingangssignal eine niedrigere Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors, zeigt der Projektor das aktuelle Bild mit seiner echten Auflösung.</p> <p>[Beispiel 1] Wenn das Eingangssignal mit einer Auflösung von 800 x 600 auf dem M402X/M362X/M322X/M282X/M332XS dargestellt wird:</p>  <p>[Beispiel 2] Wenn das Eingangssignal mit einer Auflösung von 800 x 600 auf dem M402W/M362W/M322W/M352WS/M302WS/M402H/M322H dargestellt wird:</p>  <p><i>HINWEIS:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wird ein Nicht-Computer Signal dargestellt, steht die Funktion [NATÜRLICH] nicht zur Verfügung. • Wird ein Signal mit höherer Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors dargestellt, steht die Funktion [NATÜRLICH] nicht zur Verfügung.

5. Anwendung des Bildschirm-Menüs

Beispiel-Bild wenn das geeignete Bildformat automatisch bestimmt wird

M402X/M362X/M322X/M282X/M332XS

[Computersignal]

Bildformat des Eingangssignals	4:3	5:4	16:9	15:9	16:10
Beispiel-Bild wenn die geeignete Bildformat automatisch bestimmt wird					

[Videosignal]

Bildformat des Eingangssignals	4:3	Letterbox	Quetschen
Beispiel-Bild wenn die geeignete Bildformat automatisch bestimmt wird			 <i>HINWEIS: Um ein gequetschtes Signal korrekt darzustellen, [16:9] oder [WIDE-ZOOM] anwählen.</i>

M402W/M362W/M322W/M352WS/M302WS/M402H/M322H

[Computersignal]

Bildformat des Eingangssignals	4:3	5:4	16:9	15:9	16:10
Beispiel-Bild wenn die geeignete Bildformat automatisch bestimmt wird			M402W/M362W/M322W/M352WS/M302WS		
			M402H/M322H		

[Videosignal]

Bildformat des Eingangssignals	4:3	Letterbox	Quetschen
Beispiel-Bild wenn die geeignete Bildformat automatisch bestimmt wird		 <i>HINWEIS: Um ein Letterbox-Signal korrekt darzustellen, die [LETTERBOX] Funktion anwählen.</i>	 <i>HINWEIS: Um ein gequetschtes Signal korrekt darzustellen, [16:9] anwählen.</i>

TIPP:

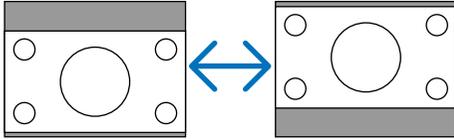
- Die Bildposition kann bei den Bildformaten [16:9], [15:9] oder [16:10] mit der Funktion [POSITION] vertikal eingestellt werden.
- Der Begriff „Letterbox“ bezieht sich auf ein eher querformatiges Bild im Vergleich zu einem 4:3 Bild, dem Standardformat für eine Videoquelle.
Das Letterbox-Signal hat Bildgrößen im Vista Format „1,85:1“ oder Cinema Scope „2,35:1“.
- Der Begriff „gequetscht“ bezieht sich auf ein komprimiertes Bild bei dem die Bildgröße von 16:9 auf 4:3 umgewandelt wurde.

Einstellen der vertikalen Position des Bildes [POSITION] (auf M402W/M362W/M322W/M352WS/M302WS/M402H/M322H nicht verfügbar)

(nur wenn für das [BILDFORMAT], [16:9], [15:9], oder [16:10] angewählt wurde)

Werden als [BILDFORMAT], [16:9], [15:9], oder [16:10] angewählt, wird das Bild mit schwarzen Rändern oben und unten dargestellt.

Sie können die vertikale Position zwischen den schwarzen Balken einstellen.



Einschalten der Rauschunterdrückung [RAUSCHUNTERDRÜCKUNG]

Mit dieser Funktion können Sie das Niveau der Rauschunterdrückung auswählen.

Der Projektor ist werksseitig auf das optimale Niveau für jedes Signal eingestellt.

Wählen Sie Ihre bevorzugte Option für Ihr Signal, wenn Sie Videorauschen bemerken.

Die Optionen sind [INAKTIV], [NIEDRIG], [MITTEL] und [HOCH].

HINWEIS: Diese Funktion steht nicht für das RGB-Signal zur Verfügung. Die Rauschunterdrückung auf Inaktiv zu setzen, ergibt die beste Bildqualität bei höherer Bandbreite. Die Rauschunterdrückung auf Aktiv zu setzen, ergibt ein weicheres Bild.

Einstellung des Telecine-Modus [TELECINE]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Umwandlung von Kinofilmbildern in Video. Dieser Vorgang fügt zusätzliche Bilder zu den Filmbildern hinzu, um die Bildfrequenz zu erhöhen.

HINWEIS: Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn das SDTV-Signal ausgewählt ist.

- INAKTIV Schaltet den TELECINE-Modus aus.
- 2-2/2-3 AUTO Erkennt die Pull-down-Korrekturmethode.
- 2-2 EIN Verwendet die 2-2-Pull-down-Korrekturmethode
- 2-3 EIN Verwendet die 2-3-Pull-down-Korrekturmethode

6 Menü-Beschreibungen und Funktionen [EINRICHTEN]

[ALLGEMEINES]

[M402W/M362W/M322W/M402X/M362X/M322X/M282X/
M402H/M322H]

[M352WS/M302WS/M332XS]



Verwendung des Digitalzooms [DIGITAL-ZOOM] (M352WS/M302WS/M332XS)

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die elektronische Feineinstellung der Bildgröße auf der Projektionsfläche. Verwenden Sie die Taste ◀ oder ▶, um das projizierte Bild zu vergrößern oder zu verkleinern.

TIPP: Um die Größe des projizierten Bildes grob einzustellen, schieben Sie den Projektor in Richtung Projektionsfläche oder von dieser fort. Verwenden Sie die Funktion [DIGITAL-ZOOM] für die Feineinstellung der Vergrößerung. (→ Seite 22)

Aktivierung der automatischen Trapezverzerrungskorrektur [AUTO TRAPEZ]

Diese Funktion ermöglicht dem Projektor, seinen Ankippwert zu erfassen und die vertikale Trapezverzerrung automatisch zu korrigieren.

Wählen Sie [AKTIV], um die AUTO-TRAPEZ-Funktion einzuschalten. Wenn Sie die [TRAPEZ]-Funktion manuell einstellen möchten, wählen Sie [INAKTIV] aus.

Manuelle vertikale und horizontale Trapezkorrektur [TRAPEZ]

Sie können die horizontale und die vertikale Trapezkorrektur manuell vornehmen. (→ Seite 24)

HINWEIS:

- Die Option [HORIZONTAL]-Trapez ist beim M352WS/M302WS/M322XS nicht verfügbar.

TIPP: Wenn diese Option hervorgehoben ist, wird durch Drücken der ENTER -Taste die Bildlaufleiste für die Einstellung angezeigt.

Speichern der Trapezkorrektur [TRAPEZ-SPEICHERUNG]

Diese Option ermöglicht Ihnen das Speichern Ihrer aktuellen Trapez-Einstellungen.

INAKTIV Die aktuellen Trapezkorrektur-Einstellungen werden nicht gespeichert. Dadurch werden Ihre Trapezkorrektur-einstellungen auf „Null“ zurückgesetzt.

AKTIV Die aktuellen Trapezkorrektur-Einstellungen werden gespeichert

Das Speichern Ihrer Änderungen wirkt sich auf alle Quellen aus. Die Änderungen werden gespeichert, wenn der Projektor ausgeschaltet wird.

HINWEIS: Bei der Einstellung von [AUTO TRAPEZ] auf [AKTIV] ist [TRAPEZ-SPEICHERUNG] nicht verfügbar. Beim nächsten Einschalten des Projektors funktioniert die AUTO TRAPEZ-verzerrungskorrektur wieder und die unter [TRAPEZ-SPEICHERUNG] gespeicherten Daten werden ungültig.

Verwendung der Wandfarben-Korrektur [WANDFARBE]



Diese Funktion ermöglicht eine schnelle, anpassungsfähige Farbkorrektur bei Verwendung eines Bildschirmmaterials, dessen Farbe nicht Weiß ist.

HINWEIS:

- Durch Anwahl der Funktion [WEISSWANDTAFEL] wird die Lampenhelligkeit reduziert.
- Die Option [WANDFARBE] kann nicht ausgewählt werden, wenn [AKTIV] für [3D] ausgewählt ist, wenn Bilder projiziert werden.

Einstellung verschiedener Optionen bezüglich der Lampenhelligkeit [ECO-EINSTELLUNGEN]

Mit dieser Option können Sie den Stromverbrauch reduzieren oder die Lampenlebensdauer durch die Steuerung der Lampenhelligkeit verlängern.

ECO-BETRIEBSART

Die ECO-BETRIEBSART erhöht die Lampenlebensdauer, senkt gleichzeitig den Stromverbrauch und reduziert die CO₂-Emissionen. Vier Helligkeitsmodi der Lampe stehen zur Auswahl: Die Modi [INAKTIV], [AUTO ECO], [NORMAL] und [ECO]. (→ Seite 33)

HINWEIS: Die Option [INAKTIV] wird automatisch für die [ECO-BETRIEBSART] ausgewählt, wenn [AKTIV] für [3D] ausgewählt ist, wenn Bilder projiziert werden.

AUTO-ECO-OPTIONEN

Stellt die Optionen ein, wenn [AUTO ECO] für die [ECO-BETRIEBSART] ausgewählt ist.

AUTO-DIMMEN	INAKTIV	Die Funktion AUTO-DIMMEN ist deaktiviert.
	0:01, 0:03, 0:10, 0:20 (min)	Diese Option dimmt das Lampenlicht automatisch, wenn für einen bestimmten Zeitraum kein Eingangssignal vorhanden ist: 0:01, 0:03, 0:10 und 0:20 (Minuten). Wenn der voreingestellte Zeitraum abgelaufen ist, sinkt die Lampenhelligkeit auf etwa 30 %, unmittelbar nachdem die Projektionsfläche einen Moment lang dunkel geworden ist. Durch den Wechsel der Bilder kehrt die Lampe zu ihrer Originalhelligkeit zurück.
RAUMLICHT-ERKENNUNG	INAKTIV	Der Sensor ist deaktiviert.
	AKTIV	Der Sensor erkennt die Umgebungshelligkeit und regelt die Lampenhelligkeit. Wenn sich der Projektor in einem dunklen Raum befindet, wird die Lampenhelligkeit automatisch verringert. <i>HINWEIS: Die Helligkeit kann nicht geändert werden, wenn [DECKENRÜCKPROJEKTION] oder [DECKENFRONTPROJEKTION] für die [AUSRICHTUNG] ausgewählt ist.</i>

NORMAL OPTION

Stellt die Option ein, wenn [NORMAL] für die [ECO-BETRIEBSART] ausgewählt ist.
KONSTANTE HELBIGKEIT:

- INAKTIV Die Funktion KONSTANTE HELBIGKEIT ist deaktiviert. Die Lampenhelligkeit verringert sich schrittweise über längere Zeiträume.
- AKTIV Die Lampenhelligkeit erhöht sich entsprechend der Lampenlebensdauer und wird auf dem gleichen Lampenhelligkeitsniveau wie bei der Helligkeit NORMAL gehalten. Nachdem die Lampenhelligkeit das Maximum erreicht hat, verringert sich die Lampenhelligkeit schrittweise über längere Zeiträume.

ECO-OPTION

Stellt die Option ein, wenn [ECO] für die [ECO-BETRIEBSART] ausgewählt ist.
KONSTANTE HELBIGKEIT:

- INAKTIV Die Funktion KONSTANTE HELBIGKEIT ist deaktiviert. Die Lampenhelligkeit verringert sich schrittweise über längere Zeiträume.
- AKTIV Die Lampenhelligkeit erhöht sich entsprechend der Lampenlebensdauer und wird auf das gleiche Lampenhelligkeitsniveau wie bei der Helligkeit ECO gehalten. Nachdem die Lampenhelligkeit das Maximum erreicht hat, verringert sich die Lampenhelligkeit schrittweise über längere Zeiträume. Die Lampenhelligkeit der Lampe wird länger als bei NORMAL gehalten.

Einstellen der Funktion Closed Caption [UNTERTITEL]

Mit dieser Option werden mehrere Betriebsarten Closed Caption eingestellt, so dass Text auf dem projizierten Video oder S-Video Bild dargestellt werden kann

- INAKTIV Hiermit wird die Funktion Closed Caption deaktiviert.
- CAPTION 1-4 Text wird überlagert.
- TEXT 1-4 Text wird angezeigt.

HINWEIS:

- Die Funktion Closed Caption ist unter den folgenden Umständen nicht verfügbar:
 - wenn Mitteilungen oder Menüs angezeigt werden.
 - wenn ein Bild vergrößert, eingefroren oder lautlos angezeigt wird.
 - Teile des überlagerten Texts oder der Untertitel können abgeschnitten werden. Wenn das der Fall ist, versuchen Sie, den überlagerten Text oder die Untertitel im Bildbereich zu platzieren.
 - Der Projektor unterstützt keine optionalen erweiterten Zeichen für Untertitel.
-

Verwendung des Programm-Timers [AUSSCHALT-TIMER]

1. Wählen Sie die gewünschte Zeit zwischen 30 Minuten und 16 Stunden aus: AUS, 0:30, 1:00, 2:00, 4:00, 8:00, 12:00, 16:00.
2. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung.
3. Die verbleibende Zeit wird heruntergezählt.
4. Wenn bis auf Null heruntergezählt wurde, schaltet sich der Projektor aus.

HINWEIS:

- Wählen Sie zum Löschen der voreingestellten Zeit [INAKTIV] für Voreingestellte Zeit oder schalten Sie den Projektor aus.
 - Wenn bis zum Ausschalten des Projektors noch 3 Minuten verbleiben, wird unten auf dem Bildschirm die Meldung [WENIGER ALS 3 MINUTEN BIS ZUM ABSCHALTEN.] angezeigt.
-

Auswahl der Menüsprache [SPRACHE]

Für die Bildschirm-Anweisungen können Sie eine von 29 Sprachen wählen.

HINWEIS: Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.

[MENÜ]



Auswahl der Menü-Farbe [FARBAUS WAHL]

Sie können zwischen zwei Optionen für die Menüfarbe wählen: FARBE und MONOCHROM.

Ein-/Ausschalten der Quellenanzeige [QUELLENANZEIGE]

Mit dieser Option wird die Anzeige von Eingangsquellen (z. B. COMPUTER, HDMI1, HDMI2, VIDEO, USB-A, LAN, USB-B) oben rechts auf der Leinwand ein- oder ausgeschaltet.

Mit dieser Option wird die Anzeige der Eingangsquellen wie COMPUTER1, COMPUTER2, HDMI, VIDEO, S-VIDEO, VIEWER, NETZWERK, USB-DISPLAY oben rechts auf der Leinwand ein- oder ausgeschaltet.

Wenn kein Eingangssignal anliegt, wird die Kein-Signal-Hilfe, die Sie auffordert, zu überprüfen, ob eine verfügbare Eingangsquelle vorhanden ist, auf der Mitte der Leinwand angezeigt. Wenn das Element [USB-A] oder [LAN] für [QUELLE] ausgewählt ist, wird die Kein-Signal-Hilfe nicht angezeigt.

AKTIV/DEAKTIV-Schalten der ID [ID-ANZEIGE]

ID-ANZEIGE Diese Option aktiviert bzw. deaktiviert die ID-Nummer, die beim Drücken der ID SET-Taste auf der Fernbedienung angezeigt wird.

Ein- und Ausschalten der Eco-Meldung [ECO-MELDUNG]

Diese Option schaltet die folgenden Meldungen ein oder aus, wenn der Projektor eingeschaltet wird.

Die Eco-Meldung fordert den Anwender auf, Energie zu sparen. Wenn [INAKTIV] für [ECO-MODUS] ausgewählt wird, erhalten Sie eine Meldung, die Sie auffordert, [AUTO ECO], [NORMAL] oder [ECO] für [ECO-MODUS] auszuwählen.

Wenn [AUTO ECO], [NORMAL] oder [ECO] für [ECO-MODUS] ausgewählt wird



Drücken Sie eine der Tasten, um die Meldung zu schließen. Die Meldung verschwindet, wenn 30 Sekunden lang kein Tastenvorgang ausgeführt wird.

Wenn [INAKTIV] für die [ECO-BETRIEBSART] ausgewählt wird



Durch Drücken der ENTER-Taste, wird die [ECO-BETRIEBSART] auf dem Bildschirm eingeblendet. (→ Seite 33)
Drücken Sie die EXIT-Taste, um die Meldung zu schließen.

Auswahl der Menü-Anzeigezeit [ANZEIGEZEIT]

Über diese Option können Sie vorgeben, wie lange der Projektor nach der letzten Tastenbetätigung wartet, bis er das Menü ausblendet. Die wählbaren Optionen sind [MANUELL], [AUTO 5 SEK.], [AUTO 15 SEK.] und [AUTO 45 SEK.]. [AUTO 45 SEK.] ist die Werkseinstellung.

Auswahl einer Farbe oder eines Logos für den Hintergrund [HINTERGRUND]

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie einen blauen/schwarzen Bildschirm oder ein Logo anzeigen lassen, wenn kein Signal verfügbar ist. Der Standard-Hintergrund ist [BLAU].

HINWEIS:

- Wenn mit [LAN] oder [USB-B] als gewählte Quelle das Element [LOGO] für [HINTERGRUND] ausgewählt wird, wird das Element [LOGO] gewählt, unabhängig von dessen Auswahl.
 - Wenn [QUELLENANZEIGE] eingeschaltet wird, wird die Kein-Signal-Hilfe, die Sie auffordert, zu überprüfen, ob eine verfügbare Eingangsquelle vorhanden ist, in der Mitte der Leinwand angezeigt, unabhängig von seiner Auswahl.
 - Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.
-

[3D-WARNMELDUNG]

Dadurch wird ausgewählt, ob eine Warnmeldung angezeigt wird oder nicht, wenn zu einem 3D-Video umgeschaltet wird.

Der Standardzustand bei Versand ab Werk ist AKTIV.

INAKTIV Der 3D-Warnmeldungs Bildschirm wird nicht angezeigt.

AKTIV Der 3D-Warnmeldungs Bildschirm wird angezeigt, wenn zu einem 3D-Video umgeschaltet wird. Drücken Sie die Taste ENTER, um die Meldung abzubrechen.

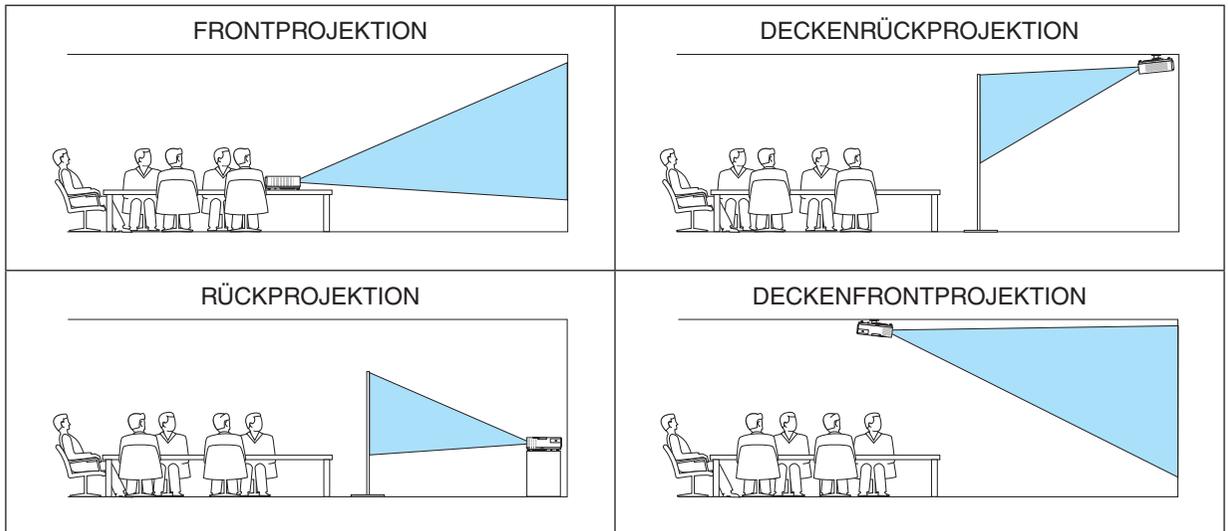
- Die Meldung wird nach 60 Sekunden automatisch ausgeblendet oder wenn andere Tasten gedrückt werden. Wenn sie automatisch ausgeblendet wird, wird die 3D-Warnmeldung erneut angezeigt, wenn zu einem 3D-Video umgeschaltet wird.

[INSTALLATION]



Auswahl der Projektor-Ausrichtung [AUSRICHTUNG]

Diese Funktion richtet Ihr Bild der Projektionsart entsprechend aus. Die Optionen sind: Frontprojektion, Deckenrückprojektion, Rückprojektion und Deckenfrontprojektion.



Deaktivierung der Gehäuse-Tasten [BEDIENFELD-SPERRE]

Diese Option schaltet die BEDIENFELD-SPERRE-funktion ein oder aus.

HINWEIS:

- Diese BEDIENFELD-SPERRE-Funktion hat keinerlei Einfluss auf die Fernbedienungsfunktionen.
- Wenn das Bedienfeld gesperrt ist, kann die Einstellung auf [INAKTIV] geändert werden, indem die SOURCE-Taste ca. 10 Sekunden lang gedrückt wird.

TIPP: Wenn die [BEDIENFELD-SPERRE] aktiviert wird, wird das Bedienfeld-Sperrersymbol [] unten rechts im Menü angezeigt.

Aktivierung der Sicherheitsfunktion [SICHERHEIT]

Durch diese Option wird die SICHERHEIT-funktion ein- oder ausgeschaltet.

Wenn nicht zuvor das ordnungsgemäße Schlüsselwort eingegeben wird, ist der Projektor nicht in der Lage, ein Bild zu projizieren. (→ Seite 35)

HINWEIS: Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.

Auswahl der Übertragungsrate [ÜBERTRAGUNGSRATE]

Diese Funktion stellt die Baudrate des PC-Steuerports (D-Sub 9P) ein. Datenraten von 4800 bis 38400 bps werden unterstützt. Die Standard-Einstellung ist 38400 bps. Wählen Sie die für das anzuschließende Gerät geeignete Baudrate (je nach Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert).

HINWEIS: Die Auswahl von [RESET] im Menü hat keinen Einfluss auf die von Ihnen ausgewählte Kommunikationsgeschwindigkeit.

Dem Projektor eine ID zuweisen [STEUER-ID]

Sie können mehrere Projektoren separat und unabhängig voneinander mit einer Fernbedienung bedienen, wenn diese mit der Funktion STEUER-ID ausgestattet ist. Wenn Sie allen Projektoren die gleiche ID zuweisen, können Sie bequem alle Projektoren über eine Fernbedienung bedienen. Dazu muss jedem Projektor eine ID-Nummer zugewiesen werden.

STEUER-ID-NUMMERWeisen Sie dem Projektor eine Nummer von 1 bis 254 zu.

STEUER-IDWählen Sie [INAKTIV] um die STEUER-ID-Einstellung abzuschalten und wählen Sie [AKTIV] um die STEUER-ID-Einstellung einzuschalten.

HINWEIS:

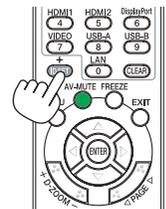
- Wird [AKTIV] für die [STEUER-ID] gewählt, kann der Projektor nicht mit der Fernbedienung bedient werden, die die STEUER-ID-Funktion nicht unterstützt. (In diesem Fall können die Tasten auf dem Projektorgehäuse verwendet werden.)
- Auch wenn [RESET] vom Menü aus durchgeführt wird, bleibt diese Einstellung unbeeinflusst.
- Durch drücken und halten der ENTER-Taste auf dem Projektorgehäuse für 10 Sekunden wird das Menü zur Aufhebung der Steuer-ID angezeigt.

Zuweisung oder Änderung der Steuer-ID

1. Schalten Sie den Projektor ein.

2. Drücken Sie die ID SET-Taste auf der Fernbedienung.

Der STEUER-ID-Bildschirm wird eingeblendet



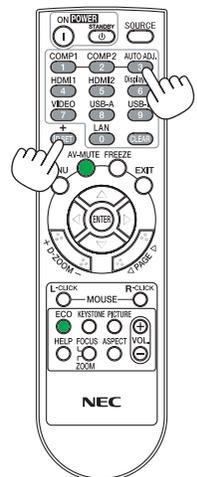
Wenn der Projektor mit der derzeitigen Fernbedienungs-ID bedient werden kann, wird [AKTIV] eingeblendet. Wenn der Projektor nicht mit der derzeitigen Fernbedienungs-ID bedient werden kann, wird [INAKTIV] eingeblendet. Um den inaktiven Projektor zu bedienen, weisen Sie ihm die Steuer-ID für den Projektor zu, indem Sie die folgende Schritte durchführen (Schritt 3).

3. Halten Sie die ID SET-Taste auf der Fernbedienung gedrückt und drücken Sie eine Zahlentaste.

Beispiel:

Drücken Sie zur Zuweisung von „3“ die Taste „3“ auf der Fernbedienung.

Wenn keine ID zugewiesen wird, können alle Projektoren gemeinsam mit einer Fernbedienung bedient werden. Geben Sie zur Einstellung von „Keine ID“ „000“ ein oder drücken Sie die CLEAR-Taste.



TIPP: IDs zwischen 1 und 254 können eingestellt werden.

4. Lassen Sie die ID SET-Taste los.

Der aktualisierte STEUER-ID-Bildschirm wird eingeblendet.

HINWEIS:

- Wenn die Batterien leer sind oder entnommen werden, wird die gespeicherte ID u. U. nach einigen Tagen gelöscht.
- Ein unbeabsichtigtes Drücken einer der Tasten auf der Fernbedienung löscht die aktuell festgelegte ID, bei entfernten Batterien.

Verwenden des Testmusters [TESTMUSTER]

Zeigt das Testmuster an, um während der Projektor-Einrichtung auf Bildverzerrung zu überprüfen. Drücken Sie die ENTER-Taste, um das Testmuster anzuzeigen; drücken Sie die EXIT-Taste, um das Testmuster zu schließen und zum Menü zurückzukehren. Die Menübedienung und die Trapezkorrektur sind nicht möglich, während das Testmuster angezeigt wird.

Auswahl des Mikrofontyps [MIKROFON AUSW.]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Auswahl des dynamischen oder Kondensatortyps für Ihr Mikrofon.

Einstellung der Mikrofonempfindlichkeit [MIKROFON-EMPFINDLICHKEIT]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die Einstellung der Empfindlichkeit Ihres Mikrofons, wenn es an der MIC-Eingangsbuchse des Projektors angeschlossen ist. Die Mikrofonlautstärke kann mit der Taste VOL. (+) oder (-) auf der Fernbedienung oder mit ◀ oder ▶ am Projektorgehäuse eingestellt werden.

[OPTIONEN(1)]



Gebläsemodus auswählen [GEBLÄSEMODUS]

Mit Hilfe dieser Option können Sie drei Ventilatorgeschwindigkeiten auswählen: Automatikmodus, Hochgeschwindigkeitsmodus und Modus für Höhenlagen.

- AUTO Die Laufgeschwindigkeit des eingebauten Gebläses variiert entsprechend der internen Temperatur.
- HOCH..... Das eingebaute Gebläse laufen mit hoher Geschwindigkeit.
- GROSSE HÖHE Das eingebaute Gebläse arbeitet mit hoher Geschwindigkeit. Wählen Sie diese Option, wenn der Projektor in Höhenlagen ab ca. 5.500 Fuß/1.700 Metern oder darüber eingesetzt wird.

Wenn Sie die Temperatur im Inneren des Projektors schnell herunterkühlen möchten, wählen Sie [HOCH].

HINWEIS:

- Es wird empfohlen, den Hochgeschwindigkeitsmodus zu wählen, wenn Sie den Projektor über mehrere Tage ohne Unterbrechung verwenden möchten.
- Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor in Höhenlagen bei ca. 5500 Fuß/1700 Meter oder höher verwenden.
- Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen bei ca. 5500 Fuß/1700 Meter ohne die Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE] verwenden, kann dies dazu führen, dass sich der Projektor überhitzt und selbst ausschaltet. Warten Sie in diesem Fall einige Minuten und schalten Sie den Projektor wieder ein.
- Verwenden Sie den Projektor in Höhenlagen unterhalb von ca. 5500 Fuß/1700 Meter mit der Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE], kann dies zu einer Unterkühlung der Lampe führen und dadurch das Bild flimmern. Schalten Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO].
- Wenn Sie den Projektor bei Höhenlagen von ca. 5500 Fuß/1700 Meter oder höher verwenden, kann dies zu einer Verkürzung der Lebensdauer von optionalen Komponenten, wie beispielsweise der Lebensdauer der Lampe führen.
- Ihre Einstellungen bleiben erhalten, selbst wenn Sie über das Menü einen [RESET] durchführen.

Auswahl des Signalformats [FARBSYSTEM]

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Auswahl der Videostandards. Wählen Sie normalerweise [AUTO]. Wählen Sie den Videostandard aus dem Pull-down-Menü aus.

Aktivierung und Deaktivierung des WXGA-MODUS [WXGA-MODUS]

Durch Auswahl von [AKTIV] wird bei der Erkennung des Eingangssignals den WXGA-Signalen (1280 × 768) oder WUXGA-Signalen (1920 × 1080) Vorzug gegeben. Wenn der [WXGA-MODUS] [AKTIV] ist, werden XGA-Signale (1024 × 768) oder UXGA-Signale (1600 × 1200) bei den Modellen M402X/M362X/M322X/M282X/M332XS möglicherweise nicht erkannt. Wählen Sie in diesem Fall [INAKTIV].

HINWEIS:

- Bei M402X/M362X/M322X/M282X/M332XS/M402H/M322H ist werkseitig [INAKTIV] eingestellt.
 - Bei M402W/M362W/M322W/M352WS/M302WS ist werkseitig [AKTIV] eingestellt.
-

HDMI1/2 einstellen [HDMI-EINSTELLUNGEN]

Nehmen Sie die Einstellungen für jeden Videopegel vor, wenn Sie HDMI-Geräte, wie z.B. einen DVD-Player, anschließen.

VIDEO-LEVEL Wählen Sie [AUTO] aus, um den Videopegel automatisch zu erkennen. Wenn die automatische Erkennung nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt, wählen Sie [NORMAL] aus, um die Funktion [VERSTÄRKT] des HDMI-Geräts zu deaktivieren, oder wählen Sie [VERSTÄRKT], um den Bildkontrast und die Detailfülle in dunklen Bereichen zu erhöhen.

HINWEIS:

- Wenn der Projektor die Einstellungen für Ihre HDMI-Ausrüstung, wie z.B. einen DVD-Player, angeschlossen an den HDMI 1 IN- oder HDMI 2 IN-Anschluss, nicht wiederspiegelt, wählen Sie die HDMI1- oder HDMI2-Eingangsource am Projektor erneut.
-

Audio-Einstellung [AUDIO-SELECT]

Nehmen Sie die Einstellungen für jeden Audiopegel vor, wenn Sie HDMI-Geräte, Ihr Netzwerk und den USB- (PC-) Anschluss verwenden. Wählen Sie zwischen den einzelnen Geräten und dem Computer.

HDMI Wählen Sie [HDMI1] oder [HDMI2], um das digitale Audiosignal vom HDMI 1 oder HDMI 2 IN umzuschalten und wählen Sie [COMPUTER], um das COMPUTER-Audioeingangssignal umzuschalten.

LAN..... Wählen Sie [LAN] oder [COMPUTER], um die an das Netzwerk angeschlossene Quelle umzuschalten.

USB-B..... Wählen Sie [USB-B] oder [COMPUTER], um die über das USB-Kabel (USB-B) angeschlossene Quelle umzuschalten.

Tasten- und Fehlertöne aktivieren [PIEP]

Diese Funktion schaltet die Tastentöne und Warntöne bei Fehlern und bei der Durchführung der folgenden Bedienungsvorgänge ein bzw. aus.

- Anzeige des Hauptmenüs
- Umschalten von Quellen
- Zurücksetzen von Daten mit [RESET]
- Betätigung der Tasten POWER ON und STANDBY

[OPTIONEN(2)]



Auswahl der Standby-Bedingung im [STANDBY-MODUS]

Der Projektor verfügt über zwei Standby-Modi: [NORMAL] und [NETZWERK IM STANDBY].

Der Modus [NORMAL] ist der Modus, in dem Sie den Projektor in den Stromsparszustand versetzen können, der weniger Strom als der Modus [NETZWERK IM STANDBY] verbraucht. Der Projektor ist werksseitig auf den Modus [NORMAL] eingestellt.

NORMAL.....POWER-Anzeige: Rotes Licht/STATUS-Anzeige: Inaktiv

Wenn [NORMAL] ausgewählt ist, stehen nur die folgenden Tasten und Funktionen zur Verfügung:
POWER-Taste am Projektorgehäuse und an der Fernbedienung, und das Einschalten über den PC-Steuerungsbefehl.

NETZWERK IM STANDBY ...POWER-Anzeige: Oranges Licht/STATUS-Anzeige: Inaktiv

Wenn [NETZWERK IM STANDBY] ausgewählt ist, kann der Projektor über eine WLAN-Verbindung eingeschaltet werden und nur die folgenden Tasten, Anschlüsse und Funktionen stehen zur Verfügung:

POWER-Taste am Projektorgehäuse und der Fernbedienung, Einschalten per PC-Steuerbefehl, AUT. NETZ. EIN(COMP.), LAN-Schnittstelle, WLAN-Gerät (optional), Virtual Remote Tool, LAN-Funktion und E-Mail-Benachrichtigungsfunktion.

Wichtig:

- Wenn [NETZWERK IM STANDBY] ausgewählt ist, wird [AUT. NETZ. AUS] ausgegraut und deaktiviert, und [0:15] wird automatisch ausgewählt.

HINWEIS:

- Auch wenn [NORMAL] oder [NETZWERK IM STANDBY] für den [STANDBY-MODUS] ausgewählt ist, kann der Projektor mithilfe der PC CONTROL-Schnittstelle ein- oder ausgeschaltet werden.
- Der Stromverbrauch im Standby-Modus wird nicht zur Berechnung der CO₂-Emissionsreduktion herangezogen.
- Ihre Einstellung wird auch durch ein [RESET] aus diesem Menü nicht verändert.

Aktivieren der direkten Einschaltung [DIREKTEINSCHALTUNG]

Diese Funktion schaltet den Projektor automatisch ein, wenn das Netzkabel an eine belegte Netzsteckdose angeschlossen wird. Damit umgeht man das ständige Drücken der POWER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

Einschalten des Projektors durch Anlegen des Signals [AUT. NETZ. EIN(COMP.)]

Befindet sich der Projektor im Standby-Modus, hat eine vom am COMPUTER IN-Eingang kommendes Signal zur Folge, dass der Projektor eingeschaltet und gleichzeitig das Computerbild projiziert wird.

Mit dieser Funktion müssen Sie nicht mehr die POWER-Taste auf der Fernbedienung oder dem Projektorgehäuse drücken, um den Projektor einzuschalten.

Schließen Sie zur Verwendung dieser Funktion zuerst einen Computer an den Projektor sowie den Projektor an eine funktionierende Steckdose an.

HINWEIS:

- Stellen Sie sicher, dass Sie das mit dem Projektor mitgelieferte Computer-Kabel verwenden. Wenn Sie ein im Handel erhältliches Computerkabel verwenden, das keinen Nr. 9 Pin für Hotplug besitzt, funktioniert [AUT. NETZ. EIN(COMP.)] nicht.
 - Durch Trennen eines Computersignals vom Computer wird der Projektor nicht ausgeschaltet. Wir empfehlen, diese Funktion zusammen mit der Funktion AUT. NETZ. AUS zu verwenden.
 - Diese Funktion ist unter den folgenden Bedingungen nicht verfügbar:
 - wenn das Eingangssignal einer Komponente an den COMPUTER IN-Anschluss angeschlossen wurde
 - wenn ein Sync-on-Green oder ein nicht einheitliches RGB-Signal gesendet wird
 - wenn [NORMAL] für den [STANDBY-MODUS] ausgewählt ist.
 - Zum Aktivieren von AUT. NETZ. EIN(COMP.) nach dem Ausschalten des Projektors warten Sie 3 Sekunden und geben Sie dann ein Computersignal ein.
Wenn ein Computersignal vorhanden ist, während der Projektor ausgeschaltet wird, funktioniert AUT. NETZ. EIN(COMP.) nicht und der Projektor bleibt im Standby-Modus.
-

Aktivierung des Strom-Managements [AUT. NETZ. AUS]

Wenn diese Option ausgewählt wird, kann der Projektor so eingestellt werden, dass er sich automatisch ausschaltet (nach einer vorgegebenen Zeit: 5 Min., 10 Min., 15 Min., 20 Min., 30 Min., 60 Min.), wenn eine der nachfolgenden Bedingungen auftritt.

- Es wird kein Signal empfangen.
- Der Miniaturbild-Bildschirm wird angezeigt.
- Es wird keine Bedienung ausgeführt.

HINWEIS:

- Diese Option kann nur ausgewählt werden, wenn [NORMAL] für den [STANDBY-MODUS] ausgewählt ist.
 - Wenn [NETZWERK IM STANDBY] ausgewählt ist, wird [AUT. NETZ. AUS] ausgegraut und deaktiviert, und [0:15] wird automatisch ausgewählt.
-

Auswahl der Standardquelle [WAHL DER STANDARDQUELLE]

Sie können den Projektor jederzeit auf einen seiner Standard-Eingänge einstellen.

- LETZTE Stellt den Projektor immer auf den vorherigen oder letzten aktiven Standard-Eingang ein, wenn der Projektor eingeschaltet wird.
- AUTO Sucht nach einer aktiven Quelle in der Reihenfolge COMPUTER → HDMI1 → HDMI2 → VIDEO → USB-A → USB-B → COMPUTER und zeigt die zuerst gefundene Quelle an.
- COMPUTER Zeigt bei jedem Einschalten des Projektors das Computersignal vom Anschluss COMPUTER IN an.
- HDMI1 Hiermit wird die Digitalquelle des HDMI 1 IN-Anschlusses jedes Mal nach dem Einschalten des Projektors angezeigt.
- HDMI2 Hiermit wird die Digitalquelle des HDMI 2 IN-Anschlusses jedes Mal nach dem Einschalten des Projektors angezeigt.
- VIDEO Hiermit wird bei jedem Hochfahren des Projektors die Video-Quelle (VIDEO IN) angezeigt.
- USB-A Blendet jedesmal wenn der Projektor eingeschaltet wird die Bilder von einem USB-Speichergerät ein oder gibt Filmdateien wieder.
- LAN Zeigt ein Eingangssignal vom LAN-Anschluss (RJ-45) oder von der drahtlosen USB LAN-Karte an.
- USB-B Zeigt immer das Computersignal vom USB-B-Anschluss an, wenn der Projektor eingeschaltet wird.

Einstellung des CO₂-Fußabdruckfaktors [CO₂-UMRECHNUNG]

Stellt den CO₂-Fußabdruckfaktor in der CO₂-Einsparungsberechnung ein. Die Anfangseinstellung beträgt 0,505 [kg-CO₂/kWh] auf der Basis der von der OECD veröffentlichten CO₂-Emissionen aus der Kraftstoffverbrennung (Ausgabe 2008).

Auswahl Ihres Währungskurses [WÄHRUNGSKURS]

Zeigt den Strompreis an (verfügbar in 4 Währungskurseinheiten).

\$ US-Dollar
€ EU-Euro
JP¥ Japanische Yen
RMB¥ Chinesische Yuan

Änderung der Währungskurseinstellung und der Währungsumrechnungseinstellung [WÄHRUNGSUMRECHNUNG]

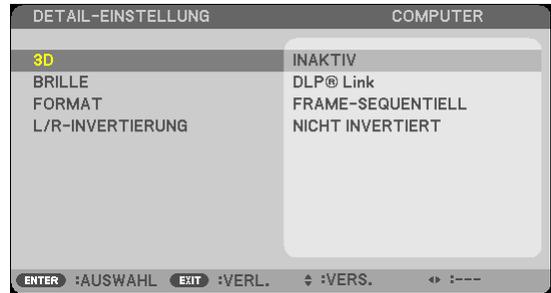
Ändert die Währungskurseinstellung und die Währungsumrechnungseinstellung für den CO₂-ZÄHLER.
Die Anfangseinstellung lautet wie folgt:

US-Dollar 0,11 [\$/kWh]
EU-Euro 0,19 [€/kWh]
Japanische Yen 20 [¥/kWh]
Chinesische Yuan... 0,48 [¥/kWh]

Die Anfangseinstellungen für US-Dollar, EU-Euro und japanische Yen beruhen auf den von der OECD veröffentlichten „Energiepreisen und Steuern (zweites Quartal 2010)“.

Die Anfangseinstellung für chinesische Yuan basiert auf der von der JETRO veröffentlichten „Chinesischen Datei (2010)“.

[3D]



Auswählen des Eingangs, der an eine Quelle von 3D-Bildern angeschlossen ist [COMPUTER/HDMI1/HDMI2/VIDEO]

[3D]

Diese Funktion schaltet den 3D-Modus zwischen AKTIV und INAKTIV für die einzelnen Eingänge um.

AKTIV Schaltet den 3D-Modus für den ausgewählten Eingang ein.

HINWEIS:

Um sicherzustellen, dass das unterstützte 3D-Signal empfangen wird, verwenden Sie eine der folgenden Möglichkeiten:

- Stellen Sie sicher, dass [3D] rechts oben auf dem Bildschirm angezeigt wird, nachdem die Quelle ausgewählt wurde.
- Anzeige [INFO.] → [QUELLE] → [3D-SIGNAL] und vergewissern Sie sich, dass „WIRD UNTERSTÜTZT“ angezeigt wird.

INAKTIV Schaltet den 3D-Modus für den ausgewählten Eingang aus.

[BRILLE]

Wählen Sie eine 3D-Brillenmethode.

DLP® Link Für die 3D-Brille (die von XPAND hergestellte wird empfohlen) oder die DLP® Link kompatible LCD-Shutterbrille.

Andere Für andere LCD-Shutterbrillen wie zum Beispiel Typen mit IR oder verkabelte LCD-Shutterarten.

[FORMAT]

Legt das 3D-Format fest.

HINWEIS: Diese Option ist für die VIDEO-Quelle deaktiviert.

AUTO Wählt das geeignete Format automatisch aus. Das unterstützte Format ist nur HDMI 3D.

NEBENEINANDER Wählt dieses Format für das NEBENEINANDER-3D-Bild. NEBENEINANDER ist ein Format, bei dem die Bilder für das linke und rechte Auge horizontal angezeigt und gespeichert werden. Nur die Hälfte der horizontalen Auflösung wird unterstützt

OBEN UND UNTEN Wählt dieses Format für das OBEN-UND-UNTEN-3D-Bild. OBEN UND UNTEN ist ein Format, bei dem die Bilder für das linke und rechte Auge vertikal angezeigt und gespeichert werden. Nur die Hälfte der vertikalen Auflösung wird unterstützt.

FRAME PACKING Wählt dieses Format für das FRAME-PACKING-3D-Bild. FRAME PACKING ist ein Format, bei dem die Bilder für das linke und rechte Auge ohne Dehnung oder Stauchung gespeichert werden.

FRAME-SEQUENTIELL Wählt dieses Format für das FRAME-SEQUENTIELL-3D-Bild. FRAME-SEQUENTIELL ist ein Format, bei dem die Bilder für das linke und rechte Auge abwechselnd angezeigt werden. Dieses Format ist nur für den COMPUTER-Eingang verfügbar.

HINWEIS:

Diese Funktion ist für die VIDEO-Quelle deaktiviert.

[L/R-INVERTIERUNG]

Ändern Sie die Einstellung, wenn Sie Schwierigkeiten haben, die 3D-Bilder zu sehen.

NICHT INVERTIERT Normale Einstellung.

INVERTIERT..... Ändert die Reihenfolge der Anzeige der Bilder für das linke Auge und rechte Auge.

Einrichtung des Projektors für eine LAN-Verbindung [VERKABELTES LAN]



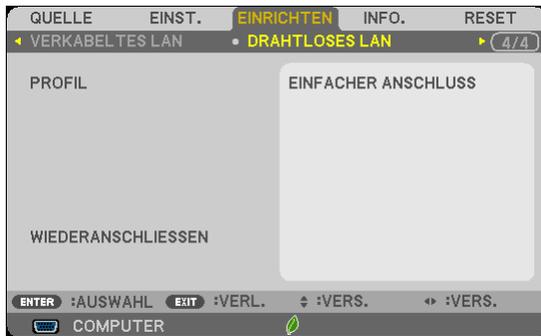
Wichtig

- Nähere Informationen zu diesen Einstellungen erhalten Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator.
- Wenn Sie eine LAN-Verbindung verwenden möchten, schließen Sie ein LAN-Kabel (Ethernet-Kabel) an den LAN-Anschluss (RJ-45) des Projektors an. (→ Seite 127)

TIPP: Die vorgenommenen Netzwerkeinstellungen werden nicht zurückgesetzt, selbst wenn im Menü [RESET] ausgewählt wird.

[VERKABELTES LAN]	[DEAKTIVIEREN]	Die LAN-Verbindung wird deaktiviert.
	[AKTIVIEREN]	Die LAN-Verbindung wird aktiviert.
[EINSTELLUNGEN]	[DHCP]	AKTIV..... Ihr DHCP-Server weist dem Projektor automatische eine IP-Adresse, eine Subnetz-Maske und ein Gateway zu. INAKTIV Geben Sie per Hand eine IP-Adresse, eine Subnetzmaske und ein Gateway, die von Netzwerkadministrator zugewiesen wurden, an.
	[IP-ADRESSE]	Stellen Sie die IP-Adresse des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein.
	[SUBNET-MASKE]	Stellen Sie die Subnetzmaske des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein.
	[GATEWAY]	Stellen Sie das Standard-Gateway des Netzwerks, an das der Projektor angeschlossen ist, ein.
	[AUTO-DNS]	AKTIV..... Ihr DHCP-Server weist dem Projektor automatisch die IP-Adresse des DNS-Servers zu. INAKTIV Stellen Sie die IP-Adresse des DNS-Servers ein, mit dem der Projektor verbunden ist.
[WIEDERANSCHLIESSEN]	Versucht, die Verbindung zwischen Projektor und Netzwerk wiederherzustellen.	

Einrichtung des Projektors für eine WLAN-Verbindung (mit dem optionalen USB-WLAN-Adapter) [DRAHTLOSES LAN]



Wichtig

- Nähere Informationen zu diesen Einstellungen erhalten Sie bei Ihrem Netzwerkadministrator.
- Wenn Sie eine WLAN-Verbindung verwenden möchten, schließen Sie den optionalen USB-WLAN-Adapter an den Projektor an. (→ Seite 128)

[PROFIL]	[DEAKTIVIEREN]	Die WLAN-Verbindung wird deaktiviert
	[EINFACHER ANSCHLUSS]	Wählen Sie [EINFACHER ANSCHLUSS] zum einfachen Ausführen einer WLAN-Verbindung mit Image Express Utility Lite auf der mitgelieferten NEC Projector CD-ROM.
	SIMPLE ACCESS POINT	Stellt den Projektor für den einfachen Zugangspunkt ein. Das Auswählen von [SIMPLE ACCESS POINT] ermöglicht dem Projektor, ein Infrastruktur-Netzwerk zu erstellen. Die IP-Adresse des Projektors wird automatisch eingestellt. Wählen Sie „Eine IP-Adresse automatisch beziehen“, um die IP-Adresse eines angeschlossenen Computers einzustellen. Wenn Sie sich mit Ihrem Computer verbinden, um Ihr Profil zu speichern, und aus der Eigenschaften-Registerkarte des Drahtlos-Netzwerks in Windows für Ihr gewähltes Profil „Automatisch verbinden, wenn in Reichweite“ auswählen, wird unter den folgenden Bedingungen auf Ihr WLAN zugegriffen: <ul style="list-style-type: none"> • zum Zeitpunkt des Einschaltens des Computers oder des Projektors • wenn der Notebook-Typ sich innerhalb der Reichweite des Projektors befindet, kann eine WLAN-Verbindung hergestellt werden. Datenübertragung zwischen WLAN und LAN ist nicht möglich. Wenn der [SIMPLE ACCESS POINT]-Modus zum Senden von Bildern verwendet wird, ist es zu empfehlen, sich nur mit einem Computer zu verbinden.
	[PROFILE 1] [PROFILE 2]	Im Speicher des Projektors können bis zu zwei Einstellungen für den USB-WLAN-Adapter gespeichert werden. (→ Seite 50) Wählen Sie zum Abrufen der Einstellungen aus dem Speicher unter [PROFIL] entweder [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] aus.
[WIEDERANSCHLIESSEN]	Versucht, die Verbindung zwischen Projektor und Netzwerk wiederherzustellen. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie [PROFIL] geändert haben.	

HINWEIS: Wenn Sie unter [PROFIL] die Option [EINFACHER ANSCHLUSS] ausgewählt haben, können Sie [DHCP], [IP-ADRESSE], [SUBNET-MASKE], [GATEWAY] und [AUTO-DNS] nicht ändern. Sie können jedoch den [KANAL] ändern.

Hinweise zur Einrichtung der LAN-Verbindung

So richten Sie den Projektor für eine LAN-Verbindung ein:

Rufen Sie die HTTP-Server-Funktion auf. Der Web-Browser wird angezeigt (→ Seite 47). Gehen Sie auf [NETWORK SETTINGS] → [SETTINGS] → [WIRELESS LAN] → [PROFILE 1] oder [PROFILE 2].

Es können zwei Einstellungsprofile für den USB-WLAN-Adapter gespeichert werden.

Wählen Sie als nächstes [SETTINGS] für das ausgewählte Profil aus und stellen Sie [ENABLE] oder [DISABLE] für [DHCP], [IP ADDRESS], [SUBNET MASK] und [GATEWAY] ein. Klicken Sie anschließend auf [SAVE]. Klicken Sie auf die Registerkarte [SETTING] und dort auf [APPLY], um die Änderungen zu übernehmen. (→ Seite 50)

So rufen Sie die LAN-Einstellungen, die in einem Profil gespeichert sind, ab:

Um die Einstellung [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] auf dem HTTP-Server zu verwenden, wählen Sie im Projektormenü [SETUP] → [WIRELESS LAN] → [PROFILE] → [PROFILE 1] oder [PROFILE 2]. Wählen Sie anschließend [YES] und drücken Sie die ENTER-Taste. (→ Seite 109)

So stellen Sie eine Verbindung zum DHCP-Server her:

Wählen Sie im Projektormenü [EINRICHTEN] → [VERKABELTES LAN] → [EINSTELLUNGEN] → [DHCP] → [AKTIV] aus und drücken Sie die ENTER-Taste. Wenn Sie die IP-Adresse festlegen möchten, ohne den DHCP-Server zu verwenden, nutzen Sie die HTTP-Server-Funktion. (→ Seite 47)

So nehmen Sie die Einstellungen vor, die nur für WLAN erforderlich sind (NETZWERKART und WEP/WPA):

Rufen Sie die HTTP-Server-Funktion auf. Der Web-Browser wird angezeigt (→ Seite 47). Gehen Sie auf [NETWORK SETTINGS] → [SETTINGS] → [WIRELESS LAN] → [PROFILE 1] oder [PROFILE 2].

Nehmen Sie die notwendigen Einstellungen unter [SETTINGS] vor und klicken Sie auf [SAVE].

Wählen Sie im Menü des Projektors [EINRICHTEN] → [DRAHTLOSES LAN] → [PROFIL] → [PROFILE 1] oder [PROFILE 2].

So wählen Sie eine SSID aus:

Rufen Sie die HTTP-Server-Funktion auf. Der Web-Browser wird angezeigt (→ Seite 47). Gehen Sie auf [NETWORK SETTINGS] → [SETTINGS] → [WIRELESS LAN] → [CONNECTION] → [SITE SURVEY] und wählen Sie die ID aus.

Wenn Sie [SITE SURVEY] nicht verwenden, geben Sie die SSID unter [CONNECTION] ein und wählen Sie [INFRASTRUCTURE] oder [AD HOC] aus. (→ Seite 50)

So erhalten Sie E-Mails, die Sie darauf hinweisen, dass die Lampe ausgetauscht werden muss oder dass Fehler aufgetreten sind:

Rufen Sie die HTTP-Server-Funktion auf. Der Web-Browser wird angezeigt (→ Seite 47). Gehen Sie auf [NETWORK SETTINGS] → [ALERT MAIL] und stellen Sie [SENDER'S ADDRESS], [SMTP SERVER NAME] und [RECIPIENT'S ADDRESS] ein. Klicken Sie abschließend auf [SAVE]. (→ Seite 52)

So führen Sie [EINFACHER ANSCHLUSS] mit Image Express Utility Lite aus:

Mit [EINFACHER ANSCHLUSS] können Sie den problembehafteten Prozess zur Einstellung der LAN-Parameter abkürzen, wenn Sie Image Express Utility Lite verwenden und den Computer über ein WLAN mit dem Projektor verbinden möchten.

Das Programm Image Express Utility Lite ist auf der beiliegenden NEC Projector CD-ROM enthalten.

Wenn Sie [EINFACHER ANSCHLUSS] verwenden möchten, rufen Sie die HTTP-Server-Funktion auf. Der Web-Browser wird angezeigt (→ Seite 47). Gehen Sie hier auf [NETWORK SETTINGS] → [SETTINGS] → [WIRELESS LAN] → [EASY CONNECTION]. Gehen Sie dann auf [SETTINGS] → [CHANNEL]. Klicken Sie anschließend auf [SAVE].

Wählen Sie im Menü des Projektors [EINRICHTEN] → [DRAHTLOSES LAN] → [PROFIL] → [EINFACHER ANSCHLUSS].

7 Menü-Beschreibungen und Funktionen [INFO.]

Zeigt den Stand des aktuellen Signals und der Lampenbenutzung an. Diese Position geht über sechs Seiten. Folgende Informationen sind enthalten:

TIPP: Wenn Sie die HELP-Taste auf der Fernbedienung drücken, werden die Menüpunkte des [INFO.]-Menüs angezeigt.

[VERWENDUNGSDAUER]



[VERBL. LA.BETR.-DAUER] (%)*

[LAMPENBETRIEBSSTUNDEN] (H)

[CO2-REDUZIERUNG GESAMT] (kg-CO2)

[GESAMTKOSTENERSPARNIS](\$)

- * Die Arbeitsablauf-Anzeige zeigt die noch verbleibende Lebensdauer der Glühbirne in Prozent an.

Der Wert informiert Sie über die Nutzungsdauer der Lampe. Wenn die verbleibende Lampenbetriebsdauer 0 erreicht hat, wechselt die Anzeige für die VERBL. LA.BETR.-DAUER von 0 % zu 100 Stunden und das Herunterzählen beginnt.

Wenn die Restlampenzeit 0 Stunden erreicht, schaltet sich der Projektor nicht mehr ein.

- Die Nachricht mit dem Ergebnis, dass die Lampe auszutauschen ist, wird eine Minute lang angezeigt, wenn der Projektor eingeschaltet wird oder wenn die POWER-Taste auf dem Projektor oder die STANDBY-Taste auf der Fernbedienung gedrückt wird.

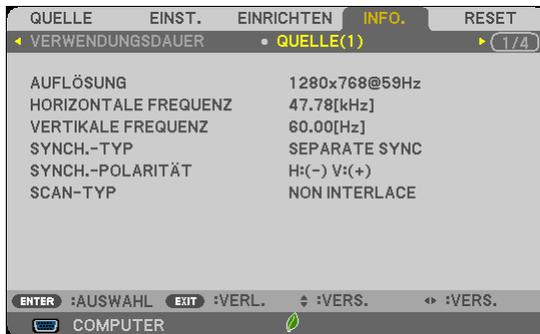
Um diese Meldung abzulehnen, drücken Sie eine beliebige Taste am Projektor oder auf der Fernbedienung.

	Lampenlebensdauer (h)				Helligkeit durch Modus							
	INAKTIV	AUTO ECO	NORMAL	ECO	INAKTIV	AUTO ECO	NORMAL	ECO				
M402W	3500 h	3500 h bis 6000 h	5000 h	8000 h	100%	INAKTIV durch ECO	Ca. 81 %	Ca. 60 %				
M402X												
M352WS												
M332XS												
M402H												
M322H												
M362W	3500 h	3500 h bis 6500 h	5000 h	8000 h			100%	INAKTIV durch ECO	Ca. 74 %	Ca. 60 %		
M362X												
M322W												
M322X	3500 h	3500 h bis 7000 h	5500 h	8000 h					100%	INAKTIV durch ECO	Ca. 76 %	Ca. 60 %
M322X												
M302WS												
M282X	4500 h	4500 h bis 8000 h	6000 h	10000 h	100%	INAKTIV durch ECO					Ca. 78 %	Ca. 60 %

- [CO2-REDUZIERUNG GESAMT]

Dies zeigt die Information über die voraussichtliche CO2-Einsparung in kg an. Der CO2-Fußabdrucksfaktor in der CO2-Einsparungsberechnung, basiert auf der OECD (2008 Ausgabe). (→ Seite 34)

[QUELLE(1)]



[AUFLÖSUNG]
[VERTIKALE FREQUENZ]
[SYNCH.-POLARITÄT]

[HORIZONTALE FREQUENZ]
[SYNCH.-TYP]
[SCAN-TYP]

[QUELLE(2)]



[SIGNALTYP]
[BIT-TIEFE]
[3D-SIGNAL]

[VIDEOTYP]
[VIDEO-LEVEL]

[VERKABELTES LAN]



[IP-ADRESSE]
[GATEWAY]

[SUBNET-MASKE]
[MAC-ADRESSE]

[DRAHTLOSES LAN]



[IP-ADRESSE]
[GATEWAY]
[SSID]
[WEP/WPA]
[SIGNALPEGEL]

[SUBNET-MASKE]
[MAC-ADRESSE]
[NETZWERKTYP]
[KANAL]

[VERSION(1)]



[FIRMWARE]
[DATA]

[VERSION(2)]



[FIRMWARE2]

[SONSTIGE]



[PROJEKTORNAME]

[MODEL NO.]

[SERIAL NUMBER]

[LAN UNIT TYPE]

[STEUER-ID] (wenn [STEUER-ID] gesetzt ist)

8 Menü-Beschreibungen und Funktionen [RESET]



Rückstellung auf die Werkseinstellungen [RESET]

Die RESET-Funktion ermöglicht Ihnen die Rückstellung der Einstellungen für alle Quellen auf die Werkseinstellungen:

[AKTUELLES SIGNAL]

Stellt die Einstellungen für das aktuelle Signal auf die Werte der Hersteller-Voreinstellungen zurück.

Folgende Positionen können zurück gesetzt werden: [VOREINSTELLUNG], [KONTRAST], [HELLIGKEIT], [FARBE], [FARBTON], [BILDSCHÄRFE], [BILDFORMAT], [HORIZONTAL], [VERTIKAL], [TAKT], [PHASE], [ÜBERTASTUNG], [RAUSCHUNTERDRÜCKUNG] und [TELECINE].

[ALLE DATEN]

Setzt alle Einstellungen und Eingaben für alle Signale auf die jeweiligen Werkseinstellungen zurück.

Alle Positionen können zurück gesetzt werden **AUSSER** [SPRACHE], [HINTERGRUND], [SICHERHEIT], [ÜBERTRAGUNGSRATE], [STEUER-ID], [STANDBY-MODUS], [GEBLÄSEMODOUS], [CO2-UMRECHNUNG], [WÄHRUNGSKURS], [WÄHRUNGSUMRECHNUNG], [VERBL. LA.BETR.-DAUER], [LAMPENBETRIEBSSTUNDEN], [CO2-REDUZIERUNG GESAMT], [VERKABELTES LAN] und [DRAHTLOSES LAN].

Beziehen Sie sich für die Rückstellung der Verwendungsdauer auf [LAMPENBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN].

Löschen des Lampenbetriebsstunden-Zählers [LAMPENBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN]

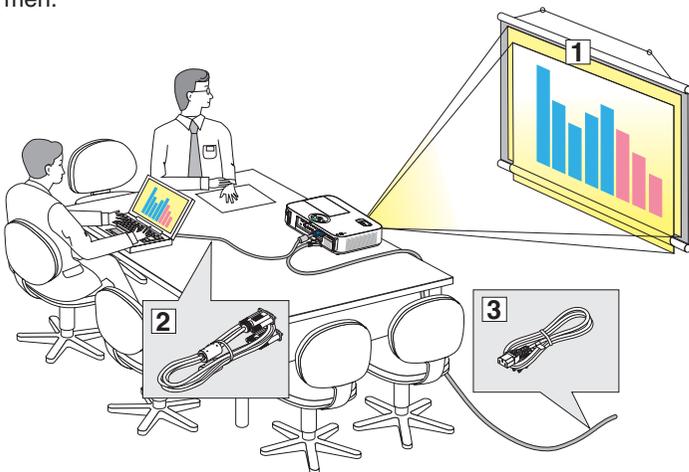
Stellt den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurück. Wenn diese Option ausgewählt wird, erscheint zur Bestätigung ein Untermenü. [JA] anwählen und die Taste ENTER drücken.

HINWEIS: Die bereits verstrichene Zeit der Lampenbetriebsdauer wird selbst bei einer Durchführung von [RESET] über das Menü nicht beeinflusst.

HINWEIS: Der Projektor schaltet sich aus und wechselt in den Standby-Modus, wenn Sie den Projektor nach Überschreitung von 100 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus weiter verwenden. In diesem Zustand lässt sich der Lampenbetriebsstunden-Zähler nicht über das Menü löschen. Drücken Sie in diesem Fall mindestens 10 Sekunden lang die HELP-Taste auf der Fernbedienung, um den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurückzustellen. Führen Sie die Rückstellung erst nach dem Lampenaustausch durch.

6. Installation und Anschlüsse

Dieses Kapitel beschreibt die Aufstellung des Projektors und den Anschluss von Video- und Audioquellen. Die Aufstellung und Bedienung Ihres Projektors ist denkbar einfach. Bevor Sie den Projektor jedoch in Betrieb nehmen:



- ① Stellen Sie einen Projektionsschirm und den Projektor auf.
- ② Schließen Sie ihren Computer oder ihr Videogerät an den Projektor an.
(→ Seite 121, 123, 124, 125, 126, 127)
- ③ Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an. (→ Seite 16)

HINWEIS: Stellen Sie vor dem Transport des Projektors sicher, dass sowohl das Netzkabel als auch alle anderen Kabel abgetrennt sind. Wenn Sie den Projektor bewegen, während er nicht in Betrieb ist, decken Sie die Linse mit der verschiebbaren Linsenabdeckung ab.

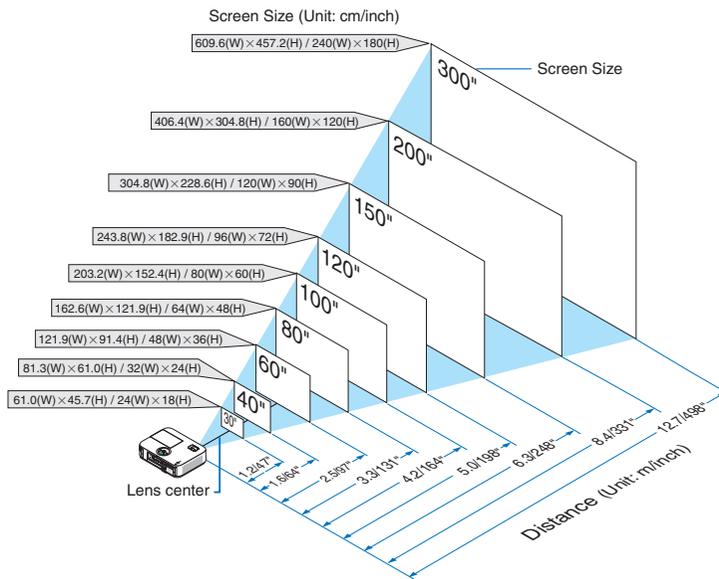
An eine Wandsteckdose.

1 Aufstellung des Projektionsschirmes und des Projektors

Auswahl eines Aufstellungsortes

[M402X/M362X/M322X/M282X]

Je weiter der Projektor vom Projektionsschirm oder der Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die kleinste Bilddiagonale beträgt 0,76 m (30"), wenn der Projektor grob gemessen etwa 1,2 m (48") von der Wand oder dem Projektionsschirm entfernt aufgestellt ist. Die größte Bilddiagonale beträgt 7,6 m (300"), wenn der Projektor ca. 12,7 m (499") von der Wand oder dem Projektionsschirm entfernt aufgestellt ist.

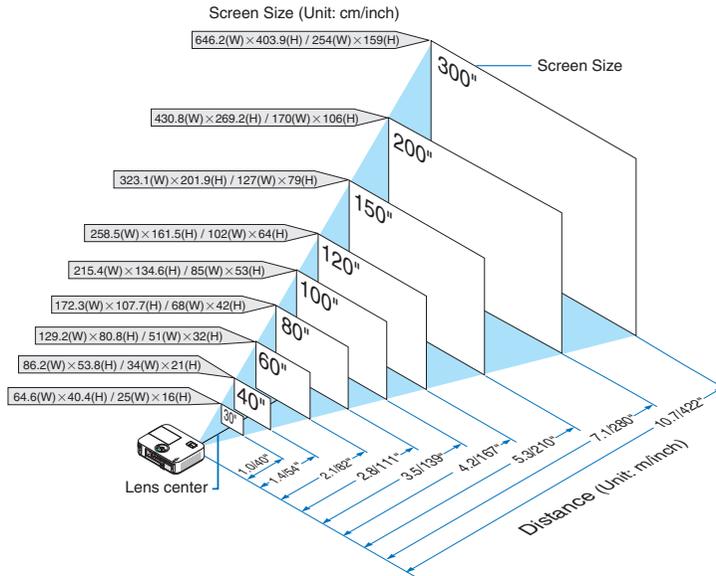


TIPP:

- Die Entfernungen ergeben sich durch die Mittelwerte zwischen Tele und Weitwinkel. Verwenden Sie sie als Richtlinie.
- Einzelheiten zur Projektionsentfernung siehe Seite 119.

[M402W/M362W/M322W]

Je weiter der Projektor vom Projektionsschirm oder der Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die kleinste Bilddiagonale beträgt 0,76 m (30"), wenn der Projektor grob gemessen etwa 1,0 m (41") von der Wand oder dem Projektionsschirm entfernt aufgestellt ist. Die größte Bilddiagonale beträgt 7,6 m (300"), wenn der Projektor ca. 10,7 m (423") von der Wand oder dem Projektionsschirm entfernt aufgestellt ist.

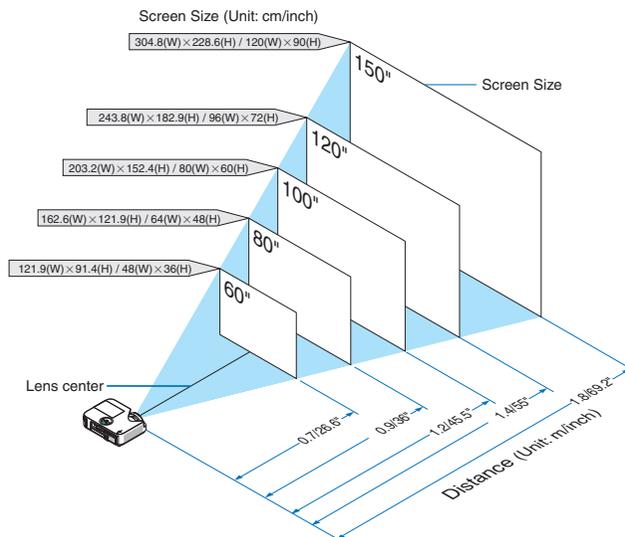


TIPP:

- Die Entfernungen sind durch die Mittelwerte zwischen Tele und Weit aufgeführt. Verwenden Sie sie als Richtlinie.
- Einzelheiten zur Projektionsentfernung, siehe Seite 119.

[M332XS]

Je weiter der Projektor vom Projektionsschirm oder der Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die kleinste Bilddiagonale beträgt 1,52 m (60"), wenn der Projektor grob gemessen etwa 0,68 m (27") von der Wand oder dem Projektionsschirm entfernt aufgestellt ist. Die größte Bilddiagonale beträgt 3,8 m (150"), wenn der Projektor ca. 1,8 m (69") von der Wand oder dem Projektionsschirm entfernt aufgestellt ist.

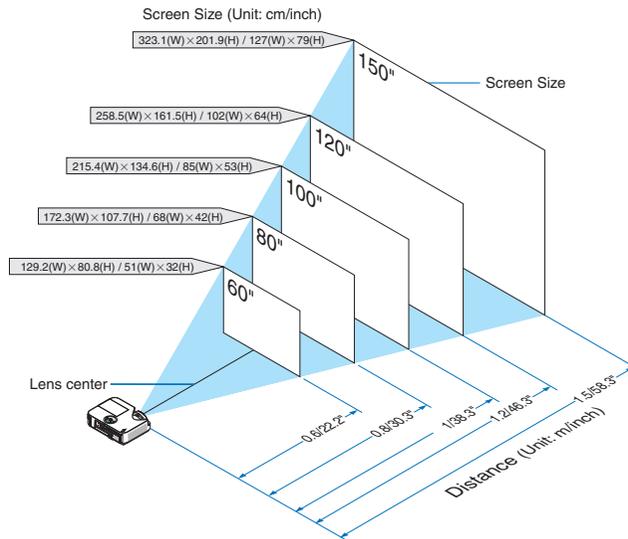


TIPP:

- Der Digital-Zoom kann wegen des elektronischen Zooms zu einem verschwommenen Bild führen.
- Einzelheiten zur Projektionsentfernung siehe Seite 119.

[M352WS/M302WS]

Je weiter der Projektor vom Projektionsschirm oder der Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die kleinste Bilddiagonale beträgt 1,52 m (60"), wenn der Projektor grob gemessen etwa 0,6 m (22") von der Wand oder dem Projektionsschirm entfernt aufgestellt ist. Die größte Bilddiagonale beträgt 3,8 m (150"), wenn der Projektor ca. 1,5 m (58") von der Wand oder dem Projektionsschirm entfernt aufgestellt ist.

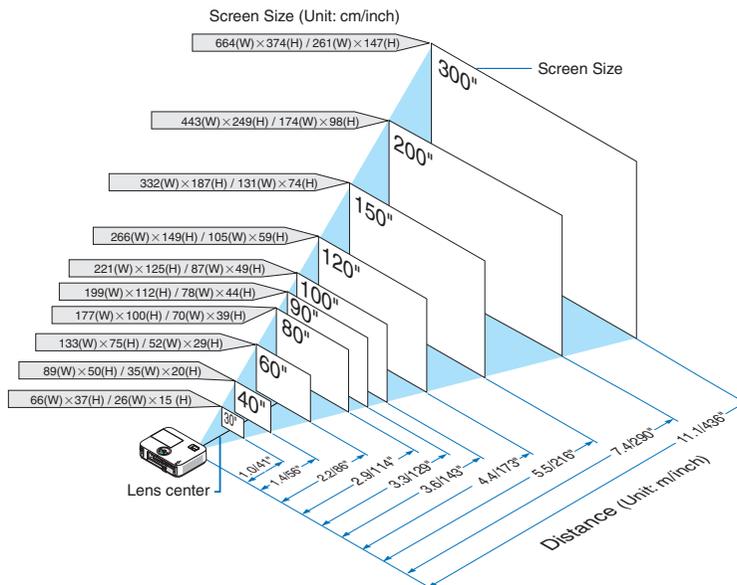


TIPP:

- Der Digital-Zoom kann wegen des elektronischen Zooms zu einem verschwommenen Bild führen.
- Einzelheiten zur Projektionsentfernung, siehe Seite 119.

[M402H/M322H]

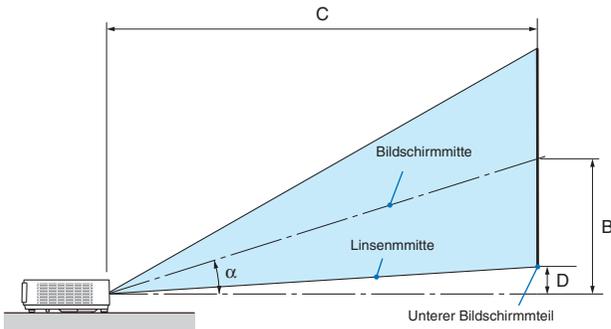
Je weiter weg Ihr Projektor von der Leinwand oder Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Das Mindestmaß des Bildes beträgt 30" (0,76 m) in der Diagonale, wenn der Projektor etwa 41 Zoll (1,0 m) von der Wand oder Leinwand entfernt ist. Das Bild kann maximal 300" (7,62 m) groß sein, wenn der Projektor etwa 436 Zoll (11,1 m) von der Wand oder Leinwand entfernt ist.



Projektionsentfernung und Bildschirmgröße

Nachfolgendes zeigt die richtigen relativen Positionen des Projektors und des Projektionsschirmes. Bestimmen Sie den Aufstellungsort anhand der Tabelle.

Entfernungstabelle



- B = Vertikale Entfernung zwischen Linsenmitte und Bildschirmitte
- C = Projektionsentfernung
- D = Vertikale Entfernung zwischen Linsenmitte und unterem Bildschirmteil (oberer Bildschirmteil für Deckenprojektion)
- α = Projektionswinkel

HINWEIS: Die Werte in den Tabellen sind Designwerte und können schwanken.

[M402X/M362X/M322X/M282X]

Bildschirmgröße						B		C				D		α			
Diagonale		Breite		Höhe				Weit		Fern				Weit		Gard	-
Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	-	Zoll	mm	Zoll	mm	Gard	-	Gard
30	762	24	610	18	457	12	297	35	892	-	60	1523	3	69	17,6	-	10,5
40	1016	32	813	24	610	16	396	47	1206	-	81	2056	4	91	17,5	-	10,5
60	1524	48	1219	36	914	23	594	72	1833	-	123	3123	5	137	17,5	-	10,5
80	2032	64	1626	48	1219	31	792	97	2461	-	165	4192	7	183	17,5	-	10,5
90	2286	72	1829	54	1372	35	892	109	2775	-	186	4725	8	206	17,5	-	10,5
100	2540	80	2032	60	1524	39	990	122	3088	-	207	5258	9	228	17,5	-	10,5
120	3048	96	2438	72	1829	47	1188	146	3716	-	249	6324	11	274	17,5	-	10,5
150	3810	120	3048	90	2286	59	1486	183	4658	-	312	7925	14	343	17,5	-	10,5
200	5080	160	4064	120	3048	78	1981	245	6228	-	417	10594	18	457	17,5	-	10,5
300	7620	240	6096	180	4572	117	2971	369	9367	-	627	15931	27	685	17,5	-	10,5

[M402W/M362W/M322W]

Bildschirmgröße						B		C				D		α			
Diagonale		Breite		Höhe				Weit		Fern				Weit		Gard	-
Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	-	Zoll	mm	Zoll	mm	Gard	-	Gard
30	762	25	646	16	404	10	252	29	749	-	50	1278	2	50	17,6	-	10,5
40	1016	34	862	21	538	13	336	40	1015	-	68	1731	3	67	17,6	-	10,5
60	1524	51	1292	32	808	20	504	61	1547	-	104	2636	4	100	17,5	-	10,5
80	2032	68	1723	42	1077	26	672	82	2080	-	139	3541	5	133	17,5	-	10,5
90	2286	76	1939	48	1212	30	756	92	2346	-	157	3995	6	151	17,5	-	10,5
100	2540	85	2154	53	1346	33	840	103	2611	-	175	4447	7	167	17,5	-	10,5
120	3048	102	2585	64	1615	40	1008	124	3144	-	211	5353	8	200	17,5	-	10,5
150	3810	127	3231	79	2019	50	1260	155	3942	-	264	6708	10	250	17,5	-	10,5
200	5080	170	4308	106	2692	66	1680	208	5273	-	353	8971	13	333	17,5	-	10,5
300	7620	254	6462	159	4039	99	2520	312	7936	-	531	13497	20	500	17,5	-	10,5

[M332XS]

Bildschirmgröße						B		C		D		α
Diagonale		Breite		Höhe				Weit				Gard
Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Gard
60	1524	48	1219	36	914	24	617	27	675	6	160	40,8
80	2032	64	1626	48	1219	32	823	36	915	8	214	40,8
100	2540	80	2032	60	1524	41	1029	46	1156	11	267	40,7
120	3048	96	2438	72	1829	49	1235	55	1396	13	320	40,7
150	3810	120	3048	90	2286	61	1543	69	1757	16	400	40,7

[M352WS/M302WS]

Bildschirmgröße						B		C		D		α
Diagonale		Breite		Höhe				Weit				Gard
Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Gard
60	1524	51	1292	32	808	21	524	22	565	5	120	40,9
80	2032	68	1723	42	1077	27	698	30	769	6	160	40,8
100	2540	85	2154	53	1346	34	873	38	973	8	199	40,8
120	3048	102	2585	64	1615	41	1047	46	1177	9	239	40,7
150	3810	127	3231	79	2019	52	1309	58	1482	12	299	40,7

[M402H/M322H]

Bildschirmgröße						B		C				D		α			
Diagonale		Breite		Höhe				Weit		Fern				Weit	-	Fern	
Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Zoll	mm	Gard	-	Gard	
30	762	26	664	15	374	9,7	246,4	29	744	-	52	1324	2,3	59,6	17,9	-	10,2
40	1016	35	886	20	498	12,9	328,6	40	1017		71	1796	3,1	79,5	17,6		10,1
60	1524	52	1328	29	747	19,4	492,9	61	1562		108	2742	4,7	119,3	17,3		10,0
80	2032	70	1771	39	996	25,9	657,2	83	2107		145	3687	6,3	159,1	17,2		10,0
90	2286	78	1992	44	1121	29,1	739,3	94	2379		164	4159	7,0	178,9	17,1		10,0
100	2540	87	2214	49	1245	32,3	821,5	104	2651		182	4632	7,8	198,8	17,1		10,0
120	3048	105	2657	59	1494	38,8	985,8	126	3196		220	5577	9,4	238,6	17,0		9,9
150	3810	131	3321	74	1868	48,5	1232,2	158	4014		275	6994	11,7	298,2	17,0		9,9
200	5080	174	4428	98	2491	64,7	1642,9	212	5376		368	9356	15,7	397,7	16,9		9,9
300	7620	261	6641	147	3736	97,0	2464,4	319	8101		554	14082	23,5	596,5	16,9		9,9

ACHTUNG

- * Die Deckenmontage Ihres Projektors muss von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden. Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren NEC-Fachhändler.
- * Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.
- Betreiben Sie Ihren Projektor nur auf einer festen, waagerechten Unterlage. Beim Herunterfallen des Projektors auf den Boden könnten Sie sich Verletzungen zuziehen und der Projektor könnte schwer beschädigt werden.
- Betreiben Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er großen Temperaturschwankungen ausgesetzt wäre. Der Betriebstemperaturbereich des Projektors liegt zwischen 5°C und 40°C (Bei 35°C bis 40°C wird automatisch der Eco-Modus ausgewählt.).
- Schützen Sie den Projektor vor Feuchtigkeit, Staub und Rauch. Andernfalls könnte die Bilddarstellung beeinträchtigt werden.
- Achten Sie auf eine ausreichende Ventilation im Bereich des Projektors, damit Hitze entweichen kann. Decken Sie weder die seitlichen noch vorderen Lüftungsschlitze am Projektor ab.

Reflexion des Bildes

Wenn Sie das Bild vom Projektor mit Hilfe eines Spiegels reflektieren, kommen Sie auch wenn Ihnen nur wenig Platz zur Verfügung steht, in den Genuss eines viel größeren Bildes. Kontaktieren Sie Ihren NEC-Händler, falls Sie ein Spiegelsystem benötigen. Wenn Ihr Bild bei der Verwendung eines Spiegels spiegelverkehrt dargestellt wird, können Sie die Bildausrichtung mit den MENU- und ▲▼◀▶-Tasten am Projektorgehäuse oder mit den Tasten auf der Fernbedienung korrigieren. (→ Seite 99)

2 Herstellen der Anschlüsse

HINWEIS: Bei Benutzung eines Notebook-PCs müssen Sie diesen am Projektor anschließen, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet und bevor Sie den Notebook-PC einschalten.

In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen wurde.

** Wenn das Bild während des Fernbedienungsbetriebes abschaltet, liegt das möglicherweise daran, dass der Bildschirmschoner des Computers oder die Power Management-Software aktiviert ist.*

Aktivieren des externen Displays des Computers.

Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm des Notebook-PCs ein Bild angezeigt wird, bedeutet nicht, dass zwangsläufig auch ein Signal zum Projektor ausgegeben wird.

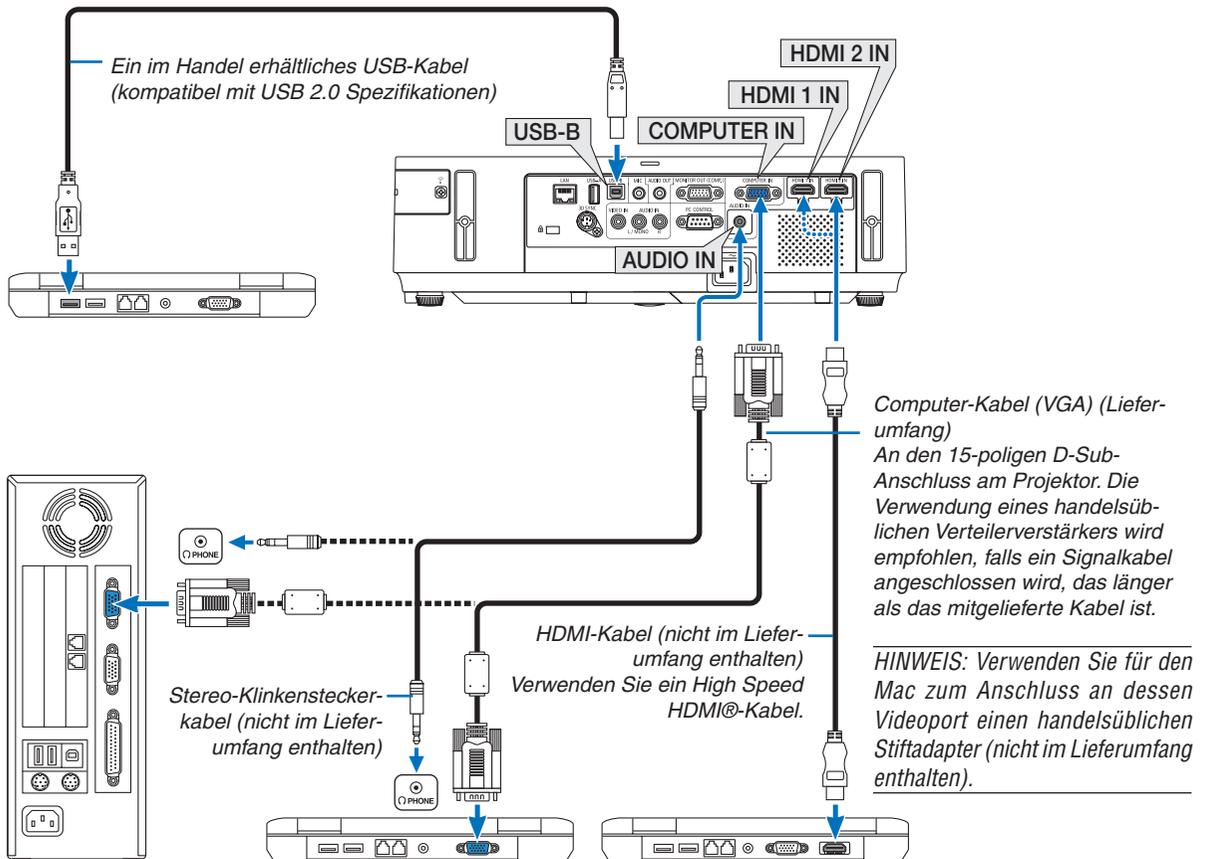
Bei der Verwendung eines PC-kompatiblen Laptops wird das externe Display durch eine Kombination von Funktionstasten aktiviert / entaktiviert.

Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination der „Fn“-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. NEC-Laptops verwenden z.B. die Tastenkombination Fn + F3, während Dell-Laptops die Tastenkombination Fn + F8 verwenden, um durch die Auswahlmöglichkeiten des externen Displays zu schalten.

Anschließen Ihres Computers

HINWEIS: Plug & Play unterstützte Signale (DDC2)

EINGANG		
COMPUTER IN	HDMI 1 IN	HDMI 2 IN
analog	digital	digital
ja	ja	ja



6. Installation und Anschlüsse

- Nach Einschalten des Projektors die Quellenbezeichnung des jeweiligen Eingangsanschlusses anwählen.

Eingangsanschluss	QUELLE-Taste am Projektorgehäuse	Taste auf der Fernbedienung
COMPUTER IN	 COMPUTER	(COMP1)
HDMI 1 IN	 HDMI1	HDMI1
HDMI 2 IN	 HDMI2	HDMI2
USB-B	 USB-B	(USB-B)

HINWEIS: Der Projektor ist nicht mit den videoentschlüsselten Signalen des NEC ISS-6020-Umschalter kompatibel.

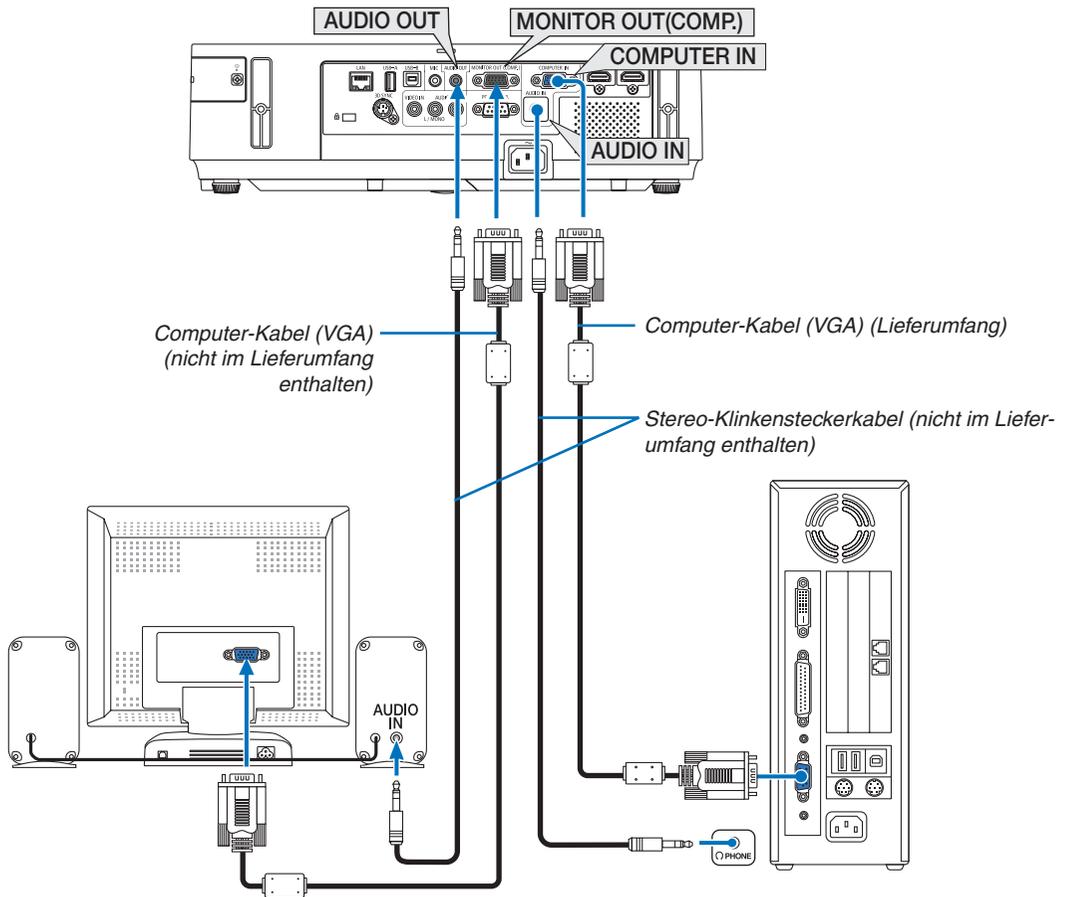
HINWEIS: Möglicherweise wird ein Bild nicht richtig angezeigt, wenn eine Videoquelle über einen handelsüblichen Bildrasterwandler wiedergegeben wird.

Das liegt darin begründet, dass der Projektor in der Standard-Einstellung ein Videosignal als Computersignal bearbeitet. Verfahren Sie in einem solchen Fall wie folgt.

** Wenn bei der Anzeige eines Bildes unten und oben schwarze Streifen zu sehen sind oder ein dunkles Bild nicht richtig angezeigt wird:*

Lassen Sie ein Bild projizieren, das den Bildschirm ausfüllt, und drücken Sie anschließend die AUTO ADJ. -Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse.

Anschluss eines externen Monitors



Sie können einen separaten, externen Monitor an Ihren Projektor anschließen, um sich während der Bildprojektion auf dem Monitor gleichzeitig das analoge Computer-Bild anzeigen zu lassen.

HINWEIS:

- Ein Daisychain-Anschluss ist nicht möglich.
- Bei Anschluss eines Audiogerätes wird der Projektor-Lautsprecher des Projektors deaktiviert.

Monitor-Aus und Ruhemodus:

- Der MONITOR OUT (COMP.)-Anschluss funktioniert nicht, wenn [NORMAL] für den [STANDBY-MODUS] ausgewählt ist.

Der MONITOR OUT (COMP.)-Anschluss funktioniert nur im Ruhemodus.

Die Anwendung eines Signals über den COMPUTER IN-Anschluss versetzt den Projektor in den Ruhemodus, wobei Sie den MONITOR OUT (COMP.)-Anschluss und die AUDIO OUT-Minibuchse verwenden können. Der Ton aus dem MIC-Eingangsbuchse wird an die AUDIO OUT-Minibuchse ausgegeben.

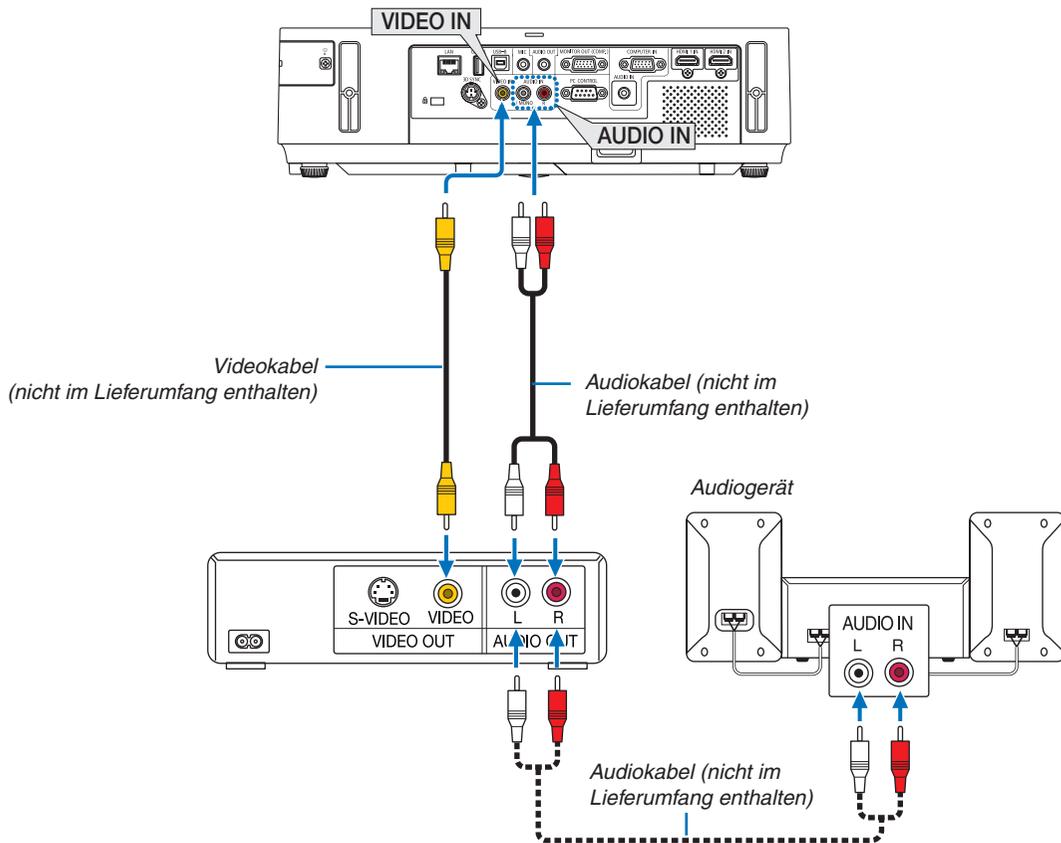
Der Ruhemodus ist einer der Standby-Modi. Der Ruhemodus kann nicht über das Menü ausgewählt werden.

- Im Modus Netzwerk im Standby ist der Ton des zuletzt betrachteten Computers oder der zuletzt betrachteten Videoquelle zu hören.

Das von BNC auf D-SUB umgewandelte Signal wird im Standby-Modus und Ruhemodus nicht ausgegeben.

Anschluss an einen DVD-Player oder andere AV-Geräte

Anschluss an den Video-Eingang



- Nach Einschalten des Projektors die Quellenbezeichnung des jeweiligen Eingangsanschlusses auswählen.

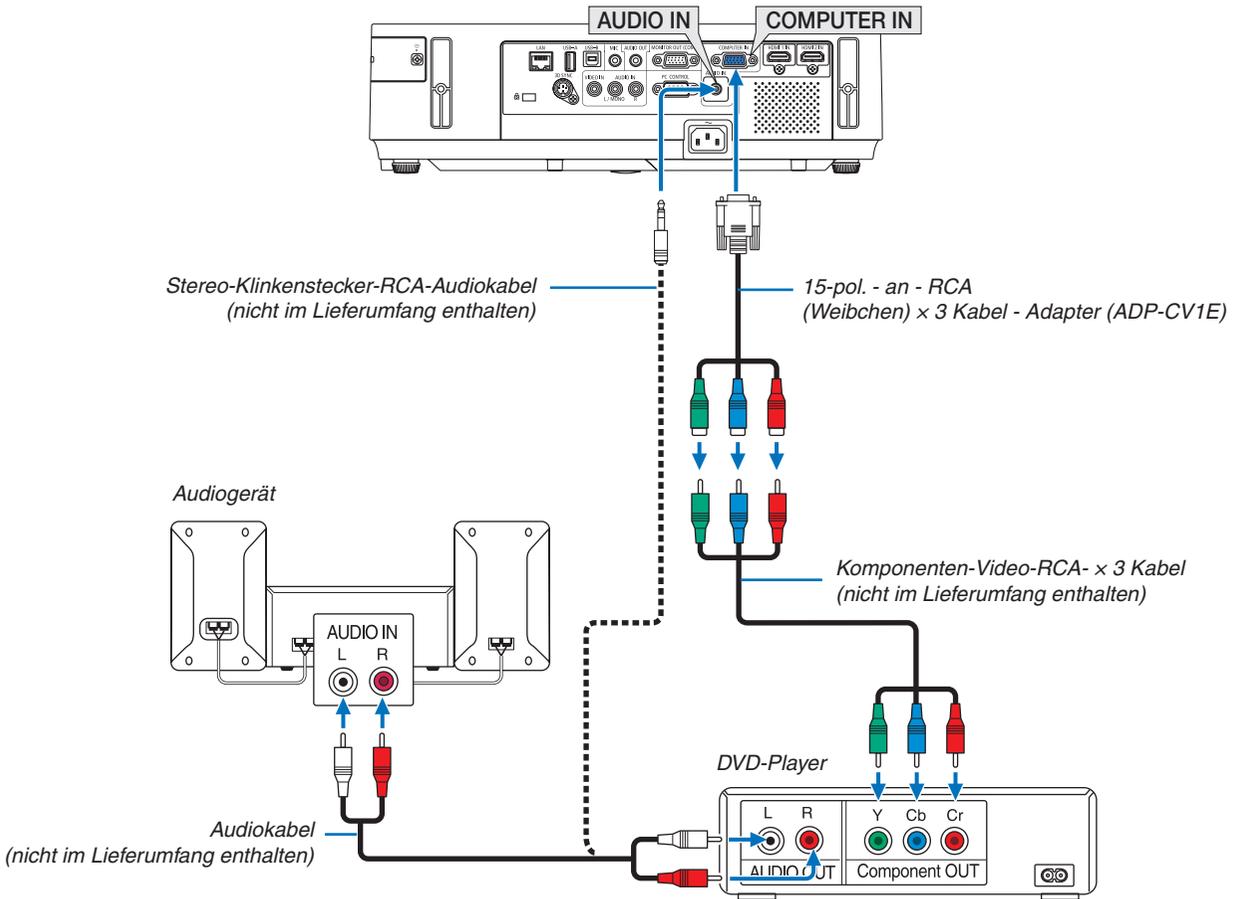
Eingangsanschluss	QUELLE-Taste am Projektorgehäuse	Taste auf der Fernbedienung
VIDEO IN	 VIDEO	(VIDEO)

HINWEIS: Die AUDIO IN L- und R-Buchsen (RCA) werden von den Videoeingängen geteilt.

HINWEIS: Weitere Informationen über die Spezifikation des Video-Ausgangs Ihres Videorekorders entnehmen Sie bitte dem Videorekorder-Bedienungshandbuch.

HINWEIS: Möglicherweise wird ein Bild nicht richtig angezeigt, wenn eine Videoquelle über einen Bildrasterwandler im Schnellvorlauf oder Schnellrücklauf wiedergegeben wird.

Anschluss an den Komponenteneingang



- Nach Einschalten des Projektors die Quellenbezeichnung des jeweiligen Eingangsanschlusses anwählen.

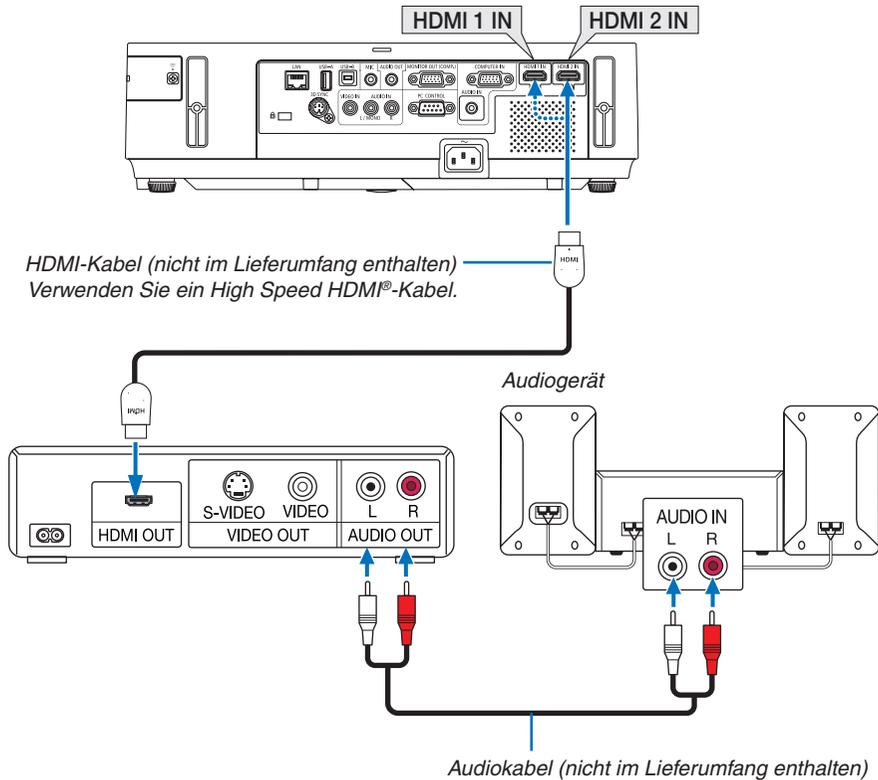
Eingangsanschluss	QUELLE-Taste am Projektorgehäuse	Taste auf der Fernbedienung
COMPUTER IN	 COMPUTER	(COMP1)

HINWEIS: Weitere Informationen über die Spezifikation des Video-Ausgangs Ihres DVD-Players entnehmen Sie bitte dem Bedienungshandbuch für Ihren DVD-Player.

Anschluss an den HDMI-Eingang

Sie können den HDMI-Ausgang Ihres DVD-Players, Harddisk-Players, Blue-ray-Players oder Notebooks am HDMI IN-Anschluss Ihres Projektors anschließen.

HINWEIS: Der HDMI IN-Anschluss unterstützt Plug & Play (DCC2B).



Eingangsanschluss	SOURCE-Taste am Projektorgehäuse	Taste auf der Fernbedienung
HDMI 1 IN	HDMI1	HDMI1
HDMI 2 IN	HDMI2	HDMI2

TIPP: Für Benutzer von Audio-Video-Geräten mit HDMI-Stecker:

Wählen Sie „Enhanced“ statt „Normal“, wenn der HDMI-Ausgang die Option bietet zwischen „Enhanced“ und „Normal“ zu wählen.

Dies sorgt für verbesserten Bildkontrast und detailliertere Darstellung dunkler Bereiche.

Für weitere Information zu den Einstellungen beziehen Sie sich auf das Handbuch des anzuschließenden Audio-Video-Gerätes.

- Wenn Sie den HDMI IN-Konnektor des Projektors mit dem DVD-Player verbinden, kann der Videolevel des Projektors in Übereinstimmung mit dem Videolevel des DVD-Players eingestellt werden. Wählen Sie im Menü [HDMI-EINSTELLUNGEN] → [VIDEO-LEVEL] und nehmen Sie die notwendigen Einstellungen vor.
- Wenn der Ton des HDMI-Eingangs nicht hörbar ist, wählen Sie im Menü [HDMI-EINSTELLUNGEN] → [AUDIO-SELECT] → [HDMI1] oder [HDMI2].

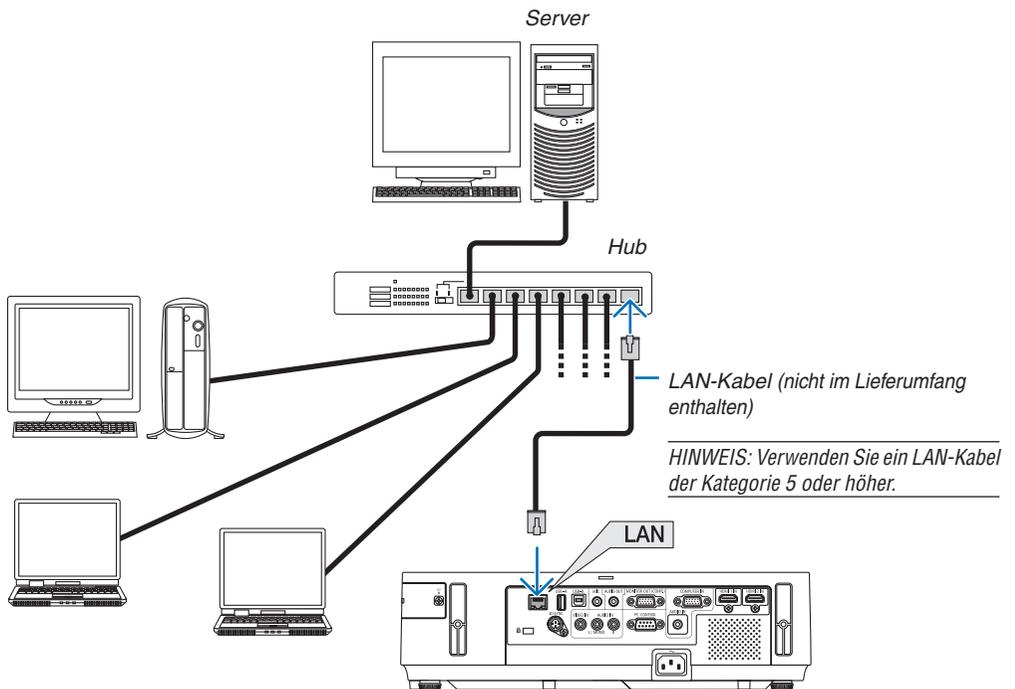
Anschluss an ein verkabeltes LAN

Der Projektor ist standardmäßig mit einem LAN-Anschluss (RJ-45) ausgerüstet, über den mit einem LAN-Kabel ein Netzwerkanschluss hergestellt werden kann.

Wenn Sie eine LAN-Verbindung verwenden möchten, müssen Sie das LAN im Projektormenü einrichten. Gehen Sie auf [EINRICHTEN] → [VERKABELTES LAN]. (→ Seite 108).

Beispiel eines LAN-Anschlusses

Beispiel eines verdrahteten LAN-Anschlusses



Anschluss an ein WLAN

Mit dem USB-WLAN-Adapter können Sie eine WLAN-Verbindung herstellen. Wenn Sie eine WLAN-Verbindung verwenden möchten, müssen Sie dem Projektor eine IP-Adresse zuweisen.

Wichtig:

- Wenn Sie den Projektor mit USB-WLAN-Adapter in einem Bereich einsetzen möchten, in dem der Einsatz von WLAN-Geräten verboten ist, ziehen Sie den USB-WLAN-Adapter vom Projektor ab.
- Erwerben Sie den für Ihr Land oder Gebiet geeigneten USB-WLAN-Adapter.

HINWEIS:

- Wenn der Projektor eingeschaltet wird und die optionale WLAN-Einheit eingesetzt ist, leuchtet die Anzeige blau auf und die grüne LED am USB-WLAN-Gerät blinkt und zeigt damit an, dass die USB-WLAN-Einheit in Betrieb ist.
 - Der WLAN-Adapter (oder die WLAN-Karte) des Computers muss den WiFi-Standard IEEE802.11b/g/n erfüllen.
-

Vorgehensweise zur Einrichtung des WLANs

Schritt 1: Schließen Sie den USB-WLAN-Adapter an den Projektor an.

Schritt 2: Schließen Sie den Computer über LAN an den Projektor an. (→ Seite 127)

Rufen Sie mit dem Browser auf dem Computer den HTTP-Server des Projektors auf. (→ Seite 47)

Schritt 3: Richten Sie das WLAN mit dem HTTP-Server ein. (→ Seite 50)

Stellen Sie mit der HTTP-Server-Funktion [NETWORK SETTINGS] → [SETTINGS] → [WIRELESS] → [EASY CONNECTION], [SIMPLE ACCESS POINT], [PROFILE 1] oder [PROFILE 2] ein.

HINWEIS:

- Zur Verwendung der HTTP-Server-Funktion muss der Projektor an ein Netzwerk angeschlossen sein. Stellen Sie zuerst mit einem Netzwerkkabel eine LAN-Verbindung zum Projektor her, und verwenden Sie anschließend den HTTP-Server, um das WLAN einzurichten.
 - Nachdem Sie das WLAN über den HTTP-Server eingerichtet haben, stellen Sie [NETWORK SETTINGS] → [SETTINGS] → [WIRED] → [DISABLE] ein.
-

Wenn Sie die Einstellungen nach der Anbindung des Projektors an ein WLAN ändern möchten:

Stellen Sie die WLAN-Verbindung für den Projektor über das Menü ein.

(→ Seite 109)

Wählen Sie [DISABLE], [EASY CONNECTION], [PROFILE 1] oder [PROFILE 2], die Sie über den HTTP-Server eingerichtet haben, aus.

Anschluss des USB-WLAN-Adapters

HINWEIS:

- Der USB-WLAN-Adapter muss richtig herum an den USB-WLAN-Adapter-Anschluss angeschlossen werden. Er darf nicht verkehrt herum eingesteckt werden. Wenn er mit Gewalt verkehrt herum eingesteckt wird, kann der USB-Anschluss beschädigt werden.
 - Berühren Sie einen metallischen Gegenstand (z. B. Türklinke, Aluminium-Fensterrahmen), bevor Sie den USB-WLAN-Adapter berühren, um die statische Elektrizität Ihres Körpers zu entladen.
 - Schalten Sie den Projektor immer aus, wenn Sie den USB-WLAN-Adapter anschließen oder abziehen. Andernfalls können Fehlfunktionen am Projektor oder Schäden am USB-WLAN-Adapter auftreten. Wenn der Projektor nicht richtig funktioniert, schalten Sie ihn aus, ziehen Sie das Netzkabel ab und schließen Sie es wieder an.
 - Schließen Sie keine anderen USB-Geräte an den Anschluss für den USB-WLAN-Adapter an. Schließen Sie den USB-WLAN-Adapter nicht an den USB-Anschluss (PC, Typ B) an.
-

6. Installation und Anschlüsse

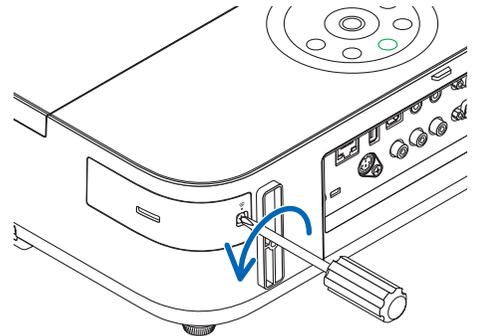
Legen Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher bereit.

1. Schalten Sie den Projektor mit der POWER-Taste aus, so dass er sich im Standby-Modus befindet, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

2. Nehmen Sie die USB-Anschlussabdeckung (LAN) ab.

Lösen Sie die Schraube, mit der die Abdeckung festgeschraubt ist.

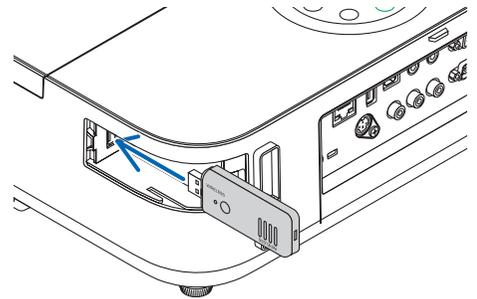
- Die Schraube kann nicht vollständig entfernt werden.



3. Stecken Sie den USB-WLAN-Adapter langsam in den USB-Anschluss (LAN) ein.

Nehmen Sie die Schutzkappe vom USB-WLAN-Adapter ab. Schieben Sie ihn mit der Oberseite (gekennzeichnete Seite) nach außen in den Anschluss ein. Bewahren Sie die Schutzkappe zur späteren Verwendung auf.

HINWEIS: Stecken Sie den USB-WLAN-Adapter nicht mit Gewalt in den Anschluss.



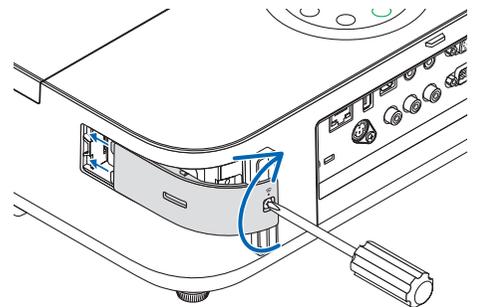
4. Bringen Sie die USB-Anschlussabdeckung (LAN) wieder an.

Setzen Sie die Lasche an der USB-Anschlussabdeckung (LAN) in die Nut am Projektorgehäuse ein und ziehen Sie die Schraube, mit der die Abschlussabdeckung befestigt wird, wieder an.

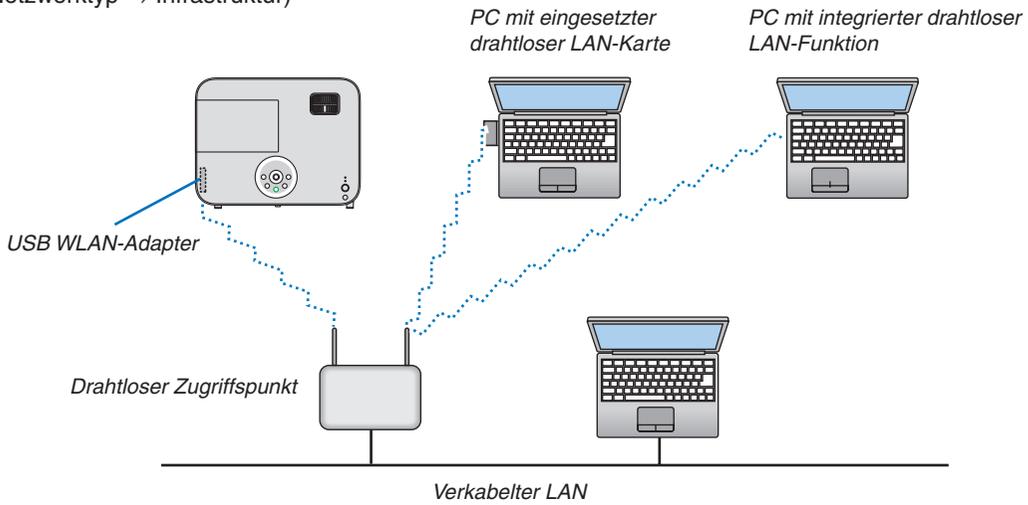
Der USB-WLAN-Adapter kann auf die gleiche Weise wieder entfernt werden. Ziehen Sie zuvor das Netzkabel ab.

HINWEIS:

- Die grüne LED am USB-WLAN-Adapter blinkt, um anzuzeigen, dass der USB-WLAN-Adapter funktioniert. Wenn der USB-WLAN-Adapter falsch angeschlossen ist, blinkt die blaue LED nicht.
- Drücken Sie nicht die Taste am USB-WLAN-Adapter. Die Taste funktioniert mit diesem Modell nicht.

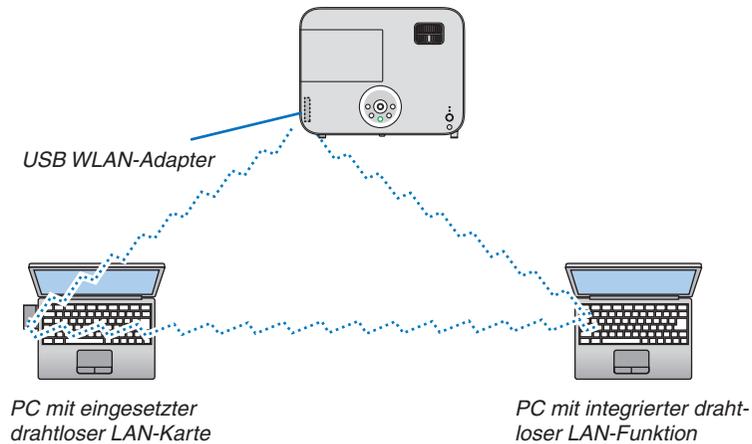


Beispiel eines drahtlosen LAN-Anschlusses
(Netzwerktyp → Infrastruktur)



Nehmen Sie die Einstellungen über die HTTP-Server-Funktion vor. (→ Seite 47)

Beispiel eines drahtlosen LAN-Anschlusses (Netzwerktyp → Ad Hoc)



Um die direkte Kommunikation (d. h. Partner-zu-Partner) zwischen PCs und Projektoren zu aktivieren, müssen Sie den Ad Hoc-Modus auswählen.

Nehmen Sie die Einstellungen über die HTTP-Server-Funktion vor. (→ Seite 47)

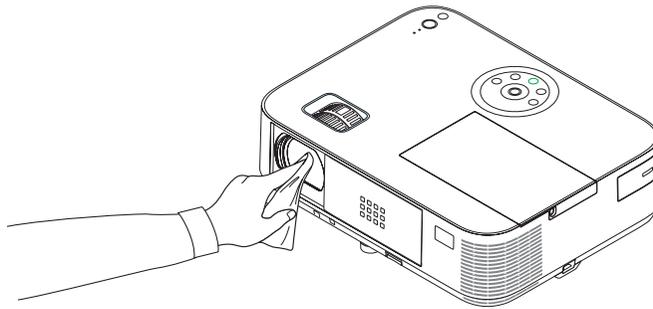
7. Wartung

In diesem Abschnitt werden einfache Wartungsmaßnahmen für die Reinigung des Objektivs, des Gehäuses sowie für den Austausch der Lampe beschrieben.

① Reinigen der Linse

⚠ ACHTUNG

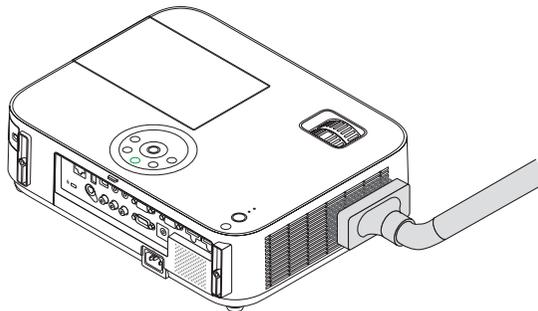
- Sprühen Sie kein brennbares Gas, um den Staub und Schmutz, der sich in der Linse ansammelt, zu beseitigen. Dies könnte ein Feuer verursachen.
- Schalten Sie den Projektor vor der Reinigung aus.
- Der Projektor verfügt über eine Kunststofflinse. Verwenden Sie einen im Handel erhältlichen Kunststofflinsen-Reiniger.
- Verkratzen oder beschädigen Sie die Linsenoberfläche nicht, da eine Kunststofflinse leicht zu zerkratzen ist.
- Verwenden Sie keinen Alkohol und keine Reinigungsflüssigkeit für Glaslinsen, da dadurch die Kunststoffoberfläche der Linse beschädigt wird.



② Reinigung des Gehäuses

Schalten Sie vor dem Reinigen den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab.

- Wischen Sie den Staub mit einem trockenen, weichen Lappen vom Gehäuse ab. Verwenden Sie bei starken Verschmutzungen ein mildes Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie niemals scharfe Reinigungs- oder Lösungsmittel wie Alkohol oder Verdüner.
- Drücken Sie beim Reinigen der Belüftungsschlitze oder des Lautsprechers mit einem Staubsauger die Bürste des Staubsaugers nicht mit Gewalt in die Schlitze des Gehäuses.



Saugen Sie den Staub von den Belüftungsschlitzen ab.

- Verstopfte Belüftungsschlitze können einen Anstieg der internen Temperatur des Projektors verursachen, was zu Fehlfunktion führt.
- Zerkratzen oder schlagen Sie das Gehäuse nicht mit Ihren Fingern oder irgendwelchen harten Gegenständen
- Wenden Sie sich zum Reinigen des Projektors an Ihren Händler.

HINWEIS: Tragen Sie keine flüchtigen Wirkstoffe, wie z. B. Insektizide, auf das Gehäuse, die Linse oder den Bildschirm auf. Lassen Sie kein Gummi- oder Vinylprodukt in längerem Kontakt mit dem Projektor. Anderenfalls wird die Oberflächenlackierung beschädigt oder die Beschichtung könnte abgelöst werden.

③ Austausch der Lampe

Wenn die Lampe das Ende ihrer Lebenszeit erreicht hat, blinkt die LAMP-Anzeige am Gehäuse rot, und die Meldung „DAS ENDE DER LAMPENLEBENSDAUER IST ERREICHT. BITTE ERSETZEN SIE DIE LAMPE.“ wird angezeigt (*). Selbst wenn die Lampe weiterhin funktioniert, sollte sie ausgetauscht werden, um die optimale Leistungsfähigkeit des Projektors zu gewährleisten. Nach dem Austausch der Lampe, unbedingt den Lampenbetriebsstundenzähler löschen. (→ Seite 115)

VORSICHT

- BERÜHREN SIE DIE LAMPE NICHT direkt nach der Benutzung. Sie ist nach dem Einsatz sehr heiß. Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie das Netzkabel ab. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie anfassen.
- Verwenden Sie für Sicherheit und Leistung die angegebene Lampe.
Geben Sie für die Bestellung der Ersatzlampe den benötigten Lampentyp an.
Austauschlampe:
NP30LP: M402W/M402X/M352WS/M332XS/M402H/M322H
NP29LP: M362W/M362X
NP28LP: M322W/M322X/M302WS
NP27LP: M282X
 - ENTFERNEN SIE KEINE ANDEREN SCHRAUBEN mit Ausnahme der einen Lampenabdeckungsschraube und den drei Lampengehäuseschrauben. Sie könnten einen elektrischen Schlag erleiden.
 - Zerschlagen Sie das Glas auf dem Lampengehäuse nicht.
Beseitigen Sie Fingerabdrücke auf der Glasfläche des Lampengehäuses. Fingerabdrücke auf der Glasfläche können einen unerwünschten Schatten und schlechte Bildqualität verursachen.
 - Der Projektor schaltet sich ab und geht in den Bereitschaftsmodus, wenn Sie den Projektor nach Überschreitung von 100 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus weiter verwenden. In diesem Fall muss die Lampe unbedingt ausgetauscht werden. Wenn dies eintritt, ist ein Austausch der Lampe unbedingt erforderlich. Wenn Sie die Lampe nach Erreichen des Endes ihrer Lebensdauer weiter benutzen, kann der Glaskolben der Lampe platzen und die Scherben werden im Lampengehäuse verstreut. Fassen Sie die Splitter nicht an, da Sie sich daran verletzen könnten. Sollte einmal eine Lampe zerplatzt sein, beauftragen Sie bitte Ihren NEC-Fachhändler mit dem Lampenaustausch.

* *HINWEIS: Diese Meldung wird unter den folgenden Umständen angezeigt:*

- eine Minute, nachdem der Projektor eingeschaltet wurde
- wenn die  (POWER)-Taste auf dem Projektorgehäuse oder die STANDBY-Taste auf der Fernbedienung gedrückt wird

Drücken Sie eine beliebige Taste auf dem Projektorgehäuse oder der Fernbedienung, um die Meldung auszublenden.

Optionale Lampe und für den Austausch benötigtes Werkzeug:

- Kreuzschlitzschraubendreher
- Austauschlampe

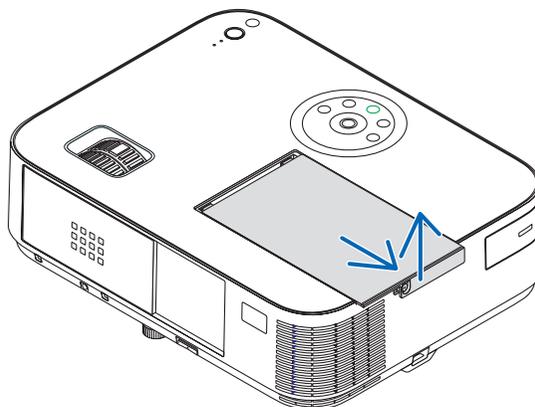
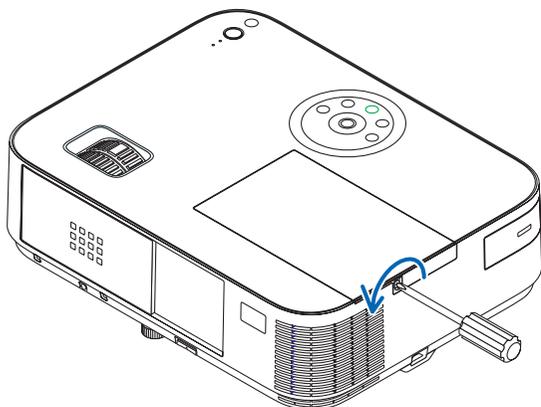
Ablauf des Lampenaustauschs

Schritt 1. Austausch der Lampe

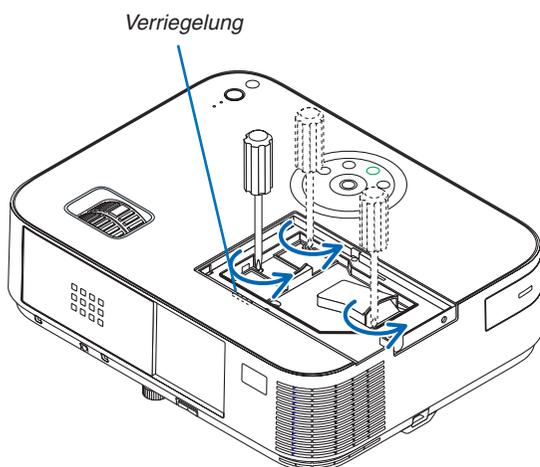
Schritt 2. Löschen der Lampenbetriebsstunden (→ Seite 115)

Austausch der Lampe:**1. Entfernen Sie die Lampenabdeckung.**

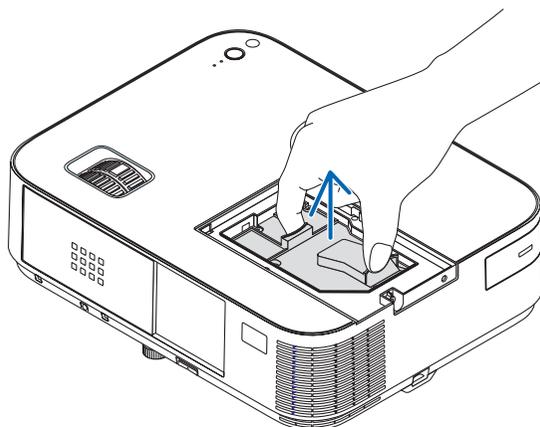
- (1) Die Lampenabdeckungsschraube lösen.
 - Die Lampenabdeckungsschraube ist nicht entfernbar.
- (2) Die Lampenabdeckungsschraube schieben und abziehen.

**2. Entfernen des Lampengehäuses.**

- (1) Lösen Sie die drei Schrauben, die das Lampengehäuse halten, bis sich der Kreuzschlitzschraubendreher frei dreht.
 - Die drei Schrauben können nicht entfernt werden.
 - Um Stromschlag zu vermeiden befindet sich auf diesem Gehäuse eine Verriegelung. Auf keine Fall versuchen, diese Verriegelung zu umgehen.
- (2) Umfassen Sie das Lampengehäuse und entfernen Sie es.

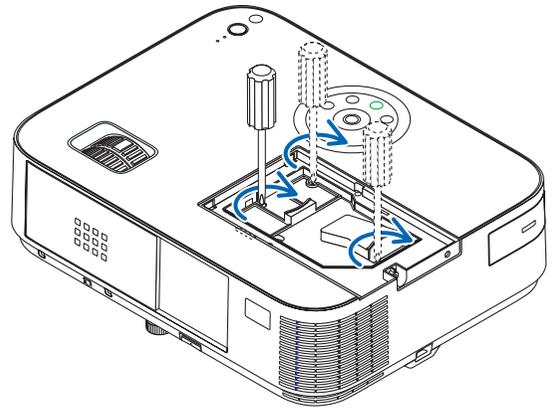
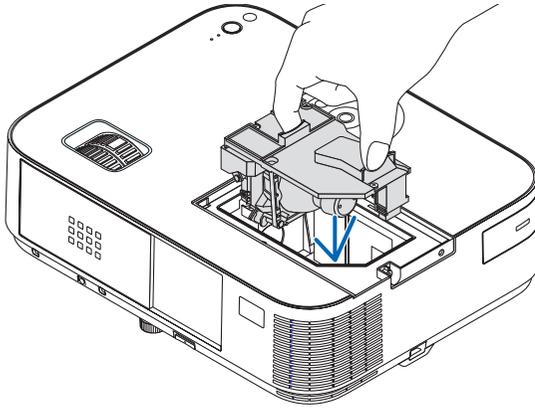


⚠ VORSICHT:
Vor Abnahme des Lampengehäuses sicherstellen, dass es kühl genug ist.



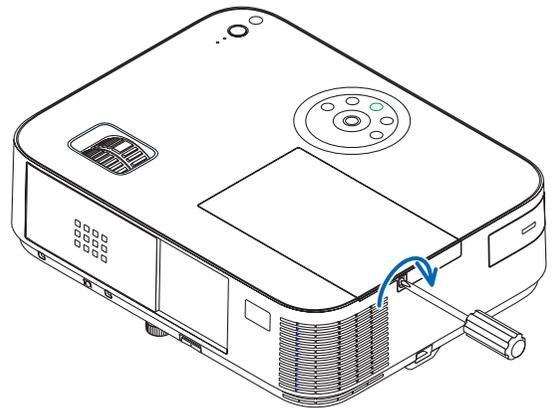
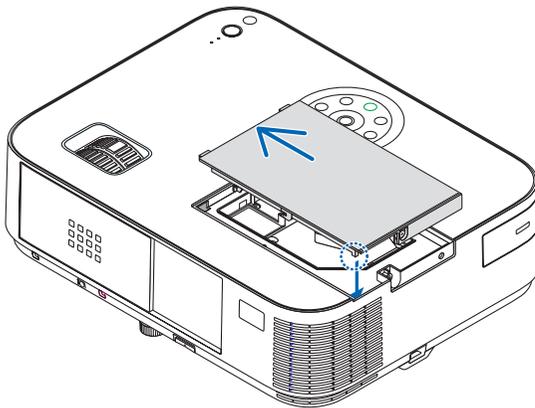
3. Installation eines neuen Lampengehäuses.

- (1) Setzen Sie das neue Lampengehäuse ein, bis es in der Fassung einrastet.
- (2) Das Lampengehäuse zwecks Sicherung oben in der Mitte schieben.
- (3) Sichern Sie es mit den drei Schrauben.
 - Ziehen Sie die zwei Schrauben unbedingt an.



4. Setzen Sie die Lampenabdeckung wieder auf.

- (1) Schieben Sie die Lampenabdeckung zurück, bis sie einrastet.
- (2) Die Schraube festziehen um die Lampenabdeckung zu sichern.
 - Prüfen, dass die Schraube fest ist.



**Damit ist der Lampenaustausch abgeschlossen.
Fahren Sie mit den Löschen des Lampenbetriebsstundenzählers fort.**

HINWEIS: Wenn Sie den Projektor nach Überschreitung von 100 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus weiter verwenden, kann der Projektor nicht mehr eingeschaltet werden und das Menü wird nicht angezeigt. Drücken Sie in diesem Fall mindestens 10 Sekunden lang die die sich auf der Fernbedienung befindliche [HELP]-Taste, um den Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurückzustellen. Wenn der Lampenbetriebsstunden-Zähler auf Null zurückgesetzt ist, erlischt die LAMP-Anzeige..

So löschen Sie die Lampenbetriebsstunden:

1. Stellen Sie den Projektor dort auf, wo Sie ihn benutzen.
2. Stecken Sie das Stromkabel in die Wandsteckdose und schalten Sie den Projektor ein.
3. Löschen Sie die Lampenbetriebsstunden.

Gehen Sie im Menü auf [RESET] → [LAMPENBETRIEBSSTUNDEN LÖSCHEN] und setzen Sie die Lampenbetriebsstunden zurück.

8. Anhang

❶ Fehlersuche

Dieses Kapitel hilft Ihnen bei der Beseitigung von Störungen, die bei der Einrichtung oder während des Betriebes Ihres Projektors auftreten können.

Anzeige-Meldungen

Netzanzeige (POWER)

Anzeige-Zustand		Projektor-Zustand	Hinweis
Aus		Die Hauptstromversorgung ist ausgeschaltet	–
Anzeige blinkt	Blau	0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus	Der Projektor macht sich einschaltbereit.
		2,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus	Der Ausschalttimer ist aktiviert.
	Orange	0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus	Der Projektor kühlt ab.
Anzeige leuchtet	Blau	Der Projektor ist eingeschaltet.	–
	Orange	Der Projektor befindet sich im Modus [NETZWERK IM STANDBY] oder im Ruhemodus*.	–
	Rot	[NORMAL] wird für den [STANDBY-MODUS] ausgewählt	–

Statusanzeige (STATUS)

Anzeige-Zustand		Projektor-Zustand	Hinweis
Aus		Einschalten oder Standby ([NORMAL] oder [NETZWERK IM STANDBY] für den [STANDBY-MODUS])	–
Anzeige blinkt	Rot	1 Zyklus (0,5 Sek. Ein, 2,5 Sek. Aus)	Lampenabdeckungsfehler oder Lampengehäusesfehler.
		2 Zyklen (0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus)	Temperaturfehler
		3 Zyklen (0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus)	Netzfehler
		4 Zyklen (0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus)	Lüfterfehler
	6 Zyklen (0,5 Sek. Ein, 0,5 Sek. Aus)	Lampenfehler	Die Lampe leuchtet nicht. Warten Sie eine volle Minute bevor Sie die Lampe erneut einschalten.
Orange	1 Zyklus (0,5 Sek. Aktiv, 2,5 Sek. Inaktiv)	Netzwerk-Konflikt	Der kabelgebundene LAN-Anschluss und der WLAN-Adapter können nicht gleichzeitig an dasselbe Netzwerk angeschlossen werden. Um den kabelgebundenen LAN-Anschluss und den WLAN-Adapter gleichzeitig zu verwenden, müssen diese an unterschiedliche Netzwerke angeschlossen werden. Wenn sich der Projektor im NORMALEN STANDBY-MODUS oder im Modus NETZWERK IM STANDBY befindet, blinkt die STATUS-Anzeige nicht orange auf, auch wenn ein Netzwerk-konflikt auftritt.
Grün		Schalten Sie die Lampe noch einmal ein. (Der Projektor befindet sich in der Abkühlphase.) Die Gehäusetaste ist gesperrt.	Der Projektor startet noch einmal neu. Warten Sie einen Moment.
Anzeige leuchtet	Grün	Beim Übergang zum STANDBY-MODUS. (Der Projektor befindet sich im NORMAL- oder Ruhemodus).	–
	Orange	Die Bedienfeld-Sperre ist eingeschaltet.	Sie haben bei eingeschalteter Bedienfeld-Sperre eine Gehäusetaste gedrückt.
		STEUER-ID-Fehler	Fernbedienungs-ID und Projektor-ID stimmen nicht überein.

Lampen-Anzeige (LAMP)

Anzeige-Zustand		Projektor-Zustand	Hinweis
Aus		Normal	–
Anzeige blinkt	Rot	Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Die Lampenaustausch-Meldung wird angezeigt.	Tauschen Sie die Lampe aus.
Anzeige leuchtet	Rot	Die zulässige Lampenbetriebsdauerzeit wurde überschritten. Der Projektor schaltet sich erst nach dem Austausch der Lampe wieder ein.	Tauschen Sie die Lampe aus.
	Grün	Der [ECO-BETRIEBSART] ist auf [AUTO ECO], [NORMAL] oder [ECO] eingestellt.	–

* Weitere Informationen zum „Ruhemodus“ finden Sie auf Seite 123.

Überhitzungsschutz

Falls die Temperatur im Inneren des Projektors zu sehr ansteigt, schaltet der Überhitzungsschutz die Lampe automatisch aus und die STATUS-Anzeige blinkt (2 Zyklen Ein und Aus).

Sollte dies der Fall sein, treffen Sie bitte die folgenden Maßnahmen:

- Trennen Sie das Netzkabel ab, nachdem das Kühlgebläse seinen Betrieb gestoppt hat.
- Bringen Sie den Projektor in einen kühleren Raum, falls der Raum, in dem Sie Ihre Präsentation durchführen zu warm sein sollte.
- Reinigen Sie die Lüftungsoffnungen, falls diese durch Staub verunreinigt sein sollten.
- Warten Sie etwa 60 Minuten, bis das Innere des Projektors ausreichend abgekühlt ist.

Herkömmliche Störungen & Lösungen

(→ „Netz / Status / Lampen-Anzeige“ auf Seite 135.)

Störung	Überprüfen Sie diese Punkte
Schaltet sich nicht ein oder aus	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel eingesteckt und die Netztaaste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung eingeschaltet ist. (→ Seiten 16, 17) • Stellen Sie sicher, dass die Lampenabdeckung richtig aufgesetzt ist. (→ Seite 134) • Überprüfen Sie, ob der Projektor überhitzt ist. Wenn die Belüftung um den Projektor herum nicht ausreichend ist, oder wenn der Raum, in dem die Präsentation ausgeführt wird, besonders warm ist, stellen Sie den Projektor an einem kühleren Ort auf. • Überprüfen Sie, ob der Projektor mehr als 100 Stunden über die Lampenlebensdauer hinaus verwendet wurde. Sollte dies der Fall sein, tauschen Sie die Lampe aus. Stellen Sie nach dem Lampenaustausch die Lampenbetriebsstunden auf Null. (→ Seite 115) • Möglicherweise leuchtet die Lampe nicht. Warten Sie eine ganze Minute, bevor Sie den Projektor erneut einschalten. • Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor in Höhenlagen von ca. 5500 Fuß/1700 Meter oder höher verwenden. Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen von ca. 5500 Fuß/1700 Meter oder höher ohne die Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE] verwenden, kann dies dazu führen, dass sich der Projektor überhitzt und selbst ausschaltet. Warten Sie in diesem Fall einige Minuten und schalten Sie den Projektor wieder ein. (→ Seite 101) <p>Wenn Sie den Projektor unmittelbar nach dem Ausschalten der Lampe wieder einschalten, laufen die Lüfter für einige Zeit ohne Bildanzeige, dann erst zeigt der Projektor wieder ein Bild an. Warten Sie einen Moment.</p>
Schaltet sich aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen, dass [AUSSCHALT-TIMER] bzw. [AUT. NETZ. AUS] aus sind. (→ Seite 96, 104)
Kein Bild.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Eingangsauswahltaste auf der Fernbedienung, um Ihre Quelle auszuwählen (COMPUTER, HDMI1, HDMI2, VIDEO, USB-A, LAN, oder USB-B). (→ Seite 19) Drücken Sie die Taste erneut, wenn immer noch kein Bild vorhanden ist. • Stellen Sie sicher, dass ihre Kabel richtig angeschlossen sind. • Stellen Sie über die Menüs die Helligkeit und den Kontrast ein. (→ Seite 88) • Vergewissern Sie sich, dass der Linsendeckel geöffnet ist (oder Sie beim M352WS/M302WS/M332XS die Linsenabdeckung abgenommen haben). (→ Seite 5, 17) • Stellt die Eingaben und Einstellungen über die [RESET] im Menü auf die Hersteller-Voreinstellungen zurück. Siehe Seite 115. • Geben Sie Ihr registriertes Schlüsselwort ein, wenn die Sicherheitsfunktion aktiviert wurde. (→ Seite 35) • Schließen Sie den Projektor an den Notebook-PC an, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet und bevor Sie den Notebook-PC einschalten. In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen wurde. * Wenn das Bild während des Fernbedienungsbetriebes abschaltet, liegt das möglicherweise daran, dass der Bildschirmschoner des Computers oder die Strom-Management-Software aktiviert ist. • Beziehen Sie sich diesbezüglich auch auf die nächste Seite.
Das Bild wird plötzlich dunkel.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen, ob sich der Projektor wegen zu hoher Umgebungstemperatur im Zwangs-ECO Betrieb befindet. Ist dies der Fall, die Innentemperatur des Projektors durch Anwahl des Parameters [HOCH] für [GEBLÄSEMODUS] absinken lassen. (→ Seite 101)
Die Farbe oder der Farbton wirkt ungewöhnlich.	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob in [WANDFARBE] eine geeignete Farbe ausgewählt worden ist. Sollte dies der Fall sein, müssen Sie eine geeignete Option auswählen. (→ Seite 95) • Stellen Sie [FARBTON] in [BILD] ein. (→ Seite 88)
Das Bild ist nicht rechtwinklig zum Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> • Positionieren Sie den Projektor neu, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. (→ Seite 20) • Korrigieren Sie die trapezförmigen Verzerrungen mit Hilfe der Trapez-Funktion. (→ Seite 24)
Das Bild ist verschwommen.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Bildscharfe ein. (→ Seite 23) • Positionieren Sie den Projektor neu, um dessen Winkel zum Bildschirm zu verbessern. (→ Seite 20) • Stellen Sie sicher, dass die Entfernung zwischen Projektor und Projektionsschirm innerhalb des Einstellungsbereiches der Linse liegt. (→ Seite 116) • Kondensation kann sich auf der Linse bilden, wenn ein kalter Projektor in einen warmen Raum gebracht und eingeschaltet wird. Lassen Sie den Projektor in einem solchen Fall so lange stehen, bis sich die Kondensation auf der Linse verflüchtigt hat.
Flimmern auf der Leinwand	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf eine andere Einstellung als [GROSSE HÖHE], wenn Sie den Projektor unterhalb von ca. 5500 Fuß/1700 Meter verwenden. Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen unterhalb von ca. 5500 Fuß/1700 Meter mit der Einstellung des Projektors auf [GROSSE HÖHE] verwenden, kann dies zu einer Unterkühlung der Lampe führen und dadurch das Bild flimmern. Schalten Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [AUTO]. (→ Seite 101)
Das Bild läuft vertikal, horizontal oder sowohl vertikal als auch horizontal durch.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Auflösung und Frequenz Ihres Computers. Vergewissern Sie sich, dass die Auflösung, die Sie versuchen anzuzeigen, vom Projektor unterstützt wird. (→ Seite 147) • Stellen Sie das Computerbild manuell mit „Horizontal / Vertikal“ in [BILD-OPTIONEN] ein. (→ Seite 90)
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Install new batteries. (→ page 11) • Make sure there are no obstacles between you and the projector. • Stand within 22 feet (7 m) of the projector. (→ page 11)
Eine Anzeige leuchtet oder blinkt.	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe POWER / STATUS / LAMP-Anzeige auf. (→ Seite 135)
Farbfehler im RGB-Modus	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die AUTO ADJ.-Taste am Projektorgehäuse oder auf der Fernbedienung. (→ Seite 28) • Mit [TAKT]/[PHASE] in [BILD-OPTIONEN] im Menü das Computerbild einstellen. (→ Seite 89)

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Kein Bild, oder das Bild wird nicht richtig angezeigt.

- Der Projektor und der PC fahren hoch.

Schließen Sie den Projektor an den Notebook-PC an, während sich der Projektor im Standby-Modus befindet und bevor Sie den Notebook-PC einschalten.

In den meisten Fällen wird das Ausgangssignal des Notebook-PCs nur eingeschaltet, wenn dieser vor dem Einschalten an den Projektor angeschlossen wurde.

HINWEIS: Sie können die Horizontal-Frequenz des aktuellen Signals im Projektor-Menü unter Information überprüfen. Wenn die Frequenz „0kHz“ beträgt, bedeutet dies, dass vom Computer kein Signal ausgegeben wird. Siehe Seite 112 oder fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- Aktivieren des externen Displays des Computers.

Die Tatsache, dass auf dem Bildschirm des Notebooks ein Bild angezeigt wird, bedeutet nicht, dass zwangsläufig auch ein Signal zum Projektor ausgegeben wird. Bei der Verwendung eines PC-kompatiblen Laptops wird das externe Display durch eine Funktionstasten-Kombination aktiviert / entaktiviert. Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination der „Fn“-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. NEC-Laptops verwenden z.B. die Tastenkombination Fn + F3, während Dell-Laptops die Tastenkombination Fn + F8 verwenden, um durch die Auswahlmöglichkeiten des externen Displays zu schalten.

- Kein Standard-Signalausgang vom Computer

Wenn es sich bei dem Ausgangssignal von einem Notebook nicht um eine Industrienorm handelt, wird das projizierte Bild unter Umständen nicht richtig angezeigt. Deaktivieren Sie in einem solchen Fall bei der Verwendung des Projektor-Displays den LCD-Bildschirm des Notebooks. Jedes Notebook aktiviert / entaktiviert die lokalen LCD-Bildschirme - wie im vorherigen Schritt beschrieben - auf unterschiedliche Weise. Einzelheiten hierzu finden Sie in ihren Computer-Unterlagen.

- Bei der Verwendung eines Macs wird das Bild nicht richtig angezeigt

Wenn Sie mit diesem Projektor einen Mac verwenden, stellen Sie den DIP-Schalter des Mac-Adapters (nicht im Lieferumfang des Projektors enthalten) entsprechend ihrer Auflösung ein. Starten Sie Ihren Mac nach der Einstellung neu, um die Änderungen zu aktivieren.

Wenn Sie die Position des DIP-Schalters am Mac-Adapter ändern, um andere als von Ihrem Mac und vom Projektor unterstützte Anzeigemodi einzustellen, springt das Bild möglicherweise leicht oder es wird gar kein Bild angezeigt. Stellen Sie den DIP-Schalter in einem solchen Fall auf den festeingestellten 13"-Modus und starten Sie Ihren Mac neu. Setzen Sie die DIP-Schalter dann zurück auf einen anzeigefähigen Modus und starten Sie Ihren Mac noch einmal neu.

HINWEIS: Für den Anschluss eines MacBooks, das nicht mit einem 15-pol. D-Sub-Anschluss ausgestattet ist, benötigen Sie ein von Apple Inc. hergestelltes Video-Adapter-Kabel.

- Spiegeln auf einem MacBook

- * Bei der Verwendung dieses Projektors mit einem MacBook, lässt sich die Ausgabe möglicherweise erst dann auf 1024 x 768 einstellen, wenn die „Spiegel-Funktion“ auf Ihrem MacBook ausgeschaltet ist. Beziehen Sie sich bezüglich der Spiegel-Funktion auf das Bedienungshandbuch für Ihren Mac-Computer.

- Auf dem Mac-Bildschirm sind die Ordner und Symbole ausgeblendet.

Auf dem Bildschirm sind unter Umständen weder Ordner noch Symbole sichtbar. Wählen Sie in einem solchen Fall im Apple-Menü [Ansicht] → [Anordnen] und ordnen Sie die Symbole an.

② Technische Daten

Dieser Abschnitt umfasst technische Daten zur Leistung des Projektors.

[M402W/M362W/M322W/M402X/M362X/M322X/M282X]

Optik

Modell-Nummer	NP-M402W	NP-M362W	NP-M322W	NP-M402X	NP-M362X	NP-M322X	NP-M282X
Projektionssystem	Single DLP®-Chip (0,65 Zoll, Seitenverhältnis 16:10)			Single DLP®-Chip (0,55 Zoll, Seitenverhältnis 4:3)			
Auflösung*1	1280 × 800 Pixel (WXGA)			1024 × 768 Pixel (XGA)			
Linse	Manueller Zoom und Fokus Zoom-Verhältnis= 1,7 F2,4-3,1/f = 17,09-29,05 mm						
Lampe	270 W AC (219 W im NOR-MAL) (162 W im ECO)	250 W AC (189 W im NOR-MAL) (150 W im ECO)	225 W AC (171 W im NOR-MAL) (135 W im ECO)	270 W AC (218 W im NOR-MAL) (162 W im ECO)	250 W AC (190 W im NOR-MAL) (150 W im ECO)	225 W AC (171 W im NOR-MAL) (135 W im ECO)	200 W AC (160 W im NOR-MAL) (120 W im ECO)
Lichtausgang*2*3	4000 Lumen NORMAL: 81% ECO: 60%*4	3600 Lumen NORMAL: 76%	3200 Lumen	4000 Lumen NORMAL: 81%	3600 Lumen NORMAL: 76%	3200 Lumen	2800 Lumen
Kontrastverhältnis*3 (voll Weiß: voll Schwarz)	10000:1 mit DYNAMISCHER KONTRAST AKTIV						
Bildgröße (diagonal)	30–300 Zoll/0,76 m–7,6 m (16:10)			30–300 Zoll/0,76 m–7,6 m (4:3)			
Projektionsabstand (min.–max.)	29"–312" (Weitwinkel) / 50"–531" (Tele) 0,75–7,94 m (Weitwinkel) / 1,28–13,5 m (Tele)			35"–369" (Weitwinkel) / 60"–627" (Tele) 0,89–9,37 m (Weitwinkel) / 1,52–15,93 m (Tele)			
Projektionswinkel	10,5° (Weitwinkel)/17,5°–17,6° (Tele)			10,5° (Weitwinkel)/17,5°–17,6° (Tele)			

*1 Tatsächliche Pixel sind mehr als 99,99%.

*2 Dies ist der Lichtausgangswert (Lumen) wenn der [VOREINSTELLUNG]-Modus auf [HELL. HOCH] gestellt ist. Wird ein anderer Modus angewählt als der [VOREINSTELLUNGS]-Modus, kann der Lichtausgang etwas geringer werden.

*3 Konformität mit ISO 21118-2005

*4 Die maximale Leistung entspricht der Leistung im ECO (in der ECO-BETRIEBSART).

Elektrik

Modell-Nummer	NP-M402W	NP-M362W	NP-M322W	NP-M402X	NP-M362X	NP-M322X	NP-M282X
Eingänge	1 × RGB/Komponente (D-Sub 15 P), 2 × HDMI, Typ A (19P, HDMI®-Anschluss) HDCP unterstützt*5, 1 × Video (RCA), 1 × (L/R) RCA Audio, 1 × Stereo Mini Audio						
Ausgänge	1 × RGB (D-Sub 15P), 1 × Stereo Mini Audio						
PC-Steuerung	1 × PC-Steueranschluss (D-Sub 9P)						
Verkabelter LAN-Anschluss	1 × RJ-45 (10BASE-T/100BASE-TX)						
WLAN-Anschluss (optional)	IEEE 802.11 b/g/n (optionaler USB-WLAN-Adapter notwendig)						
USB-Anschluss	1 × Typ A, 1 × Typ B						
MIC-Eingang	1 × Mono-Mini-Audio						

*5 HDMI® (Deep Color, LipSync, 3D) mit HDCP

Was ist HDCP/HDCP-Technologie?

HDCP ist eine Kurzbezeichnung für High-bandwidth Digital Content Protection. Bei High bandwidth Digital Content Protection (HDCP) handelt es sich um ein System, mit dem das illegale Kopieren von über ein High-Definition Multimedia Interface (HDMI) übertragenen Videodaten verhindert werden soll.

Wenn Sie Daten nicht betrachten können, die über den HDMI-Eingang eingespeist werden, bedeutet das nicht notwendigerweise, dass der Projektor nicht korrekt funktioniert.

Bei mit HDCP ausgerüsteten Systemen kann es Situationen geben, in denen bestimmte Inhalte durch HDCP geschützt sind und auf Wunsch/Absicht der HDCP-Gemeinde (Digital Content Protection LLC) nicht eingesehen werden können.

Video: Deep Color; 8/10/12-Bit, LipSync

Audio: LPCM; bis zu 2 Kanäle, Abtastrate 32/44,1/48 KHz, Bitrate; 16/20/24-Bit

*6 Ein Bild mit geringerer oder höherer Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors (M402X/M362X: 1024 × 768 / M402W/M362W: 1280 × 800) wird mit Advanced AccuBlend angezeigt.

Modell-Nummer	NP-M402W	NP-M362W	NP-M322W	NP-M402X	NP-M362X	NP-M322X	NP-M282X
Farbwiedergabe	10-Bit-Signalaufbereitung (1,07 Milliarden Farben) (USB-A, LAN: 16,7 Millionen Farben)						
Kompatible Signale**	Analog: VGA/SVGA/XGA/WXGA/Quad-VGA/SXGA/SXGA+/WXGA+/WXGA++/UXGA/WSXGA+/HD/Full-HD/WUXGA/Mac 13"/Mac 16"/Mac 19"/Mac 21"/Mac 23" Component: 480i/480p/720p/1080i (60 Hz), 576i/576p/1080i (50 Hz), DVD Progressive (50/60 Hz) Digital: VGA/SVGA/XGA/WXGA/Quad-VGA/SXGA/SXGA+/WXGA+/WXGA++/WSXGA+/HDTV (1080p)/HDTV (1080i)/HDTV (720p)/SDTV(480p)/SDTV(576p)/SDTV(480i)/SDTV(576i) 3D: Für PC XGA/1280 × 720/WXGA, Für Video SDTV (480i), Für HDMI-1.4a 720p (Frame Packing)/1080p (Frame Packing)/1080i (Nebeneinander (Hälfte))/720p (Oben und Unten)/1080p (Oben und Unten)						
Horizontal-Auflösung	540 TV-Zeilen: NTSC/NTSC4.43/PAL/PAL-M/PAL-N/PAL60 300 TV-Zeilen: SECAM						
Abtastrate	Horizontal: 15 kHz bis 100 kHz (RGB: 24 kHz oder höher) Vertikal: 50 Hz bis 120 Hz (HDMI: 50 Hz bis 85 Hz)						
Sync-Kompatibilität	Separate Sync						
Eingebauter Lautsprecher	20 W (monaural)						
Leistungsbedarf	100–240 V AC, 50/60Hz						
Strombedarf	3,9 - 1,6 A	3,6 - 1,5 A	3,3 - 1,4 A	3,9 - 1,6 A	3,6 - 1,5 A	3,3 - 1,4 A	3,0 - 1,2 A
Energieverbrauch (Typischer Wert)	ECO-BE-TRIEBSART INAKTIV NORMAL ECO STANDBY (NETZWERK IM STANDBY) STANDBY (NORMAL)	354W (100-130 V) 335W (200-240 V) 292W (100-130 V) 278W (200-240 V) 258W (100-130 V) 246W (200-240 V) 2,5W (100-130 V)/ 2,9W (200-240 V)	332W (100-130 V) 315W (200-240 V) 256W (100-130 V) 244W (200-240 V) 234W (100-130 V) 224W (200-240 V)	300W (100-130 V) 286W (200-240 V) 233W (100-130 V) 224W (200-240 V) 210W (100-130 V) 202W (200-240 V)	354W (100-130 V) 335W (200-240 V) 292W (100-130 V) 278W (200-240 V) 258W (100-130 V) 246W (200-240 V)	332W (100-130 V) 286W (200-240 V) 256W (100-130 V) 244W (200-240 V) 210W (100-130 V) 202W (200-240 V)	300W (100-130 V) 268W (100-130 V) 218W (100-130 V) 210W (200-240 V) 195W (100-130 V) 187W (200-240 V)

Mechanik

Modell-Nummer	NP-M402W	NP-M362W	NP-M322W	NP-M402X	NP-M362X	NP-M322X	NP-M282X
Installation Einbaulage	Desktop/Front, Desktop/Hinten, Decke/Front, Decke/Hinten						
Maße	14.5" (B) × 3.8" (H) × 11.3" (T) /368 mm (B) × 97.5 mm (H) × 286 mm (T) (ohne vorstehende Teile)						
Gewicht	7,7 lbs/3,5 kg		7,5 lbs/3,4 kg	7,7 lbs/3,5 kg		7,5 lbs/3,4 kg	
Umweltbedingungen	Betriebstemperaturen: 41° bis 104°F (5° bis 40°C), (Der ECO-Modus wird automatisch bei 95° bis 104°F/35° bis 40°C) angewählt 20% bis 80% Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend) Lagertemperaturen: 14° bis 122°F (-10° bis 50°C), 20% bis 80% Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend) Betriebshöhe: 0 bis 2400 m (Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE] ein, wenn Sie den Projektor in Höhen von etwa 1700 Metern /5500 Fuß verwenden)						
Vorschriften	Für Australien / Neuseeland: Entspricht den AS/NZS CISPR.22 -Bestimmungen Klasse B Für Europa: Entspricht der EMC-Richtlinie (EN55022, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3) 						

[M352WS/M302WS/M332XS]

Optik

Modell-Nummer	NP-M352WS	NP-M302WS	NP-M332XS
Projektionssystem	Single DLP®-Chip (0,65 Zoll, Seitenverhältnis 16:10)		Single DLP®-Chip (0,55 Zoll, Seitenverhältnis 4:3)
Auflösung*1	1280 × 800 Pixel (WXGA)		1024 × 768 Pixel (XGA)
Linse	Digitaler Zoom und manuelle Einstellung des Fokus Digitales Zoomverhältnis = 1,2 F2,4/f = 6,5 mm		
Lampe	270 W AC (219 W im NORMAL) (162 W im ECO)	225 W AC (171 W im NORMAL) (135 W im ECO)	270 W AC (219 W im NORMAL) (162 W im ECO)
Lichtausgang*2*3	3500 Lumen NORMAL: 81% ECO: 60%*4	3000 Lumen NORMAL: 76%	3300 Lumen NORMAL: 81%
Kontrastverhältnis*3 (voll Weiß: voll Schwarz)	10000:1 mit DYNAMISCHER KONTRAST AKTIV		
Bildgröße (diagonal)	60–150 Zoll/1,52 m–3,81 m (16:10)		60–150 Zoll/1,52 m–3,81 m (4:3)
Projektionsabstand (min.–max.)	22,2–58,3 Zoll/0,57–1,48 m		26,6–69,2 Zoll/0,68–1,76 m
Projektionswinkel	40,7°–40,9°		40,7°–40,8°

*1 Tatsächliche Pixel sind mehr als 99,99%.

*2 Dies ist der Lichtausgangswert (Lumen) wenn der [VOREINSTELLUNG]-Modus auf [HELL. HOCH] gestellt ist. Wird ein anderer Modus angewählt als der [VOREINSTELLUNGS]-Modus, kann der Lichtausgang etwas geringer werden.

*3 Konformität mit ISO 21118-2005

*4 Die maximale Leistung entspricht der Leistung im ECO (in der ECO-BETRIEBSART).

Elektrik

Modell-Nummer	NP-M352WS	NP-M302WS	NP-M332XS
Eingänge	1 × RGB/Komponente (D-Sub 15 P), 2 × HDMI, Typ A (19P, HDMI®-Anschluss) HDCP unterstützt*5, 1 × Video (RCA), 1 × (L/R) RCA Audio, 1 × Stereo Mini Audio		
Ausgänge	1 × RGB (D-Sub 15P), 1 × Stereo Mini Audio		
PC-Steuerung	1 × PC-Steueranschluss (D-Sub 9P)		
Verkabelter LAN-Anschluss	1 × RJ-45 (10BASE-T/100BASE-TX)		
WLAN-Anschluss (optional)	IEEE 802.11 b/g/n (optionaler USB-WLAN-Adapter notwendig)		
USB-Anschluss	1 × Typ A, 1 × Typ B		
MIC-Eingang	1 × Mono-Mini-Audio		
Farbwiedergabe	10-Bit-Signalaufbereitung (1,07 Milliarden Farben) (USB-A, LAN: 16,7 Millionen Farben)		
Kompatible Signale*6	Analog: VGA/SVGA/XGA/WXGA/Quad-VGA/SXGA/SXGA+/WXGA+/WXGA++/UXGA/WSXGA+/HD/Full-HD/WUXGA/Mac 13"/Mac 16"/Mac 19"/Mac 21"/Mac 23" Component: 480i/480p/720p/1080i (60 Hz), 576i/576p/1080i (50 Hz), DVD Progressive (50/60 Hz) Digital: VGA/SVGA/XGA/WXGA/Quad-VGA/SXGA/SXGA+/WXGA+/WXGA++/WSXGA+/HDTV (1080p)/HDTV (1080i)/HDTV (720p)/SDTV(480p)/SDTV(576p)/SDTV(480i)/SDTV(576i) 3D: Für PC XGA/1280 × 720/WXGA, Für Video SDTV (480i), Für HDMI-1.4a 720p (Frame Packing)/1080p (Frame Packing)/1080i (Nebeneinander (Hälfte))/720p (Oben und Unten)/1080p (Oben und Unten)		
Horizontal-Auflösung	540 TV-Zeilen: NTSC/NTSC4.43/PAL/PAL-M/PAL-N/PAL60 300 TV-Zeilen: SECAM		
Abtastrate	Horizontal: 15 kHz bis 100 kHz (RGB: 24 kHz oder höher) Vertikal: 50 Hz bis 120 Hz (HDMI: 50 Hz bis 85 Hz)		

*5 HDMI® (Deep Color, LipSync, 3D) mit HDCP

Was ist HDCP/HDCP-Technologie?

HDCP ist eine Kurzbezeichnung für High-bandwidth Digital Content Protection. Bei High bandwidth Digital Content Protection (HDCP) handelt es sich um ein System, mit dem das illegale Kopieren von über ein High-Definition Multimedia Interface (HDMI) übertragenen Videodaten verhindert werden soll.

Wenn Sie Daten nicht betrachten können, die über den HDMI-Eingang eingespeist werden, bedeutet das nicht notwendigerweise, dass der Projektor nicht korrekt funktioniert.

Bei mit HDCP ausgerüsteten Systemen kann es Situationen geben, in denen bestimmte Inhalte durch HDCP geschützt sind und auf Wunsch/Absicht der HDCP-Gemeinde (Digital Content Protection LLC) nicht eingesehen werden können.

Video: Deep Color; 8/10/12-Bit, LipSync

Audio: LPCM; bis zu 2 Kanäle, Abtastrate 32/44,1/48 KHz, Bitrate; 16/20/24-Bit

*6 Ein Bild mit geringerer oder höherer Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors (M332XS: 1024 × 768 / M352WS/M302WS: 1280 × 800) wird mit Advanced AccuBlend angezeigt.

Modell-Nummer	NP-M352WS	NP-M302WS	NP-M332XS	
Sync-Kompatibilität	Separate Sync			
Eingebauter Lautsprecher	20 W (monaural)			
Leistungsbedarf	100–240V AC, 50/60Hz			
Strombedarf	3,9-1,6A	3,3-1,4A	3,9-1,6A	
Energieverbrauch (Typischer Wert)	ECO-BE-TRIEBSART	354W (100-130V) 335W (200-240V)	354W (100-130V) 335W (200-240V)	
	INAKTIV			
	NORMAL	292W (100-130V) 278W (200-240V)	233W (100-130V) 224W (200-240V)	292W (100-130V) 278W (200-240V)
	ECO	258W (100-130V) 246W (200-240V)	210W (100-130V) 202W (200-240V)	258W (100-130V) 246W (200-240V)
	STANDBY (NETZWERK IM STANDBY)	2,5 W(100-130V) 2,9 W (200-240V)		
	STANDBY (NORMAL)	0,2W (100-130V) 0,38W (200-240V)		

Mechanik

Modell-Nummer	NP-M352WS	NP-M302WS	NP-M332XS
Installation Einbaulage	Desktop/Front, Desktop/Hinten, Decke/Front, Decke/Hinten		
Maße	14,5" (B) × 3,9" (H) × 11,3" (T) /368 mm (B) × 98 mm (H) × 286 mm (T) (ohne vorstehende Teile)		
Gewicht	M352WS/M332XS: 8,2 lbs/3,7 kg M302WS: 8,0 lbs/3,6 kg		
Umweltbedingungen	Betriebstemperaturen: 41° bis 104°F (5° bis 40°C), (Der ECO-Modus wird automatisch bei 95° bis 104°F/35° bis 40°C) angewählt 20% bis 80% Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend) Lagertemperaturen: 14° bis 122°F (-10° bis 50°C), 20% bis 80% Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend) Betriebshöhe: 0 bis 2400 m (Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE] ein, wenn Sie den Projektor in Höhen von etwa 1700 Metern /5500 Fuß verwenden)		
Vorschriften	Für Australien / Neuseeland: Entspricht den AS/NZS CISPR.22 -Bestimmungen Klasse B Für Europa: Entspricht der EMC-Richtlinie (EN55022, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3) 		

Besuchen Sie uns für zusätzliche Informationen im Internet unter:

USA: <http://www.necdisplay.com/>

Europa: <http://www.nec-display-solutions.com/>

Weltweit: <http://www.nec-display.com/global/index.html>

Für Informationen über unser optionales Zubehör, besuchen Sie unsere Webseite oder lesen Sie bitte unsere Broschüre.

Änderung der technischen Daten ohne Ankündigung vorbehalten.

[M402H/M322H]

Optik

Modell-Nummer	NP-M402H	NP-M322H
Projektionssystem	Single DLP®-Chip (0,65 Zoll, Seitenverhältnis 16:9)	
Auflösung*1	1920 X 1080 Pixel (Full HD)	
Linse	Manueller Zoom und Fokus Zoom-Verhältnis= 1,7 F = 2,4 - 3,2, f = 18,0 - 30,6 mm	
Lampe	270 W AC (219 W im NORMAL) (162 W im ECO)	
Lichtausgang*2*3	4000 Lumen	3200 Lumen
	NORMAL: 81% ECO: 60%*4	
Kontrastverhältnis*3 (voll Weiß: voll Schwarz)	10000:1 mit DYNAMISCHER KONTRAST AKTIV	8000:1 mit DYNAMISCHER KONTRAST AKTIV
Bildgröße (diagonal)	30–300 Zoll/0,76 m–7,6 m (16:9)	
Projektionsabstand (min.–max.)	29" - 319" (Weitwinkel) / 52" - 554" (Tele) 0,75 m - 8,10 m (Weitwinkel) / 1,32 m - 14,08 m (Tele)	
Projektionswinkel	16,9°-17,9° (Weitwinkel) / 9,9°-10,2° (Tele)	

*1 Tatsächliche Pixel sind mehr als 99,99%.

*2 Dies ist der Lichtausgangswert (Lumen) wenn der [VOREINSTELLUNG]-Modus auf [HELL. HOCH] gestellt ist. Wird ein anderer Modus angewählt als der [VOREINSTELLUNGS]-Modus, kann der Lichtausgang etwas geringer werden.

*3 Konformität mit ISO 21118-2005

*4 Die maximale Leistung entspricht der Leistung im ECO (in der ECO-BETRIEBSART).

Elektrik

Modell-Nummer	NP-M402H	NP-M322H
Eingänge	1 × RGB/Komponente (D-Sub 15 P), 2 × HDMI, Typ A (19P, HDMI®-Anschluss) HDCP unterstützt*5, 1 × Video (RCA), 1 × (L/R) RCA Audio, 1 × Stereo Mini Audio	
Ausgänge	1 × RGB (D-Sub 15P), 1 × Stereo Mini Audio	
PC-Steuerung	1 × PC-Steueranschluss (D-Sub 9P)	
Verkabelter LAN-Anschluss	1 × RJ-45 (10BASE-T/100BASE-TX)	
WLAN-Anschluss (optional)	IEEE 802.11 b/g/n (optionaler USB-WLAN-Adapter notwendig)	
USB-Anschluss	1 × Typ A, 1 × Typ B	
MIC-Eingang	1 × Mono-Mini-Audio	
Farbwiedergabe	10-Bit-Signalaufbereitung (1,07 Milliarden Farben) (USB-A, LAN: 16,7 Millionen Farben)	
Kompatible Signale*6	Analog: VGA/SVGA/XGA/WXGA/Quad-VGA/SXGA/SXGA+/WXGA+/WXGA++/UXGA/WSXGA+/HD/Full-HD/WUXGA/Mac 13"/Mac 16"/Mac 19"/Mac 21"/Mac 23" Component: 480i/480p/720p/1080i (60 Hz), 576i/576p/1080i (50 Hz), DVD Progressive (50/60 Hz) Digital: VGA/SVGA/XGA/WXGA/Quad-VGA/SXGA/SXGA+/WXGA+/WXGA++/WSXGA+/HDTV (1080p)/HDTV (1080i)/HDTV (720p)/SDTV(480p)/SDTV(576p)/SDTV(480i)/SDTV(576i) 3D: Für PC XGA/1280 × 720/WXGA, Für Video SDTV (480i), Für HDMI-1.4a 720p (Frame Packing)/1080p (Frame Packing)/1080i (Nebeneinander (Hälfte))/720p (Oben und Unten)/1080p (Oben und Unten)	
Horizontal-Auflösung	540 TV-Zeilen: NTSC/NTSC4.43/PAL/PAL-M/PAL-N/PAL60 300 TV-Zeilen: SECAM	

*5 HDMI® (Deep Color, LipSync, 3D) mit HDCP

Was ist HDCP/HDCP-Technologie?

HDCP ist eine Kurzbezeichnung für High-bandwidth Digital Content Protection. Bei High bandwidth Digital Content Protection (HDCP) handelt es sich um ein System, mit dem das illegale Kopieren von über ein High-Definition Multimedia Interface (HDMI) übertragenen Videodaten verhindert werden soll.

Wenn Sie Daten nicht betrachten können, die über den HDMI-Eingang eingespeist werden, bedeutet das nicht notwendigerweise, dass der Projektor nicht korrekt funktioniert.

Bei mit HDCP ausgerüsteten Systemen kann es Situationen geben, in denen bestimmte Inhalte durch HDCP geschützt sind und auf Wunsch/Absicht der HDCP-Gemeinde (Digital Content Protection LLC) nicht eingesehen werden können.

Video: Deep Color; 8/10/12-Bit, LipSync

Audio: LPCM; bis zu 2 Kanäle, Abtastrate 32/44,1/48 KHz, Bitrate; 16/20/24-Bit

*6 Ein Bild mit geringerer oder höherer Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors (M402H/M322H: 1920 × 1080) wird mit Advanced AccuBlend angezeigt.

Modell-Nummer	NP-M402H		NP-M322H
Abtastrate	Horizontal: 15 kHz bis 100 kHz (RGB: 24 kHz oder höher) Vertikal: 50 Hz bis 120 Hz (HDMI: 50 Hz bis 85 Hz)		
Sync-Kompatibilität	Separate Sync		
Eingebauter Lautsprecher	20 W (monaural)		
Leistungsbedarf	100–240 V AC, 50/60Hz		
Strombedarf	3,9 - 1,6 A		
Energieverbrauch (Typischer Wert)	ECO-BE-TRIEBSART	354W (100-130 V)	335W (200-240 V)
	INAKTIV		
	NORMAL	292W (100-130 V) 278W (200-240 V)	
	ECO	258W (100-130 V) 246W (200-240 V)	
	STANDBY (NETZWERK IM STANDBY)	2,5W (100-130 V)/ 2,9W (200-240 V)	
STANDBY (NORMAL)	0,2W (100-130 V)/0,38W (200-240 V)		

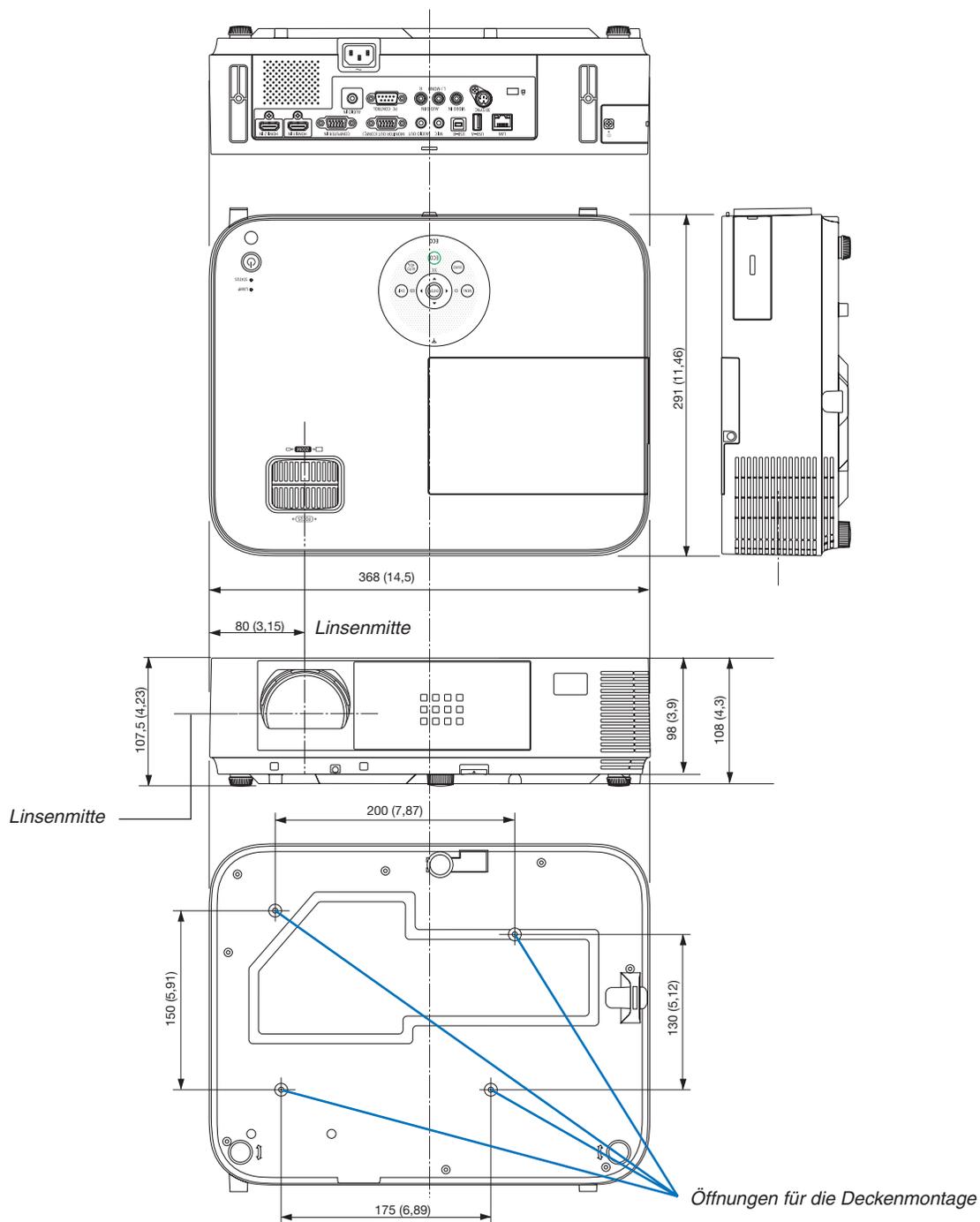
Mechanik

Modell-Nummer	NP-M402H	NP-M322H
Installation Einbaulage	Desktop/Front, Desktop/Hinten, Decke/Front, Decke/Hinten	
Maße	14.5" (B) × 3.9" (H) × 11.3" (T) /368 mm (B) × 97.5 mm (H) × 286 mm (T) (ohne vorstehende Teile)	
Gewicht	8,2 lbs/3,7 kg	
Umweltbedingungen	Betriebstemperaturen: 41° bis 104°F (5° bis 40°C), (Der ECO-Modus wird automatisch bei 95° bis 104°F/35° bis 40°C) angewählt 20% bis 80% Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend) Lagertemperaturen: 14° bis 122°F (-10° bis 50°C), 20% bis 80% Luftfeuchtigkeit (nicht-kondensierend) Betriebshöhe: 0 bis 2400 m (Stellen Sie den [GEBLÄSEMODUS] auf [GROSSE HÖHE] ein, wenn Sie den Projektor in Höhen von etwa 1700 Metern /5500 Fuß verwenden)	
Vorschriften	Für Australien / Neuseeland: Entspricht den AS/NZS CISPR.22 -Bestimmungen Klasse B Für Europa: Entspricht der EMC-Richtlinie (EN55022, EN55024, EN61000-3-2, EN61000-3-3)	
		

③ Gehäuseabmessungen

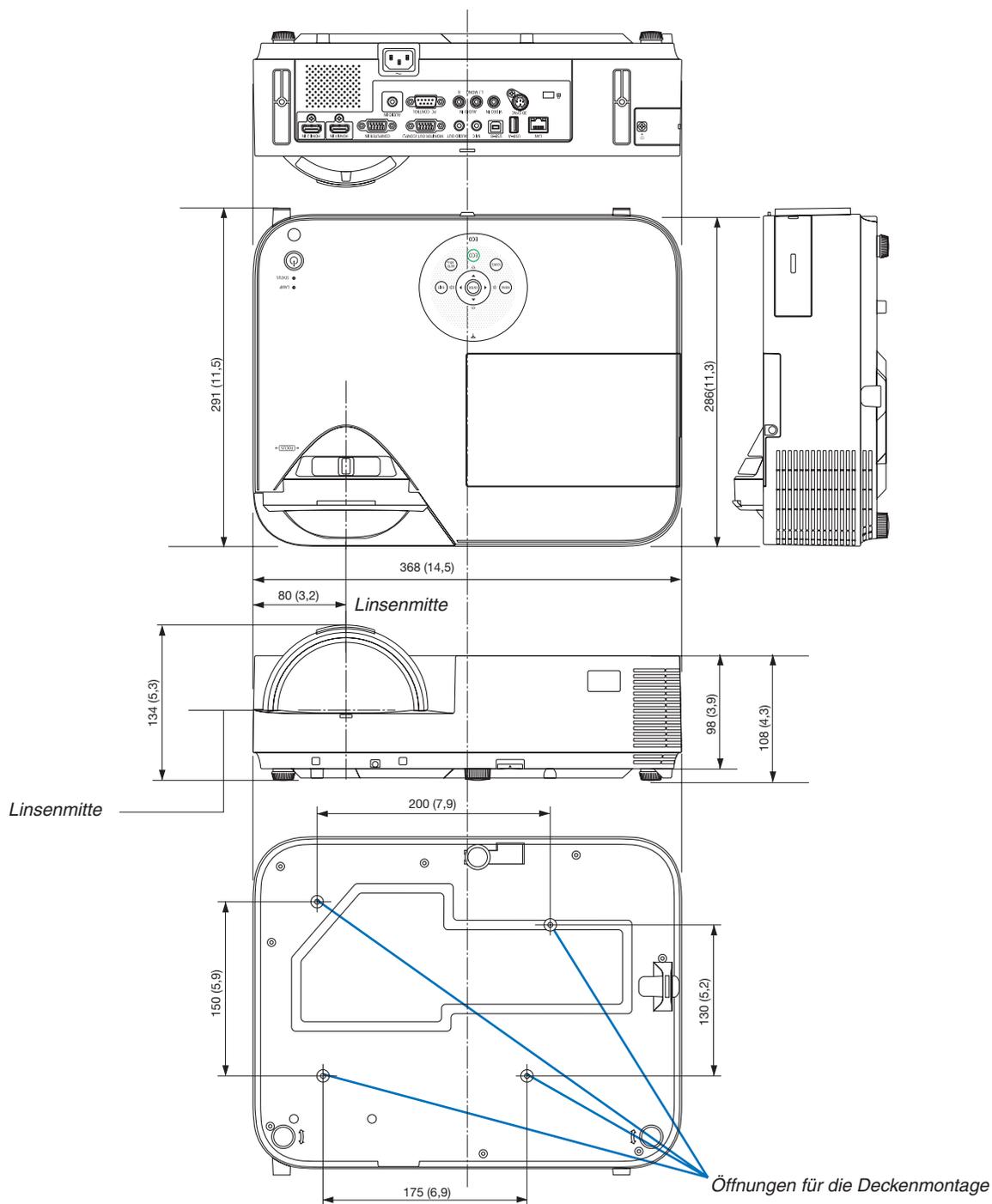
[M402W/M362W/M322W/M402X/M362X/M322X/M282X/M402H/M322H]

Einheit: mm (zoll)



[M352WS/M302WS/M332XS]

Einheit: mm (zoll)



Anbringen der optionalen Kabelabdeckung (NP05CV)

Zum Verbergen von Kabeln ist eine optionale Kabelabdeckung (NP05CV) erhältlich.

⚠ VORSICHT:

- Achten Sie darauf, die Schrauben festzudrehen, nachdem Sie die Kabelabdeckung anbringen. Die Missachtung dieser Maßnahme kann dazu führen, dass die Kabelabdeckung sich löst und abfällt, was zu einer Verletzung oder Beschädigung der Kabelabdeckung führen kann.
- Legen Sie keine gebündelten Kabel in die Kabelabdeckung. Die Missachtung dieser Maßnahme kann dazu führen, dass das Netzkabel beschädigt wird, was zu einem Feuer führt.
- Üben Sie keine übermäßige Belastung auf die Kabelabdeckung aus. Dies kann zur Beschädigung der Kabelabdeckung führen, was zu einer Verletzung führt.

Anbringen der Kabelabdeckung

Bringen Sie die Kabelabdeckung an, nachdem Sie den Projektor an der Decke montiert und die Kabel angeschlossen haben.

Zum Anbringen benötigtes Werkzeug:

- Kreuzschlitzschraubendreher

1. Richten Sie die zwei Tabs an der Außenseite der Kabelabdeckung an den Nuten des Projektors aus und drücken Sie auf das obere Ende.

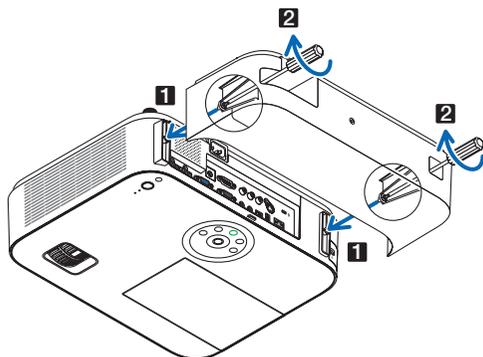
- Gleichzeitig rasten die zwei Tabs an der Innenseite der Kabelabdeckung in die entsprechenden Nuten des Projektors ein.

HINWEIS:

- Achten Sie darauf, dass keine Kabel zwischen der Kabelabdeckung und dem Projektor eingeklemmt werden.

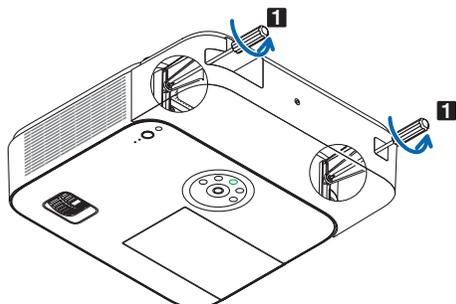
2. Drehen Sie die Schrauben der Kabelabdeckung fest.

- Achten Sie darauf, die Schrauben festzudrehen.



Abnehmen der Kabelabdeckung

1. Lösen Sie die Schrauben der Kabelabdeckung, bis sich der Kreuzschlitzschraubendreher frei dreht.

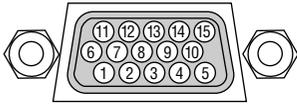


2. Nehmen Sie die Kabelabdeckung ab.

Drücken Sie die Kabelabdeckung leicht nach oben und drehen Sie sie, um sie zu lösen.

④ Pinbelegung des D-Sub COMPUTER-Eingangsanschlusses

15-poliger Mini D-Sub-Anschluss



Signalpegel

Videosignal: 0,7 Vp-p (Analog)

Synch.-Signal: TTL level

Stift-Nr.	RGB-Signal (Analog)	YCbCr-Signal
1	Rot	Cr
2	Grün oder Synch.-an-Grün	Y
3	Blau	Cb
4	Masse	
5	Masse	
6	Rote Masse	Cr-Masse
7	Grüne Masse	Y-Masse
8	Blaue Masse	Cb-Masse
9	Hot-Plug	
10	Synch.-Signal-Masse	
11	Nicht belegt	
12	Bidirektionale DATA (SDA)	
13	Horizontal-Synch. oder Signal-gemisch-Synch.	
14	Vertical-Synch.	
15	Datentakt	

COMPUTER IN

HINWEIS: Die Stiftnummern 12 und 15 sind für den DDC/CI erforderlich.

5 Liste kompatibler Eingangssignale

Analoge RGB

Signal	Auflösung (Bildpunkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)
VGA	640 × 480	4:3	60/72/75/85
SVGA	800 × 600	4:3	56/60/72/75/85
XGA	1024 × 768 *1	4:3	60/70/75/85
WXGA	1280 × 768 *2	15:9	60
	1280 × 800 *2	16:10	60
	1360 × 768 *3	16:9	60
	1366 × 768 *3	16:9	60
Quad-VGA	1280 × 960	4:3	60/75
SXGA	1280 × 1024	5:4	60/75
SXGA+	1400 × 1050	4:3	60
WXGA+	1440 × 900	16:10	60
WXGA++	1600 × 900 *3	16:9	60
UXGA	1600 × 1200 *4	4:3	60
WSXGA+	1680 × 1050	16:10	60
HD	1280 × 720	16:9	60
Full HD	1920 × 1080	16:9	60
WUXGA	1920 × 1200 *5	16:10	60
MAC 13"	640 × 480	4:3	67
MAC 16"	832 × 624	4:3	75
MAC 19"	1024 × 768	4:3	75
MAC 21"	1152 × 870	4:3	75
MAC 23"	1280 × 1024	5:4	65

Komponenten

Signal	Auflösung (Bildpunkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)
HDTV (1080p)	1920 × 1080 *6	16:9	50/60
HDTV (1080i)	1920 × 1080 *6	16:9	50/60
HDTV (720p)	1280 × 720	16:9	50/60
SDTV (480p)	720 × 480	4:3/16:9	60
SDTV (576p)	720 × 576	4:3/16:9	50
SDTV (480i)	720 × 480	4:3/16:9	60
SDTV (576i)	720 × 576	4:3/16:9	50

Komposit-Video

Signal	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)
NTSC	4:3	60
PAL	4:3	50
PAL60	4:3	60
SECAM	4:3	50

*1 Ausgangsaufösung bei XGA-Modellen (M402X/M362X/M322X/M282X/M332XS)

*2 Ausgangsaufösung bei WXGA-Modellen (M402W/M362W/M322W/M352WS/M302WS)

*3 Der Projektor kann möglicherweise diese Signale nicht korrekt anzeigen, wenn das [BILDFORMAT] im Bildschirm-Menü auf [AUTO] eingestellt ist.

Die Werkseinstellung für das [BILDFORMAT] ist [AUTO]. Um diese Signale anzuzeigen, stellen Sie das [BILDFORMAT] auf [16:9] ein.

HINWEIS:

- Ein Bild mit geringerer oder höherer Auflösung als die natürliche Auflösung des Projektors (M402X/M362X/M322X/M282X/M332XS: 1024 × 768 / M402W/M362W/M322W/M352WS/M302WS: 1280 × 800 / M402H/M322H: 1920 × 1080) wird mit Advanced AccuBlend angezeigt.
- Sync auf Grün- und Composite Sync-Signale werden nicht unterstützt.
- Andere als in der Tabelle angegebene Signale werden möglicherweise nicht richtig angezeigt. Ändern Sie in einem solchen Fall die Bildwiederholfrequenz oder Auflösung auf Ihrem PC. Siehe das Hilfe-Kapitel unter den Anzeige-Eigenschaften.

HDMI

Signal	Auflösung (Bildpunkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)
VGA	640 × 480	4:3	60
SVGA	800 × 600	4:3	60
XGA	1024 × 768 *1	4:3	60
WXGA	1280 × 768 *2	15:9	60
	1280 × 800 *2	16:10	60
	1366 × 768	16:9	60
	1366 × 768 *3	16:9	60
Quad-VGA	1280 × 960	4:3	60
SXGA	1280 × 1024	5:4	60
SXGA+	1400 × 1050	4:3	60
WXGA+	1440 × 900	16:10	60
WXGA++	1600 × 900	16:9	60
WSXGA+	1680 × 1050	16:10	60
HDTV (1080p)	1920 × 1080 *6	16:9	50/60
HDTV (1080i)	1920 × 1080 *6	16:9	50/60
HDTV (720p)	1280 × 720	16:9	50/60
SDTV (480p)	720 × 480	4:3/16:9	60
SDTV (576p)	720 × 576	4:3/16:9	50
SDTV (480i)	720 × 480 (1440)	4:3/16:9	60
SDTV (576i)	720 × 576 (1440)	4:3/16:9	50

3D

Signal	Auflösung (Bildpunkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)
Für PC-Signal*7			
XGA	1024 × 768	4:3	60*/120*9
HD	1280 × 720	16:9	60*/120*9
WXGA	1280 × 800	16:10	60*/120*9
HDTV (1080p)	1920 × 1080	16:9	60
Für Videosignal*10			
SDTV (480i)	720 × 480	4:3/16:9	60

HDMI 3D

Signal	Auflösung (Bildpunkte)	Bildformat	Bildwiederholfrequenz (Hz)
Struktur: Frame Packing			
1080p	1920 × 1080	16:9	23,98/24
720p	1280 × 720	16:9	50/59,94/60
Struktur: Nebeneinander (Hälfte)			
1080i	1920 × 1080	16:9	50/59,94/60
Struktur: Oben und unten			
1080p	1920 × 1080	16:9	23,98/24
720p	1280 × 720	16:9	50/59,94/60

*4 WXGA-MODUS: INAKTIV

*5 WXGA-MODUS: AKTIV

*6 Native Auflösung bei M402H/M322H

*7 HDMI-Signale sind inbegriffen.

*8 60-Hz-Signale werden bei Nebeneinander, Übereinander und Frame-Sequential unterstützt.

*9 120-Hz-Signale werden nur bei Frame-Sequential unterstützt.

*10 Das Videosignal (SDTV 480i) wird nur bei Frame-Sequential unterstützt.

6 PC-Steuercodes und Kabelanschlüsse

PC-Steuercodes

Funktion	Codedaten							
POWER ON	02H	00H	00H	00H	00H	02H		
POWER OFF	02H	01H	00H	00H	00H	03H		
INPUT SELECT COMPUTER	02H	03H	00H	00H	02H	01H	01H	09H
INPUT SELECT HDMI 1	02H	03H	00H	00H	02H	01H	A1H	A9H
INPUT SELECT HDMI 2	02H	03H	00H	00H	02H	01H	A2H	AAH
INPUT SELECT VIDEO	02H	03H	00H	00H	02H	01H	06H	0EH
INPUT SELECT USB-A	02H	03H	00H	00H	02H	01H	1FH	27H
INPUT SELECT LAN	02H	03H	00H	00H	02H	01H	20H	28H
INPUT SELECT USB-B	02H	03H	00H	00H	02H	01H	22H	2AH
PICTURE MUTE ON	02H	10H	00H	00H	00H	12H		
PICTURE MUTE OFF	02H	11H	00H	00H	00H	13H		
SOUND MUTE ON	02H	12H	00H	00H	00H	14H		
SOUND MUTE OFF	02H	13H	00H	00H	00H	15H		

HINWEIS: Kontaktieren Sie Ihren Fachhändler vor Ort, wenn Sie eine vollständige Liste aller PC-Steuercodes benötigen.

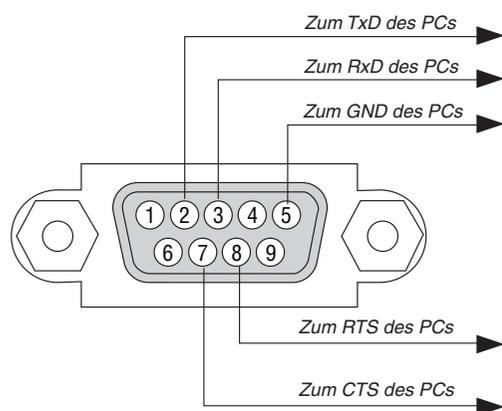
Kabelverbindungen

Übertragungsprotokoll

Baudrate 38400 bps
 Datenlänge..... 8 Bits
 Parität Keine
 Stopbit..... Ein Bit
 X ein / aus..... Keine
 Übertragungsverfahren..... Voll-Duplex

HINWEIS: Abhängig vom Gerät ist möglicherweise bei langen Kabelläufen eine niedrigere Baudrate empfehlenswert.

PC-Steueranschluss (D-Sub 9P)



HINWEIS 1: Die Stifte 1, 4, 6 und 9 sind nicht belegt.

HINWEIS 2: Überbrücken Sie zur Vereinfachung „Request to Send“ und „Clear to Send“ an beiden Kabelenden der Kabelverbindung.

HINWEIS 3: Bei langen Kabelläufen empfiehlt es sich, die Übertragungsrate innerhalb der Projektormenüs auf 9600 bps einzustellen.

7 Checkliste für die Fehlersuche

Bevor Sie Ihren Fachhändler oder einen Kundendienst kontaktieren, sollten Sie zunächst anhand der nachfolgenden Liste prüfen, ob eine Reparatur wirklich erforderlich ist. Beziehen Sie sich auch auf das Kapitel „Fehlersuche“ in Ihrem Bedienungshandbuch. Die nachfolgende Checkliste erleichtert uns die Behebung Ihrer Störung erheblich.

* Drucken Sie diese und die folgende Seite für die Überprüfung aus.

Häufigkeit des Auftretens immer manchmal (Wie oft? _____) Sonstiges (_____)

Strom

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Kein Strom (die POWER-Anzeige leuchtet nicht blau) Beziehen Sie sich auch auf „Status-Anzeige (STATUS)“. <input type="checkbox"/> Der Netzkabelstecker ist vollständig in eine Wandsteckdose eingesteckt. <input type="checkbox"/> Die Lampenabdeckung wurde richtig aufgesetzt. <input type="checkbox"/> Die Lampenbetriebszeit (Lampenbetriebsdauer) wurde nach dem Austausch der Lampe auf Null zurückgestellt. <input type="checkbox"/> Das Gerät schaltet sich nicht ein, obwohl Sie die POWER-Taste gedrückt halten. | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Geräteausfall während des Betriebes. <input type="checkbox"/> Der Netzkabelstecker ist vollständig in eine Wandsteckdose eingesteckt. <input type="checkbox"/> Die Lampenabdeckung wurde richtig aufgesetzt. <input type="checkbox"/> [AUT. NETZ. AUS] wird ausgeschaltet (nur bei Modellen mit der Funktion [AUT. NETZ. AUS]). <input type="checkbox"/> [AUSSCHALT-TIMER] wird ausgeschaltet (nur bei Modellen mit der Funktion [AUSSCHALT-TIMER]). |
|---|---|

Video und Audio

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Von Ihrem PC oder Videogerät wird kein Bild auf dem Projektor angezeigt. <input type="checkbox"/> Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie den Projektor zuerst an den PC anschließen und den PC dann hochfahren. <input type="checkbox"/> Entaktivierung Ihres Notebook-Signalausgangs zum Projektor. <ul style="list-style-type: none"> • Eine Kombination aus Funktionstasten aktiviert / entaktiviert das externe Display. Normalerweise wird das externe Display mit der Tastenkombination der „Fn“-Taste und einer der 12 Funktionstasten ein- oder ausgeschaltet. <input type="checkbox"/> Kein Bild (blauer oder schwarzer Hintergrund, keine Anzeige). <input type="checkbox"/> Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie die AUTO ADJUST-Taste drücken. <input type="checkbox"/> Es erscheint auch dann kein Bild, wenn Sie die [RESET] über das Projektor-Menü ausgeführt haben. <input type="checkbox"/> Der Signalkabelstecker wurde vollständig in den Eingangsanschluss eingesteckt. <input type="checkbox"/> Auf dem Bildschirm erscheint eine Meldung.
(_____) <input type="checkbox"/> Die an den Projektor angeschlossene Quelle ist aktiv und verfügbar. <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung der Helligkeit und / oder des Kontrastes erscheint kein Bild. <input type="checkbox"/> Die Auflösung und Frequenz der Eingangsquelle werden vom Projektor unterstützt. <input type="checkbox"/> Das Bild ist zu dunkel. <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung der Helligkeit und / oder des Kontrastes erscheint kein Bild. <input type="checkbox"/> Das Bild ist verzerrt. <input type="checkbox"/> Das Bild erscheint trapezförmig (auch nach Durchführung der [TRAPEZ]-Einstellung unverändert). | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Teile des Bildes sind verlorengegangen. <input type="checkbox"/> Auch nach dem Drücken der AUTO ADJUST-Taste tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Auch nach Durchführung der [RESET] über das Projektor-Menü tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Das Bild ist vertikal oder horizontal verschoben. <input type="checkbox"/> Die horizontale und vertikale Position wird über ein Computersignal richtig eingestellt. <input type="checkbox"/> Die Auflösung und Frequenz der Eingangsquelle werden vom Projektor unterstützt. <input type="checkbox"/> Einige Bildpunkte sind verlorengegangen. <input type="checkbox"/> Das Bild flimmert. <input type="checkbox"/> Auch nach dem Drücken der AUTO ADJUST-Taste tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Auch nach Durchführung der [RESET] über das Projektor-Menü tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Bei einem Computersignal flimmert das Bild oder die Farbe verändert sich. <input type="checkbox"/> Immer noch unverändert, auch wenn Sie den [GEBLÄSEMODUS] von [GROSSE HÖHE] auf [AUTO] ändern. <input type="checkbox"/> Das Bild ist verschwommen oder unscharf. <input type="checkbox"/> Auch nach der Überprüfung der Signalauflösung am PC und Anpassung an die natürliche Auflösung des Projektors tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung der Schärfe tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> Kein Ton. <input type="checkbox"/> Das Audiokabel wurde richtig an den Audioeingang des Projektors angeschlossen. <input type="checkbox"/> Auch nach der Einstellung des Lautstärkepegels tritt keine Veränderung ein. <input type="checkbox"/> AUDIO OUT ist an Ihr Audiogerät angeschlossen (nur bei Modellen, die mit einem AUDIO OUT-Anschluss ausgestattet sind). |
|--|---|

Sonstiges

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die Fernbedienung funktioniert nicht. <input type="checkbox"/> Zwischen dem Sensor des Projektors und der Fernbedienung befinden sich keine Hindernisse. <input type="checkbox"/> Der Projektor wurde in der Nähe einer Leuchtstofflampe aufgestellt, die die infraroten Signale stören kann. <input type="checkbox"/> Die Batterien sind neu und wurden richtig herum eingelegt. | <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Tasten auf dem Projektorgehäuse funktionieren nicht (nur bei Modellen mit [BEDIENTELD-SPERRE]). <input type="checkbox"/> [BEDIENTELD-SPERRE] ist nicht eingeschaltet oder ist im Menü deaktiviert. <input type="checkbox"/> Es tritt auch dann keine Veränderung ein, nachdem Sie die EXIT-Taste mindestens 10 Sekunden lang gedrückt haben. |
|---|---|

8 TCO-Zertifizierung

Einige Modelle dieser Produktfamilie sind TCO-zertifiziert. Alle TCO-zertifizierten Modelle haben das TCO-Zeichen auf dem Kennzeichnungsschild (auf der Unterseite des Produkts). Besuchen Sie unsere Webseite unter http://www.nec-display.com/ap/en_projector/tco/index.html, um eine Liste unserer TCO-zertifizierten Projektoren und deren TCO-Zertifizierung anzusehen (nur in Englisch verfügbar).

Die TCO-Zertifizierung, von TCO Development entworfen, ist ein internationaler Umwelt- und Ergonomie-Standard für IT-Ausrüstung.

In einigen Fällen kann es sein, dass wir eine Liste von TCO-zertifizierten Modellen auf unserer Webseite veröffentlichen, bevor das TCO-Zeichen auf dem Produkt angebracht wird. Dieser Zeitunterschied begründet sich im Unterschied zwischen dem Datum, an dem die Zertifizierung erhalten wird, und dem Herstellungsdatum des Projektors.

⑨ LASSEN SIE IHREN PROJEKTOR REGISTRIEREN! (für Einwohner in den USA, Kanada und Mexiko)

Bitte nehmen Sie sich Zeit, um Ihren neuen Projektor registrieren zu lassen. Dies wird Ihre eingeschränkte Garantie auf Ersatzteile und Reparatur und das InstaCare-Serviceprogramm aktivieren.

Besuchen Sie uns im Internet unter www.necdisplay.com, klicken Sie auf support center/register product und schicken Sie Ihr komplettes Formular online ab.

Bei Empfang werden wir Ihnen einen Bestätigungsbrief mit allen Details, die Sie benötigen, um die schnelle und zuverlässige Garantie und die Serviceprogramme vom Marktführer NEC Display Solutions of America, Inc. nutzen zu können, zusenden.

NEC